Spargel ein feines Gemüse

Aus der Online-Rezeptdatenbank www.rub.de/kochfreunde von Lothar Schäfer

Stand: 23.04.2004

Diese Kochrezepte wurden mit Hilfe des Rezept-Verwaltungs-Programms B&S-Rezept erfaßt und mittels LaTeX ausgedruckt ©1994 .. 2001 L. Schäfer Dellenburg 11, 44869 Bo.-Wattenscheid

Inhaltsverzeichnis

1	Beilagen		1
	1.1	Grüner Spargel mit Orangensosse	1
	1.2	Ingelheimer Spargelragout in Morchelrahm	1
	1.3	Kratzete	2
	1.4	Spargel	2
	1.5	Spargel in Pergamentpapier	3
	1.6	Spargel in weißer Sauce	3
	1.7	Spargel mit Hollandaise	3
	1.8	Spargel mit Käsesoße	4
	1.9	Spargelgemüse in Soße Béchamel	4
	1.10	Spargelküchlein	5
	1.11	Spargelplatte mit köstlicher Krabben-Hollandaise	Ć
	1.12	Zitronengras-Hollandaise	6
2	Brot		7
	2.1	Feiner Spargeltoast	
	2.2	Spargel-Rührei-Toast	7
	2.3	Spargeltoast	8
3	Dessert, S	Süßspeisen	9
	3.1	Grünes Spargeleis	ç
4	Eierspeis	en	11
	4.1	Crêpes mit Spargel und Frischkäse	11
	4.2	Crepes Parmentier mit Spargeln	11
	4.3	Crêpes und Frühlingsmorcheln an Petersilien-Knoblauch-Sauce	12
	4.4	Kartoffel-Schaumomelett mit Füllung	13
	4.5	Sesamomelette mit Stangenspargel	13
	4.6	Spargel mit Rahmsauce	14
	4.7	Spargel-Soufflé	14
	4.8	Spargelflan an Kräutersauce	15
	4.9	Spargelomelett	15
	4.10	Spargelomelette	16
	4.11	Spargelomelette mit Kräuterhollandaise und Räucherlachs	16
	4.12	Überbackene Spargelomeletts	17
5	- 1	Aufläufe, Gratins	19
	5.1	Feiner Spargeltopf	19
	5.2	Festtagsauflauf mit Spargel	19
	5.3	Fettuccine al forno mit Hähnchen und Spargel	20

	5.4	Gratinierte Spätzle
	5.5	Kartoffel-Spargel-Auflauf
	5.6	Nudelauflauf mit Lachs und Spargeln
	5.7	Reistorte mit Scampi und Spargel
	5.8	Spargel-Auflauf
	5.9	Spargel-Auflauf
	5.10	Spargel-Mascarpone-Gratin
	5.11	Spargel-Reis-Eintopf
	5.12	Spargel-Spinat-Gratin
	5.13	Spargelauflauf
	5.14	Spargelauflauf mit Kartoffeln
	5.15	Spargelauflauf mit Schinken
	5.16	Spargeleintopf
	5.17	Spargelkartoffelauflauf
	5.18	Spargelquiche
6	Fischger	ichte, Meeresfrüchte 31
U	6.1	Dänische Fischklösschen Mit Sahnesauce Und Spargelspitzen 31
	6.2	Feuillete von Spargel und Steinbutt in Kerbelsosse
	6.3	Filet vom Bachsaibling auf Spargel à la crème
	6.4	Fischfilet auf Spargel
	6.5	Fischfrikassee
	6.6	Grüne Tagliatelle mit Meeresfrüchten und Spargel
	6.7	Grüner Spargel mit Seezungenröllchen
	6.8	Kabeljau mit Spargel
	6.9	Lachs an Spargelsoße
	6.10	Lachsforelle mit Gemüse
	6.11	Räucherlachs mit Spargelspitzen
	6.12	Spargel mit Krabbenfleisch
	6.13	Spargel mit Lachssteak und Shrimps
	6.14	Spargel mit Rotbarben
	6.15	Spargel mit Rotbarbenfilets
	6.16	Spargel mit Schollenfilet auf Kressesauce
	6.17	Spargel mit Thunfisch
	6.18	Spargelragout mit Catfish
	6.19	Tellersülze vom Matjes mit Spargel, Tomaten und Schmand 41
	6.20	Überbackener Wels mit Spargel
	6.21	Zander und Steinbutt im Strudelteig mit Spargel
	6.22	Zanderfilet auf Spargel
7	Flaischa	erichte, Innereien 45
,	7.1	Angus-Rinderfilet m. Spargel
	7.1	Carpaccio vom Schweinefilet (Cholesterin)
	7.2	Eleischvariationen mit Spargel
	, ,	

	7.4	Gebratener Spargel
	7.5	Gratinierter Spargel
	7.6	Gratiniertes Spargelsteak
	7.7	Kalbfleisch mit Spargel
	7.8	Kalbfleisch-Spargel-Ragout zu Pfannkuchen
	7.9	Kalbsfilet mit Kräuterkruste
	7.10	Kalbsschnitzel in Eihülle mit Spargelsalat
	7.11	Kaninchen mit Kräutern
	7.12	Lammfilet mit gebackenen Kartoffeln
	7.13	Lammfilet Mit Grünem Spargel Auf Salatbett
	7.14	Medaillons vom Rinderfilet mit Rahmspargel
	7.15	Petersilienragout mit Mettklößchen
	7.16	Pfefferlendchen vom Rind/Schwein mit Spargel
	7.17	Roastbeef in der Salzkruste
	7.18	Salat mit Hühnerbrust und grünem Spargel
	7.19	Schweine-Medaillons mit Spargel
	7.20	Schweinerückensteak mit Spargel
	7.21	Spargel-Bohnen-Fleisch
	7.22	Spargel-Subriks
	7.23	Spargelpfanne mit Rinderfilet
	7.24	Spargelplatte mit Rinderfilet und Senfsoße
	7.25	Tournedos
	7.26	Tournedos mit Spargel
8	Geflügel	gerichte 61
	8.1	Gemischte Spargelbündel mit Hähnchenbrustfilet 61
	8.2	Hähnchenrouladen mit Spargel 61
	8.3	Pochierte Poularde in Sherry, Morcheln und Frühlingsgemüse 62
	8.4	Spargel à la chinoise mit Hähnchenbrust
9	Grundla	gen, Informationen 65
	9.1	Deutsche Grünspargel
	9.2	Eingemachter Stangenspargel
	9.3	Grünspargel
	9.4	Spargel
	9.5	Spargel - Edelsprosse aus dem Erdreich
	9.6	Spargel - Schmeicheleien für den Gaumen
	9.7	Spargel - Vorbereiten und
	9.8	Spargel Spitzenmäßiger Genuss in Variationen
	9.9	Spargel-Krabben-Sauce (zu Teigwaren)
	9.10	Stengel mit Köpfchen - Spargel
	9.11	Variationen von Spargel und Schinken
	9.12	Vom richtigen Umgang mit Spargel

10	Käsegeri	chte	79
	10.1	Käsesoufflé mit Spargel	79
	10.2	Spargel-Raclette	79
11	Kartoffe	l-, Gemüsegerichte	81
	11.1	Asiatisch gebratener Spargel mit Riesengarnelen	81
	11.2	Asparagi alla fiorentina Spargel auf Florentiner Art	81
	11.3	Das Spargelragout	82
	11.4	Eingebackener Spargel	
	11.5	Farbiger Spargeln an Lamm mit Kartoffelflan und Currysauce	83
	11.6	Frischer Spargel	83
	11.7	Frischer Spargel mit Kräuter-Blechkartoffeln	84
	11.8	Fritierter Spargel	84
	11.9	Fritierter Spargel mit Tomatenchutney	85
	11.10	Frühlingszwiebel-Spargel-Ragout	86
	11.11	Gebackene Spargel-Rollen	86
	11.12	Gebratener Grünspargel mit Ziegenkäse	87
	11.13	Gebratener Spargel an Bries-Picatta	87
	11.14	Gebratener Spargel mit Orangenbutter	88
	11.15	Gebratener Spargel mit Röstbröseln	89
	11.16	Gegrillter Spargel mit Kerbelbutter	89
	11.17	Gemüsegratin mit Spargel	90
	11.18	Gemüsetatar	90
	11.19	Geschmorter Spargel und Spinat	91
	11.20	Gratinierte Spargel-Eierkuchen	92
	11.21	Gratinierter Spargel im Crepe	92
	11.22	Gratinierter Spargel italienischer Art	93
	11.23	Grün-weiße Spargelplatte mit Speckkartoffeln und Basilikum-	
		Vinaigrette	94
	11.24	Grüne Spargel	94
	11.25	Grüne Spargeln mit Fisch an einer Erbsen-Dill-Sauce	95
	11.26	Grüner Spargel	95
	11.27	Grüner Spargel in Risotto	96
	11.28	Grüner Spargel mit Ei-Kräuter-Marinade	97
	11.29	Grüner Spargel mit Krabben	97
	11.30	Grüner Spargel mit Orangensauce	98
	11.31	Grüner Spargel mit Sesambutter	98
	11.32	Kartoffel-Spargel-Gratin	99
	11.33	Ländliche Spargelplatte	99
	11.34	Lauwarmer Spargel mit Oliven-Ei-Sosse (Diabetes)	100
	11.35	Leipziger Allerlei	100
	11.36	Panache im Pestogelee	101
	11.37	Petersilienragout mit Mettklösschen	
	11.38	Pfingst-Menü: Spargel m. Basilikumsosse	102

11.39	Rahmspargel mit Kalbfleischklöschen	103
11.40	Schinkenmousse mit Spargel	
11.41	Schinkenrollen im Kleid	104
11.42	Schuhbecks 'Waginger Grüner Spargel'	104
11.43	Spargel auf bayerische Art	105
11.44	Spargel auf Rührei mit Lachs	
11.45	Spargel auf Rührei mit Räucherlachs	106
11.46	Spargel Berner Art	106
11.47	Spargel gratiniert	107
11.48	Spargel im Blätterteig	107
11.49	Spargel im Zucchinimantel	
11.50	Spargel in Blätterteig	108
11.51	Spargel in Gutedel mit Buttersauce	109
11.52	Spargel in Kerbelschaumsauce	
11.53	Spargel in Kräutercrêpes	
11.54	Spargel in Kräutersauce	
11.55	Spargel klassisch: In seiner Sauce und mit Schinkencrêpes	111
11.56	Spargel mit Balsamessigsoße	
11.57	Spargel mit Basilikum-Pesto überbacken	
11.58	Spargel mit Bozner Sauce	114
11.59	Spargel mit Dips	
11.60	Spargel mit Eier-Joghurt-Creme	
11.61	Spargel mit Eiersauce	
11.62	Spargel mit Eierschaumsauce	
11.63	Spargel mit Gorgonzolasahne-Sauce	
11.64	Spargel mit Grüner Sauce	
11.65	Spargel mit Hollandaise	118
11.66	Spargel mit Hummerkrabbenschwänzen und Kerbelcreme	118
11.67	Spargel mit Kartoffeln und Dillcreme	119
11.68	Spargel mit Kerbel-Orangen-Sauce	119
11.69	Spargel mit Kerbelsauce	120
11.70	Spargel mit Krabben und Kräutern	120
11.71	Spargel mit Kräuter-Käse-Sauce	
11.72	Spargel mit Mandelkruste	
11.73	Spargel mit Nusskartoffeln und Orangensoße	
11.74	Spargel mit Orangen-Estragon-Sauce	
11.75	Spargel mit Parmaschinken	
11.76	Spargel mit Parmaschinken und Parmesankäse	
11.77	Spargel mit Parmesan	124
11.78	Spargel mit Portweinsoße	
11.79	Spargel mit Quarkschaum	125
11.80	Spargel mit Sahnekartoffeln	
11.81	Spargel mit Schinken	
11.82	Spargel mit Schinken	

11.83	Spargel mit Schinkenmousse
11.84	Spargel mit Schinkenrahmsoße
11.85	Spargel mit Spargel-Hollandaise
11.86	Spargel mit Specksauce
11.87	Spargel mit Spiegelei überbacken
11.88	Spargel mit Spinat
11.89	Spargel mit Straubenschnecken
11.90	Spargel mit verschiedenen Soßen
11.91	Spargel mit Zabaione
11.92	Spargel mit zerlassener Butter
11.93	Spargel mit Zitronen-Hollandaise
11.94	Spargel mit Zitronensauce
11.95	Spargel mit Zitronensoße
11.96	Spargel nach Mailänder Art
11.97	Spargel Pfälzer Art
11.98	Spargel und Kartoffeln in Pfefferbutter mit Spiegelei
11.99	Spargel und Schinken-Butter
11.100	Spargel »klassisch«
11.101	Spargel-Cocktail
11.102	Spargel-Eier-Auflauf
11.103	Spargel-Garnelenragout
11.104	Spargel-Garnelenragout
	Spargel-Gratin
11.106	Spargel-Mezzalune
11.107	Spargel-Morchel-Frikassee
11.108	Spargel-Omelett
11.109	Spargel-Rohkost
11.110	Spargel-Rosinen-Souffle
	Spargel-Thymian-Ragout
11.112	Spargel-Tortelettes
11.113	Spargel-Tortilla
11.114	Spargelcremesuppe
11.115	Spargeleintopf mit Fleischklößchen
11.116	Spargelessen Vincent
11.117	
11.118	Spargelgemüse mit Zuckerschoten
11.119	Spargelgemüse nach altdeutscher Art
11.120	Spargelgratin mit "Unkraut"
11.121	Spargelgratin mit Käseschaum
11.122	Spargelkuchen
	Spargelmousse
	Spargeln auf italienische Art
	Spargelpäckchen mit Saltimbocca
11.126	Spargelquiche mit Lachsschinken

	11.127	Spargelragout in Käsesauce	150
	11.128	Spargelragout mit Kartoffeln	151
		Spargelragout mit Shrimps	
	11.130	Spargelragout mit Zitronenreis	152
	11.131	Spargelrezept	152
	11.132	Spargelröllchen	153
	11.133	Spargelterrine mit zarter Lachsfüllung	153
	11.134	Spargeltorte	154
	11.135	Spargeltorte	155
	11.136	Stangenspargel mit Curry-Hollandaise	155
	11.137	Stangenspargel mit Käsesauce	156
	11.138	Stangenspargel mit Sauce Hollandaise, neuen Kartoffeln und Schwarz-	
		wälder Schinken	156
	11.139	Überbackene Spargel-Schinken-Rollen	157
	11.140	Überbackener Chicorée	157
	11.141	Überbackener Spargel	158
	11.142	Überbackener Spargel mit Lachs	158
	11.143	Weißer Spargel mit Graved Lachs und Dillcreme	159
	11.144	Westfälischer Frühlings-Teller	159
12	Kuchen (Gebäck, Pralinen	161
14	12.1	Blätterteigtaschen mit Krabben und Spargel gefüllt	
	12.1	Spargel mit Blätterteig-Schnecken	
	12.2	Spargelkuchen, mit Käse und Sauerrahm	
	12.3	Spargelstrudel	
	12.4	Überbackene Spargelwaffeln	
	12.3	Oberbackene Spargerwanteni	103
13	Mehlspeis	sen, Nudeln	165
	13.1	Bandnudeln und grüner Spargel	165
	13.2	Burgsteige - Maultaschen mit Spargel und weisser Sauce	165
	13.3	Crepes mit grünem Spargel	166
	13.4	Crêpes mit Spargel	167
	13.5	Eliche mit Spargel und Basilikum Eliche con Asparagi e Basilico	
	13.6	Farfalle mit Scampi und Spargel in der Folie	168
	13.7	Feine Spargeltorte	169
	13.8	Feine Spargeltorte	169
	13.9	Gefüllter Blätterteig	170
	13.10	Gemüse-Lasagne (mit Bandnudeln)	170
	13.11	Grünspargel-Quiche	171
	13.12	Käse-Gemüse-Lasagne	172
	13.13	Kerbelrisotto mit Spargeln	173
	13.14	Kratzete zum Spargel	173
	13.15	Pappardelle mit Spargel	174
	13.16	Pfannkuchen mit Spargel und Pilzen	174

	13.17	Ravioli mit Spargel
	13.18	Spaghetti mit grünen Spargelspitzen
	13.19	Spaghetti mit Spargel
	13.20	Spaghetti mit Zucchini, Spargel, Artischocken und Erbsen 177
	13.21	Spargel Crepes
	13.22	Spargel mit Crêpe
	13.23	Spargel-Pasta mit Tomaten
	13.24	Spargel-Pie
	13.25	Spargel-Pie mit Lachs
	13.26	Spargelkuchen mit Käse
	13.27	Spargelkuchen mit Käse
	13.28	Spargelpizza nach italienischer Art
	13.29	Spargelquiche
	13.30	Spargelquiche
	13.31	Spargelquiche
	13.32	Spargelsoße mit Fleischklößchen
	13.33	Tagliolini mit Krabben und grünem Spargel
	13.34	Wildschütz - Maultaschen mit Sauce, Nüssen und Pilzen 186
	13.35	Zarte Gemüselasagne mit Spargeln und frischen Kräutern 187
14	Pasteten.	Terrinen 189
	14.1	Spargel-Pastete mit Morcheln und Rührei
	14.2	Spargelpastete
15	Reisgeric	chte 191
13	15.1	Grünspargel Risotto
	15.1	Kalifornischer Orangenreis mit Garnelen
	15.2	Risotto con gli asparagi - Risotto mit Grünem Spargel
	15.4	Risotto mit Spargel
	15.4	Risotto primavera
	15.6	Spargel Risotto mit Garnelen
	15.7	Spargelrisotto
	15.7	Spargelrisotto
	15.9	Spargelrisotto mit Kerbelbutter
	13.7	Spargerisotto init Refocioatter
16	Salate	197
	16.1	Apfel-Spargelsalat
	16.2	Badischer Fleischsalat
	16.3	Brokkoli-Spargel-Salat mit Mai-Gouda
	16.4	Bunter Frühlingssalat
	16.5	Chinesischer Spargelsalat
	16.6	Eier-Spargelsalat
	16.7	Eier-Spargelsalat
	16.8	Erdbeer-Spargel-Salat in Orangensauce

16.9	Erdbeersalat mit rohem Spargel und Orangendressing	. 201
16.10	Feiner Spargelsalat	. 201
16.11	Feinschmecker-Geflügelsalat	. 202
16.12	Fruchtiger Spargelsalat	. 202
16.13	Fruchtiger Spargelsalat mit Entenbrust	. 203
16.14	Frühlingssalat mit Kartoffeln, Radieschen, Schnittlauch und Lachskavi	ar204
16.15	Geflügelsalat "Kathrin"	. 205
16.16	Geflügelsalat "Nizza"	
16.17	Grüner Spargel mit Erdbeer-Vinaigrette	. 206
16.18	Grüner Spargel mit Kaninchenfilet	. 206
16.19	Grünspargel-Salat mit rohem Lachs	. 207
16.20	Kalte Varianten vom Spargel	. 207
16.21	Kartoffelsalat mit grünem Spargel	. 208
16.22	Kartoffelsalat mit Spargel und Lachs	. 208
16.23	Knoblauchcreme mit Spargel-Bohnen-Salat	. 209
16.24	Kopfsalat mit Spargel und Erdbeeren	. 210
16.25	Laubmühler Spargelsalat mit Kräutervinaigrette	. 210
16.26	Lauwarmer Spargelsalat mit Scampis	. 211
16.27	Marinierter Spargel mit getrockneten Tomaten	. 211
16.28	Neuer Spargelsalat	. 212
16.29	Rhabarber-Salat	. 212
16.30	Roher Spargelsalat	. 213
16.31	Roher Spargelsalat	. 213
16.32	Roher Spargelsalat mit Ei	. 214
16.33	Roher Spargelsalat mit Zuckerschoten und Champignons	. 214
16.34	Salade d'Asperges Vertes - Grüner Spargelsalat	. 215
16.35	Salat aus grünem Spargel, Hühnerbrust und Omelettstreifen	. 215
16.36	Salat aus Krebsen und Spargel	. 216
16.37	Salat olé!	. 217
16.38	Salat Surprise (mit Sourcream)	. 217
16.39	Salat vom grünen und weißen Spargel mit Gänseleberparfait	. 218
16.40	Schinken-Spargel-Cocktail-Virginia	. 218
16.41	Schwetzinger Spargelsalat	. 219
16.42	Schwetzinger Spargelsalat	. 219
16.43	Spargel-Brokkoli-Salat	
16.44	Spargel-Ei-Salat an Kräutersauce	
16.45	Spargel-Eier-Salat	. 221
16.46	Spargel-Erbsen-Salat	. 221
16.47	Spargel-Erdbeer-Salat	
16.48	Spargel-Erdbeer-Salat mit Dillrahm	
16.49	Spargel-Pilz-Carpaccio	
16.50	Spargel-Rohkost	
16.51	Spargel-Salat	
16.52		

	16.53	Spargelcocktail	225
	16.54	Spargelcocktail mit Früchten	226
	16.55	Spargelsalat	226
	16.56	Spargelsalat	227
	16.57	Spargelsalat	227
	16.58	Spargelsalat	228
	16.59	Spargelsalat	228
	16.60	Spargelsalat in kaltem Schinkenrahm	229
	16.61	Spargelsalat in Safran-Vinaigrette mit gebratenem Seeteufel	229
	16.62	Spargelsalat mit Ananas	230
	16.63	Spargelsalat Mit Bärlauch-Kresse-Vinaigrette (Goethe)	230
	16.64	Spargelsalat mit Bandnudeln	231
	16.65	Spargelsalat mit Ei-Dressing	232
	16.66	Spargelsalat mit Erdbeeren	232
	16.67	Spargelsalat mit geräucherter Forelle	233
	16.68	Spargelsalat mit Haselnüssen	233
	16.69	Spargelsalat mit Krabben und Eiern	234
	16.70	Spargelsalat mit Lachsröllchen	
	16.71	Spargelsalat mit Orangen	
	16.72	Spargelsalat mit Schinken	
	16.73	Spargelsalat mit Shiitake-Pilzen	236
	16.74	Spargelsalat mit Spargelflan	
	16.75	Spargelsalat mit Zuckerschoten und Hähnchenbrust	237
	16.76	Spargelsalat Ostsee	237
	16.77	Spargelsalat Sanssouci	238
	16.78	Spargelsalat »Yokohama«	238
	16.79	Tips zur Spargel-Zubereitung und einfaches Spargelsalat	
	16.80	Warmer Lachsfrühlingssalat	
	16.81	Warmer Spargelsalat	241
	16.82	Wildreis-Salat mit Spargel, Lachs und Wachteleiern	241
15	G 1		242
1/	,	Marinaden	243
	17.1	"Sauce Mousseline" (warme Buttersauce für Gemüse, z.B. für Spargel)	243
		Ananas-Sauce	
	17.3	Aufgeschlagene Sauce Hollandaise	
	17.4	Avocado-Sauce (zu Spargel)	244
	17.5	Champignon-Sauce	244
	17.6	Chantilly-Sauce	245
	17.7	Dillmayonaise	245
	17.8	Dreierlei Soßen zum Spargel	245
	17.9	Knoblauchbutter mit Spargel	246
	17.10	Kräutersauce	247
	17.11	Lachs-Hummersauce	247
	17.12	Malta-Sauce (zu Spargel)	248

	17.13	Mangosauce	248
	17.14	Paprikasauce	248
	17.15	Quarksauce	249
	17.16	Sauce suédoise - Schwedische Sauce	249
	17.17	Spargel Salsa	250
	17.18	Spinatsauce	
	17.19	Walnuss-Hollandaise-Sauce (zu Spargel)	
	17.20		251
18	Sonstiges		253
	18.1	Festlicher Spargeltoast	
	18.2	Getreiderisotto mit Bärlauch und grünen Spargeln	
	18.3	Hirsotto mit grünen Spargel	
	18.4	Schinkentüten in Meerrettich	254
	18.5	Spargel-Bauerntoast	254
	18.6	Spargel-Schinken-Toast	256
	18.7	Strassburger Schlemmertoast	256
10	Vanamaia.	on Summon) <i></i>
19	-) II	257
	19.1	Creme d'asperges - Reiche Spargelsuppe	
	19.2	Cremesuppe aus grünen Spargeln und Morcheln	
	19.3	Crostini mit Spargel, Schinken und Fontina	
	19.4	Entenbrust-Carpaccio mit grünem Spargel	
	19.5	Entenstreifen mit leichtem Zimtaroma	
	19.6	Franz. Spargelcremsuppe au Saumon	
	19.7	Frischkäse-Terrine mit Lachs und Spargel	
	19.8	Fruchtige Spargelsuppe	
	19.9	Garnelencocktail mit Spargel	
	19.10	Gebratener Spargel in Orangenbutter	
	19.11	Gebundene Spargelcremesuppe (mit Spargelstücken)	
	19.12	Gefüllte Morcheln mit weißem Spargel	
	19.13	Gelierte Spargelcreme-Kaltschale mit rohem Schinken	
	19.14	Gratinierter Spargel (Asparagi gratinati)	
	19.15	1 0 11	265
	19.16	Grün-Weißer Spargelsalat Mit Rauke Und Tomaten	266
	19.17	Grüne Spargelsuppe	266
	19.18	Grüne Suppe mit Spargelspitzen	267
	19.19	Grüner Spargel an Avocadosauce	267
	19.20	1 0 11	268
	19.21	Hummersuppe mit Spargel	268
	19.22		268
	19.23		269
	19.24	Kabeljau in Aspic	270
	19.25	Kalte Spargeln in Orangensauce	

19.26	Klare Spargelsuppe mit Kerbelklößchen	271
19.27	Lauwarmer Spargelsalat unter Sardellenvinaigrette	271
19.28	Pastetchen mit Morchelgemüse	272
19.29	Roher Spargelsalat mit Erdbeeren	273
19.30	Schinken-Spargel-Suppe	273
19.31	Spargel mit Kerbel	274
19.32	Spargel-Antipasti mit Lachs	274
19.33	Spargel-Cocktail mit Früchten	275
19.34	Spargel-Kartoffelsuppe mit Lachs	275
19.35	Spargel-Reis-Suppe	276
19.36	Spargel-Tomaten-Sülze	276
19.37	Spargelaspik	
19.38	Spargelcreme-Suppe mit Schinken und Brotwürfeln	277
19.39	Spargelcremesuppe	278
19.40	Spargelcremesuppe	279
19.41	Spargelcremesuppe	279
19.42	Spargelcremesuppe (püriert)	279
19.43	Spargelcremesuppe Helgoland	280
19.44	Spargelfeuillete	280
19.45	Spargelflans aus der Provence	
19.46	Spargelmousse	282
19.47	Spargeln in Kräutergelee mit Zitronen-Sahne-Sauce	282
19.48	Spargeln mit Riesenkrevetten	283
19.49	Spargelpastetchen	283
19.50	Spargelschaumsuppe mit Vanille	284
19.51	Spargelsuppe mit Avocadocreme	285
19.52	Spargelsuppe mit Krabbenfleisch	285
19.53	Spargelsuppe mit Pistazienklößen	286
19.54	Spargelsuppe mit Shrimps	286
19.55	Spargelsuppe mit Tofuklößchen	287
19.56	Weiße Spargelsuppe mit Avocado und Sauerampfer	288
19.57	Zitronenreissuppe mit Melisse	288
19 58	Zunna Di Asparagi (Italienische Spargelsuppe)	289

1 Beilagen

1.1 Grüner Spargel mit Orangensosse

2 kg Grünen Spargel Salz
20 g Butter; (1) Pfeffer
1 EL Zucker Zucker

5 EL Orangensaft; frisch 1 TL Zitronensaft - ausgepresst 160 g Butter; (2) kalt

4 Eigelb

Grünen Spargel schälen (das untere Drittel). Die Schalen 10 Min. in Salzwasser garen. Butter (1), Zucker zum Sud geben, Spargel darin 10 Min. garen. Orangensaft mit Eigelb, Salz, Pfeffer, Zucker, Zitronensaft verrühren, bei milder Hitze cremig schlagen. Kalte Butter (2) langsam unterrühren. * 4 Port./je 405 kcal/1688 kJ * Quelle: ARD/ZDF-Text Gepostet von: Ulli Fetzer @ 2:246/1401.62 Erfasst und gepostet von Ulli Fetzer @ 2:246/1401.62 am 19.04.1994

1.2 Ingelheimer Spargelragout in Morchelrahm

1000 g Spargel; aus Ingelheim 4 cl Spargelbrühe 25 g Spitzmorcheln, getrocknet 4 cl Creme fraîche 1 EL Butter 250 g Parmaschinken

50 g Schalotten

Spargel schälen, in einen passenden Topf geben und mit Wasser auffüllen, bis sie gerade bedeckt sind, einmal aufkochen und noch 20 Minuten ziehen lassen. Er sollte noch einen leichten Biss haben. Herausnehmen, abtropfen lassen und in etwa 6 cm lange Stücke schneiden. Morcheln 3 Stunden einweichen, mit fliessendem Wasser gut abspülen und abtropfen lassen.

Schalotten fein würfeln und in der Butter anschwitzen, die Morcheln dazugeben und 10 Minuten dünsten. Mit Spargelbrühe und Creme fraîche auffüllen und einreduzieren. Mit Salz, Pfeffer und Zitrone abschmecken, kurz erhitzen, nicht mehr kochen. Dazu hauchdünn geschnittener Parmaschinken reichen oder "Kratzerle", einen aus Mehl, Eiern, Milch und Salz gerührten Pfannkuchenteig, der nach dem Ausbacken in der Pfanne mit der Gabel zerkratzt wird. Source: Leichte Küche Rhein Gepostet von: Joachim M. Meng @ 2:245/6606.6 am 16.04.94

2 1 BEILAGEN

1.3 Kratzete

4 Eier 0.25 l Milch Salz 30 g Butter 300 g Mehl

1. Die Eier trennen. Die Eigelbe in eine große Schüssel geben. Die Eiweiße und 1 Prise Salz mit den Schneebesen des Handrührgerätes steif schlagen.

- 2. Die Eigelbe mit den Schneebesen des Handrührgerätes verquirlen. Die Hälfte des Mehls dazugeben und unterrühren. Nach und nach die Milch und das restliche Mehl unterrühren. Den Teig mit Salz würzen.
- 3. Den Eischnee unter den Teig heben. Die Hälfte der Butter in einer großen Pfanne zerlassen und die Hälfte des Teigs hineingeben. Den Pfannkuchen bei mittlerer Hitze backen, bis die Unterseite goldbraun ist. Dann wenden und die zweite Seite backen und ebenso verfahren.
- 4. Den Pfannkuchen mit zwei Gabeln in große Stücke reißen, auf eine vorgewärmte Platte geben und warm stellen. Den zweiten Pfannkuchen backen. Als Beilage zu Spargel.

Mengenangabe: 6 Portionen Zubereitungszeit 20 Minuten 1000 kJoul

1.4 Spargel

2 kg frischer Spargel,
4 l Wasser,
1 - 2 EL Salz,
2 TL Zucker,
1 - 2 kg frische Butter,
etwas geschmolzene Butter,
Schnittlauch (fein geschnitten)

Spargel waschen, vom Kopf her schälen, das holzige Ende abschneiden. Salzwasser mit Zucker und Butter zum Kochen bringen. Je etwa 500 g Spargel mit weißem Baumwollfaden zu einem Bündel zusammenbinden. Diese Bündel in das kochende Salzwasser geben. Das Wasser mit den Spargeln soll nun nur noch ganz leise köcheln. Je nach Dicke sind die Spargel nach etwa 15 bis 20 Minuten gar. Aber sie müssen noch Biss haben (man kann einen Spargel außerhalb der Bündel dazu verwenden, den richtigen Moment zu finden). Dann kommen die Spargel auf eine angewärmte Platte. Die Fäden entfernen, geschmolzene Butter darüber gießen und ein wenig fein geschnittenen Schnittlauch darüber streuen.

1.5 Spargel in Pergamentpapier

5 Stangen weißen Spargel, geschält 1 TL gehackter Kerbel oder glatte Petersilie

2 EL Butter Pergamentpapier

etwas Meersalz

Spargel schälen und auf Pergamentpapier legen, Butter und Salz dazu - zu einem schönen Päckchen packen - dabei etwas Freiraum lassen - also ein luftiges Pergamentpaket. Den Backofen auf 220 Grad vorheizen - Paket 25 Min. garen lassen - dann aufreißen - gehackten Kerbel oder glatte Petersilie dazu und servieren.

Ideal als kleine Vorspeise mit einem Glas Sekt oder Weißwein.

1.6 Spargel in weißer Sauce

Spargel 50 g Butter, 40 g Mehl, 500 g Spargel,

50 g Butter, 1/4 l Spargelbrühe,

Salz, Salz, Pfeffer, 1 TL Zucker 2 EL Sahne Sauce:

Die Spargel schälen und in einem leichten Salzwasser, dem Butter und Zucker zugefügt wurde, weich kochen. Die Spargel in mundgerechte Stücke schneiden.

Für die Sauce Mehl in die heiße Butter rühren und nach und nach mit der Spargelbrühe ablöschen. Mit Salz und Pfeffer abschmecken und Sahne unterziehen. Die Spargelstücke in die Sauce geben und nochmals heiß werden lassen.

1.7 Spargel mit Hollandaise

1/2 Zitrone oder Balsamico blanco,(Saft) 3 Eigelb, (von ganz frischen Eiern)

1 kg weißer Spargel, 2 EL kaltes Wasser. 1 kg grüner Spargel, 200 g Butter,

Salz, weißer Pfeffer aus der Mühle,

1 Würfel Zucker,

1 EL Butter,

1) Weißen Spargel schälen und die harten Enden großzügig abschneiden. Vom grünen Spargel nur das untere helle Stangendrittel schälen, harte Enden abschneiden.

4 1 BEILAGEN

2) Spargelschalen waschen, mit Wasser bedecken, etwas Salz, Zucker und Butter zufügen, einmal aufkochen. Bei milder Hitze zugedeckt 10-15 Minuten köcheln. Durch ein Sieb geben.

- 3) Spargelsud wieder aufkochen, zuerst die weißen Stangen einlegen, 7 Minuten köcheln. Grüne Stangen zufügen,10 Minuten garen.
- 4) Butter schmelzen. Eigelb und Wasser mit Schneebesen verschlagen, im Wasserbad erwärmen. Unter ständigem Schlagen langsam das Fett zufügen, bis die Sauce dick und cremig ist. Mit Salz, Pfeffer und Sauce abschmecken. Sofort servieren. Tip: Sollte die Sauce ausflocken, einfach einen Eiswürfel darunterrühren. Spargelsud mit frischem Koriander als Tassen-Süppchen vorweg reichen.

Mengenangabe: 4 Personen **Zubereitung** 35 Minuten

1.8 Spargel mit Käsesoße

1 1/2 kg Spargel, grüner 150 g Creme fraîche

1 TL Zucker Pfeffer

20 g Butter 1 EL Zitronensaft

Salz 1 EL Zitronenschale, abger. (unbeh.)

200 ml Wasser 5 EL Parmesan, ger.

1 Pkt. helle Soße (für 1/4 l Flüssigkeit) 1/2 Bd. glatte Petersilie (gehackt)

200 g Sahne-Schmelzkäse

Spargel waschen, nur an den Enden schälen, mit Zucker und Butter in Salzwasser zugedeckt 10 - 12 Min. auf 1 oder Automatik-Kochstelle 5-6 garen. Abtropfen lassen, warm halten. Soßenpulver mit Spargelbrühe aufkochen. Schmelzkäse darin auflösen. Creme fraîche einrühren. Die Soße mit Salz, Pfeffer und Zitronensaft würzen.

Zitronenschale mit Parmesan und Petersilie mischen. Spargel mit Soße und Parmesangemisch anrichten.

Mengenangabe: 4 Portionen Zubereitungszeit 25 Minuten Pro Portion 408 kcal / 1714 kJoul

1.9 Spargelgemüse in Soße Béchamel

750 g grüner Spargel 20 g Mehl 1/2 TL Salz 1/8 l Milch

1/2 TL Zucker

150 g Lachsschinken

10 g Butter 4 Salbeiblätter

1 Msp. Salz 2 EL Crème double

1 Msp. Pfeffer 1 Pr. Muskat

Den Spargel gründlich waschen, die unteren Enden der Stangen dünn schälen, die holzigen Enden abschneiden und den Spargel in 5 cm lange Stücke schneiden.

1/2 l Wasser mit Salz und dem Zucker zum Kochen bringen, die Spargelstücke hineingeben und zugedeckt 8 Min. darin kochen lassen.

Den Spargel auf ein Sieb schütten, dabei 1/8 l Spargelwasser auffangen.

Die Butter in einem Topf schmelzen lassen, das Mehl hineingeben und unter Rühren bei schwacher Hitze hellgelb braten lassen. Mit dem Spargelwasser aufgießen, die Milch zugeben und die Soße unter Rühren aufkochen lassen und weitere 10 Min. leicht köcheln lassen.

Den Lachsschinken in Streifen schneiden. Die Salbeiblätter waschen, trockentupfen und klein schneiden.

Die Soße mit Salz, Pfeffer und Muskat abschmecken, Crème double unterrühren, Spargelstücke und Schinken darin erwärmen und zum Schluss Salbei darüber geben.

Mit neuen Kartoffeln servieren.

Mengenangabe: 2 Portionen

1.10 Spargelküchlein

800 g Spargel Pfeffer
1 Prise Salz Muskat

1 TL Zucker 2 EL Schnittlauch, gehackt

3 Eier 125 g Mehl

50 ml Sahne Butterschmalz zum Braten

100 ml Milch

Salz

Spargel schälen, putzen und in 2-3 cm große Stücke schneiden. Wasser mit Salz und Zucker zum Kochen bringen und die Spargelstücke darin nicht zu weich kochen. Auf Küchenkrepp abtropfen lassen. Eier, Sahne, Milch, Salz, Pfeffer, Muskat und Schnittlauch in einer Schüssel verquirlen. Mehl darübersieben und mit dem Schneebesen unterrühren. Den Teig 30 Minuten ruhen lassen. Spargelstücke unterheben. Butterschmalz in einer Pfanne erhitzen und nacheinander 8 Spargelküchlein backen. Delikat als Beilage zu Fisch oder Kurzgebratenem. Dazu schmeckt Remouladensoße.

Mengenangabe: 4 Portionen

6 1 BEILAGEN

1.11 Spargelplatte mit köstlicher Krabben-Hollandaise

2.5 kg weißer, geschälter Spargel 2 P. Sauce Hollandaise

1 EL Salz 2 EL Senf

2 Tasse(n) Wasser 2 EL gehackter Dill

1 EL Pflanzencreme mit Butteraroma 200 g Nordsee-Krabbenfleisch

1 EL Zucker

Vom Spargel die holzigen Enden abschneiden und zu 4 Bunden mit Baumwollband zusammenbinden. Spargel, Salz, Wasser, Pflanzencreme und Zucker im Topf auf höchster Einstellung zum Kochen bringen und 20 Min. auf 1 oder Automatik-Kochstelle 5-6 kochen. Den Spargel aus dem Topf nehmen, gut abtropfen lassen und auf eine vorgewärmte Platte legen. Sauce Hollandaise auf höchster Einstellung erhitzen, Senf und Dill unterrühren. Krabben unterheben und kurz erwärmen. Die Krabben-Hollandaise zum Spargel reichen.

Mengenangabe: 4 Portionen

1.12 Zitronengras-Hollandaise

1 Schalotte 4 Eigelb

1 Stange Zitronengras 2 EL Geklärte Butter

1 Bd. Estragon Erfasst Am 12. 04. 00 Von

6 Pfefferkörner; zerstoßen

Ilka Spiess Koch - Kunst mit Vincent Klink

1 EL Weißwein

1 EL Kräftige Gemüsebrühe

Schalotte klein hacken, Zitronengras klein schneiden, mit Weißwein und Brühe aufkochen. Butter in einer Kasserolle aufschäumen, Schaum entfernen. Die Eigelbe in eine Sauteuse mit rundem Boden oder ins Wasserbad geben. Schalotten- und Zitronengrassud hineingeben und aufschlagen, bis die Masse dick ist. Topf vom Herd nehmen und weiterrühren, damit sich die Wände etwas abkühlen. In einem dünnen Faden die geklärte Butter hineinträufeln, dabei den Bodensatz ruhen lassen, mit Salz abschmecken.

2 Brot

2.1 Feiner Spargeltoast

750 g weißer Spargel 4 Scheib. gekocht. Schinken

1/4 l Wasser 4 Scheib. Toastbrot Salz 1 Pack. Sauce Béarnaise

1 Prise Zucker 4 Scheib. Käse

1 EL Pflanzencreme mit Butteraroma

Den Backofen auf 200°C (Umluft 180°, Gas Stufe 3-4) vorheizen. Den Spargel schälen, die Enden abschneiden. Wasser, Salz, Zucker auf 3 oder Automatik-Kochstelle 9-12 ankochen, Spargel zugeben, erneut ankochen 10-12 Minuten auf 1 oder Automatik-Kochstelle 3-4 fortkochen. Den Spargel sofort aus dem Kochwasser nehmen, abtropfen lassen und in gekochtem Schinken einrollen. Die Toastscheiben im Toaster rösten, in eine Auflaufform setzen. Die Schinkenrollen auf die Toastscheiben setzen, mit Sauce Béarnaise übergießen und mit Käse belegen. Die Form in den vorgeheizten Backofen, 2. Stufe von unten, setzen und etwa 15 Minuten überbacken. Getränketipp: Ein gut temperierter Riesling aus dem Rheingau.

Mengenangabe: 4 Portionen **Zubereitungszeit:** etwa 45 Minuten **Pro Portion:** etwa 597 kcal / 2477 kJoul

2.2 Spargel-Rührei-Toast

4 Scheib. Toast- oder Bauernbrot 125 g Becher Creme fraîche

1 Bd. Grüner Spargel 1 EL Honig

4 Scheib. Graved Lachs 1 Limone; den Saft

6 Eier Erfasst am 15. 05. 00 Von

1 Pkg. Gartenkresse
Ulli Fetzer Norddeutscher Rundfunk
Salz, Pfeffer, Zitrone

Sauce

Den Spargel nur am Ende schälen und in kochendem Salzwasser 10-12 Min. gar kochen, leicht auskühlen lassen. Für die Sauce Creme fraîche, Honig und Limonensaft verrühren gar nicht so einfach mit dem Honig - evtl. mit etwas süsser Sahne verfeinern.

Aus 6 Eiern mit Salz und Pfeffer in einer beschichteten Pfanne Rührei erstellen. Toast oder Bauernbrot leicht antoasten - mit Rührei, dann mit Spargel, Graved Lachs und Käse belegen. Als Krönung mit Sauce leicht bedecken.

8 2 BROT

Alles schmeckt leicht lauwarm sehr lecker. Wer möchte, brät das Bauernbrot in Olivenöl schön knusprig.

2.3 Spargeltoast

2 Sch. Toastbrot1 EL Butter

besser frisch und gekocht 2 EL Sauce Barnaise

4 Sch. roher Schinken

10 Spargelspitzen (Dose),

Toastscheiben buttern, Schinkenscheiben zusammenfalten und drauflegen. Spargelspitzen gut abtropfen lassen und auf dem Schinken verteilen, mit Sauce Barnaise überziehen.

3 Dessert, Süßspeisen

3.1 Grünes Spargeleis

3/4 1 Milch 12 Eigelb 180 g Zucker 1 Spur Salz 200 g Creme fraîche 400 g Weisser Spargel 300 g Grüner Spargel Zubereitung

Den weissen Spargel schälen und weichkochen. Der Fond kann für Spargelsuppe verwendet werden, da er hier nicht mehr benötigt wird. Von dem grünen Spargel nur die Endstücke abschneiden und mit Schale weichkochen. Den gesamten Spargel fein pürieren und falls nötig durch ein Sieb streichen. Es sollte ca. 2/3 des Rohgewichtes übrigbleiben.

Milch und Zucker aufkochen, die Eigelb mit dem Salz glattrühren und ca. 1/3 der kochenden Milch unter Rühren in die Eier geben. Anschliessend die Eimasse in die kochende Milch geben (unter Rühren) und so lange weitererhitzen, bis die Flüssigkeit andickt. Das geht relativ schnell und die Masse darf dabei auf keinen Fall kochen! Sofort aus dem Topf in ein anderes Gefäss umfüllen (durch ein Sieb, um die Hagelschnüre rauszufiltern) und kaltstellen (in Eiswasser). Unter die kalte Eisgrundmasse die Creme fraîche und das Spargelpüree geben und die Masse in einer Eismaschine frieren.

Passt hervorragend zu Erdbeeren... Tip: Wer weitere Infos zur Speiseeisherstellung sucht (auch ohne Eismaschine) sollte sich mal in einer Bücherei oder Buchhandlung das Hobbythek-Buch Nr. 6 anschauen...

4 Eierspeisen

4.1 Crêpes mit Spargel und Frischkäse

750 g Frischer Spargel; geschält 1/2 TL Salz - und gekocht 2 Eier

450 g Frischkäse1 EL OlivenölZitronenschale; abgerieben1/8 l MilchSalz1/8 l WasserSchwarzer Pfeffer300 g Kaffeesahne

100 g Mehl

Man bereitet erst die Füllung zu: den Spargel in etwa 2,5 cm lange Stücke schneiden, mit Frischkäse und Zitronenschale vermischen, mit Salz und Pfeffer abschmecken. Den Crêpesteig zubereiten: Mehl, Salz, Eier, Olivenöl, Milch und Wasser gut miteinander verrühren. Den Backofen auf 180 Grad vorheizen. Aus dem Teig pro Portion 3 dünne Crêpes zubereiten. Die Spargelmischung gleichmässig darauf verteilen, die Crêpes zusammenrollen und nebeneinander in eine flache Auflaufform legen. Die Sahne auf die Crêpes giessen, mit Alufolie abdecken und 20-30 Minuten im Ofen backen, bis die Crêpes durch und durch heiss sind.

Dazu passen junge Möhren und neue Kartoffeln.

4.2 Crepes Parmentier mit Spargeln

600 g Mehlig kochende Kartoffeln 1 Gewürzgurke 25 g Butter 1/2 Rote Peperoni

500 ml Milch 1/2 Bd. Glattblättrige Petersilie

5 Eier 3 EL Sherryessig
4 EL Mehl 1 TL Senf
Salz Salz
Pfeffer Pfeffer
Muskatnuss 5 EL Öl

Butter; zum Braten Aus Einer Rubrik Von

Belag Anne-Marie Wildeisen erfasst von Rene

500 g Grüne Spargeln Gagnaux

1 klein. Zwiebel

Die Kartoffeln in der Schale in nicht zuviel Wasser weich kochen. Abschütten, noch heiß schälen und durch das Passevite treiben. Die Butter unterrühren, dann die Milch beifügen.

12 4 EIERSPEISEN

Zehn Minuten stehen lassen. Ein Ei nach dem andern sowie Mehl unterarbeiten, mit Salz, Pfeffer und Muskat würzen.

Inzwischen den hinteren Stengelteil der Spargeln um 1/3 kürzen. Die Spargeln je nach Dicke eventuell der Länge nach halbieren. In etwas Salzwasser oder in einem Siebeinsatz über Dampf knapp weich garen.

Zwiebel, Gurke und Peperoni ganz klein würfeln. Die Petersilie fein hacken. Essig, Senf, Salz, Pfeffer und Öl zu einer Sauce rühren und die vorbereiteten Zutaten beissigen.

In einer beschichteten Bratpfanne etwas Butter erhitzen. Darin aus der Kartoffelmasse kleine Küchlein von etwa 16 cm Durchmesser backen. Die Crepes nach drei oder vier Minuten mit Hilfe eines Tellers wenden und auf der zweiten Seite fertig backen. Warm stellen, bis alle Crepes gebacken sind.

Die Spargeln auf den Crepes anrichten und mit Kräuter-Vinaigrette beträufeln. Sofort servieren.

Mengenangabe: 6 Portionen

4.3 Crêpes und Frühlingsmorcheln an Petersilien-Knoblauch-Sauce

Teig 1 dl Geflügelbouillon

80 g Mehl; gesiebt 2 dl Doppelrahm 2 dl Milch Salz

2 Eier Pfeffer
2 EL Sonnenblumenöl Sauce

Salz 20 g Butter
1 Spur Muskat 1 Scholatte

1 Schalotte
Fuellung 2 Frühlingsknoblauch-Zehen

500 g Frische Morcheln
2 Bd. Glatte Petersilie
500 g Weisse Spargeln
Basilikumblättchen
20 g Butter
Estragonblättchen
2 dl Rovillon

1 Schalotte 2 dl Bouillon Mehl 2 dl Rahm

1/2 dl Weisswein

Frühlingsknoblauch: noch ist sein Duft zurückhaltend und seine Schärfe nicht vorhanden. Alles andere ist schon da, Aroma, Geschmack und die heilbringende Kraft des Allicin, des wichtigsten Inhaltsstoffes. Die alten Griechen meinten: "Im Wein zerdrückt, hilft er bei Schlangenbissen und nützt gegen den Biss von tollwütigen Hunden. Er macht die Stimme klar und lindert ständigen Husten, wenn man ihn roh zu sich nimmt. Mit Oregano gekocht, tötet er Läuse und Wanzen". Für den Teig alle Zutaten verrühren und 15 Minuten ruhen lassen. Danach in einem Pfännchen pro Person zwei kleine Crêpes backen, auf Aushaltspapier legen und abkühlen lassen.

Von den Morcheln die Stiele entfernen, unter fliessendem Wasser sorgfältig von allem Sand befreien, abtropfen und grob würfeln. Die Spargeln waschen, schälen, die unteren Enden abschneiden, die Stangen in groben Würfel schneiden und in Salzwasser weich kochen. Füllung Die Schalottenwürfelchen in Butter dünsten, die Morcheln zugeben, mit wenig Mehl leicht bestäuben, mit Wein und Bouillon ablöschen, würzen und zugedeckt weich köcheln. Danach auf ein Sieb geben, den Fond mit Doppelrahm auffüllen, nochmals aufkochen und abschmecken, mit den Morchel- und Spargelwürfeln vermischen. Sauce Die fein geschnittene Schalotte in Butter anziehen, den Knoblauch sowie die gezupften Kräuter dazugeben, mit Bouillon auffüllen, aufkochen und pürieren. Durch ein feines Sieb zurück in den Topf passieren, den Rahm zufügen, sämig reduzieren und abschmecken. Zum Schluss ein nussgrosses Stück kalte Butter einrühren. Fertigstellen Die Füllung auf die Crêpes verteilen, aufrollen, in eine mit Butter ausgestrichene Auflaufform legen, mit der Sauce nappieren und während 12 bis 15 Minuten im vorgeheizten Backofen bei mittlerer Hitze heiss werden lassen (nicht überbacken). Mit Kräutern garniert servieren.

4.4 Kartoffel-Schaumomelett mit Füllung

4 Eier Für die Füllung

8 EL Milch 200 g Pilze z.B. Champignons Pfifferlinge;

Salz gedünstet Oder

Muskatnuss 300 g –Spargel Oder Paprikastreifen; ge-

65 g Kartoffelknödelmehl dünstet

Butter

Menge im Original-Rezept für 1-2 Personen ausreichend.

Eigelb mit Milch und Gewürzen schaumig rühren, Kartoffelknödelmehl dazugeben. Eiweiß steifschlagen und unter die Masse heben. Butter in der Pfanne heiß werden lassen, die Masse hineingeben und mit angewärmtem Deckel zudecken. Bei milder Hitze auf der Kochplatte oder im Ofen ohne Umwenden backen. Das fertige Omelett halbseitig mit Füllung belegen, die zweite Hälfte darüberklappen. Auf vorgwärmter Platte anrichten. Nach Belieben eine Sauce dazu reichen; zu Pilzen Ketchup oder Tomatensauce, zu Spargel holländische Sauce oder gebräunte Butter, zu Paprikatomaten eine Tomatensauce. :Zubereitung: ca. 20 Min.

4.5 Sesamomelette mit Stangenspargel

800 g Frischer Spargel4 Eier10 g Butter2 EL MilchJodsalz1 EL Sesam1 Spur Zucker2 EL Sauerrahm

14 4 EIERSPEISEN

1 Schachtel Kresse Jodsalz Muskat 1 EL Butterschmalz; zum Ausbacken

Spargel dünn schälen, Enden abschneiden, in leichtem Salzwasser mit etwas Butter und einer Prise Zucker auf den Biss garen. Eier mit der Milch und dem Sesam kräftig verschlagen, mit Jodsalz und etwas Muskat würzen. Butterschmalz in 2 kleinen Omelettepfannen erhitzen und die Masse darin aufteilen. Das Omelette beidseitig goldgelb ausbacken und jeweils auf einen Teller legen, mit etwas Sauerrahm bestreichen und mit Kresse bestreuen. Die Hälfte des Omelettes mit Spargel belegen und die zweite Hälfte darüberklappen. Mit der restlichen Kresse das Omelette bestreuen, neue Kartoffeln dazu reichen und sofort servieren.

4.6 Spargel mit Rahmsauce

Zutaten

800 -1000 g Spargel

Salz

1 Pr. Zucker

1/2 TL Butter

200 ml Creme double

Salz

Pfeffer

60 g frisch geriebener Sbrinz

wenig Muskat

Sauce

Spargel schälen, mit 1/8 1 Wasser, Salz, Zucker und Butter im Topf auf 3 zum Kochen bringen, 15-20 Minuten auf 1 oder Automatik-Kochplatte 4-5 kochen. Creme double in einen Topf geben, auf 2 oder Automatik-Kochplatte 4-5 unter ständigem Rühren kurz vor den Kochpunkt bringen. Ausschalten, mit Salz und Pfeffer würzen, den Käse darunterrühren, bis er geschmolzen ist und sich mit der Sauce verbunden hat. Mit ganz wenig Muskat würzen. Spargelstangen auf eine vorgewärmte Platte legen, mit Sauce übergießen. Dazu gibt's neue Kartoffeln. Tip: Sollten Sie grünen Spargel vorziehen, dann schälen Sie die Stangen nur am unteren Drittel. 29 g Eiweiß, 95 g Fett, 26 g Kohlenhydrate, 4652 kJ, 1110 kcal.

Mengenangabe: 2 Portionen

4.7 Spargel-Soufflé

1 Grundrezept Soufflé 250 g Spargel, frisch Für ein Spargel-Soufflé braucht man keinen erstklassigen Spargel, da er püriert wird. 250 g Spargel schälen, 20 Min. kochen, pürieren, und zusammen mit dem Eigelb zum Soufflé geben.

Menge: 4 Portionen

4.8 Spargelflan an Kräutersauce

500 g weißer Spargel (vorgekocht), 2 EL frisch gehackte Kräuter

2 Eier, (Kerbel, Schnittlauch, Brennnessel, Petersi-

3 EL Sahne, lie

Salz, 100 ml trockener Wermut-Wein

weißer Pfeffer,

Butter für die Förmchen,

Vom Spargel die Spitzen für die Garnitur aufheben. Den unteren, noch zarten Teil der Stangen mit den Eiern und der Sahne im Mixer pürieren. Mit Salz und Pfeffer würzen. Die Kräuter der Spargelmasse hinzufügen. Mit Wermut abschmecken. Kleine Soufflée-oder Timbale-Förmchen mit Butter bestreichen. Die Masse einfüllen. Die Förmchen in ein Wasserbad stellen und im Ofen bei ca. 200 Grad etwa 30 Minuten garen.

Vor dem Herausnehmen der Flans mit einer Nadel oder einem spitzen Messer prüfen, ob die Masse fest ist. Die Flans auf warme Teller stürzen und mit den erwärmten Spargelspitzen garnieren.

4.9 Spargelomelett

750 g Spargel 1/2 TL Salz 31; Wasser -Pfeffer

3 EL Salz 1 Bd. Schnittlauch 1/2 TL Zucker 2 EL Butter 1 EL Zitronensaft 100 g Gouda

8 Eier 4 EL Sahne

Spargel waschen und dünn schälen. Wasser mit Salz und Zucker zum Kochen bringen. Zitronensaft zufügen und Spargel hineinlegen. Je nach Spargeldicke ca. 10 Min. kochen. Spargel herausnehmen, abtropfen lassen und warmstellen. Käse reiben. Eier und Sahne verquirlen und mit Salz und Pfeffer würzen. Schnittlauch waschen, trocknen, in Röllchen schneiden, zu der Eimasse geben. Etwas Butter in einer Pfanne erhitzen, 1/4 der Eimasse hineingeben, 1/4 des geriebenen Käse darüberstreuen und zugedeckt

16 4 EIERSPEISEN

bei milder Hitze ca. 10 Minuten backen. Omelett herausnehmen und warmstellen. Die übrigen drei Omeletts mit Spargel füllen und zusammenklappen. Dazu: Kartoffeln und Salat

4.10 Spargelomelette

500 g Spargelken1/2 l Wasser2 EiweissFondor1 Prise Salz1 Prise Zucker2 Eigelb1/8 l Spargelwasser2 EL Mehl

1 Pk. Maggi Meisterklasse für Sauce Hol- Maggi Würzmischung 2

landaise 10 g Butter 50 g Butter Petersilie

100 g gekochte Zunge oder gekochter Schin-

Spargel waschen, schälen, in 2 cm lange Stücke schneiden. Wasser, Fondor, Zucker und Butter zum Kochen bringen, Spargel hineingeben, aufkochen und ca. 20 Minuten kochen, herausnehmen und abtropfen lassen. Spargelwasser zum Kochen bringen. Maggi Meisterklasse Zubereitung für Sauce Hollandaise mit dem Schneebesen einrühren, zum Kochen bringen. Nach und nach Butter unterschlagen. Gekochte Zunge oder Schinken in Würfel schneiden und mit dem Spargel unter die Sosse geben. Für das Omelette: Eiweiss mit Salz steifschlagen, Eigelb, Mehl und Maggi Würzmischung 2 dazugeben und unter den Eischnee heben. In einer Pfanne mit Deckel Butter heiss werden lassen, die Omelettemasse hineingeben, zudecken und bei geringer Wärmezufuhr in 10 Minuten stocken lassen. Das Omelette mit dem Spargelgemüse füllen und übereinanderschlagen. Petersilie waschen, hacken und darüberstreuen. Brennwert pro Portion: ca. 2510 kJ (600 kcal).

4.11 Spargelomelette mit Kräuterhollandaise und Räucherlachs

1 kg SpargelSalzetwas SalzPfeffer1 Prise ZuckerZitronensaft

1 Stich Butter 2 EL Kräuter, frische gehackte

für die Kräuterhollandaise für die Omelettes:

250 g Butter 8 Eier
1 Schalotte (kleine Zwiebel) 4 EL Sahne,
5 Pfefferkörner, weiße Salz

1 EL Weißweinessig Pfeffer
3 Eigelb Muskat

40 g Butter 300 g Räucherlachs in Scheiben

Den Spargel schälen und in reichlich Wasser mit Salz und Zucker nach Geschmack sowie einem Stich Butter 15 bis 20 Minuten kochen.

Für die Kräuterhollandaise die Schalotte schälen und fein würfeln. Mit dem zerdrückten Pfefferkörnern, Essig und 5 Eßlöffeln Wasser in einen zweiten Topf geben und 5 Minuten einkochen lassen.

In der Zwischenzeit Butter in einen Topf geben und so lange erwärmen, bis sie klar ist.

Die Zwiebel-Essigmischung durch ein feines Sieb in eine Edelstahl- Rührschüssel gießen. Die beiden Eigelb zufügen und die Masse in ein heißes Wasserbad stellen. Die Soße so lange aufschlagen, bis sie dick und leicht schaumig ist. Die Schüssel dann aus dem Wasserbad nehmen und die Butter tropfenweise unterrühren. Mit Salz, Pfeffer und Zitronensaft abschmecken und die gehackten Kräuter unterrühren.

Für die Omelettes Eier in einer Schüssel aufschlagen und verquirlen. Sahne dazugeben und alles mit Salz, Pfeffer und Muskat abschmecken. Butter in einer Pfanne zerlassen und nacheinander vier Omelettes backen.

Die Omelettes mit Spargel, Kräuterhollandaise und Lachsscheiben anrichten.

Tip: Schneller läßt sich dieses Gericht zubereiten, wenn Sie auf Soße Hollandaise als Fertigprodukt zurückgreifen und diese mit Kräutern verfeinern.

Mengenangabe: 4 Portionen **pro Person** 1008 kcal / 4219 kJoul

4.12 Überbackene Spargelomeletts

750 g frischer Spargel Salz

2 1 Wasser 1 TL Butter 1 Zitrone, Saft von Sonstiges

1 TL Butter 50 g Emmentaler, ca.

Omeletts 8 Eier

Spargel schälen, Wasser, Zitronensaft und Butter mischen und zum Kochen bringen, Spargel hinzugeben und ca. 20-25 Min. garen.

Eier mit Salz verquirlen. Pro Omelett 1 Tl. Butter in der Pfanne zerlassen und 4-6 Omeletts ausbacken.

Den Spargel abtropfen lassen, in die Omeletts einwickeln und in eine ausgefettete, feuerfeste Form legen. Butter schmelzen lassen, darübergießen und geriebenen Käse gleichmäßig verteilen. 10 Min. bei 200°C in Backofen überbacken.

Mengenangabe: 4 Portionen

18 4 EIERSPEISEN

5 Eintöpfe, Aufläufe, Gratins

5.1 Feiner Spargeltopf

500 g Putenschnitzel 1 klein. Kohlrabi 1 Zwiebel 500 ml Geflügelbrühe

2 EL Öl 200 ml trockner Weißwein (etwa Riesling)

Salz 2 EL gehackte frische Kräuter Pfeffer a. d. Mühle (etwa Kerbel und Schnittlauch)

750 g gemischter Spargel (grün und weiß)

1 Bd. Möhren

Das Putenfleisch waschen, abtupfen und in 2x2 cm große Würfel schneiden. Zwiebel abziehen, fein würfeln. Fleisch in Öl rundum kräftig anbraten, Zwiebeln zugeben und mitbraten, bis alles schön braun ist. Salzen und pfeffern. Das Fleisch herausnehmen.

Den weißen Spargel gründlich schälen, vom grünen nur das untere Drittel schälen, holzige Enden abschneiden. Den Spargel in etwa 3 cm große Stücke schneiden.

Möhren und Kohlrabi schälen, die Möhren längs halbieren, den Kohlrabi vierteln und beides in etwa 3 mm dicke Scheiben schneiden. Den Bratensatz mit Fond und 1/4 l Wasser losköcheln, die weißen Spargelstücke und den Wem zufügen, 15-20 Min. köcheln lassen. Den grünen Spargel, Mohren und Kohlrabi die letzten 10 Min. zufügen, das Gemüse bissfest garen. Das Fleisch zugeben und heiß werden lassen. Den Spargeleintopf mit Kräuter, Salz und Pfeffer abschmecken und heiß servieren.

Mengenangabe: 4 Portionen

5.2 Festtagsauflauf mit Spargel

1 kg Spargel Butterschmalz zum Braten

1 kg Nackenbraten vom Schwein 1 Becher Sahne Salz 1 Becher Sauerrahm

Pfeffer Küchengarn oder Rouladennadeln

200 g Frischkäse

Den Spargel schälen und an den Enden etwas kürzen. Dann in Salzwasser mit einer Prise Zucker bißfest garen und anschließend abtropfen lassen. Dabei den Kochsud auffangen. Den Nackenbraten in rouladendicke Scheiben schneiden. Diese mit Salz und Pfeffer würzen. Jede Bratenscheibe mit 1 Teelöffel Frischkäse bestreichen und mit einigen Spargelstangen belegen. Die Scheiben aufrollen und mit Küchengarn zubinden oder mit einer Rouladennadel feststecken.

Butterschmalz in einer Pfanne erhitzen und die Spargelrollen darin von allen Seiten anbraten. Dann etwas Spargelsud in die Pfanne gießen, einen Deckel aufsetzen und das Fleisch 10 Minuten bei schwacher Hitze ziehen lassen.

Den Backofen auf 200 °C vorheizen. Die Rouladen in eine gefettete Auflaufform legen. Sahne und Sauerrahm in den Bratensatz einrühren, einmal aufkochen lassen, mit Pfeffer und Salz abschmecken. Diese Soße über die Rouladen gießen und das Gericht im vorgeheizten Backofen etwa 30 Minuten lang backen, bis sich eine braune Kruste gebildet hat. Den Auflauf mit Salzkartoffeln und einem knackigen Salat servieren.

Mengenangabe: 6 Portionen pro Person 630 kcal / 2646 kJoul

5.3 Fettuccine al forno mit Hähnchen und Spargel

250 g Fettuccine 400 g frische oder tiefgekühlte Spargelspit-

2 EL Olivenöl zei

1 Zwiebel 1/2 TL getrockneter Oregano 150 g Hähnchen, gegart 130 g geriebener Parmesan

1 rote Paprikaschote Salz 2 Stangen Sellerie Pfeffer

1 Brühwürfel

300 ml Naturjoghurt

- 1. In einem Topf reichlich Salzwasser aufkochen und die Nudeln al dente garen. Zwiebel abziehen und hacken, Hähnchenfleisch klein schneiden, ebenso Paprika und Sellerie. Brühwürfel zerbröckeln.
- 2. In einem kleinen Topf Öl erhitzen, Zwiebel unter gelegentlichem Rühren glasig dünsten. Fleisch, Paprika, Sellerie und Brühwürfel zu der Zwiebel geben. 250 ml Wasser zugeben und aufkochen. Nach fünf Minuten Joghurt, Spargelspitzen und Oregano zufügen. Umrühren und einige Minuten bei mittlerer Hitze garen.
- 3. Backofen auf 180 °C vorheizen. Die Hälfte der Hähnchen-Gemüse-Zubereitung in eine gefettete Form füllen.
- 4. Fettuccine drübergeben, mit der restlichen Zubereitung bedecken. Mit Parmesan bestreuen. Im Ofen 30 Minuten überbacken, bis sich eine knusprige Kruste gebildet hat.

Mengenangabe: 4 Personen Vorbereitung: 20 Minuten Kochzeit: 50 Minuten

5.4 Gratinierte Spätzle

500 g grüner SpargelCayennepfeffer200 g Champignons100 g Sahne1 EL Zitronensaft150 g Mozzarella1 Bd. Frühlingszwiebeln250 g Spätzle

1 Bd. Petersilie

weißer Pfeffer, frisch gemahlen

Den Spargel nur am unteren Ende dünn schälen, waschen, in Stücke schneiden. Den Spargel in kochendem Salzwasser ca. 3 Min. blanchieren. Die Spargelstücke mit einem Schaumlöffel aus der Garflüssigkeit nehmen, abtropfen lassen und in eine feuerfeste Form geben. Das Kochwasser für die Spätzle aufheben.

Die Pilze putzen und evtl. kalt abspülen, dann vierteln, mit Zitronensaft mischen, damit sie sich nicht zu stark verfärben. Die Frühlingszwiebeln putzen, waschen, in feine Ringe schneiden. Die Petersilie waschen, trocken schwenken. Einen Teil beiseite legen, den Rest fein hacken.

Das Spargelwasser zum Kochen bringen, die Spätzle darin garen, dann auf ein Sieb gießen und abschrecken. Die Spätzle mit den Pilzen, den Frühlingszwiebeln und der gehackten Petersilie zum Spargel in die Form geben. Alles mischen und mit Salz, Pfeffer und Cayennepfeffer würzen. Die Sahne angießen.

Den Mozzarella abtropfen lassen, in dünne Scheiben schneiden und auf den Spätzle verteilen. In der Mitte des Backofens bei 220 °C ca. 30 Min. backen, bis die Oberfläche schön gebräunt ist.

Kurz vor Ende der Garzeit die restliche Petersilie fein hacken. Die Spätzle damit bestreut servieren.

5.5 Kartoffel-Spargel-Auflauf

500 g Spargel 30 g Sesamsaat

Salz Pfeffer

1/2 EL Zucker 1 Bd. Schnittlauch (in Röllchen) 700 g Kartoffeln 100 g Cheddar (geraspelt)

200 g Sahne-Schmelzkäse Fett für die Form

3 Eier

Spargel schälen, in Stücke schneiden, in Salzwasser mit Zucker 10 Min. auf 1 oder Automatik-Kochstelle 4 - 5 kochen. Kartoffeln schälen, mit dem Schnitzelwerk in dünne Scheiben schneiden.

Mit dem Schneebesen Schmelzkäse, Eier, Sesam, Salz, Pfeffer und Schnittlauchröllchen glatt verrühren. Spargel und Kartoffeln abwechselnd mit der Käsesoße und dem Cheddar in eine gerettete Form schichten. Im Backofen garen. Schaltung: 200 - 220°, 2. Schiebeleiste v.u. 170 - 190°, Umluftbackofen ca. 35 Min

Mengenangabe: 4 Portionen Zubereitungszeit 60 Minuten Pro Portion 485 kcal / 2026 kJoul

5.6 Nudelauflauf mit Lachs und Spargeln

500 g grüne Spargeln 3 Eier

2 l Wasser 1 Rahmquark (150 g)

1 EL Salz 2 dl Milch

1 TL Öl 1 EL Zitronensaft 250 g breite Nudeln 50 g geriebener Sbrinz

200 g geräucherter Lachs1 TL Salz1 Bd. SchnittlauchPfefferPaprikaMuskat

Pfeffer 4 EL geriebener Sbrinz

Guss

Spargeln rüsten: Spargeln waschen, Anschnitt, soweit er holzig-fasrig ist, wegschneiden. Evtl. im unteren Drittel schälen. In 3-4 cm lange Stücke schneiden.

Nudeln und Spargeln kochen: Wasser, Salz und Öl aufkochen, Nudeln und Spargelstücke beigeben. Während ca. 12 Minuten köcheln. Herausnehmen, abtropfen lassen.

Auflauf fertig machen: Lachs in 1 cm breite Streifen, Schnittlauch fein schneiden. Mit Nudeln und Spargeln mischen, würzen. In die gefettete Auflaufform füllen.

Guss: Alle Zutaten bis und mit Muskat gut verrühren, über die Masse gießen. Mit Käse bestreuen.

Backen: ca. 25 Minuten auf der untersten Rille des auf 200 Grad vorgeheizten Ofens.

Tipp: Statt geräucherten Lachs 12. Schinkentranchen verwenden.

Als Menü: Vorspeise: Frühlingssalat Hauptgericht: Nudelauflauf mit Lachs und Spargeln.

Nachspeise: Honig-Mascarpone mit Erdbeeren

5.7 Reistorte mit Scampi und Spargel

300 g Reis 1 EL gehackte Schalotten

200 g Scampi1 Knoblauchzehe1/2 kg grüner Spargel4 Basilikumblätter2 EL geriebener Parmesan1 EL gehackte Petersilie

1 Prise Oregano 3 EL Olivenöl

1 l Fischfond (oder Gemüsebrühe) Salz 1/2 l Fischfond (oder Gemüsebrühe) Pfeffer

1/2 Glas trockener Weißwein

Butter

- 1. Holzige Enden am Spargel entfernen. Die Spitzen abbrechen und in Salzwasser fünf Minuten garen. Die Stiele in kleine Stücke schneiden und acht Minuten bei schwacher Hitze in etwas Brühe und einem Löffel Olivenöl kochen.
- 2. Scampi schälen. In einem Topf einen Löffel Öl mit einigen Löffeln Fischfond (oder Gemüsebrühe) erhitzen, die Scampi zwei Minuten mit einer Knoblauchzehe und einer großzügigen Prise Pfeffer garziehen lassen.
- 3. Einen weiteren Esslöffel Öl zufügen, Hitze erhöhen und weitere drei Minuten garen. Vom Herd nehmen, mit Basilikum, Oregano und der Hälfte der gehackten Petersilie würzen.
- 4. Ein Drittel der Scampi beiseite stellen. In den übrigen zwei Dritteln Knoblauch entfernen und den Reis zufügen. Unter ständigem Rühren den Reis bei schwacher Hitze anbraten, den Wein zugießen und verkochen lassen.
- 5. Die Hälfte der Spargelstiele zum Reis geben, mit Fisch- oder Gemüsebrühe nach und nach aufgießen und den Reis garen.
- 6. Bei Ende der Garzeit den Rest der Spargelstiele, ein Stück Butter und zwei Esslöffel Parmesan zugeben.
- 7. Backofen auf 200 °C vorheizen. Den Reis in eine leicht gefettete Form geben und fest andrücken. Einige Minuten im Ofen backen.
- 8. Den Reis auf einen vorgewärmten Servierteller stürzen, mit Petersilie bestreuen und mit den Spargelspitzen und den beiseite gestellten Scampi servieren.

Mengenangabe: 4 Personen Vorbereitung: 25 Minuten Kochzeit: 40 Minuten

5.8 Spargel-Auflauf

1.5 kg Spargel
1 TL Zucker
1/2.1 Parith a (Justice)

1/2 l Brühe (Instant)

8 Eier

60 g Butter oder Margarine

30 g Mehl

50 g Gruyère (oder ein anderer Hartkäse)

Salz

Pfeffer aus der Mühle Muskatnuß (frisch gerieben) 200 g gekochter Schinken Fett für die Auflaufform 5 EL Semmelbrösel 1 Bd. Schnittlauch

- 1. Spargel schälen, halbieren und zusammen mit dem Zucker in die kochende Brühe geben. 15 20 Minuten garen. In der Zwischenzeit die Eier 10 Minuten kochen. 2. 30 g Butter oder Margarine in einem Topf schmelzen lassen. Mehl einrühren und anschwitzen. Spargelbrühe dazugießen und aufkochen lassen. 5 Minuten bei milder Hitze kochen.
- 3. Käse raffeln, in die Sauce rühren und darin schmelzen lassen. Mit Salz, Pfeffer und Muskatnuß würzen. 4. Schinken in Streifen schneiden, Eier abschrecken, pellen und in Scheiben schneiden. Die Hälfte der Eischeiben in eine gefettete Auflaufform legen. Schinken darauf verteilen, die Hälfte der Sauce darübergeben, den gut abgetropften Spargel darauf verteilen. Restliche Sauce und restliche Eischeiben darübergeben.
- 5. Restliche Butter oder Margarine in einem Topf schmelzen lassen, die Semmelbrösel darin leicht anrösten und über den Auflauf geben. Im vorgeheizten Backofen bei 225° (Gas 4) auf der mittleren Einschubleiste 10–15 Minuten überbacken. Schnittlauch in Röllchen schneiden und darüber verteilen.

Mengenangabe: 4 Portionen Vorbereitungszeit 45 Min. Garzeit 30–35 Min.

Umluft 15–20 min. b. 200°C

5.9 Spargel-Auflauf

300 g Spiralnudeln Zitronensaft

Salz 150 g magerer gekochter Schinken

250 g Broccoli 200 g Kräuterfrischkäse

125 g grüner Bruchspargel F

125 g weißer Bruchspargel Semmelbrösel für die Auflaufform

1 TL Butter Muskat

Die Nudeln in reichlich Salzwasser nach Packungsanweisung Bissfest garen, gut abtropfen lassen. Den Broccoli waschen, putzen, in sehr kleine Röschen teilen, große Stiele würfeln und in Salzwasser etwa 3 Minuten blanchieren, auf ein Sieb geben. Den Spargel schälen. In einem Topf etwa fingerbreit Wasser mit Butter, Salz, Muskat, einigen Tropfen Zitronensaft und Zucker zum Kochen bringen. In dem Sud die Spargelstücke in etwa 10 Minuten Bissfest garen. Die Spargelstücke auf ein Sieb geben, den Sud auffangen. Den Schinken fein würfeln.

Den Backofen auf 200 °C (Gas Stufe 3) vorheizen. Eine große Auflaufform einfetten und mit Semmelbröseln ausstreuen.

Die Nudeln mit den Schinkenwürfeln vermischen und in der Auflaufform verteilen. Aus Broccoliröschen und Spargelstücken jeweils diagonal schmale Streifen in die Nudeln drücken. Den Frischkäse mit 120 ml Spargelsud glattrühren und über dem Auflauf verteilen. Den Auflauf im vorgeheizten Backofen etwa 15 Minuten überbacken.

Mengenangabe: 4 Personen

Zubereitungszeit: 40 Min.

Nährwerte pro Portion: 542 kcal / 2275 kJoul, Eiweiß: 26 g, Fett: 25 g, Kohlenhydrate:

56 g

5.10 Spargel-Mascarpone-Gratin

1 kg Spargel etwas Zucker

1/8 l FleischbrüheSalz1 Bd. BasilikumPfeffer

1 Schalotte, feingehackt Küchenschnur

50 g Mascarpone 1 EL Butter

Den Spargel schälen und mit einer Küchenschnur zu zwei Bündeln schnüren. In Salzwasser, das mit Zucker und einem halben Eßlöffel Butter gewürzt wurde, ca. 12 Minuten kochen. Den Spargel in kaltem Wasser abschrecken und abtropfen lassen. Die Spargelstangen in Stücke schneiden, das Kopfstück der einzelnen Stangen ungefähr fingerlang, den Rest zentimeterlang.

Schalottenwürfelchen in etwas Butter andünsten, die Brühe dazugeben und fast vollständig einkochen lassen. Den Mascarpone und feingeschnittenen Basilikum dazugeben und kurz aufkochen lassen. Eine Gratinform ausbuttern, die zentimeterlangen Spargelstücke hineingeben und die Spargelköpfe parallel obenauf anrichten.

Die Mascarponemasse über den Spargel geben. Alles mit etwas Salz und Pfeffer bestreuen und im Backofen ca. 5 Minuten überbacken.

Mengenangabe: 2 Portion(en)s

5.11 Spargel-Reis-Eintopf

200 g Schinkenmett 1 Dos. Spargelstücke 1 Tasse(n) Langkorn-Reis 2 TL Brühe (für 1/2 l)

3 Tasse(n) Wasser Petersilie

Salz

1 Stück Butter

Topf fetten, Mett zu Bällchen formen und in den Topf geben. Reis, Flüssigkeit und Spargel dazugeben. Den Eintopf bei geschlossenem Topf zum Kochen bringen (E.-Herd 2-te Stufe). Wenn Dampffähnchen erscheinen die Elektroplatte abstellen und den Eintopf bei geschlossenem Topf 30 Minuten quellen lassen. Petersilie über die fertige Suppe geben. Anmerkung: Der Eintopf wird sehr dick.

5.12 Spargel-Spinat-Gratin

1 kg Spinat 100 g Parmesan; gerieben

;Salz 2 Eigelb 1 1/2 kg Spargel 5 EL Sahne 1 TL Zucker ;Pfeffer 50 g Butter ;Muskat

150 g Emmentaler; gerieben

Spinat verlesen und waschen. Reichlich Salzwasser zum Kochen bringen und die Spinatblätter portionsweise 4-5 min kochen, auf einem Sieb abtropfen lassen, ausdrücken und zum Trocknen auf ein Tuch legen. Den Spargel schälen und in reichlich kochendem Wasser mit Salz, Zucker, und der Hälfte der Butter garen. Die beiden Käsesorten mit den Eidottern und der Sahne verrühren und herzhaft mit Pfeffer und Muskat abschmecken. Eine groß, längliche feuerfeste Form mit Butter ausstreichen und mit der Hälfte des Spinats auslegen. 1/3 der Käsecreme daraufstreichen und den gut abgetropften Spargel darauf verteilen. Die Stangen, mit Ausnahme der Köpfe, mit einem weiteren Drittel der Käsemasse bestreichen und mit dem restlichen Spinat bedecken. Den Rest der Käsemasse auf dem Spinat verteilen, mit der restlichen Butter in Flöckchen belegen. Bei 220°C auf mittlerer Schiene etwa 10 min überbacken. Dann den Grill zuschalten und auf der obersten Schiene noch kurz gratinieren. :Pro Person ca. : 417 kcal

5.13 Spargelauflauf

800 g Spargel Salz 1/4 l Wasser Pfeffer

Salz 250 g süße Sahne

300 g gekochter Schinken 3 Eier

2 Zwiebeln 150 g Goudakäse

400 g Kartoffeln Butter

3 Tomaten Estragon

Spargel mit Wasser und Salz ankochen, 10 Minuten fortkochen und abtropfen lassen. Schinken und Zwiebeln in Würfel, Kartoffeln und Tomaten in Scheiben schneiden. In eine Auflaufform der Reihe nach jeweils die Hälfte der Kartoffeln, des Spargels, des Schinkens, der Tomaten und der Zwiebeln schichten. Zwischendurch mit Estragon, Salz und Pfeffer bestreuen und die zweite Hälfte ein schichten. Sahne mit Eiern verquirlen und darübergießen. Käse reiben, über den Auflauf streuen und Butterflöckchen daraufgeben. Form in den kalten Backofen setzen. E: Mitte. T: 175 °C / 80 bis 85 Minuten. Beilage:

Blattsalat.

Mengenangabe: 4 Portionen

5.14 Spargelauflauf mit Kartoffeln

750 g Spargel Salz 1 l Wasser Muskat

Salz 750 g Pellkartoffeln 1 Pr. Zucker 150 g roher Schinken 30 g Butter Semmelbröseln 40 g Mehl Butterflöckchen 1/2 l Flüssigkeit (Spargelbrühe und Milch) 50 g geriebener Käse

1 Eigelb

Spargel schälen, waschen, in Stücke schneiden und mit Wasser, Salz und Zucker ca. 15-20 Min. garen.

Butter zerlassen, das Mehl darin verrühren und die Flüssigkeit unter Rühren zugeben. Aufkochen lassen.

Das Eigelb mit etwas Wasser verrühren und die Soße damit legieren. Soße mit Salz und Muskat abschmecken.

Kartoffeln pellen und in Scheiben schneiden. Den Schinken fein würfeln. Abwechselnd Kartoffelscheiben, Spargel und Schinken in eine gefettete Auflaufform schichten, die letzte Schicht sollte Kartoffeln sein. Die Soße übergießen und Semmelbröseln, geriebenen Käse und Fettflöckchen drübergeben.

Auflauf bei 225-250°C 25-30 Min. und bei abgeschaltetem Ofen ca. 10 Min. backen.

5.15 Spargelauflauf mit Schinken

1 kg Frischen Stangenspargel 1/2 Tas. Sahne

20 g Butter 100 g Gekochten Schinken Jodsalz 1 EL Petersilie; gehackt

Auflaufmasse Jodsalz

4 Fier Weisser Pfeffer

1 Tas. Milch

Spargel dünn schälen, unten etwas abschneiden und in leichtem Salzwasser mit etwas Butter auf den Biss kochen. Spargel gut abtropfen lassen und in eine ausgebutterte Auflaufform legen. Aus den Eiern, der Milch, der Sahne, der Petersilie und dem in kleine Würfel geschnittenen Schinken eine Masse herstellen, mit Jodsalz und weissem Pfeffer

würzen und über die Spargelstangen geben. Im Rohr bei ca. 160 Grad den Auflauf ca. 25-30 Minuten backen. Dazu eignen sich neue Kartoffeln mit Schnittlauch. Spargelsuppe Die Brühe von dem gekochten Spargel nochmals erhitzen, Streifen von Zucchini, Karotte und Kohlrabi dazugeben. Alles zusammen kurz garen und anschliessend kleine Nockerl von Kalbsbrät, das mit Sahne verfeinert wurde, in diese Brühe abstechen.

5.16 Spargeleintopf

800 g Spargel 1 B. Sahne 1 l Brühe (Instant) 1 Eigelb incl. Spargelkochwasser Salz 30 g Butter oder Margarine Pfeffer

150 g kleine Zucchini 1 TL Sojasauce

375 g Kartoffeln Muskat

30 g Mehl einige Kerbelblättchen

350 g Kalbsbratwurst (ungebrüht)

Spargel schälen, Schalen waschen, mit Wasser bedeckt zum Kochen bringen und 15 Minuten kochen lassen. Das Spargelwasser durch ein Sieb abgießen.

Spargel in 3 cm lange Stücke schneiden, Zucchini putzen, in 1/2 cm dicke Scheiben schneiden. Kartoffeln schälen, würfeln. Kartoffeln und Spargel in zerlassenem Fett auf 2 oder Automatik-Kochplatte 5-6 andünsten. Mehl überstäuben, mit anschwitzen. Mit Brühe und Spargelbrühe ablöschen, aufkochen, 10 Minuten zugedeckt auf 1 oder Automatik-Kochplatte 4-5 kochen lassen.

Aus der Bratwurst kleine runde Klöße drücken, zusammen mit den Zucchinischeiben nach 10 Minuten zum Eintopf geben. Weitere 5 Minuten garen. Sahne mit Eigelb verschlagen, in die Suppe gießen, nicht mehr kochen lassen. Eintopf mit Salz, Pfeffer, Sojasauce und Muskat gut abschmecken. Mit Kerbelblättchen bestreut servieren.

Mengenangabe: 4 Portionen

5.17 Spargelkartoffelauflauf

1 kg Grünspargel 300 g Creme fraîche

800 g Kartoffeln, festkochende Salz

(z. B. Cilena, Hansa, Linda, Nicola oder Sel- weißer Pfeffer

ma) 100 g Allgäuer Emmentaler, geriebener

300 g Schinken, gekochter 1 Knoblauchzehe

etwas Butter

Spargel an der unteren Hälfte schälen, in 3 bis 4 cm lange Stücke schneiden und in siedendem Salzwasser 5 bis 10 Minuten garen und erkalten lassen. Kartoffeln waschen und

29

in der Schale kochen, kurz mit kaltem Wasser abschrecken, pellen und, etwas abgekühlt, in dünne Scheiben schneiden. Schinken klein würfeln. Eine feuerfeste Form leicht ausbuttern und Spargelstücke mit Kartoffelscheiben und Schinken schichtweise in die Form geben. Creme fraîche mit Salz, Pfeffer und gepreßtem Knoblauch würzen und über dem Auflauf verteilen. Zuletzt den geriebenen Emmentaler darüberstreuen. Im vorgeheizten Backofen bei 180 bis 200 Grad ca. 20 Minuten backen.

Mengenangabe: 4 Portionen

5.18 Spargelquiche

250 g Mehl 4 Eier

1 Spur Salz 100 g Reibkäse (Gouda oder

100 g Butter - Emmentaler)

2 cl ;eiskaltes Wasser -Salz
1 kg Spargel; weiss oder grün -Pfeffer
250 g Gekochten Schinken -Streuwürze

1 TL Grüner Pfeffer

Aus den Zutaten einen Mürbeteig herstellen und mindestens eine Stunde kühl ruhen lassen. Dann eine Quicheform (ca. 30 cm) damit auskleiden, mit der Gabel gut einstechen und etwa 10 Minuten vorbacken. In der Zwischenzeit den Spargel putzen und in leichter Fleischbrühe mit einem Stich Butter und einer Prise Zucker bissfest garen (ca. 20 Min.). Nun die Stangen auf ca. 15 cm zuschneiden, die Reste kleinschneiden und mit dem in Würfeln geschnittenen Schinken, den Pfefferkörnern und Streuwürze auf den vorgebackenen Teig geben. Dann die Stangen sternförmig auf die Masse legen. Die Eier mit dem sauren Rahm, dem Käse und den Gewürzen verquirlen und darübergiessen.

Ca. 45 Minuten bei 200 Grad backen, eventuell mit Folie abdecken.

6 Fischgerichte, Meeresfrüchte

6.1 Dänische Fischklösschen Mit Sahnesauce Und Spargelspitzen

300 g Zanderfilet 1/4 l Sahne
1 Schalotte; gewürfelt 20 ml Noilly Prat
2 Eiweiß 1 Schalotte

125 ml Sahne 200 ml Spargelspitzen; oder 1 Pfund fri-

100 g Feine Semmelbröselscher weißer Spargel50 g Butter1 Schuß Zucker

1/2 l Fleischbrühe Salz

Salz, Pfeffer Erfasst Am 18.05.1999 Von Für Die Sauce Ilka Spiess ARD-Buffet

1/4 l Fleischbrühe

Zanderfilet durch die feine Scheibe des Fleischwolfes drehen. Die Schalotten glasig dünsten. Fischmus mit Eiweiß, Sahne, den abgekühlten Schalotten und Semmelbröseln mischen. Mit Salz und Pfeffer würzen.

Feuerfeste Form ausbuttern. Mit einem Esslöffel Klösschen ausstechen und in die Form geben. Mit der kochenden Fleischbrühe auffüllen und zugedeckt im Ofen bei 200Gradc 5-6 Min. gar dünsten.

Für die Sauce alle Zutaten in einen Topf geben und auf die Hälfte einkochen. Den Spargel in kleine Stücke schneiden und in Salzwasser mit einer Prise Zucker weich kochen. Die Fischklösschen aus der Brühe nehmen, mit den Spargelstücken auf Tellern anrichten und die Sauce darübergeben. In Dänemark isst man als Beilage dazu Reis und Tomatensalat.

Mengenangabe: 2 Portionen

6.2 Feuillete von Spargel und Steinbutt in Kerbelsosse

32 Mainzer Spargel, I. Sorte 1 Bd. Kerbel 200 g Steinbuttfilet 200 g Butter 180 g Blätterteig 1/2 Zitrone

1 Eigelb 1 EL Creme fraîche

6 cl Spargelbrühe ;Salz 6 cl Rheinhessen Riesling trocken ;Pfeffer

1 Schalotte

Spargel auf Biss kochen. Blätterteig auf etwa 4 mm Stärke ausrollen, in 4 Rechtecke

etwa 7 x 15 cm schneiden, mit Eigelb bestreichen und backen. Steinbutt in vier Portionen schneiden und über Dampf dünsten. Spargelbrühe mit dem Riesling und feingehackten Schalotten aufkochen und auf die Hälfte einkochen. Kalte Butter in kleinen Stücken mit dem Schneebesen in die Brühe schlagen. Mit Pfeffer, Salz und Zitrone abschmecken, nicht mehr kochen. Creme fraîche unterziehen und die feingezupften Kerbelblätter einstreuen. Blätterteig der Länge nach halbieren, Spargel halbieren und auf den Blätterteigboden legen, darauf je ein Stück Steinbutt, Blätterteigdeckel auflegen und auf dem Teller mit der Sosse anrichten. Source: Leichte Küche Rhein Gepostet von: Joachim M. Meng @ 2:245/6606.6 am 16.04.94

6.3 Filet vom Bachsaibling auf Spargel à la crème

800 g Bachsaiblingsfilet, filetiertes 35 g Mehl 1 kg Spargel, frischen 35 g Butter

1/4 l Sahne 2 EL Sahne, geschlagene

200 g Nudeln, feine weiße

Den Spargel schälen und mit einer Prise Salz und Zucker aufkochen lassen, den Topf vom Herd nehmen und im Sud (ca. 15 min) gar ziehen lassen.

Für die Sauce 35 g Butter in einem Topf erhitzen und mit 35 g Mehl verrühren (Mehlschwitze), 1/4 Liter Spargelsud und 1/4 Liter Sahne aufgießen, bis zur sämigen Bindung einkochen und mit Salz und Pfeffer abschmecken.

Die Spargelstangen werden je nach Gefallen durchgeschnitten oder ganz gelassen, im restlichen Spargelsud noch einmal erwärmt und mit der fertigen Sauce übergossen.

Die Bachsaiblingsfilets in Mehl wenden und in schäumender Butter von beiden Seiten gleichmäßig anbraten. Die Garzeit richtet sich nach der Dicke der Filets, wird aber 5 Minuten sicher nicht übersteigen.

Die Nudeln kochen und in Butter schwenken.

Unsere Weinempfehlung Silvaner Kabinett - trocken Müller-Thurgau QbA - trocken Weißburgunder Kabinett - trocken

Mengenangabe: 4 Personen

6.4 Fischfilet auf Spargel

800 g Spargel(Kabeljau, Seelachs)150 ml Weißwein, lieblich2 EL Zitronensaft5 cl Wermut, trocken200 ml SahneSalz1 EL Speisestärke

weißer Pfeffer 1/2 Zitrone, unbehandelt, abger. Schale von

4 Fischfilets à 200 g

6.5 Fischfrikassee 33

Spargel schälen, putzen und quer halbieren. Wein und Wermut in einer beschichteten Pfanne erhitzen, mit Salz und Pfeffer würzen und den Spargel darin 15 Minuten dünsten. Abtropfen lassen und warmstellen. Fischfilet mit Zitronensaft beträufeln und einige Minuten ziehen lassen. Die Filets in den Spargelfond geben und in 15-20 Minuten gardünsten, herausnehmen und warmstellen. Sahne und Speisestärke verquirlen, mit dem Schneebesen in den Fond rühren und einige Minuten sämig einköcheln lassen. Mit Zitronenschale, Salz und Pfeffer abschmecken. Fischfilet auf dem Spargel anrichten und die Soße darüberziehen. Dazu Petersilienkartoffeln reichen.

Mengenangabe: 4 Portionen

6.5 Fischfrikassee

600 g Lengfischfilet 1/4 l Sahne

1 Zitrone; Saft 500 g grüner Spargel 1 Zwiebel (50g) 3 EL Soßenbinder 1 Knoblauchzehe 150 g Garnelenfleisch

40 g Butter oder Margarine Salz 1/4 l Weißwein Pfeffer

1/4 1 Milch

Fischfilet waschen, trockentupfen, in mundgerechte Stücke schneiden und säuern. Zwiebelund Knoblauchwürfel im heißen Fett andünsten. Wein, Milch und Sahne zugießen. Geschälten Spargel in Stücke schneiden und in dem Sud ca. 5 Minuten kochen. Binden. Fisch und Garnelenfleisch zugeben, ca. 5 Minuten darin ziehen lassen. Abschmecken. Das Frikassee nach Wunsch in einem Gemüse-Reis-Ring servieren und mit Kresse garnieren.

Mengenangabe: 4

Zubereitungszeit: ca. 30 Minuten. **Pro Person ca.** 570 kcal / 2390 kJoul

6.6 Grüne Tagliatelle mit Meeresfrüchten und Spargel

250 g Shrimps (TK, küchenfertig)200 ml Fischfond1 kg Frische Calamari2 EL Weißwein250 g Weißer Spargel, Salz1 Schuss Safranfäden300 g MöhrenSaft von 1/2 Zitrone1 Bd. Kerbel240 g Grüne Tagliatelle

10 EL Olivenöl Schwarzer Pfeffer

1. Shrimps auftauen lassen. von den Calamari unter fließendem kaltem Wasser die Haut abziehen. Die Fangarme und das Chitinstück aus dem Körperbeutel ziehen. Den Körperbeutel von innen ebenfalls unter kaltem Wasser säubern. Die Fangarme mit einem scharfen Messer knapp über den Augen so vom Kopf trennen, dass sie untereinander durch einen schmalen Ring verbunden bleiben. Die Arme dann in der Mitte fassen und mit dem Zeigefinger die Kauwerkzeuge von unten herausdrücken. Die Calamariteile mit Küchenpapier trockentupfen, quer halbieren und zugedeckt kalt stellen.

- 2. Spargel schälen, die Spargelenden abschneiden. Spargel in kochendem Salzwasser 6-8 Minuten garen, abgießen, kurz abschrecken, abtropfen lassen, in 5 cm lange Stücke schneiden und abgedeckt beiseite stellen. Möhren schälen und fein würfeln. In kochendem Salzwasser 2 Minuten blanchieren, in ein Sieb gießen, abschrecken und gut abtropfen lassen. Abgedeckt beiseite stellen.
- 3. Kerbelblättchen von den Stielen zupfen und mit dem Olivenöl in einem Mixer fein pürieren. Kerbelpesto mit Salz und Pfeffer abschmecken. Fischfond, Weißwein, Safranfäden und Zitronensaft in einer großen breiten Pfanne nur kurz erhitzen und beiseite stellen.
- 4. Tagliatelle in reichlich kochendem Salzwasser nach Packungsanweisung bissfest garen und in einem Sieb abtropfen lassen, dabei 100 ml Nudelwasser auffangen. Nudeln mit dem Kerbelpesto mischen. Das Nudelwasser zum Fond in die Pfanne geben und auf 2/3 einkochen lassen. Calamari dazugeben, 2 Minuten bei schwacher Hitze ziehen lassen. Tagliatelle dazugeben, eventuell mit Salz abschmecken. Zum Schluss die aufgetauten Shrimps, die Möhrenwürfel und die Spargelstücke dazugeben und alles sofort auf einer vorgewärmten Platte servieren.

Mengenangabe: 4 Portionen

6.7 Grüner Spargel mit Seezungenröllchen

1500 g Grüner Spargel1 Zitrone8 Scheib. LachsschinkenSalz

8 Seezungenfilets 250 ml Sauce Hollandaise

0.51 Wasser

Spargel wie üblich kochen. Lachsschinken halbieren, auf die glatte Seite der Seezungenfilets legen, zusammenrollen und feststecken. Wasser mit dem Saft von Zitrone und Salz zum Kochen bringen, die Seezungen- röllchen hineingeben und bei geringer Wärmezufuhr ca. 8 Minuten ziehen lassen. Sauce Hollandaise erwärmen und die Seezungenröllchen mit dem grünen Spargel und der Sauce anrichten. Als Beilage: Reis oder Kartoffeln

6.8 Kabeljau mit Spargel

Für den Weinschaum:

200 ml halbtrockener Riesling, 4 mittelgroße Schalotten,(100 g)

40 g Butter,

300 ml Sahne,

Für den Spargel:

1000 g grüner Spargel, 1 naturbelassene Zitrone.

1 EL Butter,

Salz, Zucker, Für den Fisch:

4 Scheib. Kabeljaufilet,(a 200 g)

Salz,

2 EL Mehl,

weißer Pfeffer aus der Mühle,

2 EL Rapsöl,

Außerdem:

40 g Butter,

Salz,

weißer Pfeffer aus der Mühle,

1/2 halbes Bund Dill,

- 1) Für den Weinschaum die Schalotten schälen, vierteln uns feinhacken. Die Butter in einem mittelgroßen Topf erhitzen, Schalotten hinzu- fügen und zugedeckt fünf Minuten dünsten. Riesling dazugeben und auf etwa ein Drittel einkochen. Dann die Sahne in den Topf gießen und alles über kleiner Hitze um die Hälfte reduzieren.
- 2) Unterdessen die Spargelstangen putzen, am unteren Ende etwa einen Zentimeter abschneiden, die untere Stangenhälfte schälen. Zitrone unter heißem Wasser abbürsten und vierteln. Etwa eineinhalb Liter Wasser in einer nicht zu kleinen Kasserolle zum Kochen bringen, Spargelstangen vorsichtig einlegen, Zitronenviertel, die Butter eine Prise Salz und Zucker hinzufügen. Spargelstangen in zehn bis 15 Minuten nicht zu weich dünsten. Herausnehmen, gut abtropfen lassen und zugedeckt warm stellen, Spargelsud zurückbehalten.
- 3) Kabeljaufilets salzen und pfeffern, mit Mehl bestäuben. Rapsöl in beschichteter Pfanne erhitzen, die Filets einlegen und in 10 bis 15 Minuten gar braten, dabei einige Male vorsichtig wenden. In der Zwischenzeit 100 ml Spargelsud zur reduzierten Weinschaumsosse gießen, zwei bis drei Minuten durchkochen, dann mit dem Mixstab glattrühren und anschließend die kalte Butter mit dem Schneebesen flöckchenweise darunterschlagen. Mit Salz, Pfeffer und Zucker abschmecken.
- 4) Dill kurz unter kaltem Wasser abbrausen, gut abtropfen lassen und im Küchentuch trocken schleudern, die Zweige von den Stengeln zupfen. Spargelstangen auf vier vorgewärmten Tellern anrichten, Weinschaumsosse noch einmal kurz mit Mixstab oder Schneebesen aufschlagen und darüberziehen. Je ein Kabeljaufilet daraufsetzen, mit Dill garnieren.

Tip: An Stelle von Kabeljau eignet sich für dieses Gericht auch ein Anderer See- oder Süsswasserfisch, zum Beispiel Rotbarsch, weißer Heil- oder Steinbutt, Lachsforelle oder Zander. Knusprige Beilage zum zarten Fisch und knackigen Spargel: Rösti Medaillons oder Kartoffelkroketten.

Mengenangabe: 4 Personen **Zubereitung** 45 Minuten

6.9 Lachs an Spargelsoße

500 g Sparge weißer Pfeffer

200 g süße Sahne4 Lachstranchen à 200 g2 EL Crème fraiche200 g leichte Gemüsebrühe100 ml trockener WeißweinSaft einer halben Zitrone

Salz

Den geschälten Spargel im siedenden Salzwasser 15-20 Minuten knackig garen. Sahne, Crème fraiche und Wein zu einer cremigen Soße erwärmen, den gut abgetropften Spargel dazugeben und mit Salz und Pfeffer würzen.

Die Lachstranchen mit Zitronensaft beträufeln, abtropfen und in der leichten Gemüsebrühe garziehen lassen (6-8 Min.). Den Fisch aus der Brühe nehmen und mit Spargel und Soße auf vorgewärmten Tellern anrichten. Dazu Wildreis oder Salzkartoffeln servieren

Mengenangabe: 4 Portionen

6.10 Lachsforelle mit Gemüse

Zutaten 2 Lachsforellenfilets

250 g grüner Spargel 2 Pkg. Béchamel-Soße à 250 ml

250 g Zuckerschoten Salz 250 g Karotten Pfeffer

300 g Hartweizen-Nudeln

Das Gemüse putzen beziehungsweise schälen und waschen. Den Spargel in zwei Zentimeter lange Stücke schneiden. Die Zuckerschoten halbieren oder dritteln. Den Spargel und die Karotten mit den Nudeln in reichlich Salzwasser in 10 Minuten knapp bißfest garen. 3 Minuten vor Ende der Garzeit die Zuckerschoten hinzufügen.

Forellenfilets von der Haut trennen, in Streifen schneiden oder würfeln. Nudeln und Gemüse abgießen, in den Topf geben. Béchamel-Soße sofern erforderlich nach Packungsangabe zubereiten; unterrühren. Fisch hinzufügen und alles noch einmal vier bis fünf Minuten erhitzen. Zuletzt mit Salz und Pfeffer würzen. Abschmecken. Heiß servieren.

Pro Portion 699 kcal; 2925 kJ

Mengenangabe: 4 Portionen

6.11 Räucherlachs mit Spargelspitzen

250 g Räucherlachs (am Stück) 1 Prise Zucker 2 Stengel Zitronenmelisse 2 EL Olivenöl

500 g Spargel, grüner weißer Pfeffer aus der Mühle 500 g Spargel, weißer 4 EL Riesling, halbtrocken

Salz

1 TL Butter

1. Den Lachs von der Haut schneiden, in Scheiben (1 cm) teilen, Zimmertemperatur annehmen lassen. 2. Zitronenmelisse waschen, trockenschütteln, Blättchen abzupfen. 3. Weißen Spargel ganz, grünen nur im unteren Drittel schälen. Enden abschneiden. Stangen in 3-4 cm lange Stücke schneiden. Weiße Spargelstücke in kochendes Salzwasser mit Butter und Zucker geben und bei mittlerer Hitze 15 Minuten garen. Nach 7 Minuten Kochzeit den grünen Spargel zugeben. 4. Spargel herausheben. Spitzen warm halten. Stücke mit Olivenöl im Mixer pürieren. Püree mit Salz, Pfeffer und Wein abschmecken und -falls nötig - nochmals erwärmen. 5. Püree mit Räucherlachs und Spargelspitzen auf Tellern anrichten. Mit Zitronenmelisse garnieren. Beilage: Baguette

Pro Portion: 320 kcal / 1340 kJoul

6.12 Spargel mit Krabbenfleisch

750 g Spargel (geputzt und geschält, 1 Stückehen frischen Ingwer (kleingeschnit-

wahlweise Grün oder Weis) te

5 EL Öl (Erdnuß- oder Maiskeimöl) 2 -3 Frühlingszwiebeln (nur die weißen Tei-

4 Scheib. frischen (!) Ingwer

1 EL Reiswein oder halbtrockenen Sherry in schmale Ringe geschnitten)

eine Prise Salz 250 g gekochtes Krabbenfleisch 1 dl Hühnerbrühe 5 EL klare Brühe oder Wasser

wahlweise 1-2 Knoblauchzehen (feinge- 2 EL Austersauce

hackt)

Den Spargel in Stücke schneiden, die Kopfteile 5 cm lang, den Rest 3 cm lang. Die Sauce vorbereiten, Brühe, Austernsauce und Salz mischen. Die Pfanne oder den Wok stark erhitzen, 3 El. Öl hineingeben und schwenken. Den Ingwer kurz anbraten. Die Spargelstücke dazugeben und pfannenbraten, bis sie heiss sind. Die Hälfte des Reisweins einträufeln und rühren, bis er absorbiert ist. Nun die Hitze reduzieren. Die Brühe mit dem Salz hineingießen, zum Kochen bringen und zugedeckt bei kleiner Hitze je nach Stärke der Spargelstücke 5-10 Minuten köcheln. Den Spargel jedoch nicht zu weich kochen, er sollte noch Biss haben. In eine Schüssel geben und warm stellen. Die Pfanne oder den Wok

ausspülen und ausreiben. Wieder stark erhitzen, das restliche Öl eingiessen und schwenken. Knoblauch, Ingwer und Frühlingszwiebeln anbraten, bis sich Aroma entwickelt. Das Krabbenfleisch daruntermischen und wenn es heisst ist, den restlichen Reiswein einträufeln und rühren. Nun die Sauce dazurühren. Wenn sie gebunden hat, über den Spargel löffeln und servieren.

6.13 Spargel mit Lachssteak und Shrimps

1500 g weisser Spargel

200 g Shrimps

4 Lachssteaks (a 150g)

250 ml Sauce Hollandaise

2 EL Mehl

40 g Butter

Spargel wie üblich kochen. Lachssteak nach Geschmack würzen. Mehl darüberstreuen, auf jeder Seite 3-4 Minuten in Butter braten. Shrimps zufügen, kurz heiss werden lassen und mit dem Spargel anrichten. Dazu die Sauce Hollandaise reichen. Als Beilage eignen sich bestens Petersilienkartoffeln.

6.14 Spargel mit Rotbarben

1 kg grüner Spargel Salz

2 Schalotten Pfeffer aus der Mühle

2 Knoblauchzehen 1 Prise Zucker

2 EL Olivenöl 2 cl Pernod (franz. Anisschnaps) oder ge-

4 Rotbarben, à 200 g mahlener Anis

(vom Fischhändler filetieren lassen)

1. Spargel waschen, im unteren Drittel schälen, Enden abschneiden und die Stangen schräg in 1,5 cm lange Stücke schneiden. 2. Schalotten und Knoblauch abziehen, fein hacken und in einer großen Pfanne in 1 EL Olivenöl anschwitzen, dann an den Pfannenrand schieben. 3. Restliches Öl in die Pfanne gießen. Fischfilets mit den Hautseiten nach unten hineinlegen und etwa 2 Minuten braten. Salzen, pfeffern, wenden und auf der anderen Seite braten. Filets herausnehmen und warm stellen. 4. Spargelstücke bißfest braten, salzen. Mit Schalotten und Knoblauch vermischen, mit Zucker karamelisieren, salzen, pfeffern und mit Pernod oder 1 Msp. Anis würzen. 5. Spargel und Fischfilets anrichten. Beilage: Baguette Für Diabetiker geeignet.

Pro Portion: 660 kcal / 2770 kJoul, Kohlenhydrate: 4 g, Broteinheiten: 0

6.15 Spargel mit Rotbarbenfilets

1 Pkg. tiefgekühlte Rotbarbenfilets 2 Thymanzweiglein

1 kg Spargel Salz 4 EL Olivenöl Pfeffer

2 Knoblauchzehen 2 TL Balsamessig

1 Rosmarinzweig

Die Rotbarben langsam auftauen, dann unter kaltem Wasser abspülen, dabei eventuell noch anhaftende Schuppen entfernen, schließlich mit Küchenpapier gut abtrocknen.

Den Spargel waschen, schälen und putzen, in Stücke schneiden. In einer großen Pfanne die Hälfte des Öls erhitzen, die Spargelstücke darin anbraten, den Knoblauch durch die Presse hineindrücken, einige Rosmarinnadeln und auch vom Thymian einige Blättchen zufügen. Zugedeckt auf starkem Feuer etwa fünf Minuten braten.

Die Fischfilets im restlichen Öl in einer zweiten Pfanne, mit der Hautseite zuerst eine Minute kräftig anbraten, dabei die Kräuter im Öl mitbraten, damit sie ihm ihren Duft abgeben. Die Fischfilets für 20 Sekunden auf die Fleischseite drehen, salzen und pfeffern. Den Balsamessig ins Bratöl träufeln, diese Mischung dann über die Fischfilets löffeln. Zusammen mit den gebratenen Spargelstücken auf einer vorgewärmten Platte oder gleich auf Portionstellern anrichten.

Beilage: Dazu schmecken geröstete Kartöffelchen, die man allerdings in einer dritten Pfanne zubereiten muss. Gekochte Kartoffeln dafür würfeln und in heißem Olivenöl (eventuell auch sie mit Knoblauchzehen, Rosmarin und Thymian würzen) langsam schön golden braten, dabei immer wieder an der Pfanne rütteln, besser noch schwenken, damit die Würfel rundum schön kross werden. Erst ganz zum Schluss salzen - so bleiben sie knuspriger.

Getränk: Zu diesem mediterranen Gerichte darf der Wein ruhig kräftig sein. Zum Beispiel ein Viognier etwa aus Südfrankreich oder ein Sauvignon aus dem Friaul.

Mengenangabe: 4 Personen

6.16 Spargel mit Schollenfilet auf Kressesauce

500 g Schollenfilet125 ml Weißwein1 Zitrone, Saft und Schale150 g Creme double1 kg Spargel1 Pkg. Kresse

Salz Zitronenspalten

1 Schuß Zucker
2 Butter
2 Guelle: Kochen und Backen
2 17.03.99 Erfasst: M. Wiehn

Schollenfilets kalt abbrausen, trockentupfen und mit Zitronensaft beträufeln. Spargel schälen, in kochendem Salzwasser mit Zucker und einem Esslöffel Butter ca. 15 Minuten garen.

Fisch salzen, pfeffern und in zwei Esslöffel Butter bei milder Hitze auf beiden Seiten je 2 Minuten braten. Aus der Pfanne nehmen und warm stellen. Bratfonds mit Wein ablöschen und mit 4 Esslöffel Spargelsud etwas einkochen lassen. Creme double unterrühren und mit Zitronenschale, Salz und Pfeffer abschmecken. Die Kresse abschneiden, abbrausen, trockentupfen und unter die Sauce ziehen. Schollenfilets mit Sauce und Spargel auf einer Platte anrichten und mit Zitronenspalten garnieren.

Mengenangabe: 2 Portionen

6.17 Spargel mit Thunfisch

4 tiefgekühlte Thunfischsteaks 2 Zitronen

(à etwa 150 g; ersatzweise Lachssteaks) (davon 1 unbehandelt) 800 g neue Kartoffeln (fest kochend) 750 g weißer Spargel

6 EL Olivenöl Salz
2 EL grobes Meersalz Zucker
(ersatzweise 1 TL Salz) 2 EL Butter

4 Zweige Thymian 100 ml Gemüsebrühe (Instant)

2 Knoblauchzehen

Elektroofen auf 200 Grad vorheizen. Fisch auftauen lassen. Kartoffeln waschen, trockenreiben, halbieren, in die Fettpfanne des Ofens legen. Mit 2-3 EL Öl beträufeln, mit Meersalz bestreuen. Im Ofen bei 200 Grad (Gas: Stufe 3) ca. 35 Minuten backen.

Inzwischen Thymian waschen, die Blättchen hacken. Knoblauch abziehen, durchpressen. Unbehandelte Zitrone heiß waschen, abtrocknen, 1 TL Schale abreiben. Beide Zitronen auspressen.

Zitronenschale, Knoblauch, Thymian, 2 EL Öl, Zitronensaft mischen. Fisch abbrausen, trocken tupfen, darin marinieren. Zugedeckt 20 Minuten kühl stellen.

Etwa 20 Minuten bevor die Kartoffeln gar sind, den Spargel waschen, putzen und schälen. In gut 1/2 l Wasser mit 2 Prisen Salz, 1 Prise Zucker und Butter in etwa 13 Minuten garen. Inzwischen restliches Öl in einer Pfanne erhitzen. Fisch darin auf jeder Seite etwa 3 Minuten braten, salzen. Fisch herausnehmen. Bratensatz mit Marinade und Brühe ablöschen und mit etwas Zucker abschmecken.

Spargel abgießen. Mit Fisch und Ofenkartoffeln servieren, mit der Zitronensauce beträufeln.

Mengenangabe: 4 Portionen

6.18 Spargelragout mit Catfish

4 Catfishfilets a 200g 1 kg Grüner Spargel

Saft einer halben Zitrone 4 EL Butter

4 EL Sesamöl 1/8 l Weißwein, trockener Salz 250 g Creme fraîche

Weißer Pfeffer 50 g Mehl

4 Frühlingszwiebeln 1 Knoblauchzehe

Catfish kalt abspülen und trockentupfen. Zitronensaft mit Sesamöl, Salz und Pfeffer verrühren und gepreßten Knoblauch hinzufügen. Mischung auf den Fisch träufeln und diesen zugedeckt im Kühlschrank ziehen lassen. Die weißen Teile der geputzten Frühlingszwiebeln fein hacken, das Grüne in schmale Ringe schneiden. Spargel waschen, Enden entfernen. Die Köpfe 5cm lang abschneiden. Spargelstangen schräg in dünne Scheiben schneiden.

Gehackte Frühlingszwiebeln in der Hälfte der Butter weichdünsten. Mit Weißwein ablöschen und aufkochen. Creme fraîche unterrühren und 3 Min. offen köcheln lassen. Spargelstücke zufügen, mit Salz und Pfeffer würzen und 10 Min. garen. Kurz vor dem Ende der Garzeit die Frühlingszwiebelringe untermischen.

Den Catfish in Mehl wenden und in der restlichen Butter auf jeder Seite 3 bis 4 Min. braten und mit Salz und Pfeffer würzen. Zusammen mit dem Spargelragout auf vorgewärmten Tellern anrichten.

Als Beilage zum Spargelragout kann man kleine Pellkartoffeln oder Langkornreis reichen.

Mengenangabe: 4 Personen

6.19 Tellersülze vom Matjes mit Spargel, Tomaten und Schmand

4 Matjesfilets SCHMAND

8 Stangen Spargel 1800 ml Saure Sahne

1 1/2 kg Tomaten 1/2 Limone 6 Blatt Gelatine 2 Bd. Schnittlauch

Salz Salz Pfeffer Pfeffer Zucker Zucker

Für die Sülze die Tomaten am Tag zuvor kleinschneiden, leicht salzen, mixen und in

50 g Butter

einem Passiertuch über Nacht "ausbluten" lassen. Den aufgefangenen Saft aufkochen, abschäumen und die eingeweichte Gelantine zugeben und abkühlen lassen. Alles in einen kalten Suppenteller geben und mit dem Tomatengelee übergiessen. Für den Schmand die saure Sahne mit dem Limonensaft vermengen, mit Salz und Pfeffer abschmecken und den geschnittenen Schnittlauch unterheben.

6.20 Überbackener Wels mit Spargel

4 Scheib. Wels; a ca. 150 g

60 g Parmesan; gerieben

300 g Spargel; gekocht

1/4 l Fischbrühe

1 dl Weisse Fischsosse

2 Eigelbe

50 g Krabbenfleisch

Fischstücke salzen und in der Fischbrühe mit dem Wein ca. 10 Minuten leicht kochen. Feuerfeste Form mit der Hälfte der angegebenen Butter ausfetten. Den Spargel nebeneinander in die Mitte der Schüssel legen, darauf die Fischstücke geben und mit dem Krabbenfleisch bestreuen. Weisse Fischsosse mit etwas Fischbrühe verrühren und darübergiessen. Alles mit Parmesan bestreuen und mit Butterflöckchen belegen. An den Rand der Form das Kartoffelpüree geben und mit Eigelb bestreichen.

Bei mittlerer Hitze ca. 15 Minuten überbacken.

6.21 Zander und Steinbutt im Strudelteig mit Spargel

100 g Steinbuttfilet 3 Stück Spargel, weiße

60 g Zander 30 g Butter

50 g Strudelteig 100 ml Fischsauce

20 g Fischfarce 1 EL Estragon, gehackter frischer

3 Stück Spargel, grüne

Den Zander in das Steinbuttfilet einrollen und mit der Fischfarce bestreichen. Den Strudelteig dünn ausziehen und die Fischroulade einstrudeln.

Die Spargel werden geschält und gekocht, die Spitzen abschneiden und den Rest in Rauten schneiden. Im vorgeheizten Backofen (200° C) den Strudel ca. 12 Minuten backen. Den Strudel halbieren und auf dem Spargel anrichten.

Die Sauce mit dem Estragon verfeinern und abschmecken.

Unsere Weinempfehlung: Weißburgunder Spätlese - trocken Grauburgunder Spätlese oder QbA trocken Riesling Spätlese - trocken oder halbtrocken

43

6.22 Zanderfilet auf Spargel

1 Bd. Grüner Spargel 3 EL Olivenöl; Salz ; Salz und Pfeffer
1 Scheib. Zitrone 300 g Zanderfilet
1 TL Butter 4 EL Zitronensaft
1/2 TL Zucker ; Salz und Pfeffer
3 groß. Tomaten 2 EL Mehl
2 EL Basilikum; in Streifen 1 EL Öl

1 EL Balsamico-Essig

Die Spargelenden abschneiden, die Stangen zu zwei Bündeln binden und in reichlich Salzwasser mit der Zitronenscheibe, der Butter und dem Zucker aufkochen. Die Spargel darin in ca. 10 Minuten garen. Die Tomaten kreuzweise einritzen, mit kochendem Wasser überbrühen und die Haut abziehen. Halbieren und entkernen. Das Fruchtfleisch fein würfeln und mit dem Basilikum, Essig, Olivenöl, Salz und Pfeffer verrühren. Das Zanderfilet mit Zitronensaft beträufeln, salzen, pfeffern und in dem Mehl wenden. Das Öl in einer Pfanne erhitzen. Das Filet darin bei grosser Hitze in ca. 2 Minuten von jeder Seite goldbraun braten. Die Spargelbündel aus dem Wasser haben, das Garn entfernen. Die Spargel und den Zander auf Tellern anrichten. Die Tomaten-Vinaigrette dazu servieren.

7 Fleischgerichte, Innereien

7.1 Angus-Rinderfilet m. Spargel

4 Rinderfilets à 160g 4 groß. Kartoffeln Oder 600 g Kleine Kartoffeln 600 g Weißer Spargel 600 g Grüner Spargel 1 Spinatblatt

Für das Souffle 80 g Butter

Salz + Pfeffer

200 ml Spargelfond

70 g Mehl 6 Eier

Für die Sosse
400 ml Kalbsjus
1 Schalotte
8 cl Portwein
3 cl Rotwein
Butter, eiskalt

Den weißen Spargel schälen, beim grünen Spargel nur die Enden. In Wasser mit einer Prise Zucker, Salz und einem Stückchen Butter ca. 10 Min. kochen. Fond beiseitestellen.

Spitzen auf 3-5cm Länge abschneiden, den Rest in ca.3cm lange Stücke teilen. Die Enden für das Souffle, die Mittelstücke für die Füllung, die Spitzen für die Garnitur beiseitelegen. Das Fleisch salzen, pfeffern einschneiden und wie eine Roulade aufklappen (es sollte flach aufliegen). Das Spinatblatt kurz blanchieren, auf das Fleisch legen. Grüne und weiße Spargelmittelstücke im Wechsel daraufschichten. Fleisch darüberklappen. Mit Faden zubinden oder mit Zahnstochern zustecken. In der Pfanne rosa braten, dann 6-7 Min. bei 200°C in den Ofen, warmstellen.

Kartoffeln in Wasser kochen, in Butter kross braten, mit gehackter Petersilie bestreuen, warmstellen.

Für das Souffle Butter in einer Souteuse erhitzen, darin Spargelenden schwenken, das Mehl darüberstäuben, mit dem Spargelfond aufgießen, aufkochen, vom Herd nehmen. Das Eigelb schnell einrühren, abkühlenlassen. Eiweiß steifschlagen, vorsichtig unterheben. Mit der Masse gebutterte Förmchen zu 3/4 füllen, bei 180°C 20-25 Min. im Wasserbad pochieren. Stürzen.

Für die Sauce die Schalotte in Butter anschwitzen, mit Portwein und Rotwein ablöschen, reduzieren. Mit dem Kalbsfond auffüllen, auf sämige Konsistenz reduzieren. Mit eiskalten Butterflöckchen montieren (sorgen für schönen Glanz).

Die Spargelspitzen in Butter schwenken. Auf dem Teller dekorativ anrichten: Kartoffeln in die Mitte, auf der einen Seite Spargelspitzen alternierend in den Farben, auf der anderen das Filet jeweils in 3 Scheiben aufgeschnitten, drumherum einen Saucenspiegel.

Mengenangabe: 4 Portionen

7.2 Carpaccio vom Schweinefilet (Cholesterin)

500 g Stangenspargel 1 TL Rosa Beeren 240 g Schweinefilet 1 Gekochtes Eiweiß

1 TL Olivenöl Etwas Butter Jodsalz + Pfeffer a.d.M. 1 EL Sesamsamen

2 EL Obstessig 50 g Allgäuer Emmentaler

1 TL Rapsöl 300 g Kartoffeln

3 EL Weißwein2 EL Spargelbrühe

Vorspeisen und Zwischenmahlzeiten Den Spargel dünn schälen, das harte Ende abschneiden und den Spargel in Salzwasser mit wenig Butter auf den Biß garen. Das Schweinefilet in dünne Scheiben schneiden, mit Pfeffer würzen und in Olivenöl von beiden Seiten anbraten. Alle Zutaten für die Soße Vinaigrette miteinander vermischen. Kartoffeln waschen, bürsten und in Salzwasser garen. Anschließend pellen und in geröstetem Sesam wälzen. Den Spargel auf einem Teller verteilen, die gebratenen Schweinefilets darauf anrichten und das Ganze mit der Vinaigrette beträufeln und mit geriebenem Emmentaler bestreuen.

Als Beilage die Sesamkartoffeln reichen.

:Pro Person ca. : 323 kcal :Pro Person ca. : 1352 kJoule :Fett : 8 Gramm :Sonstiges : 38mg

Cholesterin

Mengenangabe: 2 Portionen

7.3 Fleischvariationen mit Spargel

4 Scheib. Kalbsfilet von je etwa 65 g

Zutaten 2 Putensteaks von je etwa 150 g

1 kg Spargel weisser oder grüner Pfeffer aus der Mühle

75 g Butter 2 EL Olivenöl

1/4 l Wasser 1/8 l trockener Weisswein (z.B. Burgun-

1/4 TL Zucker

Salz 1/2 Becher süsse Sahne (100 g)

4 Scheib. Schweinefilet von je etwa 65 g 1/2 Bd. Kerbel

aus dem dicken Ende geschnitten 2 Eigelb

Den gewaschenen Spargel von den Köpfen zum Ende hin schälen. Die Enden etwa 1 cm breit abschneiden. Wasser mit Zucker und einem Tl. Butter in einen Topf mit Siebeinsatz geben. Den Spargel einlegen, salzen und in ca. 20 Minuten knackig garen. Die Fleischstücke mit Haushaltspapier abtupfen, Schweine- und Kalbsfiletstücke mit dem Handballen etwas flach klopfen, Putensteaks halbieren. Das Fleisch mit Pfeffer übermahlen, den Pfeffer leicht

einmassieren. 20 g Butter zusammen mit dem Öl in einer grossen Pfanne erhitzen. Zuerst die Schweinefiletstücke einlegen, dann das Kalbfleisch und zum Schluss die Putensteaks. Das Fleisch beidseitig zart bräunen, das dauert beim Schweinefilet etwa 8, beim Kalb 7 und beim Putensteak etwa 5 Minuten. Das Fleisch herausnehmen, salzen und warm stellen. Spargel aus dem Topf heben, abtropfen lassen und ebenfalls warm stellen. Das Fett aus der Pfanne abgiessen und den Bratensatz mit Spargelwasser, Wein und Sahne ablöschen. Bei starker Hitze um ein Drittel einkochen lassen. Kerbel abspülen, trockentupfen und fein hacken. Die Sauce durch ein Sieb gießen und mit verquirltem Eigelb legieren. Neben dem Herd die restliche, gut gekühlte Butter in Flöckchen in die Sauce einrühren. Mit Salz und Pfeffer absch mecken. Mit Kerbel mischen und zum Spargel reichen.

Mengenangabe: 4 Portionen

7.4 Gebratener Spargel

4 EL Sojasauce
2 EL Öl
1 EL Zitronensaft
20 g Butter
1/2 TL Sambal Oelek
3 TL Zucker
1 Bd. Frühlingszwiebeln
400 g Rinderfilet
1 TL Speisestärke

1 kg grüner Spargel

Sojasauce, Zitronensaft, Sambal Oelek und Zucker zu einer Soße verrühren. Rinderfilet in 8 gleichgroße Scheiben schneiden und in der Soße ca. 30 Min. marinieren.

Spargel waschen, das untere Drittel schälen. Die Stangen schräg in ca. 3 cm lange Stücke schneiden. Öl und Butter erhitzen, die Spargelstücken darin anbraten, Gemüsebrühe zugießen, etwa 10 Min. zugedeckt garen.

Frühlingszwiebeln putzen, waschen, ebenfalls schräg in 3 cm lange Stücke schneiden; zum Spargel geben, 3 Min. garen. Das Gemüse mit der Schaumkelle herausnehmen, warm halten. Das Fleisch in dem Gemüsesud etwa l Min. von jeder Seite dünsten, herausnehmen, anrichten, warm halten.

Speisestärke mit der Marinade verrühren, in den Sud geben, aufkochen. Das Gemüse unterheben, falls nötig nachwürzen. Die Soße über das Fleisch geben.

7.5 Gratinierter Spargel

1 kg weißer Spargel 3/8 l Wasser, evtl. mehr Salz, 1 Prise Zucker 8 klein. Kalbschnitzel, dünne 8 EL Keimöl 1 Beutel Sauce Hollandaise 150 g Gouda oder Emmentaler grob gemahlener schwarzer Pfeffer Den Spargel schälen und die Enden abschneiden. Das Wasser, Salz und Zucker auf 3 oder Automatik-Kochstelle 9-12 ankochen, den Spargel zugeben, erneut ankochen lassen und 5-8 Minuten auf 1 oder Automatik-Kochstelle 3-4 fortkochen. Die Kalbschnitzel trocken tupfen, in heißem Keimöl von jeder Seite auf 2 1/2 oder Automatik-Kochstelle 6-8 kurz anbraten. Die Spargelstangen herausnehmen, 1/81 Spargelwasser abmessen, abkühlen lassen und das Pulver für die Sauce Hollandaise mit dem Schneebesen einrühren. Unter Rühren auf 3 oder Automatik-Kochstelle 9 -12 aufkochen lassen, den Käse nach und nach unterrühren. Je zwei Schnitzel auf zwei Tellern anrichten. Den Spargel zu den Schnitzeln geben und die Hollandaise darüber gießen. Mit Pfeffer bestreuen. Unter den Grill oder im vorgeheizten Backofen bei 200°C (Umluft 180°C, Gas Stufe 3-4) etwa 15 Minuten goldbraun überbacken. Beilagentipp: Geröstetes Toastbrot oder knuspriges Baguette und ein gut temperierter Weißburgunder aus Österreich.

Mengenangabe: 4 Portionen

Zubereitungszeit: etwa 35 Minuten **Pro Portion:** etwa 654 kcal / 2725 kJoul

7.6 Gratiniertes Spargelsteak

800 g weißer Spargel 1 EL Senf (mittelscharf)

Salz Pfeffer Zucker 1 EL Butter

4 Tomaten 4 Hüftsteaks (à etwa 150 g)

250 g Mozzarella Fett für die Form

1 Bd. Basilikum 5 EL Olivenöl

Spargel waschen, putzen und schälen. In gut 1/2 l Wasser mit 2 Prisen Salz und 1 Prise Zucker 8-10 Minuten kochen.

Inzwischen Tomaten waschen, putzen, in etwa 1/2 cm dicke Scheiben teilen. Mozzarella in ca. 1 cm dicke Scheiben schneiden. Basilikum abbrausen, trocken schütteln, einige schöne Blättchen beiseite legen. Die restlichen Blättchen grob hacken und mit 4-5 EL Olivenöl, Senf sowie 1-2 EL Spargelkochwasser pürieren. Salzen und pfeffern.

Elektroofen auf 225 Grad heizen. Spargel abgießen, abtropfen lassen, Stangen quer halbieren. Übriges Öl mit Butter in einer Pfanne erhitzen. Steaks darin portionsweise von jeder Seite 2-3 Minuten anbraten, salzen, pfeffern.

Steaks nebeneinander in eine gefettete Auflaufform legen. Mit etwas Basilikumpaste bestreichen, mit Tomaten und Spargel belegen. Mit Mozzarella bedecken. Übrige Basilikumpaste darüber geben.

Im Ofen bei 225 Grad (Gas: Stufe 4) etwa 10 Minuten überbacken. Herausnehmen und mit übrigem Basilikum garnieren.

Mengenangabe: 4 Portionen

7.7 Kalbfleisch mit Spargel

30 g Butter Salz

300 g Kalbfleisch; feingewürfelt 300 g Spargel

1/2 l Brühe; oder Wasser, reichlich 100 g Reis (auch Reste)

1/2 klein. Dose Champignons Oder Pfiffer- Streuwürze

linge

Menge im Originalrezept für 1-2 Personen ausreichend.

Butter im Topf zerlassen, Fleisch darin unter Umrühren anrösten, salzen, den geschälten und in Stücke geschnittenen Spargel dazugeben, mit Brühe/Wasser auffüllen, bei starker Hitze bis zu m sprudelnden Kochen bringen, bei schwacher Hitze zugedeckt weiterkochen. Nach 20 Min. gewaschenen Reis hineingeben (garen Reis erst kurz vor der Fertigstellung), bei mäßiger Hitze weiterkochen, zuletzt die geschnittenen Pilze hinzufügen. Mit Salz und Streuwürze abschmecken.

:Zubereitung: ca. 60 Min.

7.8 Kalbfleisch-Spargel-Ragout zu Pfannkuchen

750 g Kalbfleisch (aus d. Schulter)180 g Mehl2 Zwiebeln400 ml Milch2 Knoblauchzehen3 Eier (Größe M)1 EL Olivenöl1 kg grüner Spargel30 g Butter2 EL Butterschmalz

1 l Fleischbrühe (Instant) 2 Eigelbe

2 Lorbeerblätter 100 g Schlagsahne Cayennepfeffer 100 ml Brühe

1/2 TL weiße Pfefferkörner 1 Spritzer Worcestersauce

1/4 Zitrone, hauchdünn abgeschnittene 1 EL Weißwein

Schale von (unbehandelt) Pfeffer
Salz 2 TL Kapern

1 Zweig Rosmarin

1. Das Fleisch abspülen, trockentupfen und in etwa 3 cm große Würfel schneiden. Zwiebeln und Knoblauch abziehen und hacken. 2. Alles in heißer Öl-Butter-Mischung anbraten. Fleischbrühe zugießen, Gewürze und Rosmarin zufügen. Etwa 30 Minuten im geschlossenen Topf, danach 10 Minuten ohne Deckel köcheln lassen. 3. Inzwischen aus Mehl, 1 Msp. Salz, Milch, Eiern einen Pfannkuchenteig rühren. Teig 20 Min. ruhen lassen. 4. Spargel im unteren Drittel schälen, Enden abschneiden. Enden während der letzten 15 Minuten zum Fleisch geben und mitgaren. 5. Spargel in 3-4 cm lange Stücke schneiden, in kochendem Salzwasser 8-10 Minuten garen und abtropfen lassen. 6. Elektroofen auf 100 Grad vorheizen. Aus dem Teig 8 kleine Pfannkuchen in erhitztem Butterschmalz backen

und im Ofen bei 100 Grad (Gas: kleinste Stufe) warm stellen. 7. Das gegarte Fleisch aus der Sauce heben, warm stellen. Die Sauce mit den Spargelenden durch ein Sieb passieren. Eigelbe mit Sahne und Brühe verquirlen, mit Worcestersauce, Wein und Pfeffer würzen und die Sauce damit binden. Kapern einrühren. Fleisch und Spargelstücke in der Sauce kurz erhitzen. Das Ragout zu den Pfannkuchen servieren.

Pro Portion: 910 kcal / 3820 kJoul

7.9 Kalbsfilet mit Kräuterkruste

1 kg KalbsfiletKerbelSalz, Pfeffer1 kg Spargel3 EL süßen Senf1 Prise Zucker

2 EL Öl 600 g neue Kartoffeln 6 EL Butter einige Blättchen Basilikum 1 Becher Sahne 30 g Mandelblättchen

je 1 Bund Petersilie, Schnittlauch, Sauer-

ampfer,

Kalbsfilet mit Salz und Pfeffer einreiben und mit 2 El Senf bestreichen. Öl und 2 El Butter in einer Pfanne erhitzen und das Filet von allen Seiten anbraten. In eine Bratenform legen und im vorgeheizten Backofen bei 200 °C Grad ca. 35 Minuten garen. Anschließend in Alufolie verpacken und warmhalten. Bratensatz mit Sahne aufgießen und etwas einkochen lassen. Nochmals abschmecken. In der Zwischenzeit Kräuter waschen und fein hacken. Spargel schälen und in kochendes Salzwasser legen, Zucker zugeben und bei geringer Hitze ca. 20 Minuten garen. 2 El Butter in einem Topf erhitzen, die abgetropften Spargelstangen darin wenden. Kartoffeln gut waschen und abbürsten, mit Schale in Salzwasser ca. 20 - 25 Minuten garen. Restliche Butter in einer Pfanne schmelzen, Kartoffeln kurz darin braten. Mit Salz und in Streifen geschnittenen Basilikumblättchen würzen. Kalbsfilet aus der Folie nehmen und mit restlichem Senf bestreichen. Kräuter darüber streuen und etwas andrücken. Fleisch in Scheiben schneiden und zusammen mit dem Spargel und Kartoffeln auf einer Platte anrichten. Spargel mit Mandelblättchen bestreuen. Die Sauce dazu servieren.

Vorbereitungszeit ca. 35 Minuten

Garzeit ca. 40 Minuten

7.10 Kalbsschnitzel in Eihülle mit Spargelsalat

4 klein. Kalbsschnitzel, vom Rücken Mehl
– a 80g Zeier

;Jodsalz 1 EL Butterschmalz

Pfeffer; aus der Mühle 1 kg Spargel, (grün + weiss)

1 EL Kräuter; Dill, 3 EL Keimöl oder Kräuteröl

Schnittlauch, Petersilie
1/4 rote Zwiebel
1 TL scharfer Senf
;Pfeffer; aus der Mühle

4 EL Obstessig

4 EL trockener Weisswein

Kalbsschnitzel mit Jodsalz und Pfeffer würzen, in Mehl wenden, in aufgeschlagenes Ei tauchen und sofort in Butterschmalz braten. Weissen Spargel schälen - grüner muss nicht geschält werden - und in Salzwasser mit etwas Butter garen. Aus den gehackten Kräutern, der kleingeschnittenen Zwiebel, dem Obstessig, Weisswein, etwas Spargelfond, Keimöl und scharfen Senf eine Marinade herstellen. Mit Pfeffer würzen. Spargel aus dem Topf nehmen, in ein Gefäss legen und mit der Marinade übergiessen. Zusammen mit den Kalbsschnitzeln anrichten. Tip: Ideal ist es, wenn Sie den Spargelsalat einige Stunden vorher zubereiten, so dass er in der Marinade gut durchziehen kann.

7.11 Kaninchen mit Kräutern

1 Kaninchen (ca. 1,5 kg) ohne Knochen Olivenöl

3 Scheib. gekochter Schinken 24 Stangen grüner Spargel

1 Möhre Salz 1 Zwiebel Pfeffer

warmer Brühe begießen, wann immer nötig.

Fleischbrühe

gehackter Rosmarin

Ofen auf 180° vorheizen. Das aufgeschnittene Kaninchen mit dem Fleischklopfer leicht flachklopfen. Innen salzen und pfeffern und mit dem Schinken auskleiden. Mit Rosmarin würzen und das Fleisch aufrollen. Mit Alufolie umwickeln und mit Bindfaden zubinden. Zwiebel abziehen und in Scheiben schneiden. Möhre schaben, waschen, abtrocknen und in dünne, runde Scheibchen schneiden. Eine feuerfeste Form mit etwas Öl einfetten und das Kaninchen hineinlegen. Zwiebel und Möhre zugeben und im Ofen 45 Minuten garen. Mit

Inzwischen Spargel waschen und faserige Teile der Stiele entfernen. Im Wasserdampf garen.

Nach der angegebenen Kochzeit das Fleisch aus dem Ofen nehmen und abkühlen lassen. Den Bindfaden und die Alufolie entfernen und das Kaninchenfleisch in Scheiben schneiden.

Die Scheiben in einzelne Teller geben und den Bratfond filtern. Auf das Fleisch gießen und mit dem Spargel oder anderem gedämpftem Gemüse servieren.

Mengenangabe: 6 Personen Vorbereitung: 20 Minuten Garzeit: 45 Minuten

7.12 Lammfilet mit gebackenen Kartoffeln

600 g Lammfilet 4 EL Raps-Kernöl

40 g Speck Rosmarin

1 Knoblauchzehe 500 g grüne Bohnen 1 gehackte Zwiebel 1/8 l Milch

40 g Butter 150 g geriebenen Käse

Salz Paprikapulver

Pfeifer

800 g Kartoffeln

Vorbereitung: Das Lammfilet unter kaltem Wasser abwaschen und trocken tupfen. Den Speck in Würfel schneiden. Die Knoblauchzehe und die Zwiebel abziehen, fein würfeln. Kartoffeln schälen und waschen, Bohnen putzen und waschen.

Zubereitung: Knoblauch, Zwiebelwürfel und Speck in heißer Butter andünsten. Das Lammfilet zugeben, scharf anbraten, salzen, pfeffern und dann in Alufolie eingewickelt warm stellen. Kartoffeln 15 Minuten kochen, vierteln und in dem Öl scharf anbraten. Mit Rosmarin kräftig würzen. Die Bohnen 15 Minuten in etwas Salzwasser kochen. Die Milch erhitzen, den Reibekäse darin auflösen, mit Salz, Pfeffer und Paprika abschmecken. Die Käsesauce zu den Kartoffeln, Bohnen und dem in Scheiben geschnittenen Lammfilet servieren.

Anrichte-/Profi-Tipp: Lammfleisch Lammfleisch ist das Fleisch von maximal 12 Monate alten Tieren. Das Fleisch ist besonders zart, würzig und feinfasrig. Gute Qualität erkennt man außerdem an hellziegelrotem Fleisch und fast weißem Fett. Lammfleisch sollte abgedeckt im Kühlschrank aufbewahrt werden, aber nicht länger als 2-3 Tage. Bei der Zubereitung ist es wichtig, das Fett abzuschneiden, denn hier haftet der typische Lammgeschmack. Große Stücke kann man zudem noch über Nacht beizen. Serviert wird das Lammfleisch stets sehr heiß und auf vorgeheizten Tellern, denn das Fett erstarrt schon ab 30° C. Als Beilage zu Lammfleisch passen Gemüse wie Auberginen, Paprika oder Zucchini.

Mengenangabe: 4 Portionen

7.13 Lammfilet Mit Grünem Spargel Auf Salatbett

8 Tk-Lammfilets 100 ml Olivenöl 1 Bd. Estragon oder Kerbel 800 g Grüner Spargel

1 groß. Rote Zwiebel Zum Braten

1 TL Grobkörniger Senf Pflanzenöl und Butter

1 TL Honig 1 Lollo bianco 2 EL Balsam-Essig 1 Eichblattsalat

Salz und Pfeffer

Erfasst Am 04.05.1998 Ulli Fetzer / MDR

Für die Vinaigrette Estragon oder Kerbel fein hacken. Zwiebel und Knoblauchzehe sehr fein würfeln und mit Senf, Honig, Essig, Salz und Pfeffer verrühren. Öl unterschlagen und Kräuter zugeben. Spargelenden abschneiden und das untere Drittel der Stangen schälen.

In kochendem Salzwasser ca. fünf Minuten garen, anschließend vom Herd nehmen und fünf Minuten ziehen lassen. Spargel gut abtropfen lassen, heiß in die Vinaigrette legen und ca. 20 Minuten ziehen lassen. Restliche Knoblauchzehen abziehen und in feine Scheiben schneiden. Öl und Butter in einer Pfanne erhitzen, Lammfilets darin rosa braten.

Blattsalate putzen, waschen, verlesen oder grob zerteilen und mit dem noch warmen Spargel auf Teller anrichten.

Filets mit Salz und Pfeffer würzen, in Scheiben schneiden und auf Teller verteilen. Mit restlicher Vinaigrette beträufeln.

Mengenangabe: 4 Portionen

7.14 Medaillons vom Rinderfilet mit Rahmspargel

4 Scheib. Rinderfilet; a ca. 100 g

1 TL Butterschmalz

1 kg Frischer Spargel

10 g Butter

Jodsalz

Zucker

1 EL Butter

1 EL Mehl

1/4 l Spargelfond

1/2 Tas. Sahne

1 EL Petersilie; gehackt

Jodsalz

weisser Pfeffer

GARNITUR

1 Frühlingszwiebel

1 TL Butter

120 g Egerlinge; = Champignons

1 Tomate

Spargel von oben nach unten schälen, Enden abschneiden und im kochenden Salzwasser mit etwas Zucker und Butter auf den Biss garen. Den gekochten Spargel herausnehmen, auskühlen lassen und in daumengrosse Stücke schneiden. Butter erhitzen, Mehl einrühren und mit Spargelsud aufgiessen; gut verkochen lassen, mit der Sahne und gehackter Petersilie verfeinern und mit Jodsalz und weissem Pfeffer würzen. Den in Stücke geschnittenen Spargel vorsichtig untermengen und nur noch bei schwacher Hitze etwas ziehen lassen. Rinderfiletscheiben mit Pfeffer würzen und in heissem Butterschmalz beidseitig braten.

Rinderfiletscheiben mit Pfeffer würzen und in heissem Butterschmalz beidseitig braten. Frühlingszwiebel kleinschneiden, in Butter andünsten und die geviertelten Egerlinge dazugeben, kurz erhitzen und Würfel von abgezogener Tomate hinzufügen: leicht mit Jodsalz und Pfeffer würzen. Die gebratenen Rinderfiletscheiben auf dem Teller anrichten, die Pilzgarnitur darübergeben und den Rahmspargel dazu reichen. Als Beilage - wie soll's

anders sein - eignen sich am besten neue Kartoffeln mit Schnittlauch.

7.15 Petersilienragout mit Mettklößchen

1 Zwiebel 150 g Erbsen (TK)

250 g Mett 30 g Butter 1 Ei 40 g Mehl

50 g Paniermehl 150 ml Schlagsahne Salz 3 Bd. glatte Petersilie

Pfeffer (a. d. Mühle) 1 TL Zitronensaft, (evtl. mehr)

2 EL Öl 1 Eigelb

500 g grüner Spargel

1 TL Zucker

Zwiebel pellen, fein würfeln, Mett, Ei, Zwiebel und Paniermehl mit dem Handrührgerät verkneten. Salzen und pfeffern. Zu etwa 20 Klößchen formen. Im heißen Öl auf 2 oder Automatik-Kochstelle 8 - 10 rundum goldbraun anbraten, auf Küchenpapier abtropfen lassen. Spargel am unteren Ende schälen, in Stücke schneiden, in 1/2 l kochendem Salzwasser mit dem Zucker 3 Min. garen. Erbsen dazugeben, weitere 2 Min. garen. Abgießen, Brühe auffangen. Butter auf 3 oder Automatik-Kochstelle 9 - 10 aufschäumen lassen, Mehl darin anschwitzen. 100 ml Sahne und 1/2 l Spargelbrühe dazugießen, 5 Min. auf 1 oder Automatik-Kochstelle 5 - 6 kochen lassen. Spargel, Erbsen und Mettklößchen vorsichtig untermischen, 5 Min. ziehen lassen. Petersilie waschen, hacken, bis auf 2 EL zum Ragout geben. Mit Salz, Pfeffer, Zitronensaft würzen. Restliche Sahne und Eigelb verrühren, Soße damit legieren. Mit Petersilie bestreut servieren.

Mengenangabe: 4 Portionen Zubereitungszeit 45 Minuten Pro Portion 427 kcal / 1760 kJoul

7.16 Pfefferlendchen vom Rind/Schwein mit Spargel

160 g Schweinefilet2 klein. Eigelb160 g Rinderfilet1 EL Weisswein1 kg Spargel1 EL Kräuter;Pfeffer; aus der MühleZitronensaft1 TL Butterschmalz;Jodsalz

Sauce Hollandaise ;Pfeffer; a.d. Mühle

125 g Butter

Spargel schälen, am Ende etwas abschneiden, in Salzwasser mit etwas Butter auf den Biss garen. Filetscheiben mit Pfeffer würzen und in Butterschmalz von beiden Seiten braten. Hollandaise: Die Butter klären und beiseite stellen, so dass sie zwar abkühlt, aber noch lauwarm ist. Das Eigelb auf ein warmes Wasserbad stellen und zusammen mit den Kräutern und dem Weisswein so lange kräftig schlagen, bis sie hellgelb und dicklich schaumig ist. Wenn der Eierschaum den Schneebesen überzieht, wird die geklärte Butter zunächst nur tropfenweise und dann im dünnen Strahl zugegossen. Laufend weiterrühren und darauf achten, dass die Sauce glatt und einheitlich bleibt.

Zuletzt die Sauce mit Jodsalz, Pfeffer und Zitronensaft abschmecken. Den Spargel und die Pfefferfiletstücke auf einem Teller anrichten und mit der Sauce Hollandaise servieren. Beilageempfehlung: Schnittlauchkartoffeln. Tip: Den Spargel immer von oben nach unten und ganz dünn schälen, da unter der Schale viele Mineralstoffe und Vitamine sitzen.

7.17 Roastbeef in der Salzkruste

500 g Roastbeef Eistreiche von Eigelb

von Sehnen befreit1 kg Spargel, (grün und weiss)

;Pfeffer; aus der Mühle 2 EL Butter 200 g Mehl 2 EL Mehl

100 g Jodsalz 3 EL Sahne Eiweiss 1/41; Spargelfond

Frische Kräuter; (Rosmarin, – Basilikum, Estragon)

Aus Mehl, Salz und Eiweiss einen Teig (wie Strudelteig) bereiten und etwas ruhen lassen. Anschliessend den Teig dünn ausrollen und mit frischen Kräutern belegen. Das mit Pfeffer gewürzte Roastbeef darauflegen, und die Ränder des Teiges mit Eistreiche bestreichen. Den Teig zusammenklappen, und das Ganze umdrehen, so dass die Ränder nach unten zeigen. Die Oberfläche ebenfalls mit Eistreiche abstreichen und im Ofen bei einer Temperatur von 200 °C ca. 8 Minuten anbacken. Dann die Temperatur auf ca. 90 °C drosseln und in 10 Minuten fertigbacken. Den geschälten und geputzten Spargel in Salzwasser auf den Biss garen. Anschliessend in kleine Stücke schneiden.

Aus Butter und Mehl eine Schwitze herstellen und mit Spargelfond angiessen. Die Sosse einmal aufkochen lassen, langsam weiterköcheln, mit etwas Sahne verfeinern und zum Schluss die Spargelstücke unterrühren. Das Fleisch aus dem Rohr nehmen, von der Salzkruste befreien und in Scheiben schneiden. Das Fleisch auf Tellern anrichten und mit dem Rahmspargel servieren. Als Beilage sind Schnittlauchkartoffeln zu empfehlen.

7.18 Salat mit Hühnerbrust und grünem Spargel

2 Hühnerbrüste, ausgelöst 3 EL Erdnußöl 3 EL Sojasauce Salatblätter

3 EL Sake (Reiswein) oder Sherry 1 TL Helles Miso (Bohnenpaste)

250 ml Hühnerbrühe 1/2 TL Wasabi (scharfes 200 g Grüner Spargel — Meerretttichpulver)
Salz 1 TL Reisessig

2 Eier Zucker

1 EL Sesamöl

1. Das Fleisch mit je einem Löffel Sojasauce und Sake einreiben und eine halbe Stunde marinieren. 2. In einen Topf mit siedender Brühe legen, darin bei milder Hitze fünf bis acht Minuten sanft pochieren. Im Sud abkühlen lassen. 3. Den am unteren Ende sorgfältig geschälten Spargel schräg in fünf Zentimeter lange Stücke schneiden. In Salzwasser etwa fünf Minuten knackig kochen, die Spitzen nur zwei Minuten garen. 4. Die Eier mit je einem Löffel Sojasauce und Sake sowie dem Sesamöl verquirlen. In einer mit Erdnußöl ausgepinselten Pfanne bei milder Hitze fast durchscheinend dünne Omeletts backen. Diese abwechselnd mit Salatblättern aufeinanderstapeln und aufrollen, quer in schmale Streifen schneiden. 5. Aus zwei Eßlöffeln Erdnußöl, einem Eßlöffel Sojasauce, einem Eßlöffel Sake, Miso, Wasabipulver und einigen Tropfen Brühe eine cremige Salatsauce rühren. Mit Essig und Zucker abschmecken. 6. Das Hühnerfleisch in dünne Scheiben schneiden, mit dem Spargel, den Omelettstreifen mischen und mit der Salatsauce anmachen und anrichten.

7.19 Schweine-Medaillons mit Spargel

Zutaten 60 g Butter (eiskalt)

1 Zwiebel Öl

200 g Spargel150 ml Kalbsfond1/2 Bd Dill1 EL Zitronensaft

3 Scheinemedaillons (200 g) 20 -30 g Büsumer Krabben

Salz Pfeffer

Zwiebel würfeln, Spargel schälen und in 1 cm lange Stücke schneiden. Dill hacken. Medaillons salzen und pfeffern.

20 g Butter und 1 El Öl in der Pfanne erhitzen, das Fleisch darin 2-3 Minuten von beiden Seiten braten. Zugedeckt im Backofen warm halten. Zwiebeln und Spargel im Bratfett

andünsten, mit Fond und Zitronensaft ablöschen. 7 Minuten offen einkochen lassen. Restliche kalte Butter in Flöckchen in die kochende Sauce rühren, dicklich einkochen, Dill dazugeben. Medaillons auf einem Teller anrichten, Sauce und Gemüse darübergeben, mit Krabben bestreut servieren.

7.20 Schweinerückensteak mit Spargel

1/4 l Wasser Pfeffer Salz 2 EL Öl

Zucker 4 Scheib. Edamer Käse

1 kg Spargel Rosenpaprika

4 Schweinerückensteaks (je etwa 125 g)

Salz

Wasser mit Salz und Zucker ankochen, Spargelstangen hineingeben, 12 Minuten fortkochen und abtropfen lassen.

Steaks mit Salz und Pfeffer einreihen. Öl erhitzen, Steaks darin von jeder Seite 3 Minuten braten.

Steaks auf eine hitzebeständige Platte legen, Spargelstangen darauf verteilen und mit Käsescheiben belegen. Unter dem vorgeheizten Grill überbacken.

Mit Paprika bestäubt servieren.

Beilage: Salzkartoffeln.

Mengenangabe: 4 Portionen

7.21 Spargel-Bohnen-Fleisch

250 g Durchwachsener Speck Edelsüss-Paprika

1 kg Schweinefleisch1 Dos. Champignons (groß)200 g Sahne-Schmelzkäse1 Dos. Spargel (groß)500 ml Sahne1 Dos. Grüne Bohnen (groß)

Salz Pfeffer

Speck würfeln und scharf anbraten, das gewürfelte Fleisch ebenfalls anbraten. Speck und Fleisch gemischt in eine Auflaufform geben. Gemüse darüber verteilen. Sahne erhitzen, Käse darin schmelzen, über das Gemüse gießen. 24 Std. im Kühlschrank ziehen lassen. Bei 200 Grad 1 Std. mit Alufolie abgedeckt backen. Dann noch ca. 1 Std. ohne Alufolie weiterbacken.

Kroketten oder Fladenbrot dazu servieren.

Mengenangabe: 6 Portionen

7.22 Spargel-Subriks

250 g Kalbfleisch 2 -3 El gehackte Petersilie

250 g SchweinefleischKerbelMark eines KalbröhrenknochensSalz2 Scheib. rohen SchinkenPfeffer2 Scheib. WeißbrotMuskat

1 Ei Abger. Schale einer Zitrone

1 Eigelb

Kalb- und Schweinefleisch, Mark, rohen Schinken und eingeweichtes ausgedrücktes Weißbrot durch den Fleischwolf drehen. Mit Ei, Eigelb, geh. Petersilie, Kerbel,Salz, Pfeffer, Muskat und Zitronenschale vermischen. Aus dem Fleischteig längliche Klöschen formen. In jedes Klöschen ein geschältes, möglichst zartes Spargelstück eindrücken, in heißem Fett unter Wenden braten.

Zu den Subriks eine Zitronenmayonnaise aus frischem Eigelb,Öl und Zitronensaft reichen.

Mengenangabe: 4 Portionen

7.23 Spargelpfanne mit Rinderfilet

1 Dos. Ananasscheiben (400 g)
1 Tas. Wasser
750 g Spargel, grüner
250 g Frühlingszwiebeln
4 EL Öl
400 g Rinderfilet
Pfeffer

1 Chilischote, rote 3 EL Sherry (trocken)

Salz

1 TL Zucker

Ananasscheiben abtropfen lassen, den Saft auffangen, die Scheiben vierteln. Den Spargel waschen, putzen, die Stangen in Stücke schneiden. Frühlingszwiebeln putzen, waschen und ebenfalls in Stücke schneiden.

Rinderfilet in Streifen schneiden. Chili halbieren, unter fließendem Wasser entkernen und in feine Streifen schneiden.

Spargel in kochendem Salzwasser mit Zucker und der Butter 5 Min. auf 1 oder Automatik-Kochstelle 5-6 garen.

Fleisch in einer Pfanne im heißen Öl auf 2 1/2 oder Automatik- Kochstelle 9 - 10 in mehreren Portionen scharf anbraten, mit Salz und Pfeffer würzen und herausnehmen.

Frühlingszwiebeln anbraten, Ananas, Chili, Spargel zugeben, mit 100 ml Ananassaft und Sherry ablöschen und 3 Min. auf 1 oder Automatik- Kochstelle 5-6 kochen lassen. Das Fleisch darin erhitzen. Mit Salz, wenig Pfeffer und Ananassaft abschmecken.

Tip: Bei grünem Spargel wird nur das untere Drittel dünn abgeschält und die Stielenden entfernt.

Mengenangabe: 4 Portionen Zubereitungszeit 60 Minuten Pro Portion 356 kcal / 1495 kJoul

7.24 Spargelplatte mit Rinderfilet und Senfsoße

500 g grüner und 300 ml Sahne 500 g weißer Spargel 2 EL Dijon-Senf

1 TL Salz Mehl
1 TL Zucker 1 Eigelb
1 Tasse(n) Wasser Zitronensaft

600 g Rinderfilet gehackten Estragon

1 EL Butterschmalz

Pfeffer

Den Spargel waschen und die holzigen Enden abschneiden. Den weißen Spargel schälen. Weißen Spargel mit Wasser, Salz und Zucker im Topf auf höchster Einstellung zum Kochen bringen und 20 Minuten auf 1 oder Automatik-Kochstelle 4-5 kochen. Den grünen Spargel nur 12 Minuten mitkochen. Das Rinderfilet in Scheiben schneiden. Butterschmalz in einer Pfanne auf höchster Einstellung erhitzen und die Filetscheiben darin von jeder Seite 2-3 Minuten auf 2 oder Automatik-Kochstelle 8-9 braten. Das Fleisch mit Salz und Pfeffer würzen. Sahne und Senf im Topf auf höchster Einstellung etwas einkochen lassen. Mit angerührtem Mehl binden. Mit verquirltem Eigelb legieren. Den Bratensatz hinzufügen und die Soße mit Salz, Pfeffer und Zitronensaft gut abschmecken. Den gut abgetropften Spargel mit den Filetscheiben und der Senfsoße auf vorgewärmten Tellern anrichten, mit Estragon bestreut servieren.

Mengenangabe: 4 Portionen

7.25 Tournedos

6 klein. Rinderfilets; Tournedos 1 Scheib. Ananas 6 Speckstreifen; lang 1 Cocktailkirsche 1 Zwiebel 1 Scheib. Trüffel

1 Apfel Pilze

1 Tomate 1 Dos. Spargelspitzen 1 Banane 1 Dos. Leberpastete

1 Bd. Petersilie

Tournedos vorsichtig flachdrücken und rund wieder zusammenschieben. Um jedes Tournedo einen Speckstreifen wickeln und mit einen Baumwollfaden fixieren. In Öl 2-3 min. von beiden Seiten scharf anbraten. Würzen und auf eine vorgewärmte Platte legen.

Im Fett die Zwiebelringe bräunen, auf die Fleischstücke legen und mit Paprika (Gewürz) bestreuen. Dünne Apfel-, Tomaten- und Bananenscheiben in Butter andünsten. 1/3 der Tournedos damit belegen und mit Petersilie bestreuen. Spargelsitzen als Stern auf 1/6 der Tournedos legen und ein Dillsträusschen in die Mitte stecken. Die restlichen Tournedos mit Ananas und Cocktailkirsche garnieren. Dazu: Pommes und Pils, notfalls auch grüner Salat :-))

7.26 Tournedos mit Spargel

400 g grüner Spargel 50 g geriebener Emmentaler

1/2 TL Salz 1 Pr. Salz

1/2 TL Zucker 1 Pr. Paprika rosenscharf 4 klein. Tournedos (à 70 g) 1 Pr. Cayennepfeffer

2 EL Kokosfett 1 Eigelb 30 g Butter 3 EL Sahne

3 EL Mehl

3/8 l Rinderbouillon

Den Spargel waschen, die unteren Hälften der Stangen dünn schälen. Die holzigen Enden abschneiden und den Spargel bündeln. Etwa 1 l Wasser mit dem Salz und dem Zucker zum Kochen bringen, die Spargelbündeln hineingeben und zugedeckt 8-10 Min. kochen lassen. Die Tournedos waschen trockentupfen, mit Küchenband abbinden und in Kokosfett von jeder Seite ca. 3 Min. bei milder Hitze braten.

Den Backofen auf 220°C vorheizen. Ein Blech mit Alufolie auslegen.

Die Butter zerlassen, das Mehl hineingeben und unter Rühren hellgelb anschwitzen. Mit der Bouillon aufgießen und 10 Min. bei schwacher Hitze unter Rühren kochen lassen.

Den Spargel abtropfen lassen, das Garn entfernen, warm halten.

Den Käse und die Gewürze in die Soße geben, Sahne mit dem Ei verquirlen und ebenfalls zur Soße geben.

Die Tournedos auf das Blech legen, den Spargel darauf verteilen. Auf jedes Tournedo 2 El. Soße geben. Das Blech in den Ofen schieben und auf der mittleren Schiene ca. 10 Min. überkrusten lassen.

Die restliche Soße zu Kartoffeln reichen.

Mengenangabe: 2 Portionen

8 Geflügelgerichte

8.1 Gemischte Spargelbündel mit Hähnchenbrustfilet

400 g grüner Spargel20 g Biskin Spezial400 g weißer Spargelweißer Pfeffer

2 Lauchblätter 4 Hähnchenbrustfilets (ä 150 g) Salz 1 P. (250 ml) Sauce à la Béarnaise

1 Prise Zucker 1 Bd. Estragon

1 Tas. Wasser 100 g Erdbeeren

Grünen Spargel waschen und nur die unteren Enden schälen. Weißen Spargel schälen und die unteren Enden abschneiden. Lauchblätter der Länge nach in vier Streifen von ca. 7 mm Breite schneiden und blanchieren. Den grünen und weißen Spargel in vier gemischte Portionen teilen und mit einem Lauchstreifen zusammenbinden. Den Spargel in Salzwasser 12-15 Min. auf 1 oder Automatik-Kochstelle 4-5 garen. Erdbeeren waschen, putzen und in Scheiben schneiden. Biskin Spezial in einer Pfanne erhitzen und die Hähnchenfilets darin von jeder Seite 4 Min. auf 2 oder Automatik-Kochstelle 8-9 goldbraun braten. Salzen, pfeffern und warm stellen. Erdbeeren kurz im Bratenfond schwenken, Sauce à la Bearnaise nach Packungsanweisung erhitzen, gehackten Estragon unterziehen. Spargelbündel aus dem Wasser nehmen, gut abtropfen lassen. Hähnchenfilets in Scheiben schneiden. Beides mit den Erdbeerscheiben und der Soße auf Tellern anrichten, evtl. mit Estragon garnieren.

Mengenangabe: 4 Portionen

8.2 Hähnchenrouladen mit Spargel

8 Scheib. Hähnchenbrust 60 g Butter 4 Scheib. gekochter Schinken Salz 250 g dünner, grüner Spargel

Hähnchenscheiben leicht flachklopfen. Spargel putzen, holzige Teile der Stiele entfernen, waschen und vorsichtig abtrocknen. In Dampf oder kochendem Salzwasser fünf Minuten garen.

Schinkenscheiben halbieren. Auf die Hähnchenscheiben verteilen, Spargel dazulegen und Fleisch zu Rouladen aufrollen. Mit Bindfaden umwickeln.

In einer beschichteten Pfanne Butter zerlassen und die Rouladen unter mehrmaligem Drehen braten, bis sie goldbraun sind. Salzen, auf eine Servierplatte geben und sofort servieren. Mengenangabe: 4 Personen Vorbereitung: 20 Minuten Garzeit: 15 Minuten

8.3 Pochierte Poularde in Sherry, Morcheln und Frühlingsgemüse

1 Freiland-Poularde; ca. 2 kg; Meersalz; Pfeffer 2 dl Rahm

2 l Geflügelbouillon 20 g Schalotte; feingeschnitten 2 Karotten 200 g Frische Morcheln

1 Lauch 1/2 dl Sherry

1/4 Sellerieknolle 1 dl Geflügelbouillon

1 dl Amontillado-Sherry ; Salz 500 g Grüne Spargelspitzen ; Pfeffer 300 g Frühlingsgemüse; Karotten, ; Muskat

- Frühlingszwiebeln, Kefen

- frische Erbsen, ...

Die ausgenommene Poularde waschen und abtrocknen. Die Bouillon mit dem Suppengemüse aufkochen, mit Sherry parfümieren, die mit Salz eingeriebene und mit Pfeffer gewürzte Poularde hineinlegen und bei kleiner Hitze ca. 1 Stunde ziehen (nicht kochen) lassen. Die Poularde muss während dieser Zeit immer mit Bouillon bedeckt sein. Der richtige Garpunkt ist erreicht, wenn beim Anstechen eines Schenkels der herausfliessende Saft nicht mehr rosa, sondern hell und klar ist. In der Zwischenzeit die Spargeln schälen, in gut gesalzenem Wasser mit einer Prise Zucker knapp gar kochen und im Fond beiseite stellen. Das Frühlingsgemüse putzen, in wenig Geflügelbouillon auf den Punkt garen und unter kaltem Wasser abschrecken, damit die Farbe erhalten bleibt. Für die Sauce die Schalottenwürfelchen in Butter anziehen, die gewaschenen Morcheln kurz mitdünsten, mit Sherry ablöschen, einkochen lassen, mit Bouillon und Rahm auffüllen und um die Hälfte reduzieren. Die Sauce abschmecken, das Gemüse und die abgetropften Spargelspitzen darin erhitzen und zusammen mit der pochierten Poularde auf einer vorgewärmten Platte anrichten. Dazu wird Reis serviert.

8.4 Spargel à la chinoise mit Hähnchenbrust

250 g Hähnchenbrust 1 TL Sesamöl

1 TL Speisestärke 400 g Spargel (nach Belieben grün und weiß

1 EL Sojasauce gemischt)

1 Frühlingszwiebel 1 TL Zucker 1 walnussgroßes Stück Ingwerwurzel 1 EL Sojasauce

2 Knoblauchzehen
 2 EL Sherry oder Reiswein
 2 EL Gemüse- oder Hühnerbrühe
 1 EL Sesamöl
 Koriandergrün

Salz Pfeffer

Das Fleisch in zentimeterkleine Würfel schneiden, mit Stärke, Sojasauce und Sesamöl einreiben und marinieren lassen. Den Spargel sorgsam schälen, sehr schräg in Stücke schneiden. Die Köpfe beiseite sammeln, sie haben eine kürzere Garzeit und kommen erst später in den Wok.

Das Weiße der Frühlingszwiebel in feine, das Grün in etwa einen Zentimeter breite Ringe schneiden. Den Ingwer dünn schälen, längs in feine Scheiben, diese in Streifen schneiden. Den Knoblauch ebenso in feine Stifte schneiden.

Das Öl (beide Sorten gemischt) im Wok erhitzen, zuerst das Fleisch darin pfannenrühren, dabei mit Salz, Pfeffer und Zucker würzen. Die Spargelstücke sowie Ingwer, Knoblauch und Frühlingszwiebeln nacheinander zufügen und mitbraten. Zwei Minuten pfannenrühren, dabei mit Zucker würzen. Erst dann die Köpfe zufügen und nach einer weiteren Minute schließlich Sojasauce, Sherry oder Reiswein und Brühe angießen, einmal aufkochen, auf einer Platte anrichten und am besten üppig mit Koriandergrün bestreut heiß servieren. Dazu duftiger, lockerer Reis.

Getränk: Hierzu passt derselbe Wein wie zu den Rotbarben, aber auch trockene, aromatische Rebsorten wie Scheurebe, Muskateller, Traminer oder ein fruchtiger Riesling, etwa aus dem Ürziger Würzgarten (Mosel) oder vom Rothenfels an der Nahe sind geeignete Begleiter. Wir haben einen nicht zu mächtigen Gelben Muskateller Federspiel aus der Wachau dazu sehr passend gefunden.

Mengenangabe: 4 Personen

9 Grundlagen, Informationen

9.1 Deutsche Grünspargel

Der "andere" Spargelgenuß frisch aus deutschen Landen Eigentlich ist Grünspargel ein alter Bekannter erlauchter Feinschmecker: Schon im 17. Jahrhundert galt er bei Hofe und in ehrwürdigen Klöstern als der Aristokrat unter den geschätzten Gemüsearten. Der bis dahin unbekannte, in Erdwällen herangezogene weiße Bleichspargel kam erst Anfang des 19. Jahrhunderts auf. Wer Grünspargel liebt, der kennt sich auch mit den botanischen "Familienverhältnissen" des grünen Sprößlings gut aus. Genau wie der weiße gehört auch der grüne Spargel zur Familie der Liliengewächse. Beide tragen den Namen "Asparagus officinales". Die Färbung entsteht durch die unterschiedliche Anbaumethode, wobei der Bleichspargel bekanntlich in Erdwällen vergraben ist, um sich nicht durch Lichteinwirkung zu verfärben. Grünspargel sprießt oberirdisch, auf ebenerdigen Böden. Er gedeiht in deutschen Landen überall dort gut, wo der Boden schwer ist und viel Feuchtigkeit aufzuweisen hat. Die wichtigsten Anbaugebiete für den Marktanbau von Grünspargel sind Baden und die Pfalz. Bundesweit werden etwa 300 Hektar kultiviert, wobei neben den genannten noch die Regionen Niedersachsen und Münsterland eine größere Rolle spielen.

Schnell und einfach zubereitet - Köstlich im Geschmack Grüner Spargel erlaubt nicht nur eine leichtere Ernte, sondern auch eine schnellere Zubereitung: Der zarte Grünspargel muß kaum geschält werden, hat eine kürzere Garzeit und schmeckt aufgrund seines Chlorophyllgehaltes würziger und herzhafter als der beliebte Bleichspargel. Kein Wunder, daß immer mehr Spargelfreunde auf den "grünen Geschmack" kommen.

Vielseitiger Genuß Genießen können Sie den grünen Spargel genauso vielseitig wie den weißen: Mit brauner Butter, Sauce Hollandaise, mit neuen Kartoffeln, zu rohem Schinken, Lachs, Poulardenbrüstchen oder im Salat. Aber auch kombiniert mit weißem Spargel, jungen Möhren und zartem Kohlrabi sorgt er, nicht nur wegen seiner grünen Farbe, für eine abwechslungsreiche Gemüsebeilage. Ein weiterer Vorteil: Seine Garzeit beträgt nur ca. 8 Minuten.

Frischer Grünspargel hat nur wenige Wochen Saison Die Ernte beginnt in Süddeutschland im April, in Norddeutschland im Mai. Sie endet traditionsgemäß mit Johanni, am 24. Juni, wenn es heißt: "Kirschen rot, Spargel tot".

Tipps für die Aufbewahrung Um seine Vitamine und Nährstoffe vollständig genießen zu können, kaufen Sie Grünspargel möglichst erntefrisch. Optimale Frische erkennt man an einer feuchten Schnittfläche und am festen, saftigen Endstück. Richtig behandelt, kann Spargel 2 bis 3 Tage im Kühlschrank aufbewahrt werden. Dazu wickelt man die Stangen ungewaschen in ein feuchtes Tuch und legt sie ins Gemüsefach des Kühlschranks. Auch zum Tiefgefrieren ist Grünspargel ideal: Gewaschen und abgetrocknet, unblanchiert und ungeschält aber 1 cm vom Endstück abgeschnitten und luftdicht in Gefrierfolie verpackt übersteht er seinen Kälteschlaf bei minus 18 Grad unbeschadet bis zu acht Monaten. Bißfest und knackig wird Grünspargel schon nach fünf Minuten Garzeit, wenn man ihn unaufgetaut in kochendem Salzwasser abschreckt.

Schlank & Gesund Auch in bezug auf die "inneren Werte" kann der grüne Spargel seinem weißen Bruder buchstäblich die Stange halten: 100g Grünspargel haben nur 20 Kalorien, also 84 Joule. Er ist reich an Eiweiß (2 g), Kohlenhydraten (3 g), den Mineralstoffen Phosphor (50 mg), Kalium (240 mg), Calcium (25 mg), Eisen (1 mg), dem Provitamin A (0,3 mg) sowie den Vitaminen B1, B2, B6 und C (30 mg). Im Köpfchen hat er's allemal: stolze 45 mg Vitamin C.

Mengenangabe: 4 Portionen

9.2 Eingemachter Stangenspargel

4 kg Gleichmässig dicke Spargeln

41; Wasser, ca. Menge (1)

2 g Zitronensäure

21; Wasser (2)

20 g;Salz

10 g Zucker

1 EL Zitronensaft

5 Zitronenschalestreifen

- breit abgeschält

51 -Liter-Einmachgläser

Die Spargeln grosszügig schälen, so dass alles Holzige entfernt wird, und auf die Höhe der Gläser zurechtschneiden. Wasser (1) mit der Zitronensäure aufkochen und die Spargeln mit einem Tuch bedeckt 3 Minuten sanft kochen. Anschliessend in ein Becken mit kaltem Wasser legen und einige Zeit mit fliessendem kaltem Wasser kühlen. Die gut abgetropften Spargeln mit der Spitze voran so dicht wie möglich in Gläser einfüllen. Die Gläser zum Einfüllen waagerecht halten, vor allem um die Spargelspitzen nicht zu beschädigen. Wasser (2), Salz, Zucker und Zitronensaft aufkochen und über die Spargeln giessen. Zuletzt die Zitronenschalenstücke auf die Gläser verteilen und die Deckel gut schliessen. In ein heisses Wasserbad stellen und bei 98 °C während 50 bis 60 Minuten pasteurisieren. Herausnehmen und auskühlen lassen.

Diese Spargeln sind bis 1 Jahr haltbar. Der Spargelsud kann für Suppen, Saucen oder ähnliches weiterverwendet werden.

9.3 Grünspargel

Form, Farbe und Geschmack: Länge, dünne, grüne Spargelstangen mit dunkelfarbigem Kopf. Kräftiger, würziger Geschmack.

In den Sommermonaten wird europäische Ware und in den Wintermonaten Überseeware angeboten.

Energie, Vitamine und Mineralstoffe: 100 g / 16 Kalorien / 67 Joule. Provitamin A und Vitamine C und E. Kalium, Phosphor, Magnesium und Calcium.

Verwendung im Haushalt: Schneiden Sie die Spargelenden ab. Falls überhaupt nötig

9.4 Spargel 67

schälen Sie den Spargel nur dünn und waschen ihn. Nach ca. 10 Minuten Kochzeit wird der Spargel kalt abgeschreckt und kann dann kalt oder warm mit einer pikanten Sauce serviert werden. Er eignet sich allein oder in Verbindung mit Salaten als Beilage für viele Fischoder Fleischgerichte.

Das sollten Sie wissen: Grünspargel ist vitaminreicher als Bleichspargel. Er eignet sich zum Tiefgefrieren. In einen gelochten Folienbeutel eingewickelt, bleibt Grünspargel im Kühlfach einige Tage haltbar.

Das sollten Sie probieren: Grüner Spargel mit Parmesan: Für 4 Personen 1 kg Spargel waschen, nur am unteren Drittel schälen. In Salzwasser mit einer Prise Zucker 15 Min. kochen. 1 gehackte Zwiebel in 5 EL Olivenöl sachte schmoren; 70 g Parmesan (am Stück) grob reiben. Garen Spargel abtropfen, mit Käse bestreuen und das heiße Olivenöl samt Zwiebeln darüber gießen.

9.4 Spargel

Deutscher Spargel - Genuß und Geschmack auf der ganzen Linie Viel zu kurz ist für den Spargelfan die deutsche Spargelsaison. Von Mitte April - je nach Anbaugebiet - bis exakt zum 24. Juni eines jeden Jahres wird auf deutschen Feldern Spargel gestochen. Dann ist für den Spargelliebhaber auch die Zeit, möglichst oft frischen Spargel zu kaufen.

Spargel schmeckt nicht nur vorzüglich, er ist auch reich an wertvollen Vitaminen (A, C, BI und B2) und Mineralstoffen, wie Calcium, Phosphor und Kalium. Kaliumsalze und Asparaginsäure regen die Nierentätigkeit positiv an. Abbaustoffe des Stoffwechsels werden dadurch ausgeschwemmt und der Körper entwässert. Spargel ist auch freundlich zur Figur, denn ein Kilo hat nur 170 kcal = 730 kJ.

Auch beim Kauf von frischem Spargel gilt: Augen auf! Ein kritischer Blick ist gefragt, wenn man Spargel erster Güte bevorzugt. Zu erkennen gibt sich dieser an folgenden Merkmalen: * Eine glänzende Schale und eine knackig-saftige Konsistenz * Geschlossene weiße, manchmal auch zart blaurötliche Köpfe * Prall-saftige Schnittstellen. Sind sie grau oder bräunlich verfärbt, so deutet dies auf längere oder falsche Lagerung hin. Vorsicht beim Transport, denn die zarten Stangen brechen leicht.

Aufbewahren aber richtig Spargel schmeckt am besten, wenn er morgens gestochen und mittags verzehrt wird. Müssen frische Spargelstangen für einige Tage aufbewahrt werden, dann empfiehlt es sich, die Stangen ungeschält in ein feuchtes Tuch zu wickeln und sie im Gemüsefach des Kühlschrankes aufzubewahren. So hält sich Spargel bis zu vier Tagen frisch.

Saison bis zum Johannistag Die Spargelsaison dauert in Deutschland von Mitte April bis Ende Juni. Am Johannistag, dem 24. Juni, wird der letzte Spargel gestochen. Hier und da drückt mal ein freundlicher Spargelanbauer mit viel Verständnis für Feinschmecker ein Auge zu und erntet noch ein paar Tage länger. Aber dann ist endgültig Schluß. Die Pflanzen müssen sich erholen und wieder Kraft schöpfen, um im nächsten Frühjahr erneut erntefähig zu sein.

Problemlose Zubereitung Spargel ist schnell und leicht vorbereitet. Die Stangen werden immer vom Kopf zum Schnittende hin geschält. Am besten setzt man ein scharfes Kü-

chenmesser oder einen Spargelschäler ca. 1 bis 2 cm unterhalb des Kopfes an und schält die Stangen zunächst dünn und zum Ende hin etwas dicker ab. Holzige Enden sollten großzügig abgeschnitten werden. Spargelschalen und -enden ergeben, wenn man sie gut auskocht, eine aromatische Basis für sahnige Spargelcremesuppen.

Vorrat durch Einfrieren Ist die Spargelsaison in Deutschland dann endgültig vorbei, hilft nur noch eines, um den Genuß noch etwas auszudehnen: frisch eingefrorener Spargel. Vier bis sechs Monate hält sich tiefgefrorener Spargel ohne größere Qualitätsverluste. Zum Einfrieren wäscht man die Stangen, trocknet sie, schält den Spargel und schneidet die Enden weg. So vorbereitet verpackt man Spargel am besten in Alufolie oder Folienbeutel, bevor man ihn unblanchiert einfrieren kann. Eine andere Möglichkeit besteht darin, die Spargelstangen in gleicher Weise vorzubereiten, sie dann in Gefrierdosen zu füllen, mit Wasser zu bedecken und die verschlossenen Dosen ins Gefrierfach zu stellen. Tiefgefrorenen Spargel gart man am besten, indem man ihn unaufgetaut in den kochenden Sud gibt. Ein königliches Gemüse für alle Anbau, Ernte und Aufbereitung von Spargel erfolgen per Handarbeit und gestalten sich daher sehr arbeits- und zeitaufwendig. Mit viel Sorgfalt werden die Spargelstangen unter den Erdwällen freigelegt und mit einem speziellen Spargelmesser gestochen. Soviel Aufwand hat natürlich nicht nur seine Qualität, sondern auch seinen Preis, doch würde die Arbeit nicht von den Familien der Erzeuger geleistet, so wäre das erlesene Gemüse wohl noch teurer. Heutzutage kann sich jeder Genießer frischen deutschen Spargel leisten. Im 16. Jahrhundert dagegen, den Anfangszeiten der Kultivierung von Spargel, war dieser noch ausschließlich den Privilegierten vorbehalten. Und auch schon früher, in der Antike, wußte man die Vorzüge von Spargel zu schätzen: Er galt zu dieser Zeit nicht nur als Delikatesse, sondern auch als Arzneimittel. Später entdeckten Kaiser und Könige den guten Spargelgeschmack und ließen das Gemüse in ihren Schloßgärten anpflanzen.

Aus deutschen Landen: Kurze Wege für tagesfrischen Spargel. Heute achtet der Spargelkenner darauf, frischen Spargel aus deutschem Anbau zu kaufen, denn durch die kurzen Wege vom Erzeuger zum Endverbraucher kann ein Höchstmaß an Frische garantiert werden. In ganz Deutschland gibt es zahlreiche regionale Spargel-Anbaugebiete, so daß morgens frisch gestochener Spargel am selben Tag den Verbraucher erreicht.

Weißer Spargel wird nach Sonnenaufgang gestochen, bevor seine Köpfe die Erdkruste durchstoßen. Licht und Sonne würden sie zunächst violett und später grasgrün werden lassen.

Wie sich die drei Spargelklasse (Güteklassen) unterscheiden In Deutschland unterscheidet man im Handel die folgenden Güteklassen (EG Norm): Klasse Extra: Spargel höchster Qualität. Er zeichnet sich durch weiße, fest geschlossene Köpfe, gleiche Längen, gerades Wachstum und einen Durchmesser von mindestens 16 bis 26 mm aus. Die Schale darf leicht rosa gefärbt sein.

Klasse I: Auch diese Spargelstangen müssen gerade gewachsen und unbeschädigt sein sowie einen weißen, fest geschlossenen Kopf haben. Die Schnittflächen müssen glatt und rechtwinklig zur Längsachse der Stange sein. Kopf und Stange müssen weiß sein. Leichte Röstspuren müssen mit normalem Schälen zu entfernen sein. Spargel der Klasse 1 hat einen Durchmesser von 12 bis 26 mm und eine Länge von 17 bis 22 cm.

Klasse II: Spargel dieser Klasse darf weniger gut gewachsen sein, muß jedoch unbeschä-

digt sein. Eine leichte Krümmung und eine rosa Färbung ist zulässig. Auch darf der Kopf weniger fest geschlossen sein und eine Färbung aufweisen, die jedoch nicht grün sein darf. Rostspuren sind erlaubt, sofern sie mit normalem Schälen zu entfernen sind. Spargel der Klasse II hat einen Durchmesser Von mehr als 12 mm und eine Länge von 12 bis 22 cm.

Die deutschen Spargelerzeuger nehmen in der Regel eine Sortierung vor, die wesentlich über den durchschnittlichen Normen der EG liegt. Die ideale Spargelstange ist bis maximal 22 cm lang und hat eine Dicke von 16 bis 26 mm Durchmesser.

Die richtige Zubereitung 1. Den Spargel unter fließendem Wasser waschen und abtropfen lassen.

- 2. Die Spargelstangen mit einem Schälmesser, Spar- oder Spargelschäler schälen: Unterhalb der Köpfe beginnen und zum Ende hin etwas dicker schälen. Bei grünem Spargel nur das untere Drittel schälen.
- 3. Die harten Spargelenden abschneiden und mit den Schalen für Suppe oder Fond auskochen.
- 4. Die Spargelstangen mit Küchengarn zu Bündeln von 8 bis 10 Stangen zusammenbinden. So kann der Spargel leicht aus dem Sud geholt werden.
- 5. In einem länglichen Topf Wasser mit Salz, zwei Scheiben Zitrone und etwas Zucker zum Kochen bringen. Die Spargelbündel hineinlegen und vom Wasser bedeckt zugedeckt garen. Weißer Spargel benötigt 15 20 Minuten, grüner Spargel 10 15 Minuten.
- 6. Spargel kann auch senkrecht stehend in einem hohen Spargeltopf gegart werden. Die Spitzen dürfen nicht vom Wasser bedeckt sein, sie garen im Dampf.

Sehr große Mengen Spargel können auch in der Fettpfanne im Backofen gegart werden. 1 Prise Zucker und 1 Tl. Salz in 1/4 l heißem Wasser auflösen, über den Spargel gießen und einige Butterflöckchen auf dem Spargel verteilen. Alufolie gut 1 cm größer als die Fettpfanne schneiden und über den Spargel legen, an den Seiten gut andrücken, so daß kein Dampf entweichen kann. Bei 180 - 200° auf der mittleren Schiebeleiste 50 - 60 Min. dünsten. Evtl. noch 5 - 10 Min. im ausgeschalteten Backofen nachgaren lassen.

9.5 Spargel - Edelsprosse aus dem Erdreich

Als kulinarische Kostbarkeit wurde er bereits von Pharaonen geschätzt und verehrt, in Klostergärten als Heilpflanze angebaut, und bis ins 17. Jahrhundert hinein blieb er fast ausschließlich dem Gaumen der Feinen Gesellschaft vorbehalten: der Spargel.

Gemüsespargel stammt ursprünglich aus Osteuropa, Vorder- und Mittelasien. Bei der delikaten Köstlichkeit handelt es sich um die mit zarten Schutzblättern umhüllte Sprosse einer Staude. Der äußerst robuste Wurzelstock treibt auf leichtem, sandigen Boden jedes Jahr erneut aus. Im Frühsommer ist es dann soweit: Die Spargelsaison bricht an.

Bleich- und Grünspargel Der zarte, weiße Spargel, auch Bleichspargel genannt, wächst in aufgehäuften Erddämmen unter der Erdoberfläche. Vor dem Sonnenlicht geschätzt, bewahrt er sich seine "vornehme Blässe" und das lieblichmilde Aroma. Die Stangen werden in mühsamer Handarbeit vorsichtig freigegraben und mit speziellen Messern gestochen. Der grüne Spargel hingegen ist keineswegs lichtempfindlich. Er wird in Beeten auf großen Feldern kultiviert. Durch die Sonne bildet sich der grüne Blattfarbstoff Chlorophyll, der

dem Spargel nicht nur die Farbe, sondern auch ein würziges Aroma verleiht. Bei bläulichem oder violettem Spargel läßt sich die Verfärbung ebenfalls durch die Anbauart erklären. Dieser wird wie weißer Spargel in Hügelbeeten angebaut. Die Stangen sind für kurze Zeit dem Licht ausgesetzt, verfärben sich und erhalten den würzigen, leicht herben Geschmack. Eine Frage des Geschmacks Der Spargelpreis variiert je nach Güteklasse der Stangen. Beurteilt wird nur nach äußeren Maßstäben wie Durchmesser, Form und Kopffestigkeit. Die Güteklasse EXTRA umfaßt makellose, gerade Stangen mit geschlossenen Köpfen. Bei der etwas preiswerteren Güteklasse I dürfen die Köpfe auch schon ein mal leicht geöffnet sein. Gebogene Stangen werden der Güteklasse II zugeordnet, und den sogenannten Bruchspargel findet man in der Güteklasse III. Geschmacklich muß zwischen den einzelnen Klassen jedoch kein Unterschied bestehen. Grundsätzlich gilt: je frischer, desto intensiver das Aroma. Ist eine Lagerung unumgänglich, bleiben die Stangen, eingewickelt in ein feuchtes Geschirrtuch, im Kühlschrank 1 - 2 Tage frisch und saftig.

Was steckt drin 100 g enthalten: 28 mg Vitamin C 0,14 mg Vitamin B 0,16 mg Vitamin B2 172 kJ oder 41 kcal

9.6 Spargel - Schmeicheleien für den Gaumen

Es gibt Leute, die täten für dieses Gemüse alles. Und es soll Leute geben, die nach Spargelgenuss fast alles zu tun bereit sind. Für alle Spargelsüchtigen kommt jetzt die schönste Zeit des Jahres.

Spargel ist ein uraltes Edelgemüse, schon im alten Griechenland und bei den Römern zählte es zu den Lieblingsgerichten von Berühmtheiten wie Platon, Aristophanes, Cato, Lucullus und Kaiser Augustus. Spargel wurde wegen des Geschmacks und der ihm zugeschriebenen medizinischen Eigenschaften, vor allem im Zusammenhang mit Gicht und Nierenleiden, geschätzt. Dabei ging es übrigens um den grünen Spargel, denn der weiße wird erst seit Ende des 19. Jahrhunderts angebaut. Mit dem Zerfall des Römischen Reiches war es vorerst mit der Spargelherrlichkeit aus. Die unterschiedlichen Farben des Spargels sind anbaubedingt. Spargel bleibt weiß, wenn er völlig von Erde bedeckt ist und aus den hügelartigen Beeten gestochen wird. Sobald er seinen Kopf weiter herausstreckt, verfärbt er sich durch Einwirkung des Lichtes von rosa bis violett und schließlich grün. Der grüne Spargel wächst oberirdisch auf flachen Beeten. Spargelstangen sind die aus den Wurzelstücken aufrecht treibenden fingerdicken Sprossen. Unter Einwirkung des Sonnenscheins entsteht Chlorophyll, das die Stangen grün färbt. Grüner Spargel ist geschmacksintensiver als weißer, er schmeckt herzhaft - nussig.

Von wegen Spargeltarzan Mit durchschnittlich 71 Kilojoule / 17 Kalorien pro 100 g ist Spargel, wie die meisten Gemüse, kalorienarm und für Diabetiker geeignet. Er enthält zwei Prozent Eiweiß, außerdem Kalium, Eisen, Provitamin A sowie Vitamin E, B,, B;, Bg und C. Spargel wirkt entwässernd und regt aufgrund seiner Ballaststoffe die Verdauung an. Grüner Spargel hat einen höheren Gehalt an Mineralstoffen, Vitamin C, Carotinoiden und B- Vitamine als weißer.

Gönnen Sie sich Spargel satt Heimischer Spargel hat von April/ Mai bis zum 24. Juni (Johanni) Saison. In der übrigen Zeit ist welcher aus Frankreich, Spanien, den Niederlanden,

Griechenland, Italien, Südafrika, Argentinien, Polen, Ungarn oder Chile zu haben.

So sollte Spargel aussehen Seidig glänzende Schale, geschlossene Köpfe, frische Schnittstellen, keine Braunfärbung, gerade gewachsene Stangen, nicht gespalten oder hohl. Frischer, weißer Spargel "klingt" beim Aneinanderklopfen oder "knistert" beim Aneinanderreihen. Bläulich-violett gefärbter Spargel kommt meist aus Frankreich, Italien oder Spanien. Pro Portion kann man mit 250 bis 500 g rechnen. Frischer ungeschälter Spargel hält sich, in ein feuchtes Tuch gewickelt, im Kühlschrank (Gemüsefach) höchstens 4 Tage. Unblanchiert kann er eingefroren werden. Gefrorenen Spargel zur Zubereitung direkt ins kochende Wasser geben.

So will der Gemüsekönig zubereitet werden Spargel waschen, aber nicht im Wasser liegen lassen. Weißer Spargel: Mit dem Sparschäler am Kopf beginnend dünn schälen; unten dicker schälen. Holziges Ende abschneiden. Spargel gebündelt (500 g) in Wasser mit etwas Salz und 1 Prise Zucker 10-12 Minuten (je nach Dicke) garen. Spargel darf nicht zu weich, eher etwas bissfest sein. Grüner Spargel: Er ist von Natur aus zarter; manche Sorten müssen nur am unteren Ende geschält werden, andere überhaupt nicht. Die Garzeit beträgt etwa 5-10 Minuten. Essen Sie immer etwas fetthaltiges zum Spargel, damit die fettlöslichen Vitamin A und E ausgenutzt werden.

Was Sie wissen sollten Alle, die zu hohen Harnsäurewerte neigen, sollten Spargel nur in Maßen genießen: der Puringehalt liegt mit rund 30 mg auf 100g recht hoch. Spargel sollte nach Möglichkeit nicht lange warm gehalten oder wieder aufgewärmt werden. 100 g Spargel enthalten etwa 65 mg Nitrat.

So schmeckt der Spargel - als Beilage mit zerlassener Butter oder Sauce Hollandaise zu Schinken, Kalbsteak, gedünstetem Fisch und Krustentieren, zum Beispiel Hummer. Oder mit Rührei und neuen Kartoffeln; - als Salat, roh oder gekocht; - als Vorspeise, roh mit einer Vinaigrette beträufelt; - als Gemüse oder in vegetarischen Terrinen mit anderen Gemüsesorten, zum Beispiel jungen Karotten, Brokkoli, Blumenkohl, Kohlrabi; - als Einlage für Suppen oder Ragouts, mit Geflügel oder Kalbfleischklößchen.

Würztipp Passende Kräuter sind Kerbel, Petersilie, Dill.

Küchentipp Ideal zum Spargelkochen ist ein Spargeltopf, in dem die Stangen mit den Köpfen nach oben aufrecht stehen können.

9.7 Spargel - Vorbereiten und

Spargel waschen, von oben nach unten mit einem speziellen Sparschäler oder scharfen Küchenmesser sorgfältig, nicht zu dünn schälen und gleichmäßig lang schneiden. Grüner Spargel wird nur in der unteren Hälfte geschält und am Ende abgeschnitten. Es ist zweckmäßig, den Spargel zu Bündeln von ca. 500 g mit einem Baumwollfaden zusammen zu binden, um ihn gut in den Topf hinein und wieder herauszubekommen. Es gibt auch spezielle Spargelkochtöpfe, in denen der Spargel aufrecht steht. Spargel mit 1/8 - 1/4 l Salzwasser, 1 Prise Zucker, evtl. 2 Scheiben Zitrone oder 1 Tl. Butter kochen. Sehr große Mengen Spargel können auch in der Fettpfanne im Backofen gegart werden. 1 Prise Zucker und 1 Tl. Salz in 1/4 l heißem Wasser auflösen, über den Spargel gießen und einige Butterflöckchen auf dem Spargel verteilen. Alufolie gut 1 cm größer als die Fettpfanne

schneiden und über den Spargel legen, an den Seiten gut andrücken, so daß kein Dampf entweichen kann. Bei 180 - 200° auf der mittleren Schiebeleiste 50 - 60 Min. dünsten. Evtl. noch 5 - 10 Min. im ausgeschalteten Backofen nachgaren lassen.

9.8 Spargel Spitzenmäßiger Genuss in Variationen

Spargel - das Gemüse, auf das man sich noch richtig freuen kann! Denn der wahre Liebhaber weiß: Der beste Spargel ist der frischeste Spargel - und deshalb wartet er darauf, bis derjenige mit dem kürzesten Weg endlich da ist.

Man braucht also durchaus nicht nach dem berühmten Schwetzinger Spargel zu lechzen, sondern sollte nach dem Ausschau halten, der aus dem nächstgelegenen Anbaugebiet stammt. Spargel besteht nämlich zu fast 90 Prozent aus Wasser, und wehe, wenn er zu lange liegt, der Spargel also austrocknet: Dann bleiben nur noch zähe, geschmacksarme Fasern übrig.

Woher der Spargel kommt Spargel gedeiht in ganz Süd- und Mitteleuropa - vielerorts kann man ihn in warmen Wiesengründen auch wild finden. Diese stets grünen, meist ziemlich dünnen Spargel schmecken wundervoll würzig und bitter. Schon früh hat sich menschlicher Züchterfleiß mit dem einzigartigen Gemüse beschäftigt. Die alten Ägypter hatten bereits versucht, ihn zu züchten und Kontrolle darüber zu erlangen. Bei den Römern war der Spargelanbau längst eine ausgefeilte Kultur. Cato, ein ausgewiesener Spargelfan, pries ihn als -Schmeichelei für den Gaumen- und verfasste 200 vor Christus eine erste Anleitung zum Spargelanbau. Der Geschichtsschreiber Plinius rühmte Spargel als -zuträglichste Speise für den Magen-.

In Deutschland hat es jedoch einige Jahrhunderte gedauert, bis man begriff, dass sich die wilden Sprösslinge, die man im Frühling in den Wiesen fand, mit einiger Sorgfalt zu saftigen, dicken Stangen kultivieren ließen. Ab Mitte des 16. Jahrhunderts tauchten dann allenthalben Spargelanlagen auf: Zunächst zierten sie nämlich die Lustgärten des Adels. Doch schon bald berichtete man von Spargelzucht am Niederrhein, rund um Schwetzingen, bei Braunschweig, bei Ulm und Augsburg, schließlich in Beelitz bei Berlin - überall da also, wo Klima und Boden die richtigen Bedingungen boten und wo anspruchsvolle Hofhaltungen oder ein wohlhabendes Bürgertum für genügend Nachfrage sorgten. Spargel war eben immer schon der König unter den Gemüsen, beziehungsweise das Gemüse der Könige.

Die Spargelzucht: Eine mühsame Sache Spargel liebt leichten, lockeren Sandboden, der sich rasch erwärmt. Aber auch bei idealen Klimabedingungen braucht eine Spargelkultur einige Jahre, ehe sie Ertrag bringt. So lange müssen die Felder gepflegt und bearbeitet werden, ernten kann man jedoch frühestens nach drei bis fünf Jahren.

Spargel gedeiht unter der Erde. Um die Stangen garantiert vor Licht zu schützen und zu gewährleisten, dass sie weiß bleiben, häuft man über den Pflanzen jedes Jahr von Neuem im Frühjahr, wenn die ersten Spitzen zu sprießen beginnen, die Erde zu Wällen auf, die so genannten Bifange. Erst wenn in ihrer stets mit einem Plättholz glatt gehaltenen Oberfläche zarte Risse entstehen und somit anzeigen, dass die von unten heranwachsende Spargelspitze kurz vor dem Durchbruch steht, gräbt der (die) Spargelstecher(in) mit zwei

Fingern behutsam rund um diese Stelle ein Loch in den Hügel und schaufelt so die Spargelstange frei. Etwa 25 bis 30 Zentimeter tief wird die empfindliche Stange, die so leicht bricht wie Glas, mit einem an der Spitze gekehlten und geschärften Messer abgestochen. Dann wird die Erde über diesem Loch wieder zusammengeschaufelt und alles sorgfältig verschlossen, damit dieselbe Pflanze innerhalb weniger Tage weitere Sprossen produzieren kann. Mühsame Handarbeit also - kein Wunder, dass Spargel kein bill iges Gemüse ist.

Am Johannistag ist Schluss Wie lange geerntet wird, hängt stark vom Verlauf der Witterung ab: Es gibt Jahre, da kann man bereits Mitte April beginnen und kontinuierlich stechen bis zum 21. Juni, dem Johannistag, weil es niemals zu kalt und zu nass, aber auch nicht zu heiß und zu trocken war. In anderen Jahren verausgaben sich die Pflanzen in zwei warmen Maiwochen, manchmal erwärmt sich der Boden überhaupt nicht über 15 Grad Celsius oder die Ernte fällt nach langer Regenperiode regelrecht ins Wasser. Und ab und zu vernichten Spätfröste die bereits heftig austreibenden Pflanzen. Und schließlich muss jeder Spargelbauer selbst entscheiden, wann er aufhört - nicht nur der Kalender gibt ein Signal, sondern auch die Menge der bereits geernteten Spargel. Es müssen nämlich auch nach Einebnung der Wälle noch genügend Triebe hervorkommen, damit deren grünes Laub mit Hilfe des Wurzelwerks den Sommer hindurch viele Nährstoffe aufnehmen und bei guter Assimilation umbauen und im Rhizom einlagern kann - nur dann kann es auch im nächsten Jahr wieder eine gute Ernte geben.

Einkauf und Lagerung Ob das Gemüse frisch ist, lässt sich sehr leicht feststellen: Der Spargel muss fest sein, prall und saftig aussehen; er sollte keinerlei Makel zeigen, keine braunen Stellen, natürlich nicht welk oder gar matt wirken. Frische beweist auch die Schnittstelle, die auf keinen Fall ausgetrocknet aussehen darf - Spargel aus mediterranen Ländern, die ja schon einen ziemlich langen Weg hinter sich haben, stecken ja meist genau mit diesem Ende in einer undurchsichtigen Hülle. Die Schnittfläche muss noch Saft abgeben, wenn man die Stange dort leicht zusammen drückt. Übrigens kann man die Frische auch hören: Die Stangen quietschen, wenn man sie aneinander reibt, und es klingt dumpf, wenn man sie leicht aneinander schlägt.

Natürlich sollte man die solcherart liebevoll ausgesuchten Stangen sofort verarbeiten und nicht erst lang im Kühlschrank parken, bis sie nicht mehr frisch sind. Ist es doch einmal nötig, geschieht das am besten in einem feuchten Tuch. Lieber nicht in eine Plastiktüte packen, vor allem, wenn sie keine Luftlöcher hat, denn darin könnte der Spargel ersticken und muffigen Geschmack entwickeln.

Spargel vorbereiten Spargelschälen ist Chefsache! Jede Stange muss sorgsam behandelt, angefasst und begutachtet werden. Nichts ist unangenehmer als nachlässig geschälter Spargel. Zuerst muss er gründlich gewaschen werden, vor allem in den Köpfen versteckt sich oft Sand, der unangenehm zwischen den Zähnen knirscht. Und dann gehört eine gewisse Großzügigkeit dazu: Es ist Erfahrungssache, wie dünn man die Schale am Kopfende der Stange wegschneiden soll und wie dick man sie entfernen muss, wenn man sich dem Fußende nähert. Deshalb legt man sich die Stange am besten aufs Handgelenk der linken Hand, fasst den Kopf mit Daumen, Zeige- und Mittelfinger und kann von dort bis zum unteren Ende die Schale abschneiden, ohne dass die empfindliche Stange bricht. Das holzige Ende wird quer abgeschnitten.

Zum Schälen gibt es eine Reihe unterschiedlicher Spezialmesser - jeder schwört da auf

sein eigenes System. Manche nehmen einfach das Kartoffelschälmesser, andere das teure Spargelmesser mit verstellbarer Klinge. Für alle gilt: Sie sollten scharf sein, denn die Schale sollte schließlich geschnitten werden, ein stumpfes Messer reißt. Die Schalen und holzigen Endstücke werden natürlich nicht weggeworfen, sondern zunächst zu einem Sud ausgekocht. Darin werden anschließend die Spargel gegart und danach dient dieser Sud als fabelhafte Basis für eine Suppe oder Sauce, man kann ihn trinken (gut für Verdauung, auch harntreibend) oder für einen Risotto verwenden.

Was alles im Spargel steckt Zu sagenhaften 92 Prozent besteht dieses Gemüse aus Wasser-unglaublich, wie wohlschmeckend Wasser sein kann. Daneben enthält Spargel kaum Fett, also auch kaum Kalorien (21 pro 100 Gramm), kein Cholesterin und geradezu vernachlässigenswert wenig Kohlenhydrate. Deshalb ist er absolut als Schonkost geeignet, sogar für Diabetiker ausdrücklich empfohlen (400 Gramm rechnet man als eine Broteinheit). Sein Kaliumanteil ist mit 220 Milligramm pro 100 Gramm vergleichsweise hoch, dafür enthält er wenig Natrium (4 Milligramm), was seine harntreibende Wirkung noch verstärkt. Spargel befördert den Grundumsatz um bis zu 30 Prozent. Das heißt, er forciert die Verbrennung und damit den Kalorienverbrauch, ein Effekt, der bei einer Schlankheitsdiät besonders erwünscht ist.

Spargel in der Küche Auf klassische Art wird Spargel gekocht und mit zerlassener Butter oder einer milden Buttersauce, mit neuen Kartöffelchen und eventuell rohem oder gekochtem Schinken serviert. Zu diesem Zweck schnürt man praktischerweise jeweils eine Portion mit Küchenzwirn zusammen: So kann man die heißen Spargel leichter anrichten.

Wie weich man Spargel mag, ist sicher Geschmackssache. Zu weich ist ebenso unschön wie zu hart. Wir schneiden uns immer ein Stückchen ab und probieren. So lässt sich der Garzustand exakter überprüfen als mit der Messerspitze.

Man kann Spargel auch ganz roh essen; besonders köstlich schmecken roh nicht etwa die zarten Spitzen, sondern der gut geschälte Schaft - in kleine Stücke geschnitten sind sie eine wesentlich bekömmlichere und kalorienärmere Knabberei als das übliche Gebäck zum Aperitif. Die Spitzen essen wir lieber gekocht - anders als viele Leute. Die geköpften Stangen ergeben, auf der Aufschnittmaschine längs und ganz dünn in feine Scheiben geschnitten, einen erfrischenden, leichten Salat, zum Beispiel vermischt mit Radieschenscheiben, reichlich jungen Kräutern (Liebstöckel, Schnittlauch, Kresse, Kerbel, Rucola) und angemacht mit Zitronensaft, Salz, Pfeffer und einem guten Olivenöl.

9.9 Spargel-Krabben-Sauce (zu Teigwaren)

500 g Weisser Spargel ;Salz 300 ml Sahne 220 g Krabbenfleisch ;Weisser Pfeffer 2 EL Zitronensaft75 g Grönland-ShrimpsDill; zum Garnieren

Spargel schälen, in reichlich Salzwasser 10 Minuten kochen. Abtropfen lassen, Spargelköpfe (3 cm) abschneiden und beiseite legen. Übrigen Spargel in 5 mm grosse Stücke schneiden.

Sahne mit Spargelstücken und Krabbenfleisch 5 bis 7 Minuten bei leichter Hitze köcheln, bis eine sämige Sauce entsteht. Mit Pfeffer und Zitronensaft abschmecken, Spargelköpfe und Shrimps dazugeben. Alles noch mal eine Minute köcheln lassen.

Die gekochten, bissfesten Nudeln in eine Schüssel geben, die Sauce unterheben und mit Dill garnieren.

9.10 Stengel mit Köpfchen - Spargel

Ursprünglich in den Salzsteppen und sandigen Meeresdünen Osteuropas, Vorder- und Mittelasiens beheimatet, wird Spargel heute in fast allen Ländern mit gemäßigtem und warmem Klima angebaut. Er gilt unter Gourmets als Spitzenreiter der Feingemüse. Die Staude Spargel ist eine Staude, also eine Pflanze, deren oberirdischer Teil im Herbst abstirbt und im nächsten Frühjahr aus der Knospe des Wurzelstocks neu austreibt. Um den Stock "aufzutanken", läßt man nach der Erntezeit das Spargelkraut bis zu 150 cm in die Höhe schießen. Es assimiliert und bildet Reservestoffe, die im Wurzelstock für den nächsten Austrieb gespeichert werden. Eine Spargelstaude liefert im dritten Jahr die erste Ernte, nach zwölf Jahren ist ihre Kraft erschöpft. Bleich Spargelstangen sind die aus dem Stock nach oben treibenden Stengelsprossen mit den delikaten Schuppenköpfchen. In Deutschland wird Spargel in Hügelbeeten gezogen und, sobald er die Erdkruste leicht anhebt, gern schon am frühesten Morgen gestochen. Da die Stangen nicht dem Tageslicht ausgesetzt werden, setzt die Chlorophyllbildung gar nicht erst ein. Die Sprossen einschließlich der Köpfe sind weiß. Obgleich die Farbe allein wenig über die Qualität aussagt, gilt bei uns nur weißer Spargel als erstklassig. Die bekanntesten hiesigen Bleichspargelsorten: "Ruhm von Braunschweig", "Schwetzinger Meisterschuß", "Huchels Leistungsauslese", "Lukullus 11", "Rekord", "Limburgia", "Optima", "Geo-Spargel", "Limbras", "Sieg".

Bunt In Frankreich, der Schweiz, England, USA und anderen Ländern wird bunter Spargel wegen seines würzigeren Geschmacks bevorzugt. Da braucht es kein Hügelbeet, die Stangen wachsen bis zu 30 cm aus der Erde, werden dann abgeschnitten oder abgebrochen. Köpfe und ein Teil der Stangen verfärben sich im Sonnenlicht rosa, violett, grün. Es wurden auch Sorten gezüchtet, die von Natur aus bunt sind.

Grün Eine Spezialität unter den bunten ist der Grünspargel: Stangen und Köpfe sind von Beginn an hellgrün. Noch im 17. Jahrhundert war nur der Grünspargel bekannt, galt als Aristokrat, wurde in Klöstern und Fürstenhöfen gezogen. Der im Erdwall kultivierte Bleichspargel erlebte erst im 19. Jahrhundert seine Blütezeit. Erntezeit Die deutsche Spargelernte beginnt um den 20, April und endet am 24. Juni (Johanni) getreu dem Motto "Kirschen rot - Spargel tot", Aus Importen ist auch zu anderen Zeiten frischer Spargel im Handel. Qualitäten Bei der Einteilung in Handelsklassen werden die Stangen nach Dicke und Länge bewertet. Die höchste Qualität haben kräftige lange Stangen (ca. 20 cm), weder hohl noch gespalten, mit festen unbeschädigten Köpfen.

9.11 Variationen von Spargel und Schinken

Spargel und Schinken gehören zusammen wie Bruder und Schwester. Am besten schmeckt der Spargel zum Schinken, wenn er als Stangenspargel gekocht wird. Richtig geschält von oben nach unten, etwas abgeschnitten und nur in leichtem Salzwasser mit etwas Butter gekocht und natürlich auf den Biss gegart ist oberste Voraussetzung für ein herzhaftes Spargelgericht. Den Schinken kann man wahlweise als kalte Schinkenplatte - entweder aus rohem oder gekochtem Schinken - oder auch gemischt dazu servieren. Wichtig hierbei ist immer, dass der Schinken frisch und vor allem dünn aufgeschnitten wird. Schinken aus der Schweinekeule oder auch der gepökelte Schweinerücken eignen sich hierfür hervorragend. Für das gute Aussehen ist es immer ratsam, den Schinken am Stück einzukaufen und kurz vorher daheim selbst aufzuschneiden. Das gilt natürlich auch für den rohen Schinken: hierbei ist auch wichtig, dass er nicht zu salzig ist. Fragen Sie deshalb Ihren Metzger.

Wenn Sie den Schinken warm zubereiten wollen, dann sollte dieser etwas dicker aufgeschnitten und nur in milder Brühe erhitzt werden. Gepökelte Waren sollte man nicht anbraten. Achten Sie auch darauf, dass die Temperatur beim Erhitzen nicht über 80 Grad ansteigt und vor allem die Zeit sehr kurz gehalten wird, ansonsten wird der Schinken sehr trocken und selbst die beste Qualität würde sehr darunter leiden.

Wenn Sie das alles beherzigen und noch neue Kartoffeln und frische zerlassene Butter dazu servieren, steht dem absoluten Spargelvergnügen nichts mehr im Wege.

9.12 Vom richtigen Umgang mit Spargel

Die Spargelsaison ist nur kurz und Spargel nicht gerade billig. Wer sich Spargelfreuden gönnt, sollte deshalb unsere Tipps zum richtigen Umgang mit Spargel beachten.

Spargel schmeckt am besten frisch. Wird er nach dem Kauf nicht sofort verwendet, kann man ihn in ein feuchtes Tuch wickeln und ungeschält ca. 2 Tage, geschält 1 Tag im Kühlschrank aufbewahren.

Weißer Spargel wird zuerst am Stangenende um ca. 2 cm gekürzt. Dann entfernt man die zähe Schale mit einem Spar- oder einem Spezial-Spargelschäler (siehe Bild). Man beginnt unterhalb des Köpfchens und schält den Spargel sorgfältig von oben nach unten. Damit von der faserigen Schale nichts übrig bleibt und das dickere Stangenende genauso schnell gart wie die Köpfchen, muss der untere Teil zweimal geschält werden. Anders verhält es sich beim grünen Spargel, der kräftiger im Geschmack und vitaminreicher ist als der weiße. Grüner Spargel ist je nach Herkunft und Länge sehr zart und braucht gar nicht oder nur im unteren Drittel geschält zu werden.

Ob weißer oder grüner Spargel, damit die zarten Stängel beim Kochen nicht brechen, bindet man sie mit Vorteil zu Bündeln von 10-12 Stück zusammen. Man lässt sie in Salzwasser, das mit einer Prise Zucker und einem Stückchen Margarine abgeschmeckt wird, während 25-30 Min. weichkochen. Beim grünen Spargel beträgt die Kochzeit 10 bis 15 Min.. Als

77

Faustregel gilt: Je frischer der Spargel, desto kürzer die Kochzeit.

10 Käsegerichte

10.1 Käsesoufflé mit Spargel

Zutaten75 g Mehl1 kg grüner Spargel1/2 l Milch3 l Wasser4 Eier

1 TL Salz je 1 Tl. Salz, Paprikapulver (edelsüss)

100 g Emmentaler Käse 1 Prise Salz

50 g Butter

Spargel halbieren, zu vier Bündeln zusammenbinden und mit dem Salz 8 min. zugedeckt kochen lassen. Käse feinreiben. Form mit Butter ausstreichen, Backofen auf 200 Grad vorheizen die Butter in einem grossen Tapf zerlassen, das Mehl hineinstäuben und unter Rühren hellgelb anbraten. Nach und nach die Milch unter das Mehl rühren, bis ein Kloss entsteht, dann den Topf vom Herd nehmen. Die Eier trennen, Eigelbe abwechselnd mit Käse, Salz und Paprikapulver unter den Mehlkloss rühren. Eiweisse mit Pr. Salz zu Schnee schlagen und unterheben. Spargel in die Form legen, Soufflémasse darüberfüllen und Glattstreichen. Backofen zweite Schiene 30 min. goldgelb backen.

Den Backofen während des Backens nicht!! öffnen, das Soufflé fällt wirklich wieder zusammen. Deshalb auch sofort servieren, sonst kann man zusehen, wie alles wieder schrumpft.

Mengenangabe: 4 Portionen

10.2 Spargel-Raclette

1 kg Spargelspitzen 125 g Sahne

Salz 200 g zarter roher Schinken in dünnen Schei-

1 Prise(n) Zucker ben

125 ml Weißwein trockener Nach Geschmack:

500 g Kartoffeln neue weißer Pfeffer frisch gemahlener

200 g Port-Salut-Käse

1. Den Spargel waschen und schälen. Die Schalen zugedeckt in wenig Wasser etwa 15 Minuten auskochen, danach mit dem Schaumlöffel aus dem Sud nehmen. Salz, den Zucker und den Wein in den Sud geben, aufkochen, die Spargelspitzen in einem Dämpfsieb oder Spargeltopf darüber stellen und zugedeckt in etwa 15 Minuten garen.

- 2. Die Kartoffeln bürsten und von Wasser bedeckt in 25 30 Minuten garen. Das Raclettegerät anheizen und die gegarten Kartoffeln darauf heiß halten.
- 3. Den Käse grob raspeln. Die Sahne halbsteif schlagen, die Käseraspel unterheben und in einer Schale anrichten. Den Schinken auf einer Platte anrichten. Den Spargel auf Küchenkrepp abtropfen lassen und auf einer vorgewärmten Platte anrichten.
- 4. Jeweils eine Schinkenscheibe in das Pfännchen legen, darauf einige Spargelspitzen verteilen und diese mit der Käsesahne bedecken. Jede Portion überbacken, bis die Käsesahne leicht gebräunt ist. Die Kartoffeln zur Raclette essen.

Mengenangabe: 6 Portionen **Zubereitungszeit** 60 Minuten

1400 kJoul

11 Kartoffel-, Gemüsegerichte

11.1 Asiatisch gebratener Spargel mit Riesengarnelen

1 kg Spargel125 g Mayonnaise16 Riesengarnelen125 g Kokosmark1/2 Bd. Koriandergrün1 Msp. ChilipulverSalz + PfefferNussöl zum Braten

1 Msp. Fünf-Gewürz-Pulver Asia-Laden

1 Spritzer Sesamöl z. Würzen

Spargel schälen, Enden in Stücke schneiden, Spitzen halbieren. Riesengarnelen aus den Schalen brechen. Darm ziehen.

Für die Asiatische Mayonnaise die Mayonnaise, Kokosmark, Chilipulver, Fünf-Gewürz-Pulver, Sesamöl zusammen im Mixer aufschlagen.

Den Spargel in Nussöl mit dem 5-Gewürz-Pulver ca. 3 Min. bei mittlerer Hitze braten.

Die Riesengarnelen salzen und pfeffern und in Nussöl glasig braten.

Den gebratenen Spargel mit Sesamöl abschmecken und mit Riesengarnelen auf einem Teller anrichten. Mit gezupftem Koriander garnieren und mit der asiatischen Mayonnaise umgießen.

Mengenangabe: 4 Portionen

11.2 Asparagi alla fiorentina Spargel auf Florentiner Art

1 1/2 kg grüner Spargel 60 g Parmesan 120 g Butter 4 Eier

Salz

frisch gemahlener Pfeffer

Den Spargel in reichlich Salzwasser je nach Dicke 12-16 Minuten bissfest garen, abgießen und die hellen, harten Enden abschneiden.

In einer Pfanne ca. 70 g Butter erhitzen, den Spargel unter Wenden einige Minuten darin dünsten und auf einer vorgewärmten Platte anrichten. Salzen, pfeffern und mit der Hälfte des geriebenen Parmesan bestreuen.

In der Pfanne die restliche Butter erhitzen, die Eier hineinschlagen, Spiegeleier braten und leicht salzen

Die Spiegeleier auf den Spargel gleiten lassen, alles mit dem restlichen Parmesan bestreuen und sofort servieren.

Mengenangabe: 4 Personen

11.3 Das Spargelragout

750 g Spargel2 EL. Mehl500 g BrokkoliSalz50 g ButterPfeffer1/4 l süße SahneMuskat1/2 l SpargelfondZitronensaft

100 g gerieb. Käse

Den Spargel kochen, Den Brokkoli putzen, waschen, in Röschen teilen und in leicht gesalzenem Wasser bißfest kochen, gut abtropfen lassen. Butter schmelzen, Mehl darin anschwitzen, mit Spargelfond und Sahne auffüllen. Aufkochen lassen, mit Salz, Pfeffer, Muskat und Zitronensaft würzen. Zuletzt den geriebenen Käse unterrühren. Nicht mehr kochen lassen. Das Gemüse zugeben und erhitzen. Das Ragout mit Kräuterpellkartoffeln servieren.

11.4 Eingebackener Spargel

750 g Spargel 750 g Kartoffeln 2 Eier Salz

75 g Mehl Muskat Mehl zum Ausrollen 100 g gekochter Schinken Butterschmalz zum Braten 1 Bd. Schnittlauch

Den Spargel schälen, in 5 cm lange Stücke schneiden und im siedenden Salzwasser 15-20 Minuten knackig garen. Auf Küchenkrepp gut abtropfen lassen. Die gewaschenen Kartoffeln kochen, pellen und durch eine Kartoffelpresse in eine Schüssel passieren. Eier, Salz, mehl, Muskat zu den Kartoffeln geben und zu einem Teig verkneten. Den Teig auf einem bemehlten Brett 1 cm dick ausroollen und in 8 Rechtecke schneiden. Spargel und feingewürfelten Schinken darauf verteilen. Rechtecke übereinander schlagen und die Ränder festdrücken. Butterschmalz erhitzen und die Kartoffelrechtecke auf jeder Seite goldgelb braten. Mit feingehacktem Schnittlauch bestreuen und servieren.

Mengenangabe: 4 Portionen

11.5 Farbiger Spargeln an Lamm mit Kartoffelflan und Currysauce

4 Lammrückenfilets ;Pfeffer

- a je ca. 200 g ;Zucker

16 Stangen Spargel grün Zitronensaft

16 Stangen Spargel weiss 1 Spur Safran

80 g Tomatenwürfel 20 g Butter; (2)

1 klein. Bund Schnittlauch Kartoffelflan

- fein geschnitten 250 g Kartoffeln, roh

Curryrahmsauce40 g Butter60 g Schalotten1 Eigelb10 g Sehr guter Curry1 Ei

40 g Butter; (1) 1 EL Doppelrahm

300 ml Geflügelfond ;Salz 200 ml Trockener Weisswein ;Pfeffer 150 ml Sahne; oder Sauerrahm Muskat

:Salz

Für die Kartoffelflan die gekochten Schalenkartoffeln heiss ausgedämpft pürieren. Eigelb, Ei und kalte Butter zugeben und nochmals mixen. Zum Schluss Doppelrahm unterheben, abschmecken und in Timbales abfüllen. Im Wasserbad 15 bis 20 Minuten im auf 160 °C vorgeheizten Ofen garen. 10 Minuten abstehen lassen und vorsichtig stürzen. Inzwischen die Sauce zubereiten: Die geschnittenen Schalotten in Butter (1) dünsten, Curry einstäuben, mit Weisswein ablöschen, Brühe aufgiessen und zur Hälfte reduzieren lassen. Sahne angiessen, auf Konsistenz kochen, mit Safran, Salz, Pfeffer Zucker und Zitronensaft abschmecken und mit Butter (2) mixen. Die Spargeln kochen. Lammrückenfilets anbraten, auf Medium fertig braten. Ca. 5 Minuten ziehen lassen, in Scheiben schneiden. Spargeln, Kartoffelflan und Lammfiletsscheiben auf Teller anrichten, mit Tomatenwurfel und Schnittlauch dekorieren, mit Sauce umgiessen und sofort servieren.

11.6 Frischer Spargel

1.5 kg Spargel250 g ButterSalz3 Eigelb1 Prise Zucker3 EL Wasser125 g ButterZitronensaft

500 g neue Kartoffeln Salz

250 g Schinken weißer Pfeffer

Für die Sauce Hollandaise:

Weißen Spargel vom Spargelkopf sorgfältig nach unten hin schälen und holzige Enden abschneiden. (Den grünen Spargel nicht schälen, nur die holzigen Enden entfernen.) In reichlich Wasser mit etwas Salz und Zucker je nach Dicke 10-20 Minuten garen. Herausheben und auf einer Platte anrichten. Mit zerlassener Butter, neuen Kartoffeln und Schinken servieren.

Oder eine Hollandaise zu dem Spargel servieren. Eigelb und Wasser in einer Schüssel in ein passendes Wasserbad stellen. Bei milder Hitze mit dem Schneebesen schaumig schlagen. Die klein geschnittene Butter nach und nach unter die Eiercreme rühren. Die schaumige Sauce mit Zitronensaft, Salz und Pfeffer würzen.

Variationen zur Hollandaise Für die Sauce Maltaise das Eigelb zuvor mit 1 EL Zitronensaft verrühren. Zum Schluss 4-5 Esslöffel Orangensaft unterschlagen. Eine Sauce Choron wird aus der Hollandaise, wenn man eine Fleischtomate häutet, entkernt und das fein gewürfelte Fleisch unter die fertige Sauce rührt Für die Sauce Mousseline 1/8 1 Sahne steif schlagen und unter die fertige Sauce Hollandaise ziehen.

11.7 Frischer Spargel mit Kräuter-Blechkartoffeln

900 g Kartoffeln Sauce Hollandaise (Dose)

2 EL Speiseöl 2 TL Limettensaft

8 EL Kräuter der Provence 1 Spur Limetten- o. Orangenschale

1 kg weisser Spargel 1 Spur Salz 500 g grüner Spargel Zucker

1 TL Zitronensaft 125 ml Wasser

Die Kartoffeln waschen und vierteln. Das Backblech und die Kartoffeln mit dem Ölbepinseln. Die Kartoffeln in den Kräutern wälzen und auf das Back-blech geben. Im vorgeheizten Backofen bei 180 °C C ca. 25 - 30 Min. gold- gelb backen. In der Zwischenzeit den Spargel putzen, das untere Ende abschneiden und den Spargel von oben nach unten schälen. Den Spargel mit einer Prise Salz, Zucker und 1 Teelöffel Zitronensaft ca. 10 - 15 Min. weich kochen. Das Wasser und die Sauce Hollandaise verrühren, aufkochen lassen und mit dem Limettensaft abschmecken. Spargel, Sauce Hollandaise, Limetten- oder Orangenschale und die Kräuter- toffeln servieren. Quelle: Stadtspiegel, Menden

11.8 Fritierter Spargel

für die Soβe Salz

1 B. Crème fraîche (150g) weißer Pfeffer 4 EL Salatmayonnaise 1 Bd. Dill 1 Bd. Petersilie

außerdem

1.5 kg weißer Spargel

Salz

1 Prise Zucker

1 TL Butter

8 Scheib. Toastbrot 100 g Parmesan

2 Eier

1 kg Fritierfett

1. Für die Soße Crème fraîche und Mayonnaise verrühren. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Dill und Petersilie waschen. Etwas Petersilie zum Garnieren aufheben. Restliche Kräuter trockentupfen, hacken und in die Soße rühren. 2. Spargel schälen. Dann die Stangen in gleich große Stücke schneiden. 3. In einem großen Topf Salzwasser mit Zucker und Fett zum Kochen bringen. Die Spargelstücke hineingeben und darin 6-8 Minuten kochen. 4. Mit einer Schaumkelle herausnehmen, abtropfen und auskühlen lassen. 5. Toastbrot entrinden. Jeweils 2 Scheiben gegeneinanderreiben, so daß feine Krumen entstehen. Parmesan reiben und mit Brotkrumen mischen. Auf einen Teller geben. Eier ebenfalls auf einen Teller geben und mit einer Gabel verschlagen. Die Spargelstücke nun zunächst in Ei, dann in dem Brot-Käse-Gemisch von allen Seiten wenden. 6. Fett in einer Friteuse auf 175° erhitzen. Die panierten Spargelstücke portionsweise goldgelb fritieren und abtropfen lassen. Spargelstücke auf einer Platte mit Petersilie garniert anrichten. Mit der Soße servieren. Dazu schmeckt luftgetrockneter Schinken

Zubereitung ca. 1 Std.

11.9 Fritierter Spargel mit Tomatenchutney

1 kg Spargel; geschält, holzige 1 TL Bärlauchpaste – Enden abgeschnitten 2 Eier; Eigelb und 3 dl Tomatenchutney Eiweiss getrennt Öl; zum Ausbacken 2 EL Olivenöl 2 dl Bier

125 g Mehl

Spargel in kochendem Salzwasser 2 bis 3 Minuten blanchieren, gut abtropfen lassen und abtröcknen. Den Ausbackteig wie folgt zubereiten: Mehl, Bärlauchpaste, Eigelb und Olivenöl in einer Schüssel vermischen. Das Bier nach und nach dazugeben, bis der Teig glatt ist. Die Mischung nicht zu lange bearbeiten. Bei Raumtemperatur eine Stunde stehenlassen. Danach das Eiweiss zu Schnee schlagen und unmittelbar vor der Weiterverarbeitung unter den Teig ziehen. Spargeln einzeln in den Teig tauchen und in 190 °C heissem Öl goldbraun und knusprig backen. Auf Küchenkrepp abtropfen lassen, mit Salz bestreuen und sofort heiss servieren. Separat dazu reichen Sie die leicht erwärmte Tomatenchutneysauce. Aus:

Oskar Marti, Ein Poet am Herd, Frühling in der Küche, Hallwag, Bern, 1994, ISBN 3-444-10416-2, abgetippt und gepostet von Rene Gagnaux@2:301/212.19, 25.04.1994

11.10 Frühlingszwiebel-Spargel-Ragout

500 g Frühlingszwiebeln 1/4 l Schlagsahne

500 g Spargel 6 Eier

40 g Butter oder Margarine 2 EL Zitronensaft

;Pfeffer fadM. 2 1/2 Prise Worcestershire-Sauce

;Salz Kerbelblättchen 20 g Mehl – zum Bestreuen

1/4 l Gemüsebrühe

Frühlingszwiebeln putzen, Spargel schälen, in etwa 3 cm lange Stücke schneiden. Spargel im Fett 5 Min. andünsten. Frühlingszwiebeln dazugeben, 2-3 Min. mitdünsten. Das Gemüse pfeffern und salzen. Mehl darüberstreuen, kurz anschwitzen, dann Brühe und Sahne zugeben. Sauce unter Rühren 5 Min. kochen lassen.

In der Zwischenzeit die Eier ca. 6 Min. kochen, abschrecken und pellen. Das Gemüseragout mit Zitronensaft und Worcestershire-Sauce abschmecken. Eier vierteln oder sechsteln und auf dem Ragout anrichten. Mit Kerbel bestreut servieren. Dazu passt Reis.

11.11 Gebackene Spargel-Rollen

Zutaten Pfeffer
1 kg Spargel Muskat
Salz

1 Prise Zucker
Ausserdem

1 Prise Zucker

1 TL Butter

300 g gekochten Schinken
Fett für die Form

Für die Sosse 50 g geriebenen Käse (kann auch was mehr

40 g Butter sein)

1 EL Mehl Butterflöckchen

1/4 l Spargelsud 2 EL gehackte Petersilie

1 Eigelb Salz

Geschälten Spargel in kochendes Salzwasser mit Zucker und Butter geben. 10 Minuten vorkochen. Im Sieb abtropfen lassen und den Sud auffangen.

Für die Sosse die Butter in einem Topf erhitzen, Mehl hell anschwitzen. Heissen Spargelsud

unter Rühren angiessen. 5 Minuten kochen lassen und dann den Topf vom Herd nehmen. Sosse mit Eigelb legieren, mit Salz und Pfeffer abschmecken.

Spargel auf Schinkenscheiben verteilen, aufrollen und in eine gefettete, ofenfeste Form legen. Sosse drüber giessen, mit Käse und Butterflöcken bestreuen. Im vorgeheizten Backofen bei 225 Grad ca. 20 Minuten überbacken, mit Petersilie bestreuen.

11.12 Gebratener Grünspargel mit Ziegenkäse

800 g Grüner Spargel Salz, Pfeffer
125 ml Fleischbrühe Zucker
1 Sahalatta fein anachnittan

1 Schalotte; fein geschnitten Küchenschnur

1 Bd. Kerbel; fein geschnitten
200 g Ziegenfrischkäse
1 Brötchen; grob gerieben

Erfasst am 15. 05. 00 Von
Ilka Spiess Ard-Buffet

Butter zum Andünsten

Den Spargel schälen, Enden abschneiden, Portionsweise binden und in Salzwasser mit etwas Zucker und Butter 10 bis 15 Minuten garen.

Den Spargel in kaltem Wasser abschrecken und abtropfen lassen.

Schalotten in einer Pfanne mit etwas Butter anschwitzen, Spargel zugeben und rundum anbraten. mit Brühe ablöschen und restlos einkochen lassen. Den Spargel mit Kerbel bestreuen und in eine gebutterte Auflaufform legen. Dünn geschnittenen Ziegenkäse mit Brotbröseln darauf verteilen.

Auflauf braun gratinieren lassen, dann mit grobem Pfeffer bestreuen.

Mengenangabe: 2 Portionen

11.13 Gebratener Spargel an Bries-Picatta

600 g Bries 16 Stangen weisser Spargel

30 g Butter 20 ml Olivenöl

200 ml Weisswein Butter

200 ml; Wasser Fuer Die Picatta

50 g Wurzelgemüse 2 Eier

Lauch, Sellerie
1 klein. Kräuterstrauss
1/2 Gespickte Zwiebel
40 g Parmesan
40 g Butter
20 ml Olivenöl

Essig ;Salz ;Pfeffer

Fuer Die Sauce

Spargel

;Pfeffer

88

:Salz

40 ml Olivenöl 40 g Schalotten; fein gehackt 40 g Lauch; klein geschnitten 40 g Sellerie; klein geschnitten 1 klein. Kräuterstrauss 100 ml Weisswein 250 ml Sahne ;Pfeffer
Pernod
1/2 Zitrone
20 ml Cognac
1 TL Tomatenmark

1 Tomate

Bries in Essigwasser blanchieren. Gemüse in Butter anschwitzen, mit Wein und Wasser angiessen, aufkochen und abschmecken. Kräuterstrauss und gespickte Zwiebel zugeben und das gebundene Kalbbries in Wurstform (Durchmesser 5 cm) darin bei 85 °C pochieren. Nach ca. 15 Minuten herausnehmen, erkalten lassen und in Plätzchen schneiden. Für die Sauce Schalotten, Lauch, Sellerie und Knoblauch im Olivenöl ansschwitzen, Tomatenmark und geschnittene Tomate zugeben und weiter anschwitzen; mit Cognac flambieren, mit Weisswein ablöschen und zur Hälfte reduzieren lassen. Sahne angiessen und ca. 10 Minuten köcheln lassen. Kräuterstrauss mitziehen lassen, ca. 15 Minuten, mit Zitronensaft, Salz, Pfeffer und Pernod abschmecken, passieren und pürieren: die Sauce sollte eine leicht cremige Konsistenz haben. Inzwischen Spargel gar kochen. Der Länge nach halbieren, trockentupfen und in Butter und etwas Olivenöl braten. Warm halten. Eier mit Parmesan mischen. Kalbsbriesplätzchen in Ei-Käse-Mischung wenden, würzen und in Butter goldgelb backen. Spargeln und Kalbsbries auf Teller anordnen. Die Sauce dazu servieren. Dazu: Nudeln oder Basmati-Reis.

11.14 Gebratener Spargel mit Orangenbutter

4 Orangen; Saft 2 kg Weisser Spargel 100 g Butter 50 g Geklärte Butter

1/2 Zitrone; Saft Erfasst: Ulli Fetzer - 2:246/1401.62

Salz Pfeffer

Spargel schälen und längs halbieren. Den Orangensaft auf die Hälfte einkochen lassen, die kalte Butter untermixen, mit Zitrone, Salz und Pfeffer abschmecken. Den Spargel in geklärter Butter bei mittlerer Hitze kross braten, mit Salz und Pfeffer würzen. Spargel auf einem Teller anrichten und die Orangenbutter dazugeben.

11.15 Gebratener Spargel mit Röstbröseln

1 kg Spargel2 EL Butter1 Bd. Kerbeletwas Zucker

1 Schalotte, feingehackt Salz

2 Brötchen, grob gerieben Küchenschnur

100 g gekochten Hinterschinken, feingewür-

felt

Den Spargel schälen und mit einer Küchenschnur zu zwei Bündeln schnüren. In Salzwasser, das mit Zucker und einem halben Eßlöffel Butter gewürzt wurde, ca. 12 Minuten kochen. Den Spargel in kaltem Wasser abschrecken und abtropfen lassen.

Die Spargelstangen und Schalotten in einer Pfanne mit Butter andünsten. Brotbrösel und Schinkenwürfel dazugeben und rösten. Den Kerbel fein schneiden und kurz vor dem Servieren darüber streuen.

Mengenangabe: 2 Portion(en)s

11.16 Gegrillter Spargel mit Kerbelbutter

500 g Weißer Spargel extra dicke Stangen

Für Den Grill

1 Dos. Holzkohle

250 g Butter Anzünder

2 Schalotten; klitzeklein
2 Bd. Kerbel

Erfasst am 20. 05. 00 Von

Z Bd. Kerbel Ulli Fetzer Norddeutscher Rundfunk

2 EL Olivenöl

Salz

Spargel schälen und bissig gar kochen - leicht auskühlen lassen und mit Olivenöl begießen - mindestens 1 Stunde so marinieren.

Die Stangen auf ca. 10 cm Länge schneiden - also praktisch eine Stange halbieren und diese auf höllisch heißer Kohle ca. 2 Minuten grillen. mit Kerbelbutter servieren.

Für die Butter die Schalotten klitzeklein schneiden und in Olivenöl 4-5 Minuten bei kleiner Hitze gar dünsten. Noch lauwarm mit der Butter und dem gehackten Kerbel zerkneten - leicht salzen.

Dazu schmeckt ein frisches Baguette oder neue Kartoffeln.

Falls Sie keinen Kerbel bekommen, können Sie auch Schnittlauch verwenden.

11.17 Gemüsegratin mit Spargel

600 g Spargel 400 g Brokkoli 2 Kohlrabi 400 g Zucchini Butter für die Form 150 g Kräuter-Frischkäse

400 g süße Sahne

1 Bd. Schnittlauch 60 g geriebener Käse

3 Eigelb Salz Pfeffer

Geschälten Spargel in 2 cm lange Stücke schneiden, Brokkoli in Röschen zerteilen, Kohlrabi in kleine Würfel und Zucchini in dünne Scheiben schneiden. Gemüse getrennt in siedendem Wasser 15-20 Minuten knackig garen und abtropfen lassen. Gemüse in eine gebutterte, feuerfeste Form schichten. Frischkäse mit der Sahne, feingeschnittenem Schnittlauch, geriebenem Käse und Eigeln gut verrühren, mit Salz und Pfeffer abschmecken. Die Masse über dem Gemüse verteilen und im vorgeheizten Backofen bei 180°C ca. 30 min. überbacken.

Mengenangabe: 4 Portionen

11.18 Gemüsetatar

Für die Reisplätzchen
1 Tasse(n) Wildreis
1 Tasse(n) braune Linsen

5 EI Joghurt Salz

Muskatnuß, frisch gerieben

Öl zum Braten

Für das Gemüse

3 EL Karotten, feingewürfelt 3 EL Sellerie, feingewürfelt 3 EL Spargel, feingewürfelt 3 EL Radieschen, feingewürfelt 3 EL Lauchzwiebeln, feingewürfelt 3 EL Tomaten, feingewürfelt 2 TL Kapern, gehackt

1 ganzes Ei

Für die Remoulade
2 hartgekochte Eier
1 Moccalöffel Dijonsenf

Salz Pfeffer

Saft einer 1/2 Zitrone 1 Spritzer Estragonessig 100 ml Sonnenblumenöl 8 -10 Cornichons 1 Schalotte 1 EL Kapern

2 Sardellenfilets1 EL Schnittlauch, in Röllchen geschnitten

Salatblätter zum Garnieren

gemischte Kräuter zum Bestreuen

Rote-Bete-Vinaigrette
1 klein. gekochte rote Bete

1 TL Champagneressig 1 TL Zitronensaft

Salz 1 EL Öl

Pfeffer

Reisplätzchen-Zutaten mit fünf Tassen Wasser mischen, 1 Tag quellen. Alles im Mixer zerkleinern, mit Salz und Muskatnuß würzen. In der Teflonpfanne kleine Plätzchen in wenig Öl braten.

Die Eier halbieren, Eigelb durch ein Sieb streichen, unter ständigem Rühren Senf, Salz, Pfeffer, Zitronensaft, Essig und Öl dazugeben, die restlichen Zutaten feingehackt unter die Mayonnaise. Alle Gemüse pfeffern, salzen, mit der Remouladensauce binden. Jeweils ein Plätzchen, eine Schicht Tatar. Das Gemüsetatar wird wie eine Lasagne angesetzt. Mit Salat garnieren, mit Kräutern (Schnittlauch, Kerbel, Basilikum, Estragon) bestreuen und mit Rote-Bete-Vinaigrette anrichten. Dazu eine kleine gekochte rote Bete pellen und pürieren. Champagneressig mit Salz und Pfeffer würzen, Zitronensaft dazugeben. Öl unterrühren, mit dem Püree vermengen.

Mengenangabe: 4 Portionen

11.19 Geschmorter Spargel und Spinat

1 kg grüner, dünner Spargel 40 g Butter 700 g Spinat 5 EL Olivenöl

1 Zwiebel Salz
1 Schalotte Pfeffer

1 Bd. Schnittlauch

5 EL geriebener Parmesan

Schnittlauch waschen und kurz in kochendem Wasser blanchieren, dann abtropfen lassen. Holzige Teile des Spargels entfernen, Spargel waschen und viele kleine Bündchen aus Spargel mit den Schnittlauch streifen zusammenbinden.

Spinat gründlich unter kaltem Wasser waschen, um Erdreste zu entfernen, gut abtropfen lassen und die Blätter mit dem Wiegemesser hacken.

Zwiebel abziehen und fein hacken. In einer Pfanne drei EL Öl erhitzen und Zwiebel anbraten. Spinat zugeben und unter Rühren zwei Minuten ziehen lassen. Salzen, pfeffern, Deckel auflegen und fünf Minuten schmoren. Danach vom Herd nehmen.

Schalotte abziehen und fein hacken. In einer Pfanne restliches Öl mit der Butter erhitzen und die Schalotte sanft anbraten. Spargelbündchen zugeben und unter Wenden zehn Minuten garen, bis sie zart sind. Mit Parmesan bestreuen. Spargel auf einen großen Servierteller geben, Spinat zugeben und mit Eiern im Schlafrock servieren.

Mengenangabe: 6 Personen **Vorbereitung:** 20 Minuten

Garzeit: 20 Minuten

11.20 Gratinierte Spargel-Eierkuchen

1 kg Spargel Butterschmalz zum Backen Salz 4 EL geriebener Käse

1 Prise Zucker 1/8 l Sahne 1 TL Butter 1 Eigelb

1 EL Mehl 1 EL gehackte Petersilie

6 Eier Pfeffer

Geschälten Spargel in kochendes Salzwasser mit Zucker und Butter geben. 15 Minuten garen. Abtropfen lassen.

Mehl mit etwas Wasser glattrühren. Die Eier zugeben und verquirlen. Salzen, pfeffern und in heißem Butterschmalz daraus 4 Eierkuchen backen. Mit Spargel füllen. In eine gefettete, ofenfeste Form legen und mit Käse bestreuen. Sahne mit Eigelb verquirlen, daraufgießen und bei 225°C (Gas: Stufe 4) im vorgeheizten Backofen ca. 20 Minuten gratinieren. Dazu: Toast und Butter.

Mengenangabe: 4 Portionen

11.21 Gratinierter Spargel im Crepe

Crepeteig 4 EL Creme fraîche

240 g Mehl 4 Eigelb

4 Eigelbe 4 Scheib. Parmaschinken 3 Eier 16 Gegarte Spargelspitzen

1/41 Sahne 4 Tomaten; Concasse von (kleine Würfel-

1/2 l Milch chen)

Salz, Muskat 40 g Geriebener Parmesan

Gratin-Sosse Kerbel

20 g Butter *Erfasst am 19. 04. 00 Von*

2 Schalotten Ilka Spiess Einfach köstlich! Kochen mit

1 TL Gefrieretrockneter grüner Pfeffer Frank Seimetz

50 ml Spargelfond

die Zutaten für den Crepeteig vermengen. Ruhen lassen, dann durch ein Sieb passieren. In einer gebutterten Pfanne ausbacken. Während der Crepeteig ruht, die Gratin-Sosse herstellen. In der Butter die feingewürfelten Schalotten anschwitzen. Grüne Pfefferkörner

dazugeben und mit dem Spargelfond ablöschen. Creme fraîche mit den Eigelben verrühren und in die warme Masse einrühren, aber nicht kochen lassen. Crepeteig mit dem Parmaschinken belegen und darauf den lauwarmen Spargel legen. Crepe einschlagen. Spargelcrepe in eine feuerfeste Form geben.

mit der Sauce übergießen und mit Tomatenwürfeln und Parmesan bestreuen. im vorgeheizten Ofen (nur Oberhitze) auf höchster Stufe gratinieren. mit Kerbel garnieren.

Mengenangabe: 4 Portionen

11.22 Gratinierter Spargel italienischer Art

500 g Spargel, oder 2 Gläser Spargelstangen, 1/8 l Schlagsahne,

(a 370 ml) Salz,

500 g kleine Kartoffeln, weißer Pfeffer aus der Mühle,

4 Tomaten, Zucker,
100 g Parmaschinken, (in dünne Scheiben) Muskat,
1 Bd. Basilikum, Zitronensaft,

30 g Butter, 50 g Parmesan, frisch gerieben

1 EL Mehl, 2 Eigelbe,

1/4 l Spargelwasser,

Frischen Spargel schälen und in wenig Salzwasser gar dünsten. Kartoffeln waschen und mit Schale im Salzwasser garen. Tomaten überbrühen, häuten, vierteln und entkernen. Kartoffeln pellen und je nach Größe, längs halbieren oder vierteln. Spargel abgießen, Spargelwasser dabei auffangen. jeweils 2-3 Stangen in eine Scheibe Schinken wickeln. Für die Sauce Butter zerlassen, Mehl kurz darin anschwitzen und unter Rühren mit dem Spargelwasser ablöschen. Sahne zugießen, aufkochen und ca. 5 Minuten unter Rühren köcheln lassen. Sauce mit Salz, Pfeffer, Muskat, Zucker und Zitronensaft abschmecken. Etwas abkühlen lassen, Parmesan und Eigelbe unterrühren. Eine feuerfeste Form einfetten. Basilikum hacken und zusammen mit den Kartoffeln und den Tomaten in die Form geben, Spargel darauflegen und mit der Sauce übergießen. Im vorgeheizten Backofen (E-Herd 250°C / Gasherd Stufe 5) 10- 15 Minuten überbacken.

Mengenangabe: 2 Personen **Zubereitung** 35 Minuten

11.23 Grün-weiße Spargelplatte mit Speckkartoffeln und Basilikum-Vinaigrette

Kartoffel-, Gemüsegerichte Pfeffer

1 kg kleine neue Kartoffeln150 g Möhren1 Tasse(n) Wasser200 g Tomaten1 TL Salz2 Schalotten1 kg weißer Spargel1 Bd. Basilikum

1 kg grüner Spargel 3 EL weißer Balsamessig

1 Tasse(n) Wasser 2 EL Obstessig

Salz 1 TL grüne Pfefferkörner

2 TL Zucker 1/2 unbeh. Zitrone, geriebene Schale von 1 EL Zitronensaft Basilikum und Zitrone zum Garnieren

80 g Frühstücksspeck

6 EL Öl

Kartoffeln waschen und mit Wasser und Salz im Topf auf höchster Einstellung zum Kochen bringen und 15 - 20 Min. auf 1 oder Automatik-Kochstelle 4 - 5 kochen.

Weißen Spargel schälen, waschen und holzige Enden kurz abschneiden. Grünen Spargel waschen, holzige Enden ebenfalls kurz abschneiden. Weißen Spargel, Wasser, Salz, 1/2 TL Zucker und Zitronensaft auf höchster Einstellung ankochen und ca. 18 Min. auf 1 oder Automatik-Kochstelle 5 - 6 garen, grünen Spargel nach ca. 6 Min. zufügen. Speck längs halbieren. Kartoffeln damit umwickeln. Kurz vor dem Servieren in 2 EL heißem Öl unter Wenden ca. 5 Min. auf 2 oder Automatik-Kochstelle 8 - 9 braten. Mit Salz und Pfeffer würzen.

Für die Vinaigrette Möhren waschen, putzen, fein würfeln und kurz blanchieren. Tomaten waschen, putzen, Stielansatz entfernen, vierteln und entkernen. Fruchtfleisch in kleine Würfel schneiden. Schalotten pellen und fein hacken. Basilikumblätter waschen, zupfen, gut trocknen und im Universalzerkleinerer grob hacken. Essigsorten und restliches Öl verquirlen. Möhren, Tomaten, Schalotten und Basilikum unterrühren. Mit Salz, Pfefferkörnern, Zitronenschale und restlichem Zucker würzen. Spargel mit Vinaigrette und Speckkartoffeln anrichten. Mit Basilikum und Zitrone garniert servieren.

Mengenangabe: 4 Portionen

11.24 Grüne Spargel

2 Bd. grüne Spargel, 1 EL Butter
Salz, Für die Sauce:
Zucker, 100 ml Sahne,

200 ml Doppelrahm, 60 g Sbrinz-Käse (gerieben), Salz, Muskatnuss

schwarzer Pfeffer aus der Mühle,

Die Spargel waschen und eventuell schälen (oft müssen grüne Spargel gar nicht geschält werden, lediglich gekürzt). Salzwasser mit 1 Prise Zucker und Butter aufsetzen und die Spargel darin weich kochen.

Die Sahne und den Doppelrahm unter ständigem Rühren kurz vor den Siedepunkt bringen. Mit Salz und Pfeffer würzen. Den Käse darunter rühren und auf kleinem Feuer so lange köcheln lassen, bis der Käse geschmolzen ist und sich mit der Sauce verbindet. Mit Muskatnuss abschmecken. Die Spargel auf einer vorgewärmten Platte anrichten, Sauce darüber gießen.

11.25 Grüne Spargeln mit Fisch an einer Erbsen-Dill-Sauce

750 g Grüne Spargeln
400 g Fischfilets; Egli, Flunder
- Kabeljau, Lachs
150 ml Weisswein
1 EL Senf; mittelscharf
200 ml Vollrahm

4 groß. Garnelen 1 TL Hefe

Sauce 100 g Erbsen; tiefgekühlt 2 EL Dill; fein gehackt

1 EL Vollkornmehl ;Salz

100 ml Spargelkochwasser ;Weisser Pfeffer

Spargeln weich kochen (bissfest), Kochwasser beiseite legen. Von den Spargeln die Spitzen ca. 4 cm lang wegschneiden, den Rest schräg in ca. 5 mm dicke Scheiben schneiden. Die Spargelspitzen warm halten. Für die Sauce, Butter erhitzen, Mehl darin kurz andünsten, mit Spargelwasser und Weisswein ablöschen. Senf und Rahm beifügen, leise 5 Minuten köcheln lassen. Mit Hefe, Salz, Pfeffer und Dill abschmecken. Erbsen und Spargelscheiben beifügen und warm halten. Fischfilets leicht würzen und zusammen mit den Garnelen über Dampf (mit dem Spargelwasser) ca. 3 Minuten dämpfen. Teller erwärmen, mit der Sauce einen Saucenspiegel machen, die Spargelspitzen anordnen, dann die Fischfilets und die Garnelen. Mit Dill garnieren.

11.26 Grüner Spargel

500 g grüner Spargel 1/4 TL Salz Wasser nach Bedarf Die Spargeln waschen. Frisch anschneiden, evtl. das hintere Drittel der Spargelstangen schälen.

Wasser nach Bedarf ins Vapeur-Gerät oder in die Pfanne geben. Aufkochen.

Spargeln salzen, auf Vapeur- oder sonstiges Sieb legen und über dem siedenden Wasser im Dampf zugedeckt 8-10 Minuten garen.

Nature oder mit beliebigen Beilagen wie Rohschinken, Mayonnaise oder Hollandaise servieren.

Mengenangabe: 2 Personen

11.27 Grüner Spargel in Risotto

2 EL Olivenöl 50 g Parmesankäse

1 Zwiebel
250 g Avorio-Reis
750 ml Gemüsebrühe
500 g grüner Spargel

Nährwert
Zubereitung
Küchentips

10 g Butter

Eine Portion enthält: : Eiweiß: 10 g : Fett: 10 g : Kohlehydrate: 51 g : Ballaststoffe: 3 g : kJ/kcal: 1486/359 Die sehr fein gehackte Zwiebel im Olivenöl glasig dünsten, dann den Reis hinzugeben und im Öl wenden. Nach und nach einen 2/3 der Gemüsebrühe zugießen. Es ist wichtig, den Risotto ständig gut umzurühren und mit dem Nachgießen zu warten, bis die zugegebene Flüssigkeit aufgesogen ist. So wird der Risotto schön sämig. Während der Risotto gart, den Spargel putzen. Hierfür von jeder Stange den unteren holzigen Teil (Bißprobe) abschneiden, den restlichen Stiel in Stücke schneiden, die Köpfe 5 cm lang schräg abschneiden. In einer Pfanne die Butter zerlassen, die Spargelstücke darin andünsten und mit der restlichen Brühe aufgießen. Je nach Dicke der Stücke 5-8 Minuten garen. Die Spargelspitzen beiseite legen, den Rest pürieren. Die Pürierte Masse und den frisch geriebenen Parmesan unter den Risotto heben gut verrühren und kurz ziehen lassen. Zum Schluß die Spargelspitzen auf dem Risotto verteilen. Um einen authentischen italienischen Risotto herzustellen, benötigt man ein speziellen Rundkornreis, der breiig-klebrig, aber im Kern noch bißfest zerkocht. Gut geeignet: Avorio- oder Vialone-Reis. Anders als weißer Spargel wächst grüner Spargel oberirdisch. Dir Stangen sind zumeist wesentlich dünner, brauchen jedoch, nachdem das holzige Ende entfernt ist, kaum geschält zu werden. Die Kochzeit beträgt ca. 10 Minuten ist also kürzer als bei den weißen Sorten. Ansonsten wird Grünspargel zubereitet und serviert wie Bleichspargel. Zwei bis drei Tage läßt sich Spargel im Kühlschrank aufbewahren, wenn er dick mit einem feuchten Tuch umwickelt wird.

11.28 Grüner Spargel mit Ei-Kräuter-Marinade

1 kg grüner Spargel Schnittlauch

Salz 6 EL Rotwein-Essig

1 Msp. Zucker 2 EL Gemüsebrühe (Instant)

20 g Butter oder Margarine

1 TL Senf

Für die Marinade
1 Schalotte (30g)
1 Knoblauchzehe

2 TL Senf
Salz
Pfeffer
Zucker

2 Eier; hartgekocht 8 EL Olivenöl

4 EL Kräuter (gehackt); z.B. Kerbel,

Spargel waschen, das untere Drittel schälen. In kochendem Salzwasser mit Zucker und Fett 8 bis 10 Minuten garen. Abtropfen lassen. Schalotte und Knoblauch abziehen. Eier pellen. Alles fein würfeln, mit den Kräutern vermengen. Essig, Brühe und Senf verrühren, würzen. Öl nach und nach drunterschlagen. mit den vorbereiteten Zutaten vermischen. Alles anrichten. Dazu: Schinken und Butterkartoffeln.

Mengenangabe: 4

Zubereitungszeit: ca. 40 Minuten. **Pro Person ca.** 310 kcal / 1300 kJoul

11.29 Grüner Spargel mit Krabben

500 g Grüner Spargel; gerüstet 1 Knoblauchzehe

Salz 1 Chilischote; entkernt, in Ringe

100 g Zuckerschoten; Keffen200 g Tiefseekrabben125 g Karotten; in Scheiben2 EL Sojasauce2 klein. Zucchini;Schwarzer Pfefferlängs halbiert, in dünnen Scheiben1/2 Bd. Kerbel; Blätter

1 EL Sojaöl

Spargel in Salzwasser halb garen (ca. 5 Minuten), kalt abschrecken, abtropfen lassen und in Stücke schneiden. Zuckerschoten und Karotten in Salzwasser 2 Minuten blanchieren, kalt abschrecken. Öl erhitzen, Karotten und Spargel 2 bis 3 Minuten anbraten. Knoblauch dazupressen. Chilischote, Zucchini, Zuckerschoten und Krabben dazugeben und 2 Minuten braten. Mit Sojasauce und Pfeffer abschmecken. Kerbelblätter darüberstreuen und sofort servieren.

11.30 Grüner Spargel mit Orangensauce

300 ml Orangensaft, frisch gepresst 40 g Butter 30 g Zucker Salz

1 EL Orangenschale, abgerieben Cayennepfeffer Saft einer halben Zitrone 2 kg Spargel, grün

200 ml Brühe

Für die Orangensauce 0,3 l frisch gepressten Orangensaft, 30 g Zucker, 1 El. abgeriebene Orangenschale, Saft einer halben Zitrone mit den 0,2 l Brühe einkochen. Das Konzentrat passieren und 40 g Butter in kleine Flöckchen unterschwenken. Mit Salz und Cayennepfeffer abschmecken und separat zu 2 kg gegartem, grünen Spargel servieren. Garnieren kann man das Gericht mit Filets von einer halben Orange (pro Portion) und Resten von den Orangenschalen.

11.31 Grüner Spargel mit Sesambutter

1.5 kg grüner Spargel2 EL Öl(ersatzweise weißer Spargel)weißer PfefferSalz100 g Butter1 Prise Zucker4 EL Sesam

1 TL Butter

8 Schweinemedaillons (à 80 g)

1. Spargel waschen, entweder am unteren Ende dünn schälen oder die unteren Enden großzügig abschneiden. Spargel in kochendem Salzwasser mit Zucker und Fett 12 - 15 Minuten garen. 2. Schweinemedaillons waschen und trockentupfen. Öl in einer Pfanne erhitzen Fleisch von jeder Seite 2 - 3 Minuten braten. Herausnehmen, mit Salz und Pfeffer würzen und zugedeckt warm stellen. 3. Butter in einem Topf erhitzen, Sesam zugeben und etwas bräunen. Spargel, Sesambutter und Schweinemedaillons zusammen servieren. Dazu schmecken Salzkartoffeln.

Mengenangabe: 4 Portionen **Zubereitungszeit** ca. 40 Min.

11.32 Kartoffel-Spargel-Gratin

500 g Grüne Spargel Muskatnuß 800 g Mehligkochende Kartoffeln 2 Eigelb

;Salz 150 g Gekochter Schinken

1/2 TL Zucker – gewürfelt

50 g Butter 100 g Emmentaler; gerieben

125 ml Sahne; heiß Weißer Pfeffer

Den Spargel am unteren Teil schälen, holzige Enden entfernen. Die Kartoffeln waschen und vierteln. Die Kartoffeln knapp mit Salzwasser bedeckt gar kochen. Inzwischen den Spargel in reichlich kochendem Wasser mit Salz, Zucker und 1/5 der Butter in etwa 15 Minuten bißfest kochen. Die Spargelstangen herausnehmen und warm stellen. Das Kartoffelkochwasser abgießen, die Kartoffeln abdampfen lassen und durch eine Kartoffelpresse drücken. Die heiße Sahne unter Rühren dazu gießen und mit Salz, Pfeffer und Muskat würzen. Etwas abkühlen lassen und die Eigelbe unterrühren. Eine längliche Form dick mit Butter ausstreichen und mit der Hälfte des Kartoffelpürees ausfüllen. Die Hälfte der Schinkenwürfel und des Käses darauf verteilen und mit den Spargeln dicht belegen. Mit dem restlichen Schinken bestreuen und das restliche Kartoffelpüree mit einem Spritzbeutel mit Sterntülle gitterförmig auf den Schinken spritzen. Mit Butterflöckchen belegen und mit Käse bestreuen. Im auf 220 C vorgeheizten Ofen etwa 15 Minuten überbacken. Dazu: grüner Salat.

11.33 Ländliche Spargelplatte

1 kg Spargel 2 EL Butterschmalz

Salz 8 eier

1 Prise Zucker
 1 TL Butter
 4 EL Schlagsahne
 1 Msp. Paprika edelsüß

Für das Schinken-Rührei Salz

200 g gewürfelter Bauernschinken 2 EL gehackte Petersilie

Geschälten Spargel in kochendes Salzwasser mit Zucker und Butter geben. 20-25 Minuten garen. Abtropfen lassen und auf einer vorgewärmten Platte anrichten. Warm stellen. Gewürfelten Schinken in Butterschmalz in einer großen Pfanne anbraten. Eier und Sahne verquirlen. Mit Paprika und Salz abschmecken. Die Petersilie unterrühren. Masse auf den

Schinken gießen und zu cremigen Rührei stocken lassen. Auf den Spargelstangen anrichten und sofort servieren. Dazu: Deftiges Bauernbrot.

Mengenangabe: 4 Portionen

11.34 Lauwarmer Spargel mit Oliven-Ei-Sosse (Diabetes)

1 kg Weißer Spargel 1 Sardellenfilet

1 kg Grüner Spargel 1 EL Gemischte Kräuter; gehackt

Salz 6 EL Öl

1 TL Zucker 3 EL Weißweinessig 2 Eier; hartgekocht weißer Pfeffer a.d.M.

2 EL Schwarze Oliven, entsteint

1 TL Kapern

Den weißen Spargel schälen und das untere holzige Ende abschneiden. Den grünen Spargel nur waschen, ebenfalls das holzige Ende entfernen. Grünen und weißen Spargel getrennt in kochendes Salzwasser geben, jeweils die Hälfte Zucker zufügen und bei mittlerer Hitze etwa 112 Min. bissfest garen.

Währenddessen für die Soße die hartgekochten Eier schälen, Eigelb und Eiweiß getrennt feinhacken. Oliven in sehr kleine Würfel schneiden, die Kapern und das abgespülte Sardellenfilet feinhacken. Essig und Öl verrühren, Eier, Oliven, Kapern und Sardellen unterheben und mit Salz und Pfeffer abschmecken.

Den Spargel gut abtropfen und abkühlen lassen, bis er lauwarm ist. Auf Tellern anrichten und die Oliven-Eier-Sosse darübergeben.

:Pro Person ca. : 330 kcal :Pro Person ca. : 1382 kJoule :Eiweiß : 13 Gramm :Fett : 26 Gramm :Kohlenhydrate : 10 Gramm :Broteinheiten : 0.8 :Garzeit : ca. 12 Min.

Mengenangabe: 4 Portionen

11.35 Leipziger Allerlei

200 ml Kalbsfond (aus dem Glas) beliebige Kräuter zum Dekorieren

30 g Morcheln, getr. 4 Schalotten

150 g Möhren, junge 50 g Krebs-Butter (Fertigprodukt)

1 Kohlrabi (etwa 200 g) Salz

500 g Spargel, weißer Weißer Pfeffer aus der Mühle

150 g Zuckerschoten

1. Kalbsfond erhitzen und die Morcheln darin 2 Stunden einweichen. Gemüse putzen. Möhren, Kohlrabi und Spargel schälen. Spargelenden abschneiden. Spargel in 3-4 cm lange Stücke schneiden. Möhren je nach Größe längs halbieren, Kohlrabi erst in Scheiben,

dann in Stäbchen schneiden. Zuckerschoten waschen, eventuell schräg halbieren. Kräuter waschen und trockenschütteln. Morcheln abtropfen lassen und etwa die Hälfte davon in größere Stücke schneiden. Morchelfond durch einen Kaffeefilter gießen. 2. Schalotten abziehen, fein würfeln und in der Krebs-Butter andünsten. Spargel, Möhren und Kohlrabi darin 1 Minute dünsten. Morchelfond zu gießen und alles zugedeckt in 15-18 Minuten bißfest garen. 3. Zuckerschoten und Morcheln zugeben. Das Leipziger Allerlei noch 5 Minuten zugedeckt dünsten. Zuletzt mit Salz und Pfeffer abschmecken. Auf Tellern anrichten und mit Kräutern garnieren. Beilage: neue Kartoffeln

Pro Portion: 240 kcal / 1010 kJoul

11.36 Panache im Pestogelee

Zutaten 2 klein. Lauchstangen

Für 1 l Fischsud Salz

Weiße Edelfischgräten Für die Mayonnaise

50 g Staudensellerie 1 Ei

50 g Lauch
1 Moccalöffel Dijonsenf
50 g Zwiebeln
100 ml Sonnenblumenöl

30 g Champignons (alles fein gehackt)

Saft von 1/4 Zitrone

Thymian 1 EL Schlagsahne, steifgeschlagen Lorbeerblatt 30 ml Olivenöl, extra vergine Petersillienstengel 1 klein. Knoblauchzehe

Petersillienstengel I klein. Knoblauchzene

1 Prise Salz 1 Bd. glatte Petersilie

5 zerdrückte Pfefferkörner 10 Blatt Basilikum

Thymianblätter

Für das Panaché

200 g grüner Spargel oder Kohlrabi

80 g Karotten

1/2 TL Pinienkerne
400 ml Fischsud, geliert

1 klein. Blumenkohl Kerbel zum Garnieren

Zutaten für den Sud mit einem Liter kaltem Wasser aufsetzen und langsam zum Kochen bringen. 20 Minuten offen sieden, dann durch ein Tuch abgießen. Gemüse in kleine, mundgerechte Stücke schneiden und in Salzwasser blanchieren. Für die Mayonnaise: Zutaten mit dem Mixstab zu einer Mayonnaise aufschlagen, abschmecken und Schlagsahne unterziehen. Für das Pesto: Alle Zutaten in einem Mörser zerkleinern. Mit 400 ml (nur leicht erwärmtem) Fischsud vermischen und auf Eis wieder kaltrühren. Anrichten: Gemüse mit dem Pesto-Gelee überziehen, mit Kerbel und Mayonnaise garnieren.

Mengenangabe: 4 Portionen

11.37 Petersilienragout mit Mettklösschen

1 Zwiebel 150 g Tk-Erbsen 250 g Mett 30 g Butter 1 Ei 20 g Mehl

50 g Paniermehl 150 ml Schlagsahne

;Salz, Pfeffer; fadM. 3 Bd. glatte Petersilie; gehackt 2 EL Öl 2 EL ;davon zum Garnieren

500 g grüner Spargel 1 1/2 TL Zitronensaft; nach Belieben

1/21;Salzwasser 1 Eigelb

1/21;Spargelbrühe zurückbeh.

1 TL Zucker

Zwiebel fein würfeln, mit Mett, Ei, Paniermehl verkneten, salzen, pfeffern. 20 Klösschen formen, im heissen Öl goldbraun anbraten, auf Küchenpapier abtropfen. Spargel am unteren Ende schälen, in Stücke schneiden, in kochendem Salzwasser mit dem Zucker 3 Min. garen. Erbsen dazugeben, weitere 2 Min. garen. Abgiessen, Brühe auffangen. Butter aufschäumen lassen, Mehl darin anschwitzen. Zwei Drittel der Sahne und die Spargelbrühe dazugiessen. 5 Min. schwach kochen lassen. Spargel, Erbsen und Mettklösschen vorsichtig untermischen, 5 Min. ziehen lassen.

Petersilie hacken, bis auf die Menge zum Garnieren zum Ragout geben. Mit Salz, Pfeffer, Zitronensaft würzen. Restliche Sahne und Eigelb verrühren, Sauce damit legieren. Mit Petersilie bestreut servieren.

Pro Portion ca. 427 kcal/1760 kJ.

11.38 Pfingst-Menü: Spargel m. Basilikumsosse

1 kg Weißer Spargel w. Pfeffer a.d.M. Salz 2 Töpfchen Basilikum

1/2 TL Zucker 2 Eigelb

1 TL Butter/Margarine 2 TL Senf, mittelscharf 500 g Putenfilet 3 EL Weißwein-Essig

1/2 l Öl (vorzugsw.: Olivenöl)

Pfingstmontag: Spargel schälen und die holzigen Enden abschneiden. Salzwasser mit Zucker und Fett aufkochen. Spargel darin ca. 20 Min. kochen. Inzwischen Putenfilet waschen und trockentupfen. Wenig Öl (ca. 2El) erhitzen und das Filet darin rundherum goldbraun anbraten. Mit Salz + Pfeffer würzen. Bei mittlerer Hitze ca. 20 Min. zu Ende braten. Für die Sause Basilikum waschen, trockenschütteln und, bis auf etwas zum Garnieren, pürieren. Eigelb, Senf und Essig verrühren. Rest Öl mit den Schneebesen des Handrührgerätes unterrühren. Basilikumpüree zufügen und würzen. Filet in Scheiben

schneiden. Mit Spargel und Sause anrichten. Mit Basilikum garnieren.

:Pro Person ca.: 750 kcal: Pro Person ca.: 3140 kJoule: Zubereitungsz.: ca. 45 Min.

Mengenangabe: 4 Portionen

11.39 Rahmspargel mit Kalbfleischklöschen

1 kg Frischen Spargel300 g Kalbsbrät1 TL Butter2 EL SahneJodsalz2 EL Milch1 EL ButterJodsalz1 TL MehlWeisser Pfeffer

1/2 Tasse(n) Sahne

Petersilie

Spargel von der Spitze nach unten dünn abschälen: Enden abschneiden und in leichtem Salzwasser mit etwas Butter auf den Biss kochen. Butter erhitzen, Mehl einrühren und mit etwas Spargelbrühe aufgiessen, so dass eine sämige Sauce entsteht. Mit der Sahne wird verfeinert, mit Jodsalz und weissem Pfeffer abgeschmeckt und der in daumengrosse Stücke geschnittene, gekochte Spargel kommt dazu. Alles nur noch erhitzen und zum Schluss die Kräuter zusetzen. Kalbsbrät mit Sahne und Milch glatt verrühren, mit Jodsalz und weissem Pfeffer abschmecken und aus dieser Masse kleine Nockerl in die kochende Spargelbrühe abstechen, kurz am Ofenrand ziehen lassen. Den Rahmspargel auf Tellern anrichten und die Kalbfleischnockerl darauf anrichten. Mit Kresse oder Petersilie noch bestreuen.

11.40 Schinkenmousse mit Spargel

3 Blatt Gelatine, weiße 6 EL Sherry

200 g Schinken, magerer, gekochter Essig-Essenz, einige Tropfen 8 EL Fleischbrühe Pfeffer, frisch gemahlener

200 ml Sahne, süße Salz

24 Stangen Spargel, weißer 1/2 Bd. Kerbel

6 EL Öl

Gelatine in einem tiefen Teller mit kaltem Wasser 10 Minuten einweichen. Den Schinken würfeln, Mit der Fleischbrühe (kalt oder warm) vermischen und mit einem Schneidestab oder im Mixer pürieren. Gelatine aus drücken und in einem Topf auf dem Herd oder in der Mikrowelle (15 bis 30 Sekunden bei 300 W) erwärmen, so daß sie sich auflöst. Die flüssige Gelatine unter die Schinkenmasse mischen.

Sahne steif schlagen, ebenfalls vorsichtig unterheben. Die Schinkenmousse kühl stellen.

Spargel schälen und 10 Minuten in kochendem Salzwasser garen. Danach in kaltem Wasser abschrecken und gut abtropfen lassen. Aus Sherry, Essig-Essenz, Öl, etwas Salz, Pfeffer und gehacktem Kerbel eine Soße rühren. Einige Kerbelblätter zum Garnieren beiseite legen. Jeweils drei bis Vier längere Spargelspitzen fächerförmig auf einen Eßteller legen. Von der Schinkenmousse mit einem Eßlöffel Portionen abstechen und dazu legen. Spargel mit der Soße übergießen. Die Vorspeise mit Kerbelblättern garnieren.

Mengenangabe: 8 Portionen pro Person 248 kcal / 1040 kJoul

11.41 Schinkenrollen im Kleid

1 kg grüne Spargeln1 Sauerrahm (180 g)Salzwasser50 g Kräuterboursin1 Pkg. Blätterteig (ca. 450 g)Pfeffer aus der Mühle8 große, dünne, runde Schinkentranchen1 Msp. Muskatmilder Senf1 Eiweiß, verklopft

Sauce 1 Eigelb
1 Ei 1 EL Wasser

Spargeln waschen, den Anschnitt, soweit er holzig-faserig ist, wegschneiden. Das untere Drittel der Spargeln schälen. Ins kochende Salzwassergeben und während 10-15 Minuten, je nach Dicke, knapp weich kochen. Herausnehmen, abtropfen lassen.

Den kalten Blätterteig 2 mm dick auswallen, vom Tisch lösen, in ca. 8 Quadrate von 15 X15 cm schneiden.

Für die Sauce alle Zutaten bis und mit Muskat gut vermischen.

Schinkentranchen auf einer Seite mit Senf bestreichen. In die Mitte 1 El Sauce geben, je 3-4 Spargeln, evtl. quer halbiert, drauflegen, nochmals 1 El Sauce in die Mitte über die Spargeln geben. Mit dem Schinken zu Rollen formen, diese diagonal auf je ein Teigstück legen. Teigränder mit Eiweiß bestreichen. Die quer zur Rolle liegenden Teigecken darüber schlagen. Auf ein Blech legen. Mit verdünntem Eigelb bestreichen.

Backen: ca. 20 Minuten in der Mitte des auf 220 Grad vorgeheizten Ofens.

Mengenangabe: 8 Stück

11.42 Schuhbecks 'Waginger Grüner Spargel'

20 Stg. Spargel, grüner50 g Sahne, flüssig20 Putenschinkenscheiben, geräucherte1 Bd. Bärlauch, frisch150 g Bavaria blu2 EL Creme fraîche

150 g Kartoffeln, gekochte 1 Eigelb

Salz Muskat

Pfeffer

Die Spargelenden ca. 1 cm abschneiden und das untere Drittel abschälen, lose in leicht kochendem Salzwasser ca. 3-4 Minuten blanchieren, danach in Eiswasser abschrecken. Herausnehmen und auf ein Tuch legen.

11.43 Spargel auf bayerische Art

500 g Spargel Zucker 1 Prise Zucker 2 Eier 200 g frische Champignons 3/8 l Milch

Butter 4 Weißbrotscheiben
Mehl Fett für die Pfanne
2 EL gehackte Petersilie gekochter Schinken

1/8 l sauren Rahm gehackte Petersilie zum Garnieren

Salz Pfeffer

Spargel schälen, in siedendem Salzwasser mit einer Prise Zucker (Köpfe nach oben) garen, Abgießen und Sud auffangen. Champignons putzen (nicht waschen), in Scheiben schneiden (Tip: Eierschneider), in Butter dünsten, mit Mehl bestäuben, durchrühren, 1/4 1 Spargelsud zugießen, unter Rühren kurz aufkochen. Petersilie und Rahm einrühren. Mit Salz, Pfeffer und Zucker abschmecken. Eier mit Milch, 1 Prise Salze verquirlen. Über die Weißbrotscheiben gießen. Kurz quellen lassen. Scheiben in eine große Pfanne mit heißem Fett einlegen, restliche Eimilch darübergießen, mit gewürfeltem gekochtem Schinken bestreuen, bei mittlerer Hitze stocken lassen. Wenden, auf einer Platte anrichten, das Spargelgemüse darauf häufen. Mit gehackter Petersilie bestreut servieren.

Mengenangabe: 4 Portionen

11.44 Spargel auf Rührei mit Lachs

1 1/2 kg Spargel 3 EL süsse Sahne 3/4 l Wasser Maggi Würzmischung 2

1 TL Zucker 20 g Butter

Fondor 250 g Graved Lachs in Scheiben

10 g Butter Dill

4 Eier

Spargel waschen, schälen. Wasser, Zucker, Fondor und Butter zum Kochen bringen. Spargelstangen hineinlegen und ca. 20 Minuten kochen. Eier mit Sahne verrühren, mit Würzmischung 2 würzen und in Butter zu Rührei braten. Auf einer vorgewärmten Platte mit dem abgetropften Spargel anrichten. Die Lachsscheiben dazulegen und mit Dill garnieren. Dazu Pellkartoffeln in Butter geschwenkt servieren. Als Sauce entweder eine Malta-Sauce, Walnuss-Hollandaise oder die Avocado-Sauce. Brennwert pro Portion: ca. 1570 kJ (375 kcal) Tip: Zu Spargel passen am besten leichte, trockene und halbtrockene Weissweine, die man gut gekühlt zwischen 10° - 12° C serviert. Empfehlenswerte Rebsorten sind Riesling, Sylvaner und Müller-Thurgau. Bei Weinen aus Baden, Franken, Rheingau, Rheinpfalz und Württemberg liegen Sie richtig, denn hier wird auch gleichzeitig Spargel angebaut.

11.45 Spargel auf Rührei mit Räucherlachs

1.5 kg Spargel Pfeffer Salz 80 g Butter

1 Prise Zucker 16 klein. dünne Scheiben Räucherlachs

1 TL Butter Dill zum Garnieren

8 Eier

100 ml Sahne

Geschälten Spargel in kochendes Salzwasser mit Zucker und Butter geben. 20-25 Minuten garen.

Eier mit der Sahne verquirlen. Salzen unf pfeffern. In Butter zu Rührei verbraten. Rührei auf einer vorgewärmten Platte anrichten, darauf den Spargel. Restliche Butter bräunen und auf den Spargel träufeln. Den Räucherlachs anlegen. Mit Dill garnieren. Dazu: Pellkartoffeln, in Butter geschwenkt.

Mengenangabe: 4 Portionen

11.46 Spargel Berner Art

800 g Stangenspargel 50 g geriebener Bergkäse

2 EL Butter etwas Thymian

1 Schalotte Salz
1 TL Mehl Pfeffer
1/8 1 Sahne Quelle:

4 Scheib. gekochter Schinken ARD-Buffet vom 31.5.99 erfaßt von: Mi-

1 Schuß Muskat chael Bromberg

1 TL Bio-Gemüsebrühe Instantpulver

Den Spargel schälen und in Salzwasser mit einer Prise Zucker weichkochen.

Für die Sauce zunächst die Schalotte feinhacken und in Butter dünsten. Das Mehl untermischen, die Instantbrühe dazugeben und mit dem Schneebesen die Sahne darunter rühren. Mit Muskat, Thymian, Pfeffer und Salz würzen und den Topf vom Herd nehmen. Zum Schluß den Käse grob reiben und unterarbeiten.

Den Spargel trocken tupfen, auf einer Platte anrichten, den Schinken darüber legen, so daß die Spargelköpfe sichtbar bleiben. Mit der Sauce bedecken und noch eine Minute unter dem Grill gratinieren.

Mengenangabe: 2 Portion(en)s

11.47 Spargel gratiniert

1.5 kg weißer Spargel 1 B. Sahne

Salz, 100 g frisch geriebener Greyerzer

1 Pr. Zucker Muskat
10 g Butter weißer Pfeffer
30 g Butter 2 Eigelb.

20 g Mehl

Geschälten Spargel mit Salz, Zucker, Butter und 1/41 Wasser in ca. 15 Minuten bißfest kochen. Für die Sauce Butter und Mehl auf 2 oder Automatik-Kochplatte 4-5 anschwitzen, mit dem Spargelkochwasser und Sahne ablöschen, etwa 10 Minuten auf 1 oder Automatik-Kochplatte 4-5 unter Rühren kochen. Den Käse untermischen, mit Salz, Muskat und Pfeffer gut abschmecken.

Die Sauce mit Eigelb legieren. Gut abgetropfte Spargelstangen in eine flache Gratinform legen, mit der Sauce bedecken, die Köpfe sollen frei bleiben. Unter der Grillbeheizung in 3-4 Minuten gratinieren.

Mengenangabe: 4 Portionen

11.48 Spargel im Blätterteig

300 g Tk-Blätterteig 1/2 l Milch

1 Eigelb Salz, weißer Pfeffer

750 g Spargel
Garnitur
1 Zwiebel
Salatblätter
Cocktailtomaten

100 g Magerer Schinkenspeck

1 EL Mehl

Aufgetauten Blätterteig in 8 mal 8 cm große Quadrate zerteilen, auf ein mit Backpapier belegtes Backblech legen und mit dem Eigelb bestreichen. Bei 200°C ca. 20 Min. backen.

Spargel in 3 cm lange Stücke schneiden und in Salzwasser garen. Zwiebel und Schinkenspeck sehr klein würfeln, in Butter leicht anschwitzen. Mehl hinzufügen und rühren, bis es hellgelb ist. Unter ständigem Rühren die kochendheiße Milch aufgießen, mit Salz und Pfeffer würzen und gut durchkochen lassen. Anschließend durch ein Sieb passieren.

Spargel auf den gebackenen Blätterteigstücken verteilen und mit der Sause übergießen. Zuletzt mit Salat und Cocktailtomaten garnieren.

Mengenangabe: 4 Personen

11.49 Spargel im Zucchinimantel

3 Bd. grüner Spargel (à 500 g)2 EL Olivenöl, kaltgepreßtSalz200 g geräucherter Schinken1 Schuß Zucker200 ml trockener Weißwein

1 Scheib. Weißbrot Pfeffer

1 groß. (-2) Zucchini

1 Zwiebel

Das untere Drittel des Spargels schälen und die Enden großzügig abschneiden. Mit etwas Küchengarn entsprechend der Anzahl der Portionen gleichgroße Bündel schnüren.

Reichlich Wasser mit etwas Salz zum Kochen bringen, mit einer Prise Zucker versehen und die Scheibe Weißbrot zufügen. Den Spargel ca. 10 Minuten darin ziehen lassen. Danach in Eiswasser abschrecken.

Inzwischen die Zucchini putzen, waschen, schälen und auf einem Hobel der Länge nach in dünne Scheiben schneiden. Die Gemüsescheiben etwa 3 Minuten in kochendem Salzwasser blanchieren und anschließend herausnehmen. Den Spargel vom Garn befreien, mit den Zucchinischeiben manschettenartig umwickeln und warm stellen.

Zwiebel schälen und fein hacken. In dem erhitzten Olivenöl glasig dünsten. Den Schinken würfeln und kurz mitbraten. Temperatur reduzieren. Sauce mit Wein ablöschen, mit Salz und Pfeffer würzen und etwas einköcheln lassen.

Auf eine Servierplatte gießen. Die Spargel darauf anrichten und sofort servieren.

:Pro Person ca. : 320 kcal :Pro Person ca. : 1340 kJoule :Zuber. Zeit : 25 Minuten

Mengenangabe: 4 Portionen

11.50 Spargel in Blätterteig

1000 g Spargel 4 Scheib. Kochschinken

Salz
Zum Bestreichen:

5 Blätterteigplatten (TK)

1 Eigelb
2 EL Milch

4 Scheib. Gouda

Spargel vom Kopf zum Stangenende hin schälen, im Dampfgarer mit Garen Gemüse 100°C etwa 12 Minuten (oder auf der Kochstelle in Salzwasser) nicht zu weich garen. Stangen abtropfen lassen. Blätterteigplatten auftauen (Platten auf mit Mehl bestäubter Fläche zu Quadraten ausrollen). Vier Blätterteigquadrate auf ein mit kaltem Wasser abgespültes Backblech legen. Spargel in vier Portionen teilen. Jede Portion mit jeweils einer Scheibe Gouda und einer Scheibe Schinken umwickeln. Dieses Bündel diagonal auf jeweils ein Blätterteigquadrat legen. Die gegenüberliegenden Teigspitzen zu einer Tasche zusammenlegen und etwas andrücken. Aus der letzten Teigplatte einige Motive zum Dekorieren ausstechen. Auf die übereinander gelegten Teigspitzen setzten. Eigelb mit Milch verquirlen und die Teigtaschen damit bestreichen. Blätterteig-Spargeltaschen im unteren Einschub mit Heißluft 180- 200°C in 25-30 Minuten im vorgeheizten Backofen goldgelb backen.

Mengenangabe: 4 Portionen

pro Portion: 234 kcal / 978 kJoul, Eiweiß: 18 g, Fett: 15 g, Kohlenhydrate: 12 g

11.51 Spargel in Gutedel mit Buttersauce

1000 g weisser Spargel 40 g Butter 250 ml Wasser 2 EL Mehl

250 ml Gutedel (Wein) 6 EL Süsse Sahne

0.5 EL Salz1 Eigelb1 EL ZuckerSalz

20 g Butter Muskatnuss gerieben

Für die Buttersauce Pfeffer

Den Spargel waschen und schälen, Wasser und Gutedel mit Salz und Zucker in einem ovalen Topf zum kochen bringen. Den Spargel einlegen und mit der in Flöckchen geschnittenen Butter bedecken Zugedeckt ca. 20-25 Minuten kochen lassen. Der Spargel sollte noch Biss haben. Den Spargel aus dem Sud heben, auf einer Platte anrichten und, mit einem mehrfach gefaltetem Küchentuch bedeckt, am Backofen warm stellen.

Für die Sauce die Butter in einem Topf aufschäumen lassen und den Schaum abheben. Das Mehl einrühren und hell anschwitzen. Nach und nach den Spargelsud mit dem Schneebesen unterrühren. Alles Aufkochen und mindestens 10 Minuten köcheln lassen, damit sich der Mehlgeschmack verliert. Während der Kochzeit nach und nach 2/3 der Sahne unterrühren. Die restliche Sahne und das Eigelb verquirlen und die Sauce, die nun nicht mehr kochen darf, damit legieren. Mit Salz, Pfeffer und Muskatnuss abschmecken. Den Spargel in der Sauce anrichten.

11.52 Spargel in Kerbelschaumsauce

1 kg Spargel, weißer400 ml Milch750 g Spargel, grüner1 Bd. Kerbel, gr.1 kg neue Kartoffeln1 Pr. Zucker

Salz 1 Zitrone, unbehandelte 2 EL Butter 4 Eier (Größe M)

1 EL Mehl, gehäufter

1. Weißen Spargel ganz, vom grünen nur das untere Drittel schälen. Enden abschneiden. Kartoffeln waschen, mit der Schale zugedeckt in Salzwasser garen. 2. Für die Sauce 1 EL Butter in einem Topf zerlassen. Mehl darin anschwitzen. Mit 350 ml Milch ablöschen und bei mittlerer Hitze etwa 15 Minuten köcheln lassen. Kerbel verlesen, kalt abbrausen, trockentupfen und bis auf ein paar Blättchen zum Garnieren mit der übrigen Milch im Mixer pürieren. 3. Einen großen Topf mit Wasser, Salz, Zucker, Zitronenscheiben und übriger Butter zum Kochen bringen. Weißen Spargel darin bei mittlerer Hitze 15-18 Minute" köcheln. Nach 8 Minuten Kochzeit den grünen Spargel zugeben. Hitze gleichzeitig erhöhen, bis das Wasser wieder simmert und danach reduzieren. 4. Eier in 4-5 Minuten wachsweich kochen. Danach pellen. Kartoffeln pellen. Pürierten Kerbel unter die Sauce rühren, mit einem Rührbesen schaumig aufschlagen. 5.Weißen und grünen Spargel mit Kartoffeln und halbierten Eiern auf Tellern anrichten. Kerbelschaum über den Spargel ziehen. Mit Kerbelblättchen garnieren. Für Diabetiker geeignet.

Pro Portion: 555 kcal / 2330 kJoul, Kohlenhydrate: 40 g, Broteinheiten: 3

11.53 Spargel in Kräutercrêpes

150 g Mehl Salz

1/8 l Milch1 Prise Muskatnuß3 Eier1 kg weißer Spargel70 g Butter1 Prise Zucker

2 EL frische, gehackte Kräuter (z.B. Dill und Petersilie)

1. Mehl, Milch und 4 El Wasser gut miteinander verrühren. Dann die Eier zufügen. 30 g Fett zerlassen und mit den Kräutern unterziehen. Mit Salz und Muskat würzen. 2. Den Teig 30 Minuten zum Aufquellen kühl stellen. Er soll die Konsistenz von flüssiger Sahne haben. Eventuell vor dem Abbacken teelöffelweise kaltes Wasser unterschlagen. 3. Spargel schälen. In einem großen Topf Wasser mit Salz, Zucker und 10 g Fett aufkochen. Spargel hineingeben. Zugedeckt 15-20 Minuten garen. 4. In einer kleinen Pfanne (15-20 cm Y) nacheinander 8-10 dünne Eierkuchen backen. Dafür jeweils einen Teelöffel des restlichen

Fettes in der heißen Pfanne erhitzen und eine kleine Schöpfkelle Teig hineingeben. Eierkuchen von jeder Seite 1 Minute backen. Im Backofen zugedeckt warm halten. 5. Spargel aus dem Wasser heben. Abtropfen lassen. In die Crêpes rollen Dazu schmeckt Schinken.

Zubereitung 11/2 Std.

11.54 Spargel in Kräutersauce

1 kg Spargel weißer weißer Pfeffer, frisch gemahlen

Salz 2 Tomaten
1 Prise(n) Zucker 1 Bd. Basilikum
200 g Crème fraîche 1 Bd. Petersilie
100 g Joghurt 1 Bd. Schnittlauch

1 TL Weißweinessig 1 TL Sonnenblumenöl

- 1. Den Spargel waschen und die Stangen von oben nach unten gründlich schälen. Die holzigen Enden abschneiden.
- 2. In einem großen Topf reichlich Wasser mit Salz und dem Zucker zum Kochen bringen. Den Spargel hineingeben und je nach Dicke in 10 15 Minuten knapp weich garen.
- 3. Inzwischen die Crème fraîche mit dem Joghurt, dem Essig, dem Öl, Salz und Pfeffer verquirlen. Die Tomaten waschen und würfeln, dabei die Stielansätze entfernen. Die Kräuter waschen, trocken schwenken, von den groben Stielen befreien und fein hacken. Die Tomaten und die Kräuter unter die Crème fraîche mischen.
- 4. Den Spargel mit einem Schaumlöffel vorsichtig aus dem Wasser heben, auf vorgewärmten Tellern verteilen und mit der Sauce servieren.

Mengenangabe: 4 Portionen **Zubereitungszeit** 35 Minuten

1100 kJoul

11.55 Spargel klassisch: In seiner Sauce und mit Schinkencrêpes

Für die Crêpes: zum Backen

2 Eier 100 g gekochter Schinken in dünnen Schei-

1 Eigelb be

150 g Mehl eventuell Kräuter

1/8 l Wasser, circa

Außerdem:

1 Milch 2 kg Spargel (nach Belieben auch gemischt

Salz in den Farben grün und weiß)

Butterschmalz oder eine Speckschwarte

Salz etwas Zucker 100 g Butter Muskat (Kerbel, Petersilie, Liebstöckel, Estragon) je einige Tropfen Worcestershiresauce und Balsamessig

1 Händchen voll Kräuter

Zuerst den Crêpeteig anrühren: Dafür die Eier und das Eigelb verquirlen und zunächst das Mehl damit glatt rühren. Erst dann Wasser und Milch zufügen und energisch mit dem Schneebesen zu einem schön glatten und sehr flüssigen Teig schlagen, dabei salzen. So kann man sicher sein, dass keine Klümpchen entstehen.

Es tut dem Teig gut, mindestens eine halbe Stunde zu ruhen. Dann quillt das Mehl besser auf und entwickelt seinen Kleber - die Pfannkuchen werden dadurch duftiger und zarter.

Die Spargel waschen und sorgfältig schälen. Die Schalen mit Wasser bedeckt mit etwas Salz, einer Prise Zucker und einem Löffel Butter eine halbe Stunde auskochen. Einen ausreichend großen Topf nehmen, beim Kochen flockt das in den Schalen enthaltene Eiweiß aus, steigt hoch und kocht leicht über). Den Sud durch ein Sieb filtern, die Schalen dabei gut ausdrücken.

Die Spargelstangen portionsweise bündeln. Von den Bündeln das unterste Drittel weg schneiden und im inzwischen abgeseihten Spargelsud weich kochen. Die Spargelbündel im Sud ziehen lassen, bis die Stangen noch sanften Biss bieten.

Die Pfannkuchen werden am besten in einer beschichteten Pfanne gebacken, in etwas Butterschmalz oder - das ist die klassische Methode - nur in dem bisschen Fett, das am Pfannenboden haften bleibt, wenn Sie ihn mit einer Speckschwarte ausreiben. Das gibt den Pfannkuchen einen herzhafteren Geschmack.

Tipp: Man kann auch das Fett vom gekochten Schinken abschneiden und jeweils ein bisschen sehr fein gehackt in der Pfanne auslassen, bevor der Teig hineingegossen wird. Den Schinken selbst klein schneiden und mit reichlich gehackten Kräutern in den Teig rühren.

Jeweils eine kleine Schöpfkelle Teig in die sehr heiße Pfanne gießen; Pfanne sofort drehen und schwenken, damit sich der Teig rasch von selbst überall hin verteilt.

Wenn Sie mit einem Löffelrücken nachhelfen müssen, ist der Teig zu dick. Mit einem Schuss Wasser verdünnen.

Sobald der Pfannkuchen sich an den Außenkanten kräuselt, ist er an der Unterseite genügend gebräunt und kann gewendet werden. Die fertig gebackenen Crêpes aufeinander gestapelt im 80 Grad Celsius heißen Ofen warm halten, bis alle fertig sind - vorausgesetzt, man isst sie Ihnen nicht direkt aus der Pfanne weg.

Für die Sauce die Spargelendstücke im Mixer mit der restlichen Butter, einer kleinen Prise Zucker, Muskatnuss sowie einem guten Händchen voll Kräuter glatt mixen, dabei auch je einen Spritzer Worcestershiresauce und Balsamessig zufügen. Auf höchster Stufe alles mixen und so viel Spargelsud zufügen, bis die cremige Sauce die gewünschte Konsistenz erreicht hat. Erst jetzt mit Salz, eventuell mit einem Spritzer Zitronensaft abschmecken. Getrennt zum Spargel und zu den Schinkencrêpes servieren.

Den Spargel auf einer Platte anrichten. Das beste ist, sie in eine Serviette zu hüllen, damit sie trocken werden (so nehmen sie auf dem Teller die Sauce besser auf) und warm bleiben.

Tipp: Ein eleganter Gang innerhalb eines feinen Menüs, der sich gut vorbereiten lässt - Pro Person die entsprechende Anzahl Spargel jeweils in eine Crêpe hüllen, zu einer Rolle wickeln und nebeneinander in eine feuerfeste Form schichten. Kurz vor dem Servieren die gefüllten Crêperollen mit etwas Spargelsud benetzen und bei 200 Grad Celsius im Backofen zehn Minuten erwärmen. Die Spargelrollen quer halbieren, mit der Schnittfläche zum Betrachter hübsch auf Tellern anrichten, mit der Sauce dekorativ überziehen und umklecksen.

Getränk: Dazu passt ein üppiger Grauburgunder, zum Beispiel vom Kaiserstuhl, aus Friaul, Slowenien oder der Steiermark.

Mengenangabe: 4 Personen

11.56 Spargel mit Balsamessigsoße

1 kg Spargel, weißer3 Eier (hartgekocht)1 kg Spargel, grüner1 Bd. Schnittlauch1 Tasse(n) Wasser3 EL Balsamessig4 TL ZuckerPfeffer a. d. Mühle

130 g Butter

Salz

Spargel schälen, bündeln und jeweils getrennt mit 1 TL Zucker und 10 g Butter im Salzwasser 8 - 10 Min. auf 1 oder Automatik-Kochstelle 5 - 6 garen.

Die Eier pellen und würfeln. Schnittlauch in feine Röllchen schneiden. Restliche Butter und Zucker in einer Pfanne auf 3 oder Automatik- Kochstelle 8 - 9 schmelzen und leicht bräunen. Mit Balsamessig, Salz und Pfeffer verrühren.

Den Spargel abtropfen lassen, Garn entfernen und mit Ei und Schnittlauch bestreuen. Mit der heißen Butter begießen.

Mengenangabe: 4 Portionen Zubereitungszeit 40 Minuten Pro Portion 339 kcal / 1415 kJoul

11.57 Spargel mit Basilikum-Pesto überbacken

2 kg Spargel200 g Emmentaler3 Bd. Basilikum290 g Butter3 Knoblauchzehen50 ml Sahne

75 g Parmesan 50 ml Sekt WDR 6/98 erfasst von Angela

75 g Pinienkerne Bibra

3 EL Olivenöl 500 g Kartoffeln Basilikum, Knoblauch und Pinienkerne getrennt fein hacken, den Parmesan fein reiben. Alles im Mörser vermengen, etwas Salz zugeben und das Olivenöl nach und nach unterrühren.

Spargel schälen und kochen, gut abtropfen lassen, in vier Portionen auf ein mit vierzig Gramm Butter gefettetes Backblech legen, mit Pesto bestreichen und mit dem geriebenen Emmentaler bestreuen. Bei 200 Grad kurz überbacken.

Für die Sauce die Sahne aufkochen, leicht einkochen und die kalten Butterstückchen einrühren. Den Sekt zugeben und mit Salz und Pfeffer abschmecken.

Dazu Salzkartoffeln servieren.

Anmerkung: Im Originalrezept fehlte in der Zutatenliste die benötigte Menge Olivenöl. Ich habe drei Esslöffel genommen, schließlich soll der Spargel nicht im Pesto ersaufen.

Mengenangabe: 4 Portionen

11.58 Spargel mit Bozner Sauce

1500 g Weißer Spargel 1 TL Senf; je nach Geschmack

Bozner Sauce Nach Einem Von

4 Eier, hartgekocht Louis Agostini, Bozen überbrachten Re-

1 Bd. Schnittlauch; fein schneiden zept umgew. von Rene Gagnaux

125 ml Öl 1 EL Weinessig

Spargeln schälen, in Salzwasser weich, jedoch noch bissfest kochen.

Für die Sauce: Eigelb vom Eiweiß trennen, Eigelb durch ein ganz feines Sieb streichen, Eigelb mit dem Öl verschlagen. Feingehacktes Eiweiß zugeben, mit Salz, Pfeffer und Essig würzen, je nach Geschmack mit dem Senf verfeinern. Zum Schluß Schnittlauch unterheben.

Spargeln mit der Sauce anrichten.

Mengenangabe: 4 Portionen

11.59 Spargel mit Dips

Zutaten 1 Becher Sahne (250 g)

2 kg grünen Spargel Salz Salz Pfeffer

1 TL Zucker je 1 Tl. gehackte Petersilie, 2 TL Butter Kerbel und Zitronenmelisse

Käse-Dip Orangen-Dip

200 g Sahne - Frischkäse 1/2 Becher geschlagene Sahne (125 g)

3 EL Orangensaft 3 EL Crème fraîche

1/2 TL Zucker Saft eine halben Zitrone oder Limette

je 1 Prise Salz
und gemahlenen Ingwer

Tomaten-Dip

Salz
Pfeffer
Zucker

70 g Tomatenmark

Spargel Spargel waschen, die unteren Endenabschneiden und in genügend kochendem Wasser mit Salz, Zucker und Butter ca. 20 Minuten garen, abgiessen und abtropfen lassen. So werden die Dip's zubereitet: Die Zutaten jeweils verrühren und abschmecken. Den Spargel anrichten und zusammen mit den Dips servieren.

Mengenangabe: 4 Portionen

11.60 Spargel mit Eier-Joghurt-Creme

1.5 kg Spargel 1 Eigelb

1 1 Salzwasser 2 EL Zitronensaft 1 Prise Zucker 150 g Naturjoghurt

2 hartgekochte Eier etwas salz

75 g Butter grob gemahlener weisser Pfeffer

4 EL gehackte Petersilie

1. Den Spargel von oben nach unten grosszügig schälen, die holzigen Enden abschneiden. Salzwasser mit Zucker aufkochen, den Spargel einlegen und 20-25 min. kochen. 2. In der Zwischenzeit die Eier pellen, mit dem Eischneider einmal längs und einmal quer zerteilen und in eine Schüssel geben. Die Butter bei schwacher Hitze langsam zerlassen, zerteilte Eier, die Petersilie und das verquirlte Eigelb unter Rühren in die Butter geben. Die Creme von der Kochstelle nehmen und mit Zitronensaft, Salz und Pfeffer abschmecken, dann den cremig gerührten Joghurt unterheben. 3. Den Spargel nach Ende der Garzeit aus dem Topf heben, abtropfen lassen und auf einer vorgewärmten Platte anrichten. Die Eier-Joghurt-Creme darüber verteilen oder getrennt dazu servieren. Dazu passen junge Kartoffeln.

11.61 Spargel mit Eiersauce

1500 g frischer Spargel 1 TL Butter 1/4 l Salzwasser Sauce 80 g Butter 6 hartgekochte Eier 1 Msp. Senfpulver

Salz Pfeffer Muskat

1 EL gehackte Petersilie1 EL Schnittlauchröllchen

Den geschälten Spargel portionsweise zusammenbinden. In einem großen weiten Topf Salzwasser mit Zucker und Butter aufkochen, Spargelbündel hineingehen und zugedeckt auf 1 oder Automatik Kochplatte 4 - 5 je nach Dicke der Stangen 15 - 20 Min. kochen. (Schon nach 15 Min. mit einem Küchenmesser prüfen.) Butter im Topf zerlaufen lassen, die Eier halbieren, Eigelbe herausnehmen, mit dem Schnellmixstab pürieren und in die flüssige Butter einrühren. Mit Senfpulver, Salz, Pfeffer und Muskat abschmecken.

Eiweiß fein hacken, mit Petersilie, Schnittlauch, Salz und Pfeffer vermischen. Den Spargel auf einer vorgewärmten Platte anrichten. Die Eigelbsauce und das Eiweiß über den Spargel geben. 49 g Eiweiß, 100 g Fett, 39 Kohlenhydrate, 5691 kJ, 1358 kcal.

Mengenangabe: 4 Portionen **Zubereitungszeit** 50 Minuten

11.62 Spargel mit Eierschaumsauce

1 1/2 kg Spargel
1 Zitrone; den Saft
1 Tas. Weißwein
1 Tas. Weißwein
1 Zitrone; den Saft
1 Tas. Weißwein
1/2 1 Wasser
1 Schuß Zucker

1 Schuß Salz 1 Prise Worcestersauce

1 TL Butter 1 Bd. Kerbel

Für Den Eierschaum Erfasst am 20. 05. 00 Von 125 g Butter Ilka Spiess Ard/Zdf-Text 4 Eigelb

Den Spargel schälen, das untere Ende abschneiden und alles portionsgerecht binden. Den Zitronensaft mit dem Weißwein, dem Wasser, dem Salz und der Butter in einem Topf erhitzen.

Die Spargelbündel dazugeben und in etwa 15 Minuten gar ziehen lassen. In der Zwischenzeit die Butter in einem Topf mit dem Schneebesen verrühren. mit Meersalz, Pfeffer, dem Zucker und der Worcestersauce kräftig abschmecken.

Im Wasserbad oder auf dem Herd so lange schlagen, bis eine Creme entstanden ist. Vom Feuer nehmen und die handwarme Butter tropfenweise unterziehen.

Den Eierschaum nochmals abschmecken und den verlesenen, gewaschenen und feingehackten Kerbel unter die Sauce ziehen.

Die Spargelstangen anrichten, mit der Sauce überziehen und sofort servieren.

Mengenangabe: 4 Personen

11.63 Spargel mit Gorgonzolasahne-Sauce

1 kg Spargel Olivenöl 80 g Gorgonzola Salz, Pfeffer 1/4 l Gemüsebrühe Zucker

1/4 l Sahne Küchenschnur

2 EL Petersilie; fein geschnitten
1 Fladenbrot
1 TL Butter

Erfasst am 13. 05. 00 Von
Ilka Spiess Ard-Buffet

Den Spargel schälen, Enden abschneiden und portionsweise mit Küchenschnur zusammenbinden. In Salzwasser mit etwas Zucker und Butter 15 Minuten garen.

die Gemüsebrühe erhitzen und etwas einkochen lassen. Sahne zugeben und nochmals einkochen lassen. Gorgonzola in kleinen Stückchen unter die Sauce mischen, mit dem Pürierstab aufmixen und mit Salz und Pfeffer abschmecken.

Den Spargel auf Tellern anrichten, mit Sauce übergießen und mit Petersilie bestreuen. Fladenbrot mit Olivenöl bepinseln, unter dem Grill kurz rösten und dazu reichen.

Mengenangabe: 2 Portionen

11.64 Spargel mit Grüner Sauce

2 kg Spargel 300 ml Geflügelfond Salz 100 ml Milch

1/2 Zitrone (unbehandelt) 100 ml Schlagsahne

1 TL Zucker ; Pfeffer

20 g Butter/Margarine; (1) 1 Bd. Gemischte Kräuter 50 g Butter/Margarine; (2) 2 TL Zitronensaft; nach Bel.

1 1/2 EL Mehl

Spargel mit Spargelschäler schälen und die Enden abschneiden. Die Stangen in einem breiten Topf in kochendem Wasser mit Zitrone, Zucker und Butter oder Margarine (1) ca. 15 Min. garen. Butter oder Margarine (2) zerlassen, das Mehl mit einem Schneebesen unterrühren und mit 2/3 des Gefügelfonds, Milch und Sahne ablöschen. 5 Min. bei schwacher Hitze kochen, dabei mehrmals umrühren. Die Sauce mit Sahne und Pfeffer würzen. Inzwischen die Kräuter waschen und trockenschütteln, die Blätter von den Stielen

zupfen, grob hacken und mit dem Rest des Geflügelfonds pürieren. Das Püree in die Sauce rühren. Die Sauce mit Zitronensaft und eventuell nochmals mit Salz abschmecken und mit dem Spargel servieren. Dazu passen neue Kartoffeln und roher Schinken. Tip: Zum Spargel paßt auch die kalte Frankfurter Grüne Sauce aus Schmand, saurer Sahne und frischen Kräutern. Pro Portion 270 kcal.

11.65 Spargel mit Hollandaise

Hollandaise: Salz

125 g Butter weißer Pfeffer[0.2cm]

2 Eigelb 1 kg Spargel

1 EL Zitronensaft

Spargel gut schälen, bis beim Abschneiden am Ende keine holzigen Fasern mehr entstehen. Spargel ca. 15 - 20 min. in Salzwasser mit einem Stück Butter köcheln lassen. Hollandaise zubereiten: Eier, wenn möglich, schon 2 Stunden vorher aus dem Kühlschrank nehmen. 2 Eigelb in hohem Gefäß mit Zitronensaft, Pfeffer und Salz fest cremig schlagen. Butter in der Mikrowelle schmelzen (darf gut warm sein). Eicreme 30 s bei 600 Watt in der Mikrowelle erwärmen. Dann etwa die Hälfte der warmen, geschmolzenen Butter langsam bei laufendem Quirlen in dünnem Strahl zugeben. Weiter fest rühren. Wieder 30 s in die Mikrowelle. Restliche Butter wieder langsam zugeben. Nun abwechselnd 30-40 s Masse in die Mikrowelle und schlagen. Die Masse darf nicht zu heiß werden, sonst fällt sie auseinander.

Spargel zusammen mit der Hollandaise und Weißbrot servieren. Tips: Hollandaise zuerst einmal ohne Besuch ausprobieren!

11.66 Spargel mit Hummerkrabbenschwänzen und Kerbelcreme

200 g Creme fraîche Zucker

2 EL pürierten Kerbel 8 Hummerkrabbenschwänze (à 35 g)

Salz 2 EL Butter
Pfeffer Kerbelblättchen

1 kg Stangenspargel

Creme fraîche mit dem pürierten Kerbel verrühren und mit Salz und Pfeffer abschmecken. Spargel waschen und von den Köpfen nach unten schälen. Die unteren Enden etwa 1 cm abschneiden. Spargel in Salzwasser, dem eine Prise Zucker zugefügt wurde, je nach Dicke der Stangen, etwa 10-12 Minuten bissfest kochen.

Hummerkrabbenschwänze aus den Hüllen brechen und die Därme entfernen. Leicht mit

Salz und Pfeffer würzen und von jeder Seite etwa 1 Minute in Butter braten.

Spargel gut abtropfen lassen und auf vorgewärmten Tellern anrichten. Kerbelcreme erwärmen und den Spargel an den Enden damit überziehen. Hummerkrabbenschwänze an die Sauce legen und mit Kerbelblättchen garniert servieren. Beigabe: Reis

Mengenangabe: 4 Portionen **Zubereitungszeit:** 45 Minuten

Garzeit: 12 Minuten

11.67 Spargel mit Kartoffeln und Dillcreme

800 g Kartoffeln 100 g Magerjoghurt

1 kg Spargel2 EL Creme fraiche (etwa 30g);Salz2 EL körniger Frischkäse1 TL Butter;weisser Pfeffer, frisch

1 Bd. Dill ;gemahlen

1 Frühlingszwiebel

Zubereitungszeit: etwa 45 Minuten 1. Die Kartoffeln gründlich bürsten und in wenig Wasseer mit der Schale weich kochen. Das dauert je nach Grösse der Kartoffeln 15 - 20 Minuten. 2. Die Spargelstangen schälen, die holzigen Stellen abschneiden. Reichlich Wasser mit Salz und der Butter zum Kochen bringen. Den Spargel hineinlegen, aufkochen und in 10 - 20 Minuten bissfest garen.

- 3. Den Dill waschen, trockentupfen und fein hacken. Die Frühlings- zwiebel von den welken Blättern und dem Wurzelansatz befreien, waschen und in feine Ringe schneiden.
- 4. Den Joghurt mit der Creme fraiche und dem Frischkäse verrühren. Den Dill und die Zwiebelringe daruntermischen. Die Creme mit Salz und Pfeffer abschmecken.
- 5. Den Spargel herausnehmen, abtropfen lassen und mit den Kartoffeln auf vorgewärmten Tellern anrichten. Die Dillcreme dazu servieren.

11.68 Spargel mit Kerbel-Orangen-Sauce

2 Bd. weißer Spargel,

1 TL Zucker,

10 g Butter,

Salz

Sauce:

1/2 TL Orangenschale, abgeriebene

2 EL Orangensaft,

150 g Crème double (dickflüssiger Doppel-

rahm) oder Mascarpone,

3 EL Kerbel, frisch gehackter

Salz,

weißer Pfeffer,

1 TL Orangen-Likör

Die Spargelstangen schälen und bündchenweise zusammenbinden. In leicht kochendem Salzwasser, dem etwas Zucker und ein Stück Butter beigefügt ist, weich kochen (ca. 20 bis 30 Minuten).

Die abgeriebene Schale mit dem Orangensaft in einem Pfännchen aufkochen, bis nur noch ein Esslöffel Saft vorhanden ist. Abkühlen lassen. Mit der Crème double oder dem Mascarpone mischen und mit Salz, Pfeffer und Orangenlikör abschmecken. Den Kerbel darunter ziehen.

11.69 Spargel mit Kerbelsauce

1 kg Spargel 1/4 l Brühe

4 l Wasser 2 EL Creme fraîche

4 TL Salz 1 Bd. Kerbel

1/2 TL ZuckerSalz1 EL ZitronensaftPfeffer

1 EL Öl 750 g Kartoffeln

1 Zwiebel1 EL Mehl

Spargel schälen, Wasser mit Salz und Zucker zum Kochen bringen und den Spargel ca. 10 Minuten darin garen, herausnehmen und abtropfen lassen. Zwiebel schälen, feinwürfeln und in heissem Öl glasig dünsten. Mehl darübergeben und Brühe langsam zugiessen. Creme fraîche zugeben, kleingeschnittenen Kerbel zufügen. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Kartoffeln als Salz- oder Pellkartoffeln zubereiten.

11.70 Spargel mit Krabben und Kräutern

1.5 kg Spargel 150 g Schmand oder Crème fraîche

Salz 1 Bd. Petersilie Zucker 1 Bd. Dill

1 Zwiebel 250 g geschälte Krabben oder Tiefseegarne-

1 EL Butter len

2 EL Erdnusscreme (gehäuft, mit gerösteten Pfeffer, frisch gemahlen

Stückchen)

- 1. Den Spargel vom Kopf nach unten schälen. Die Schalotten heiß abwaschen und in einer großen Pfanne (mit Deckel) ausbreiten. 1/2 l Wasser angießen, salzen und mit einer Prise Zucker abschmecken. Aufkochen, den Spargel darauf legen und zugedeckt 15 Minuten im Dampf garen.
- 2. Inzwischen die Zwiebel hacken. Die Butter in einer Pfanne erhitzen, die Zwiebel darin

andünsten, ohne dass sie Farbe annimmt.

- 3. Den Spargel im Backofen warmhalten. 1/4 l Spargelsud abmessen, mit der Erdnusscreme und dem Schmand zur gedünsteten Zwiebel geben. Etwas einkochen lassen.
- 4. Die Kräuter hacken und mit den Krabben in die Sauce rühren, mit Salz und Pfeffer abschmecken. Über die Spargelstangen gießen. Dazu passen Kartoffeln.

Mengenangabe: 4 Portionen Zubereitungszeit 45 Minuten

1400 kJoul

11.71 Spargel mit Kräuter-Käse-Sauce

1 kg Spargel 1 Pk. TK-Kräuter

1 Zitrone 100 g Milden Weichkäse Salz 150 g Sauerrahm (10% Fett)

Muskat 3 Eier 1 Spur Zucker 1 TL Stärke

1 Bd. Gemischte Kräuter

Oder

Für die Familie: Mikrowellenrezept Spargel schmeckt aus der Mikrowelle besonders knackig. Mit wenig Wasser und wenig Salz wird er schonend zubereitet und behält so seinen zarten Eigengeschmack. Spargel waschen, schälen und die Enden abschneiden. Zitrone auspressen. Den Zitronensaft mit etwas Salz, Muskat und Zucker vermischen und mit Wasser zu 0,1 l auffüllen. Die Flüssigkeit in eine flache Mikrowellenform geben und den Spargel darauflegen. Die Form abdecken und den Spargel bei 600 Watt 15 Minuten vorgaren. Kräuter waschen, trockentupfen und feinhacken. Käse mit einer Gabel zerpflücken. Mit Sauerrahm und Eiern in ein hohes Gefäß geben und mit einem Pürierstab schaumig aufschlagen. Die Stärke vorsichtig unterheben, dabei die gehackten Kräuter, etwas Salz und Muskat in die Creme einarbeiten. Die Creme über den Spargel gießen und 3 Minuten bei 600 Watt fertig garen. Tip: Beim Spargelschälen lieber etwas großzügiger schälen, damit der Spargelgeschmack nicht durch die Reste der holzigen Schale beeinträchtigt wird. Am einfachsten schälen Sie Spargel mit einem Spargel- oder Sparschäler. Geschält wird immer von der Spargelspitze zum Ende der Spargelstange und zum Spargelende hin dicker als an der Spitze. Mit der Messerspitze prüfen, ob die Enden holzig sind, dann großzügig abschneiden. Pro Portion ca. 285 kcal.

11.72 Spargel mit Mandelkruste

1 kg Weisser Spargel 70 g Mehl

1 Unbehandelte Zitrone Pfeffer; aus der Mühle ;Salz 200 g Mandeln, gemahlen 1 TL Zucker 1/4 l Öl; zum Ausbacken

2 Eier 30 g Butter

1 EL Schlagsahne

Spargel schälen, in mundgerechte Stücke schneiden. Zitrone mit heissem Wasser abspülen, in Scheiben schneiden. Reichlich Salzwasser mit Zucker und 3 Zitronenscheiben pro ganzer Zitrone zum Kochen bringen. Spargel darin 15-20 Minuten garen, dann abtropfen lassen.

Eier mit der Sahne verquirlen. Mehl mit Salz und Pfeffer mischen. Abgekühlten Spargel nacheinander in Mehl, Ei und Mandeln wenden, überflüssige Mandeln abklopfen. Öl in zwei Pfannen erhitzen, die Spargelstücke darin bei milder Hitze 5-9 Minuten goldbraun backen, dann zum Abtropfen auf ein Rost legen.

Butter zerlassen. Die restlichen Zitronenscheiben halbieren, Spargelstücke damit anrichten. Mit der heissen Butter übergiessen. Dazu passt: Katenschinken. Pro Portion ca. 396 kcal/1656 kJ.

11.73 Spargel mit Nusskartoffeln und Orangensoße

500 g frischer Spargel
Kräutersalz
1000 ml Gemüsebrühe
1 TL Vollrohrzucker
100 ml süße Sahne

500 g kleine, fest kochende Kartoffeln

2 EL Reismehl

2 EL Butter gekörnte Gemüsebrühe

1 EL gemahlene Haselnüsse 100 ml Orangensaft, evtl. mehr

2 EL Sesamsamen
2 EL Sonnenblumenkerne, fein gehackt
1/2 Pd Petereilie, gehackt

2 EL Sonnenblumenkerne, fein gehackt 1/2 Bd. Petersilie, gehackt 2 EL Kürbiskerne, fein gehackt

Spargel mit einem Sparschäler vom Köpfchen her dünn schälen und von den Stangenenden etwa 2 cm abschneiden. Spargel vorsichtig waschen. Gemüsebrühe zum Kochen bringen, Vollrohrzucker hinzufügen und den Spargel in etwa 10 Min. (Kochzeit hängt von der Dicke der Stangen ab) bissfest garen. Spargel auf einem Sieb abtropfen lassen und warm halten. Brühe für die Soße auffangen.

Kartoffeln unter fließendem Wasser bürsten, gar kochen und bei Bedarf pellen (neue Biokartoffeln mit dünner Schale müssen nicht unbedingt geschält werden). Butter in einem Topf schmelzen. Haselnüsse, Sesam, Sonnenblumen- und Kürbiskerne darin kurz anbraten. Kartoffeln hineingeben, mit Kräutersalz bestreuen und bei mittlerer Hitze einige Min. leicht braten. Dabei einen Deckel auf den Topf legen und die Kartoffeln durch Schütteln bewegen, so dass sie nicht anbrennen. (Nicht mit einem Kochlöffel umrühren, da sonst die Kartoffeln zerfallen können.) Kartoffeln auf der ausgeschalteten Herdplatte warm halten. Für die Soße die Sahne mit dem Reismehl verrühren und aufkochen. Etwa 200 ml Spargelbrühe hinzugießen und die Soße erneut aufkochen lassen. Mit Kräutersalz, gekörnter Brühe und Orangensaft fruchtig-pikant abschmecken. Spargel und Kartoffeln portionsweise auf Tellern anrichten. Petersilie mit dem gehackten Ei vermischen und über dem Spargel verteilen. Orangensoße extra reichen.

Mengenangabe: 2 Portionen

11.74 Spargel mit Orangen-Estragon-Sauce

1 kg Stangenspargel, weiß
Cayennepfeffer
1 EL Butter
2 Eigelb

1 Würfelzucker 2 Schuß abger. Schale Blutorange

Salz Blutorange, Saft davon Sauce 2 Estragonstengel

125 g Butter

Den geschälten Spargel in zwei Bündel aufteilen und mit Küchengarn so zusammenbinden, daß alle Köpfchen auf einer Ebene abschließen. Spargelenden gleichmäßig 2 cm abschneiden und für den Sud aufheben.

Die größere Buttermenge in einem Topf zerlaufen lassen, bis sie bräunlich wird und ein nussiges Aroma entwickelt. Dann umschütten und abkühlen lassen.

Sud aus Salz, Wasser, der kleinen Buttermenge, Zucker und Spargelabschnitten ansetzen und etwa 20 Minuten köcheln lassen. Spargelabschnitte entfernen, gebündelten Spargel hineingeben und köcheln lassen (je nach Frische des Spargels etwa 6 - 15 Minuten). Eigelb mit Schneebesen in einer Metallschüssel verquirlen und mit etwa 50 ml Sud (pro kg Spargel) über einem Wasserbad zu doppeltem Volumen aufschlagen. Zerlassene Butter mit einer Schöpfkelle unter ständigem Rühren in die Eimasse schlagen, bis eine cremige Sauce entsteht. mit etwas Salz und einer Messerspitze Cayennepfeffer abschmecken. Orangensaft stark einkochen, die Orangenschale kurz blanchieren und beides in die Sauce Hollandaise einrühren.

Zum Schluß den fein geschnittenen Estragon beigeben.

Spargel am Köpfchen mit dem Messer einstechen; wenn dies leicht geht, ist er fertig. Spargel herausnehmen, die Schnüre entfernen und auf heißen Tellern anrichten und mit Sauce übergießen.

Dazu neue Kartoffeln und Kaminrauchschinken.

Quelle: Süddeutsche Zeitung Magazin No. 20 2000, Das Geheimnis des besten Spargels -

aufgedeckt von Eckart Witzigmann

Mengenangabe: 2 Portionen

11.75 Spargel mit Parmaschinken

Den Spargel schälen und in kochendem Salzwasser 10 Minuten vorgaren. Gut abtropfen lassen und je 3 Spargelstangen mit einer Scheibe Schinken umwickeln. Olivenöl in einer großen Pfanne erhitzen und den Spargel darin rundherum hellbraun braten. Herausnehmen, kurz auf Küchenkrepp abtropfen lassen und auf einer Platte anrichten. Mit Parmesan bestreuen und den Basilikumblättern garnieren.

Beigabe: in Butter geschwenkte Salzkartoffeln

Mengenangabe: 4 Portionen **Zubereitungszeit:** 30 Minuten

11.76 Spargel mit Parmaschinken und Parmesankäse

6 Stangen Spargel 6 Scheib. Parmaschinken 30 g Parmesankäse, gerieben Olivenöl

Spargel kochen und auf ein Küchentuch geben, leicht trocknen. Jede Spargelstange mit einer Scheibe Parmaschinken einwickeln. Auf einen feuerfesten Teller geben und mit dem Käse bestreuen. Mit Olivenöl leicht begiessen und im heissen Ofen (mögl. unter dem Grill) gratinieren, bis der Käse zerläuft.

11.77 Spargel mit Parmesan

1000 g Spargel50 g frisch gehobelter Parmesan

30 g Butter

Spargel schälen, in etwa 5 cm lange Stücke schneiden. In einer Pfanne Butter erhitzen. Die Spargelstücke unter Wenden rundum hell goldgelb anbraten und in etwa 10 Minuten nicht zu weich garen. Spargel auf Teller verteilen und mit Parmesan bestreuen. Mit Baguette servieren.

Mengenangabe: 4 -6 Portionen

pro Portion: 79 kcal / 330 kJoul, Eiweiß: 6 g, Fett: 7 g, Kohlenhydrate: 2 g

11.78 Spargel mit Portweinsoße

1 kg Spargel, evtl. mehr

1/4 l Wasser 1 TL Salz

1 Prise Zucker

1 TL Butter oder Margarine

Portweinsoße 150 g Butter

4 Schalotten oder kleine Zwiebeln

4 - 6 Pfefferkörner

1 Stück unbehandelte Zitronenschale

50 ml Rotweinessig 150 ml roter Portwein

3 Eigelb Satz Pfeffer

Spargel schälen. Mit Wasser, Salz, Zucker und Fett auf 3 zum Kochen bringen und ca. 20 Min. auf 1 oder Automatik-Kochstelle 4 - 5 im geschlossenen Topf garen. Gut abgetropft warm stellen. Butter in einem kleinen Topf flüssig werden lassen und wieder etwas abkühlen lassen. Schalotten oder Zwiebeln fein hacken, mit zerdrückten Pfefferkörnern, Zitronenschale, Essig und Wein im offenen Topf auf 3 oder Automatik-Kochstelle 4 - 5 bis auf 3 EL Flüssigkeit einkochen lassen. Die Flüssigkeit durch ein Sieb gießen und zurück in den Topf geben. Eigelb und abgekühlte Butter zufügen und unter ständigem Rühren mit einem Schneebesen auf 2 oder Automatik-Kochstelle 3 - 4 erwärmen, bis die Soße dicklich wird. Achtung: Nicht kochen. Den Topf von der Koch stelle ziehen, kurz weiterrühren. Sofort zu dem Spargel servieren.

26 g Eiweiß, 155 g Fett, 31 g Kohlenhydrate, 8 1 75 kJ, 1951 kcal. Tip: Spargel in der Mikrowelle garen: Geschälten Spargel abspülen, tropfnaß in Bratfolienbeutel geben, verschließen, mit Rouladenhölzchen mehrfach einstechen. Je nach Spargeldicke 8 - 10 Min. bei 600 Watt garen. Oder den Spargel in mikrowellengeeignetes Geschirr geben, 2 - 3 EL Wasser zufügen und zugedeckt garen.

Mengenangabe: 4 Portionen **Zubereitungszeit** 60 Minuten

11.79 Spargel mit Quarkschaum

Für 1 Person

250 g grüner Spargel

1 TL Salz

1 EL Zitronensaft

1 Eiweiss

100 g Magerquark

2 TL tiefgekühlte Kräuter

1/2 Knoblauchzehe

1 Prise Salz

4 - 5 Pistazien

Spargel wirkt leicht entwässernd. Wollen Sie diese Wirkung unterstützen, reduzieren Sie den Salzgehalt im Rezept oder würzen Sie mit natriumarmen Salz. Gleichzeitig ist in dieser Zwischenmahlzeit jede Menge Eiweiss enthalten. Und das brauchen Sie jetzt vor allen Dingen. Den Spargel waschen, die Schnittflächen abschneiden und von der Spitze nach unten mit einem Spargelschäler schälen. In wenig kochendem Salzwasser in etwa 20 Minuten garen, abtropfen lassen. Mit Zitronensaft beträufeln und abkühlen lassen. Das Eiweiss mit dem Handrührgerät steif schlagen. Den Quark mit 1 El. Wasser, den Kräutern und Salz cremig rühren. Den Knoblauch sehr fein hacken, mit dem Eiweiss unter den Quark ziehen. Die Pistazien hacken und über den Quark streuen. Zum Spargel als Dressing reichen. Dieses Gericht schmeckt nicht nur als Zwischenmahlzeit, sondern auch als Vorspeise. (Ca. 200 kcal bzw. 830 kJ)

11.80 Spargel mit Sahnekartoffeln

1 kg Spargel 1 EL Tomatenmark

20 g Butter ;Pfeffer ;Zucker ;Salz 500 g Kartoffeln ;Zucker

250 g Tomaten 200 g Schlagsahne

Spargel schälen, in Salzwasser mit Butter, Zucker 20 Minuten kochen. Kartoffeln schälen, vierteln, in Salzwasser 15 Minuten kochen. Tomaten abziehen, vierteln, mit den abgegossenen Kartoffeln mischen, erhitzen. Schlagsahne zur Hälfte einkochen, mit Tomatenmark, Pfeffer, Salz, Zucker abschmecken. Spargel mit Kartoffelgemüse anrichten, Sahnesosse darüber geben. * pro Portion 370 kcal/1548 kJ * Quelle: ARD/ZDF - 27.04.94 Erfasst und gepostet von Ulli Fetzer @ 2:246/1401.62 am 27.04.94

11.81 Spargel mit Schinken

2 kg Spargel 200 g Schwarzwälder Schinken in feinen Salz Scheiben

0.5 TL Zucker 120 g Butter

- 1. Die Spargelstangen mit einem Spargelschäler oder einem kleinen scharfen Küchenmesser schälen. Dabei immer unterhalb der Spargelspitzen beginnen. Oben dünner, nach unten dicker abschälen. Die Enden abschneiden.
- 2. Reichlich Wasser in einem großen Topf zum Kochen bringen. Salz, den Zucker und

- 1 El. von der Butter dazugeben. Die Spargelstangen in das kochende Wasser geben. Die Hitze reduzieren und den Spargel je nach Dicke bei schwacher Hitze in 10 15 Minuten bißfest garen.
- 3. Die restliche Butter in einem kleinen Topf bei schwacher Hitze schmelzen. In eine Saucière füllen und warm stellen.
- 4. Die Spargel portionsweise auf Teller verteilen. Die Butter und den Schinken getrennt dazu reichen.

Mengenangabe: 4 Portionen **Zubereitungszeit** 50 Minuten

2100 kJoul

11.82 Spargel mit Schinken

Pro Person 500 g Spargel, Parma-Schinken

weiss oder grün Schwarzwälder-Knochenschinken 1 TL Salz Holsteiner Katenschinken oder

1 EL Butter Nussschinken, erlaubt ist alles was

1 TL Zucker schmeckt)

pro Portion 100 g Schinken Butter zum Zerlassen

(gekochten Hinterschinken Burgunder-Schinken

Weissen Spargel schälen, den grünen nur am unteren Ende abschneiden. Spargel portionsweise mit Küchengarn zusammenbinden. 2 Liter Wasser mit Salz, Butter und Zucker aufkochen. Spargel hineingeben und bei milder Hitze 15 - 20 Minuten garen, grünen Spargel etwa 12 Minuten. Spargel herausnehmen und gut abtropfen lassen. Auf einer Platte anrichten. Mit verschiedenen Schinkensorten und Pellkartoffeln neuer Ernte servieren.

Tip: Statt Wasser zum Kochen Fleischbrühe (Instand) verwenden.

11.83 Spargel mit Schinkenmousse

1 kg Spargeln200 g Modelschinken2 l Wasser2 EL Rahmquark1 EL Salzwenig Salz1 Prise Zucker1 Msp. Cayenne

1 TL Margarine oder Butter 1 1/2 dl Rahm, steif geschlagen

Schinkenmousse

Spargeln waschen, den Anschnitt, soweit er holzig-faserig ist, wegschneiden. Unterhalb des Köpfchens von oben nach unten schälen. Wasser aufkochen, Salz, Zucker und Margarine oder Butter beigeben, die Spargeln zusammengebunden ca. 30 Minuten darin leise kochen lassen, nicht zudecken.

Für die Mousse den Schinken vom Metzger zweimal hacken lassen, Quark zugeben oder zusammen mit dem Quark im Mixer pürieren, würzen, den steif geschlagenen Rahm darunterziehen. Bis zum Servieren kühl stellen.

Spargeln in einer vorgewärmten, länglichen Platte anrichten, evtl. zum Warmhalten in eine Serviette hüllen. Nach Belieben Schinkenmousse für jede Portion separat in einem Schälchen servieren.

Mengenangabe: 2 Personen

11.84 Spargel mit Schinkenrahmsoße

750 g Bruchspargel 40 g Butter Salz 30 g Mehl

1 Prise Zucker 250 ml Schlagsahne

10 g ButterSalz125 g ChampignonsPfeffer

1/2 Zitrone, Saft von Paprika, edelsüß

200 g gekochter Schinken

Die unteren Enden des Spargel abschneiden. Spargel waschen, schälen und in 3 cm lange Stücke schneiden. Spargelschalen mit Salz, Zucker und Butter in 3/4 l Wasser 15 Min. kochen. Auf ein Sieb gießen und das Spargelwasser dabei auffangen. Spargelstücke darin 15 Min. garen. Anschließend Spargel abschütten (Sud auffangen) und warmstellen.

Champignons putzen, waschen und in dünne Scheiben schneiden. Champignons mit Zitronensaft beträufeln, würfeln. Butter erhitzen, Mehl zugeben und anschwitzen. Mit 1/4 l Spargelsud und Sahne ablöschen. Bei kleiner Hitze 5 Min. kochen lassen.

Champignons und Schinken unterheben und kurz erhitzen. Soße mit Salz, Pfeffer und Paprika abschmecken. Soße über den Spargel gießen und sofort servieren. Dazu schmecken grüne Bandnudeln oder frische Kartoffeln.

Mengenangabe: 4 Portionen

11.85 Spargel mit Spargel-Hollandaise

2 kg Spargel 1 TL Zitronensaft

1/2 l Brühe (Instant) Salz

130 g Butter Pfeffer (a.d. Mühle)

Zucker 4 Eigelb Spargel waschen und schälen. Die Schale in der Brühe 10 Min. auf 1 oder Automatik-Kochstelle 4 - 5 kochen. Sud passieren und mit 10 g Butter und 1 TL Zucker aufkochen, Spargel darin 15 Min. zugedeckt auf 1 oder Automatik- Kochstelle 4 - 5 garen, herausnehmen und warm stellen.

Eigelb mit 1/8 l Spargelsud und Zitronensaft zu einer cremigen Soße aufschlagen, Restliche kalte, gewürfelte Butter mit einem Schneebesen nach und nach unterrühren, Soße mit Salz und Pfeffer würzen.

Dazu passen Katenschinken und neue Kartoffeln.

Mengenangabe: 4 Portionen **Zubereitungszeit** 60 Minuten **Pro Portion** 385 kcal / 1617 kJoul

11.86 Spargel mit Specksauce

500 g Spargel 3 Tomaten, kleine Salz 1 Chilischote, klein

Zucker 100 g Speck, durchwachsen

60 g Butter

2 Frühlingszwiebeln

Spargel schälen. In kochendem Wasser mit Salz, einer Prise Zucker und 10 g Butter in 10-12 Minuten garen. Inzwischen Frühlingszwiebeln putzen und in feine Scheiben schneiden. Tomaten waschen und vierteln, Chilischote halbieren und die Kerne entfernen. Speck würfeln. Speck und die Zwiebeln in 20 g Butter andünsten. Tomaten und Chili dazugeben. 100 ml Spargelwasser hinzugeben, 3 Minuten schmoren. Restliche Butter unterschlagen.

Sauce über die abgetropften Spargelstangen geben. Zubereitungszeit: ca. 30 Minuten

11.87 Spargel mit Spiegelei überbacken

1 kg Spargel Kapern

Salz 2 EL geriebener Käse

1 Prise Zucker Pfeffer 60 g Butter 4 Eier

1 Tomate

Geschälten Spargel in 5 cm Stücke schneiden. In kochendes Salzwasser mit Zucker und 1 Tl Butter geben und 15 Minuten garen. Abtropfen lassen und in eine gefettete ofenfeste

Form füllen. 4 Mulden für die Spiegeleier freilassen. Die Eier in etwas heißer Butter wie Spiegeleier braten. Aber nur so lange, bis das Eiweiß oben gestockt ist. Vorsichtig in die Mulden der Form gleiten lassen. Leicht salzen. Auf jedes Ei eine Tomatenscheibe legen, Kapern in die Mitte geben und rundum mit Käse bestreuen.

Die restliche Butter zerlassen und auf das Gericht träufeln. Im vorgeheizten Bachofen bei ca. 200°C so lange überbacken, dis der Käse zerläuft. Dazu: Katoffelpüree oder kleine in der Pfanne gebratene Tiefkühl-Rösti.

Mengenangabe: 4 Portionen

11.88 Spargel mit Spinat

1 kg Spargel 150 g Crème fraîche

; Wasser Meersalz

Meersalz Gekörnte Gemüsebrühe

Honig Basilikum 1 kg Spinat Muskat

1 Zwiebel Hefeflocken; bei Bedarf

1 EL Olivenöl; (hochwertiges!)

Spargel waschen, schälen und in kochendem Salz-Honig-Wasser ca. 15 bis 20 Minuten garen. Die Zwiebel kleinschneiden und im Öl anschmoren, den geputzten und gewaschenen Spinat dazugeben und zusammenfallen lassen. Danach mit einem Pürierstab kurz zerkleinern und mit den Gewürzen und der Crème fraîche abschmecken. Den abgetropften Spargel auf eine heisse Platte legen und den Spargel dekorativ darüber fliessen lassen.

11.89 Spargel mit Straubenschnecken

Zutaten Salz

1 kg Spargel 125 g Mehl Salz 4 Eier 1 Prise Zucker Auβerdem

1 TL Butter Butterschmalz zum Ausbacken

Für den Brandteig zerlassene Butter

1/4 l Milch 50 g Butter

Geschälten Spargel in kochendes Salzwasser mit Zucker und Butter geben. 20-25 Minuten garen.

Für den Brandteig Milch, Butter und Salz in einem Topf aufkochen. Vom Herd nehmen. Das Mehl auf einmal zugeben, glattrühren und auf dem Herd bei geringer Hitze rühren, bis sich ein Kloß bildet. Vom Herd nehmen. Etwas abkühlen lassen. Sorfältig ein Ei nach dem anderen unterziehen. Teig in einen Spritzbeutel mit Lochtülle füllen. In Schneckenform auf gefettete Pergamentpapierstücke spritzen. Vom Papier ins erhitzte Butterschmalz gleiten lassen und goldbraun ausbacken. Abgetropften Spargel auf einer Platte anrichten. Mit der zerlassenen Butter übergießen. Dazu: Luftgetrockneter Rinderschinken.

Mengenangabe: 4 Portionen

11.90 Spargel mit verschiedenen Soßen

Spargel

750 g Spargel

1/8 l frische Sahne

1/4 TL Salz

2 Eier

1 EL Kapern

Malteser Mayonnaise

1/8 l frische Sahne

1/4 TL Salz

125 g Mayonnaise

1 Orange, abgeriebene Schale von

(unbehandelt)

1/8 l Pflanzenöl (unbehandelt) 1 TL Essig 4 EL Orangensaft

1 Bd. Petersilie

Spargel schälen und garen.

Sauce Vinaigrette: Eier hartkochen, pellen, in Würfel schneiden. Kapern und Petersilie hacken. Kapern, Petersilie, Pflanzenöl und Essig gut vermischen, dann das Ei hinzugeben. Malteser Mayonnaise: Sahne mit Salz steif schlagen. Mayonnaise, abgeriebene Schale einer unbehandelten Orange und Orangensaft mischen und unter die Sahne heben.

Mengenangabe: 4 Portionen

11.91 Spargel mit Zabaione

1 kg weißer und grüner Spargel 1 TL Dill oder Kerbel

1 Tas. Salzwasser 1 EL Sahnequark, evtl. mehr

1 Pr. Zucker, Sonstiges
1 TL Butter 25 g Butter

Zabaione 2 EL geriebener Käse 50 ml Spargelkochwasser (Parmesan oder Sbrinz)

50 ml Weißwein

2 Eigelb,

Spargel schälen, mit Salzwasser, Zucker und Butter in 12-15 Minuten nicht zu weich kochen. Für die Zabaione Spargelkochwasser und Weißwein in einem Topf auf 2 oder

Automatik-Kochplatte 3-4 mischen, Eigelb zufügen, mit einem Schneebesen so lange schlagen, bis eine dickflüssige, schaumige Sauce entstanden ist. Den Topf von der Kochplatte nehmen, kurz weiterschlagen, Kräuter und Quark darunterrühren. Butter flüssig werden lassen, über den angerichteten Spargel gießen, mit geriebenem Käse bestreuen, die Sauce getrennt dazu servieren.

Mengenangabe: 2 Portionen

11.92 Spargel mit zerlassener Butter

1 kg neue Kartoffeln 150 g Butter Salz 1 Bd. Schnittlauch

2 kg weißer Spargel1 Prise Zucker

1. Kartoffeln gründlich waschen, mit der Schale in Salzwasser garen. 2. Spargel waschen, schälen, Enden abschneiden. Spargel in leicht kochendem Salzwasser mit Zucker und 1 TL Butter 15-18 Minuten kochen, 3. Den Schnittlauch waschen, trockenschütteln und in feine Röllchen schneiden. 4. Die Kartoffeln abgießen, ausdampfen lassen und noch heiß pellen. 5. 100 g Butter in einem Töpfchen zerlassen und die abgesetzte Molke abschöpfen. 6. Spargel gut abtropfen lassen, mit den Kartoffeln auf Tellern anrichten. Zerlassene Butter über den Spargel geben. Schnittlauch über die Kartoffeln streuen und die übrige Butter als Flöckchen daraufsetzen.

Pro Portion: 570 kcal / 2390 kJoul

11.93 Spargel mit Zitronen-Hollandaise

2 kg Spargel 1 EL Senf 1 l Brühe (Instant) Salz

1 EL Zucker Pfeffer aus der Mühle 6 Eigelb 6 EL Weißwein abgeriebene Schale einer unbehandelten Zi-

trone 1 Bd. Zitronenmelisse

2 EL Zitronensaft

- 1. Spargel schälen, Brühe zum Kochen bringen, Zucker zugeben und den Spargel darin zugedeckt 15-20 Minuten garen. 2. Eigelb mit Zitronenschale und -saft, Senf, Salz, Pfeffer und Weißwein in einer Edelstahlschüssel mit dem Schneebesen verrühren. 3. Schüssel in einen Topf mit heißem Wasser stellen und solange schlagen, bis die Masse dicklich wird.
- 4. Gut gekühlte Butter in kleine Würfel schneiden und nach und nach unter die Sauce

schlagen. Salzen und pfeffern. 5. Spargel gut abtropfen lassen, mit der Sauce übergießen. Zitronenmelisse hacken und darüberstreuen. Dazu passen Pellkartoffeln und Kalbsteak.

Vorbereitungszeit 25 Min.

Garzeit 20 Min.

11.94 Spargel mit Zitronensauce

750 g weißer Spargel 8 dünne Scheiben roher Schinken

1/8 l Wasser 1 TL Kräuterbouillon

Salz 1 Beutel Zitronen-Butter-Sauce 1 Prise Zucker einige Blättchen Zitronenmelisse

1 klein. Stange Lauch

Den Spargel schälen, die Enden abschneiden, den Spargel waschen und halbieren. Den Lauch putzen, waschen, die Blätter lösen und der Länge nach in schmale Streifen schneiden. Je 5-6 Spargelstücke mit Schinken und Lauchstreifen umwickeln. In einem Topf 1/8 l Wasser auf 3 oder Automatik-Kochstelle 9-12 aufkochen, die Kräuterbouillon einstreuen und die Spargelbündel dazugeben. Im geschlossenen Topf auf 1 oder Automatik-Kochstelle 3-4 etwa 18-20 Minuten dünsten. Die Zitronen-Butter-Sauce in einen Topf mit 1/41 kaltem Wasser einrühren und auf 3 oder Automatik-Kochstelle 9 - 12 unter Rühren 1 Minute kochen lassen. Den Spargel auf Tellern anrichten und mit den Zitronenmelisseblättchen garnieren. Die Sauce dazu reichen. Beilagentipp: Pellkartoffeln und ein Grauburgunder Weißwein

Mengenangabe: 4 Portionen **Zubereitungszeit:** etwa 35 Minuten **Pro Portion:** etwa 385 kcal / 1617 kJoul

11.95 Spargel mit Zitronensoße

1.5 kg weißer Spargel 1 Zitrone

1/2 l klare Brühe1 EL heller Soßenbinder1 Zwiebel250 g Mascarpone

30 g Butter Pfeffer

Salz Melisse und Zitronenscheiben

Zucker

Spargel schälen und die holzigen Enden abschneiden. Die Schalen in der Brühe 15 Min, auf 1 oder Automatik-Kochstelle 4 - 5 kochen. Brühe durch ein Sieb gießen und auffangen. Zwiebel pellen, würfeln, in 20 g Butter auf 2 oder Automatik- Kochstelle 5 - 6 glasig

dünsten. Die Spargelbrühe dazugießen und 10 Min. ohne Deckel auf etwa 250 ml einkochen lassen. Inzwischen die Spargelstangen in 1/41 Salzwasser mit 10 g Butter und 1 TL Zucker 15 Min. auf 1 oder Automatik-Kochstelle 4 - 5 garen. Zitronenschale dünn abreiben. Die Zitrone anschließend auspressen. Eingekochte Brühe mit Soßenbinder aufkochen. Mascarpone, Zitronenschale und -saft nach und nach unter die Brühe rühren. Die Soße erhitzen, aber nicht mehr kochen lassen; mit Salz, Pfeffer und Zucker abschmecken. Den Spargel mit der Soße anrichten, mit Melisse und Zitronenscheiben garnieren. Dazu

Den Spargel mit der Soße anrichten, mit Melisse und Zitronenscheiben garnieren. Dazu passen Parmaschinken und Salzkartoffeln.

Mengenangabe: 4 Portionen Zubereitungszeit 45 Minuten Pro Portion 323 kcal / 1324 kJoul

11.96 Spargel nach Mailänder Art

Zutaten 10 g Butter

1 kg grüner Spargel 75 g geriebener Grana padano oder Sbrinz

1 Pr. Zucker 10 g Butter

Salz

Vom gewaschenen Spargel nur das untere Drittel dünn schälen. 2 Tassen Salzwasser mit Zucker und Butter zum Kochen bringen, den Spargel einlegen und etwa 10-12 Minuten im geschlossenen Topf auf 1 oder Automatik-Kochplatte 4-5 langsam kochenlassen.

Spargel gut abgetropft auf eine vorgewärmte Platte legen. Mit geriebenem Käse bestreuen. Restliche Butter schmelzen und über den Spargel geben. Tip: Dieses Gericht kann auch mit weißem Spargel zubereitet werden. Dann sind jedoch die ganzen Spargelstangen von der Spitze nach unten zu schälen und die Kochzeit auf 15-20 Minuten zu erhöhen.

Mengenangabe: 2 Portionen

11.97 Spargel Pfälzer Art

1 kg Spargel1 EigelbSalzPfeffer1 Prise ZuckerMuskat

50 g Butter 2 hartgekochte Eier

1 geh. El Mehl Petersilie

1/41 Milch

200 g Kräuter-Schmelzkäse

Geschälten Spargel in kochendes Salzwasser mit Zucker und 1 Tl Butter geben. 20-25

Minuten garen und abtropfen lassen und warmstellen. Die restliche Butter in einem Topf erhitzen. Mehl unter Rühren darin anschwitzen. Mit der Milch ablöschen. 15 Minuten köcheln lassen. Den Schmelzkäse in Flöckchen zugeben und rühren, bis er sich aufgelöst hat. Mit dem Eigelb legieren. Soße vom Herd nehmen. Mit Salz, Pfeffer und Muskat abschmecken. Spargelstangen anrichte, mit der Soße übergießen, mit Eischeiben und Petersilie garnieren. Dazu: gekochter Schinken und Frühkartoffeln, nach Wusch als Pellkartoffeln.

Mengenangabe: 4 Portionen

11.98 Spargel und Kartoffeln in Pfefferbutter mit Spiegelei

Zutaten 2 EL geschroteter Pfeffer

1.5 kg Spargel 4 Eier

1 kg kleine Kartoffeln 30 g Butter oder Margarine

Salz Pfeffer adM.

1 Prise Zucker

75 g Butter oder Margarine

1. Spargel schälen und in Stücke schneiden. 2. Kartoffeln schälen und waschen. 3. Spargel zusammen mit den Kartoffeln in Salzwasser mit einer Prise Zucker 15-20 Minuten kochen.

4. Butter oder Margarine in einer Pfanne schmelzen lassen, Pfeffer einrühren. 5. Spargel und Kartoffeln gut abtropfen lassen. 6. Beides in die Pfanne geben und schwenken, bis alles mit Fett überzogen ist. 7. Die Eier in der Butter oder Margarine braten, pfeffern und salzen. Und auf das Spargel-Kartoffel-Gemüse gleiten lassen.

Als Menüvorschlag: Vorspeise: Tomaten mit Mozzarella und Basilikum Hauptgericht: Spargel und Kartoffeln in Pfefferbutter mit Spiegelei Dessert: Mousse au Chocolat

Mengenangabe: 4 Portionen Zubereitungszeit 55 Minuten Pro Portion ca. 496 kcal (2078 kJ)

11.99 Spargel und Schinken-Butter

1.2 kg weißer Spargel10 frische Salbeiblättchen800 g grüner Spargel50 g Parmaschinken2 TL Salzschwarzer Pfeffer aus der Mühle

220 g Butter2 Prisen Zucker

1. Weißen Spargel schälen, holzige Enden abschneiden. Grünen Spargel im unteren Drittel schälen und die Enden abschneiden. Spargel mit Küchengarn zu Portionen bündeln. 2. In

zwei großen Töpfen je 1 l Wasser mit 1 TL Salz, 10 g Butter und Zucker aufkochen. Beide Spargelsorten getrennt einlegen. Weißen Spargel 15-18 Minuten, grünen 8-10 Minuten garen. 3. Übrige Butter schmelzen, dabei die weiße Molke abnehmen. 4. Die Salbeiblättchen abbrausen, trockentupfen und in l EL flüssiger Butter anbraten. Dann die restliche Butter zugießen, aber nicht bräunen lassen. 5. Schinken in schmale Streifen schneiden, zugeben, salzen, pfeffern. 6. Spargel abtropfen lassen und mit Salbei-Schinken-Butter servieren. Beilage: neue Kartoffeln

Pro Portion: 540 kcal / 2270 kJoul

11.100 Spargel »klassisch«

1/2 l Wasser20 g ButterSalz2 kg Spargel

Zucker

Wasser mit Salz, Zucker und Butter ankochen, Spargelstangen hineingeben und 12 Minuten fortkochen. Beilage: neue Kartoffeln, geräucherter Schinken, Buttersoße.

Mengenangabe: 4 Portionen

11.101 Spargel-Cocktail

150 g Mayonnaise

700 g Spargel1 Becher Vollmilch-Joghurt1/4 l WeißweinZitronensaft nach GeschmackSalz2 Bd. DillZuckernach Belieben einige gehackte Walnußkerne

100 g roher SchinkenZum Garnieren100 g gekochter Schinkeneinige Salbeiblätter4 hartgekochte Eiereinige Dillspitzen

Spargel schälen, von holzigen Teilen befreien und in mundgerechte Stücke schneiden. Wenig Wasser und Wein mit Salz und Zucker zum Kochen bringen. Die Spargelstücke darin auf kleiner Gasflamme garen. Dann abgießen und gut abtropfen lassen. Schinken in kleine Würfel schneiden. Eier achteln. Beides vorsichtig mit dem Spargel vermengen. Mayonnaise mit Joghurt, Zitronensaft, Gewürzen und gehacktem Dill verrühren, abschmecken und mit dem Spargel vermischen. Cocktailgläser mit Salatblättern auslegen, den Spargel- Cocktail einfallen und mit Dillspitzen garniert servieren. Beigabe: Baguette oder Blätterteigfleurons Vorbereitungszeit: ca. 30 Minuten Garzeit: ca. 20 Minuten

Mengenangabe: 4 Portionen

11.102 Spargel-Eier-Auflauf

1 kg Spargel 1 rohes Ei Salz Pfeffer

1 Prise Zucker 2 EL griebener Emmentaler

1 TL Butter 2 EL Semmelbrösel

4 hartgekochte Eier 3 EL Butter

Butter für die Form Petersilie zum Garnieren

100 ml saure Sahne

1/8 1 Milch

Geschälten Spargel in 5 cm lange Stücke schneiden. In sprudelnd kochendem Salzwassermit Zucker und dem Tl Butter 10 Minuten kochen (blanchieren). Im Sieb abtropfen lassen. Die hartgekochten Eier schälen und in Scheiben schneiden. Eine Auflaufform mit Butter einfetten. Abwechselnd Spargelstücke und Eischeiben einschichten. Letzte Schicht: Spargel.

Saure Sahne, Milch und rohes Ei verquirlen. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Auf den Spargel gießen. Mit dem geriebenen Emmentaler und Semmelbröseln bestreuen. Die Butter in Flöckchen darauf verteilen. Im vorgeheizten Backofen bei 225°C (Gas: Stufe 4) ca. 30 Minuten überbacken. Dazu: Frisch aufgebackenes Weißbrot oder Tomatensoße und Kartoffelpüree.

Mengenangabe: 4 Portionen

11.103 Spargel-Garnelenragout

800 g Spargel roh oder gekocht

200 g süße Sahne Salz
4 EL Crème fraiche Zucker
100 ml trockener Weißwein 1 Bd. Dill

600 g geschälte Garnelen (Krabben),

Spargel in 2 cm lange Stücke schneiden und in siedendem Salzwasser 15-20 Min. knackig garen. Aus Sahne, Crème fraiche und Wein eine Soße zubereiten, mit Salz und Zucker abschmecken. Spargelstücke und Garnelen hineingeben und in der Soße einige Minuten ziehen lassen. Zum Schluß Dill darüber streuen. Dazu passen breite grüne Nudeln.

Mengenangabe: 4 Portionen

11.104 Spargel-Garnelenragout

800 g Spargel 100 ml Weißwein, trocken 250 ml Wasser 300 g geschälte Garnelen

1/2 TL Salz

1 Prise Zucker weißer Pfeffer, frisch gemahlen

200 g süße Sahne Dillspitzen

150 g Crème fraîche

Spargel waschen, sorgfältig schälen, in Stückchen schneiden, dabei die holzigen Enden entfernen. Wasser, Salz und Zucker zum Kochen bringen. Die Spargel-Spitzen beiseite legen, die anderen Stückchen in ca. 10 Min. knackig garen; herausnehmen, warmstellen. Sahne, Crème fraîche und Weißwein in das Kochwasser geben, auf die Hälfte einkochen lassen. Die Spargelstückchen, Garnelen und die Spargelspitzen zugeben, 5 Min. köcheln lassen. Mit Salz, Pfeffer und Dillspitzen abschmecken.

Dazu passen breite grüne Nudeln.

11.105 Spargel-Gratin

Zutaten2 Eigelbe1 kg SpargelSalz30 g ButterPfeffer

20 g Mehl Worcestersoße

1/4 1 Milch

200 g geriebener Gouda

Den geschälten Spargel in reichlich Wasser, dem Salz, eine Prise Zucker und ein Flöckchen Butter zugegeben wurde, ca. 15 Minuten garen. Für die Soße Butter schmelzen und das Mehl darin andünsten. Unter Rühren mit der Milch auffüllen und aufkochen. Den geriebenen Käse in die Soße rühren und mit Salz, Pfeffer und Worcestersoße würzen. Eigelb mit drei El. Soße verrühren. Topf von der Kochstelle nehmen und das verrührte Eigelb in die Käsesoße rühren.

Den abgetropften Spargel in eine gebutterte Auflaufform schichten. Die Käsesoße darübergießen und ca. 20 Minuten überbacken.

Mengenangabe: 4 Portionen

11.106 Spargel-Mezzalune

Teig 2 -3 El Creme fraîche

250 g Teigwarenmehl 1 Ei

wenig Salz 3 -4 El Parmesan gerieben

3 frische Eier Pfeffer 1 EL Olivenöl Salz

Füllung 1 EL Butter 2 El Pinienkerne 2 El Pinienkerne

Teig: Mehl mit dem Salz vermischen. Eier zerquirlen, mit dem Olivenöl zum Mehl geben und alles zu einem festen Teig verarbeiten (je nach Größe der Eier evtl. noch etwas Wasser oder Mehl zugeben. Teig 5-10 Minuten kneten, dann zugedeckt (bei Küchentemperatur) circa 1/2 Stunde ruhenlassen. Für die Füllung die Spargeln rüsten (nicht schälen), in schwach gesalzenem Wasser 15-20 Minuten knapp gar kochen. Die Spargeln halbieren, Köpfchen beiseite stellen. Die Enden in ein Sieb legen und gut ausdrücken. Dann im Cutter oder mit dem Stabmixer pürieren. Die Creme fraîche, das Ei und den Parmesan beigeben, gut mischen, mit Pfeffer und Salz würzen. Den Teig auf wenig Mehl 1-2 mm dick auswallen. Rondellen von 7-8 cm Durchmesser ausstechen. Auf jede Kondelle knapp 1 Teelöffel Füllung geben, Teigränder mit Wasser bepinseln, Rondellen halbmondförmig zusammenklappen, Ränder mit einer Gabel gut andrücken. In einer großen Pfanne 2-3 Liter Salzwasser zum Kochen bringen, Teigwaren portionsweise 5-7 Minuten darin kochen. Abtropfen lassen, warmstellen. Pinienkerne ohne Fett goldbraun rösten, aus der Pfanne nehmen. Butter in der Pfanne schmelzen, Spargelstücke hineingeben und kurz erhitzen. Über die Teigwaren geben, Pinienkerne und etwas Käse darüberstreuen.

Pro Person ca. 219 kJ/ 524 kcal Vorbereitungszeit ca. 60 Minuten Zubereitungszeit ca. 20 Minuten

11.107 Spargel-Morchel-Frikassee

15 g getrocknete Morcheln20 g Butter1000 g weisser Spargel1 Bd. Schnittlauch1 Zwiebel250 ml Sauce Hollandaise

375 g Champignons

Morcheln in lauwarmem Wasser ca. 1 Stunde einweichen. Spargel in mund- gerechte

Stücke schneiden und wie gewohnt kochen. Zwiebel würfeln. Champignons putzen, vierteln und mit den Zwiebeln in der Butter dünsten. Morcheln gut ausdrücken und zu den Champignons geben. Sauce Hollandaise erwärmen, Pilze und Spargel dazugeben. Schnittlauch fein schneiden und darüberstreuen.

Als Beilage eignet sich Reis mit Wildreis.

11.108 Spargel-Omelett

1 kg Spargel Für die Omeletts

Salz 8 Eier
1 Prise Zucker SAlz
1 TL Butter 80 g Butter

Geschälten Spargel in kochendes Salzwasser mit Zucker und Butter geben. 20-25 Minuten garen. Abtropfen lassen und warm stellen.

Eier verquirlen und Salzen. Jeweil 20 g Butter in einer Pfanne erhitzen. Nacheinander 4 Omeletts backen. (Die Eiermasse muß den Pfannenboden bedecken.) Soweit stocken lassen, daß die Oberfläche noch cremig ist. Omeletts auf vorgewärmte Teller gleiten lassen. Spargelstangen darauf verteilen, zusammenklappen und sofort servieren.

Dazu: Toast oder aufgebackenes Weißbrot mit Butter.

Mengenangabe: 4 Portionen

11.109 Spargel-Rohkost

150 g Spargel1 TL Senf100 g ZuckerschotenSalz100 ml GemüsebrühePfeffer

1 hartgekochtes Ei50 g Hühnerlebereinige Blätter Lollo Rosso1 TL Butter1 EL Balsamessig1/2 Bd. Kerbel

1 TL kalt gepresstes Sonnenblumenöl

Manche Rohkost vertragen werdende Mütter oder gestillte Babys nicht. Andererseits ist rohes Gemüse reich an Ballaststoffen und Vitaminen. Deshalb sollten Sie nicht völlig auf Rohes verzichten, sondern milde Sorten wie Spargel, Möhren, Zucchini und Blattsalate mit gekochtem Gemüse kombinieren.

Den Spargel waschen und schälen, die holzigen Enden abschneiden. Spargel in 1/2 cm

dicke Scheibchen schneiden. Zuckerschoten waschen, Enden abzwicken, die Fäden dabei abziehen. Zuckerschoten in der Gemüsebrühe 15 Minuten garen. Dann abtropfen und abkühlen lassen. Lollo Rosso abbrausen, auf einem Teller ausbreiten. Zuckerschoten und Spargel mischen. Essig, Öl und Senf gut verschlagen, mit 3-4 El. Erbsen-Gemüsebrühe vermischen und mit den Gewürzen abschmecken. Die Sauce mit dem Gemüse mischen, auf den Teller geben. Hühnerleber putzen, im heissen Fett rundherum 3-4 Minuten braten, salzen und pfeffern und auf dem Salat anrichten. Das Ei obenauf setzen. Die Kerbelblättchen abzupfen und darüberstreuen.

Ca. 317 kcal Tip: Wenn ihnen das Spargelschälen lästig ist, nehmen Sie grünen Spargel. Er wird nicht geschält, nur gewaschen. Die holzigen Enden schneidet man ab.

11.110 Spargel-Rosinen-Souffle

20 g Rosinen 1 Spur Salz

100 g Weisser Spargel; geschält, 1 Zitrone; fein abgeriebene

− gekocht, in 1/2 cm grosse − Schale

Würfel geschnitten
 1 Orange; fein abgeriebene

3 EL Grand Marnier – Schale
150 g Butter 5 Eiweiss
5 Eigelb 80 g Zucker; (2)
80 g Zucker; (1) Butter; für die Form
250 g Magerquark Paniermehl; für die Form

250 g Magerquark 30 g Maisstärke 1 dl Doppelrahm

Rosinen und Spargelwürfelchen in Grand Marnier einlegen und zugedeckt etwa 2 Stunden ziehen lassen. Butter, Eigelb und Zucker (1) sehr schaumig schlagen. Den Quark unter die Masse ziehen und die marinierten Rosinen und Spargelwürfel dazugeben. Alle übrigen Zutaten ausser Eiweiss und Zucker (2) zur Quarkmasse geben. Das Eiweiss mit dem Zucker (2) zu steifem Schnee schlagen und unter den Quark heben. In eine gebutterte und mit Paniermehl ausgestreute Souffleform füllen und im vorgeheizten Ofen bei 180 Grad etwa 35 Minuten backen. Sofort servieren.

11.111 Spargel-Thymian-Ragout

750 g Kartoffeln, neue Zucker

Salz 1 klein. Zwiebel 1 kg Spargel (weiß und grün) 1 EL Margarine 1 Zitronenscheibe, unbehandelt 1 EL Mehl 250 ml Gemüsebrühe (Instant)

150 g Bresso Feines Duo 8 Scheib. Schinken, roher

Pfeffer

1 TL Thymianblättchen, gehackte frische

1. Kartoffeln waschen, schälen, achteln und in Salzwasser etwa 15 Minuten garen. 2. Spargel schälen (weißen ganz, vom grünen das untere Drittel) und in 3 cm lange Stücke teilen. In Salzwasser mit Zitronenscheibe und etwas Zucker garen. 3. Zwiebel abziehen, würfeln und in der Margarine anschwitzen. Mehl zugeben, anschwitzen und mit Brühe ablöschen. Bresso Feines Duo einrühren und bei milder Hitze 2 Minuten köcheln lassen. 4. Heißen Spargel zugeben und mit Salz, Pfeffer, Thymian und Senf würzen. 5. Ragout mit Kartoffeln und Schinken anrichten und nach Wunsch mit Thymian garnieren.

1 Msp. Senf

Mengenangabe: 4 Portionen **Zubereitungszeit** 30 - 45 Minuten **Pro Portion: ca.** 550 kcal / 2130 kJoul

11.112 Spargel-Tortelettes

250 g Mehl Butter für die Förmchen

1 Prise Salz 150 ml Sahne 90 g weiches Schweineschmalz 5 Eigelb

1 Ei 2 EL Petersilie, gehackt

75 ml lauwarmes Wasser Salz 350 g Spargel Pfeffer

1 klein. Möhre (50 g)

Salz

Mehl, Salz, Schmalz, Ei und Wasser zu einem glatten Teig verkneten. Zugedeckt 1 Stunde kühlstellen. In der Zwischenzeit Spargel und Möhren schälen, putzen und in Stücke schneiden. Wasser und Salz zum Kochen bringen und das Gemüse darin bißfest kochen. Auf Küchenkrepp abtropfen lassen. 10 Tortelette-Förmchen ausbuttern. Den Teig dünn ausrollen und die Förmchen damit auslegen. Gemüse in die Törtchen füllen. Sahne, Eigelb und Petersilie verquirlen. Mit Salz und Pfeffer würzen und auf den Tortelettes verteilen. Im vorgeheizten Backofen bei 200° C auf der mittleren Schiene 10 bis 15 Minuten backen. Heiß oder kalt servieren.

Mengenangabe: 10 Tortelettes

11.113 Spargel-Tortilla

800 g Spargel 8 Eier

1 Paprikaschote, rot 100 ml Milch

1 gross. Zwiebel Salz

1 EL Butter weißer Pfeffer 2 EL Speiseöl (z.B. Rapsöl) 1 Zweig Thymian

50 ml Gemüsefond (Glas)

Spargel schälen, putzen und in 2 cm lange Stücke schneiden. Paprikaschote waschen, halbieren, von Stiel, Kernen und Trennwänden befreien und in Streifen schneiden. Zwiebel schälen und in feine Ringe schneiden. Butter und Öl in einer großen, hohen Pfanne erhitzen. Gemüse hineingeben und ca. 5 Minuten dünsten. Gemüsefond zugeben und alles zugedeckt knapp gar dünsten. Eier, Milch, Salz und Pfeffer verquirlen. Thymian kalt abbrausen, trockenschütteln, die Blättchen abzupfen und untermischen. Die Eiermilch über das Gemüse gießen und zugedeckt stocken lassen. Heiß oder kalt servieren.

Mengenangabe: 5 Portionen

11.114 Spargelcremesuppe

Zutaten 40 g Butter 1 kg Frisch gestochener Spargel 20 g Mehl

1 EL Butter 1 Tas. Creme fraîche

1 Prise Salz 1 Eigelb

21 Wasser

Den Spargel schälen, in mundgerechte Stücke schneiden (Schalen und Abfälle mitkochen, später abseien). Wasser mit Salz, Zucker, 1 El. Butter zum kochen bringen, den Spargel zugeben und ca. 15 Minuten kochen, dann abschütten - Spargelbrühe auf- fangen. Butter schmelzen, Mehl darin hell anschwitzen, mit der Spargelbrühe aufkochen. Creme fraîche mit Eigelb verschlagen und in die Suppe rühren. Die Spargelstücke zugeben und erhitzen (nicht kochen) Geschmackszutaten: je Suppentasse ein Klecks steifgeschlagene ungesüsste Sahne. Wer würziger liebt, gehackten Basilikum oder Schnittlauch zugeben. Auch kann man etwas klare Brühe dazugeben (Gemüsebrühe).

11.115 Spargeleintopf mit Fleischklößchen

Zutaten 1 Pkg. Fleischklößchen (TK, 300 g)

500 g Spargel 1 Pkg. Erbsen (TK, 300 g)

500 g Kartoffeln 1/8 l Schlagsahne

30 g Butter oder Margarine 2 Eigelb

Salz 1 Bd. glatte Petersilie

1 Prise Zucker

1. Spargel waschen, schälen und in Stücke schneiden. Die Schalen in 1/2 1 Wasser 15 Minuten kochen lassen. Kartoffeln schälen, waschen, in Stücke schneiden. 2. Spargel und Kartoffeln in der Butter oder Margarine andünsten. Spargelwasser durch ein feines Sieb dazugießen. Mit Salz und Zucker würzen und 10 Minuten garen.

3. Dann die Fleischklößchen und die Erbsen unaufgetaut dazugeben und alles weitere 10 Minuten garen. Sahne mit dem Eigelb verrühren. 4. Sahne-Ei-Mischung in den Eintopf geben und den Eintopf damit binden. Petersilie hacken und darüberstreuen. Pro Portion ca. 24 g E, 35 g F, 39 g KH = 629 kcal (2635 kJ) Als Menüvorschlag: Vorspeise: Avocados mit Zwiebel-Vinaigrette Hauptspeise: Spargeleintopf mit Fleischklößchen Nachspeise: Erdbeer-Baisers

Mengenangabe: 4 Portionen **Zubereitungszeit** 1 Stunde

11.116 Spargelessen Vincent

1 kg Weißer Spargel Erfasst Am 12. 04. 00 Von

1 TL Butter Ilka Spiess Koch - Kunst mit Vincent Klink

1 Schuß Zucker

Spargel schälen und zu Bündeln zusammenbinden, in Salzwasser, das mit Zucker und Butter versetzt ist, 15 Minuten garen.

Mengenangabe: 4 Portionen

11.117 Spargelgemüse

Zutaten 30 g Mehl

500 g Spargel 1/4 l Spargelwasser

150 g braune Champignons (Steinchampi- 1/81 Sahne

gnon) Salz 100 g Zuckerschoten Pfeffer

Salz 1 Prise Zucker 1/2 TL Zucker 1 TL Senf

10 g Butter Worcestersoße

Ein die Sauer 1 TL Zitronensaft

Für die Sauce 30 g Butter

Spargel schälen und in ca. 3 cm lange Stücke schneiden. Champignons waschen, putzen, vierteln. Zuckerschoten waschen, putzen. 1 Liter Wasser mit Salz, Zucker und Butter zum Kochen bringen, Spargel zugeben und ca. 10 Minuten garen. Nach 5 Minuten Garzeit die Zuckerschoten zufügen. Gemüse abgiessen, dabei 1/4 Liter der Flüssigkeit auffangen. Für die Sauce Butter schmelzen, das Mehl darin hellgelb anschwitzen, mit Spargelwasser und Sahne aufgiessen, aufkochen lassen und mit den Gewürzen pikant abschmecken. Alle Gemüsesorten in die Sauce geben und ca. 5 Minuten ziehen lassen. Dazu schmecken am besten neue Kartoffeln.

Mengenangabe: 4 Portionen

11.118 Spargelgemüse mit Zuckerschoten

750 g Grüner Spargel 100 g Zuckerschoten 1 Bd. Karotten 1 klein. Bund Basilikum

120 g Schalotten 20 g Sesam

4 EL Olivenöl 1 EL Saucenbindemittel, hell

1/8 l Gemüsebrühe ;Salz, Pfeffer, Zucker

Spargel waschen, das untere Drittel schälen, die Stangen schräg in ca. 4 cm lange Stücke schneiden. Karotten schälen und in dünne Scheiben schneiden. Schalotten pellen und halbieren. Öl in einer Pfanne erhitzen. Schalotten und Spargel 2 Min. darin andünsten. Die Gemüsebrühe zugeben, mit Salz, Pfeffer und Zucker würzen und zugedeckt unter gelegentlichem Rühren ca. 10 Min. garen. Inzwischen die Zuckerschoten waschen, Fäden

abziehen, Schoten schräg halbieren. 5 Min. vor Ende der Garzeit die Karottenscheiben und die Zuckerschoten zu dem übrigen Gemüse geben. Basilikum in Streifen schneiden, Sesam in einer Pfanne ohne Fett goldbraun rösten. Nach Ende der Garzeit Saucenbindemittel unter das Gemüse rühren und kurz aufkochen lassen. Anschliessend den Sesam zugeben, eventuell nachwürzen und mit Basilikumstreifen bestreuen.

Pro Portion 187 kcal/783 kJ.

11.119 Spargelgemüse nach altdeutscher Art

500 g SpargelSalz50 g ButterZucker100 g KrabbenPfeffer2 EL MehlEstragon

1/4 l Spargelbrühe 4 hartgekochte Eier

1 Tasse(n) Weißwein

1/81 Sahne

Spargel garen. Krabben in Butter kurz andünsten, herausnehmen. Butter mit Mehl mischen, hell anschwitzen. Mit Spargelbrühe und weißwein ablöschen, aufkochen, Sahne zugenen und cremig einkochen. Mit Salz, zucker, Pfeffer und Estragon würzen. Spargel in Stücke geschnitten, Krabben und die hartgekochten, geviertelten Eier einlegen.

11.120 Spargelgratin mit "Unkraut"

500 g Spargel 4 Bärlauchblätter
Salz - in feine Streifen
30 g Butter 100 g Butter; zerlassen
1 Handvoll Wiesenknötterich- 4 EL Sbrinz; o. Parmesan

– blätter, entstielt Pfeffer

1 Handvoll Brennesselspitzen

Wiesenknötterich: Auch Bistort (Polygonum bistorta, Polygonaceä = Knötterichgewächse) oder Schlangenwurz genannt. Ausdauernde, bis 1 m hohe Staude, deren Stengel und speerförmige Blätter als Gemüse zubereitet werden. Gewisse Cilantro-Sorten - wie der vietnamesischer Koriander (Polygonum odoratum, Polygonaceä = Knötterichgewächse) - sehen dem Wiesenknötterich zum Verwechseln ähnlich. Spargel schälen, das holzige Ende entfernen, mit Küchengarn zu einem Bündel zusammenbinden und etwa 8 Minuten in einem offenen Topf in Salzwasser garen. Gut abtropfen lassen und das Küchengarn entfernen. Die sauber gewaschenen und trockengetupften Kräuter in der Butter kurz

dünsten, so dass die Blätter nicht ganz zusammenfallen. Mit Salz und Pfeffer würzen und in eine Auflaufform geben. Spargelspitzen in die zerlassene Butter eintauchen und auf die Kräuter schichten. Den geriebenen Käse darüberstreuen. Mit Pfeffer würzen und unter dem vorgeheizten Grill braun werden lassen. Aus: Oskar Marti, Ein Poet am Herd, Frühling in der Küche, Hallwag, Bern, 1994, ISBN 3-444-10416-2, abgetippt und gepostet von Rene Gagnaux@2:301/212.19, 25.04.1994

11.121 Spargelgratin mit Käseschaum

1 kg Spargel 1/8 l Schlagsahne

Salz 3 Eier 1 Prise Zucker Pfeffer

1 TL Butter 4 EL fein griebener Käse

2 EL Mehl Muskat

1/4 l Spargelsud

Den Spargel schälen. In kochendes Salzwasser mit zucher und Butter geben. 10 Minuten sprudelnd kochen. Im Sieb antropfen lassen, aben den Sud auffangen.

Butter erhitzen. Mehl darin unter Rühren anschwitzen. 1/4 1 heißen Spargelsud und die Schlagsahne int dem Schneebesen unter Rühren zugeben. 5 Minuten kochen. Vom Herd nehmen. Die Eier trennen. Soße mit dem Eigelb legieren. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Spargel in eine ofenfeste Form füllen und mit der Soße überziehen. Eiweiß sehr steif schlagen. Den Käse sorgsam unterziehen. Mit frisch gemahlenem Muskat abschmecken. Auf das Gericht geben. Im Backofen bei 200°C (Gas Stufe 3) in ca 30 Minuten goldgelb überbacken. Dazu: Kartoffelkroketten oder Brot.

11.122 Spargelkuchen

Für den Mürbeteig Salz

200 g Mehl1 Prise Zucker100 g Butter1 TL Butter

1 Ei 200 g Kasseler–Aufschnitt 1 TL Salz 100 g mittelalter Gouda Mehl zum Ausrollen 1 Becher Schlagsahne (250 g)

Für die Füllung 3 Eier

500 g dünner, weißer Spargel weißer Pfeffer

250 g grüner Spargel geriebene Muskatnuß

- 1. Mehl auf eine Arbeitsfläche geben. In die Mitte eine Vertiefung drücken. Gut gekühltes Fett in Flöckchen, Ei und Salz hineingeben. Mit einem Messer durchhacken, bis sich die Zutaten etwas verbunden haben. Dann mit den Händen schnell einen glatten Teig zusammenkneten. Teig zu einer Kugel formen und in Folie gewickelt 30 Minuten kalt stellen.
- 2. Weißen Spargel dünn schälen und die Enden etwas abschneiden. Grünen Spargel waschen, entweder am unteren Ende dünn schälen oder die Enden großzügig abschneiden. Spargel in ca. 4 cm lange Stücke schneiden. In kochendem Salzwasser mit Zucker und Fett 10-12 Minuten garen. Dann abtropfen lassen.
- 3. Kasseler in Streifen schneiden. Käse grob raspeln. Sahne, Eier und Käse verquirlen. Danach mit Salz, Pfeffer und Muskatnuß abschmecken. 4. Mürbeteig auf einer bemehlten Arbeitsfläche 1/2 cm dünn ausrollen und eine Springform (26 cm Y) damit auslegen. Dabei den Rand 4 cm hochziehen und mit einem Kuchenrädchen gerade abschneiden. Den Boden mit einer Gabel einstechen. 5. Spargel und Kasseler darauf verteilen und die Eisahne darübergießen. Im vorgeheizten Backofen 45 50 Minuten backen.

Zubereitung 11/2 Std.

11.123 Spargelmousse

300 g Geschälter weißer Spargel 300 g Grüner Spargel 200 g Geschlagene Sahne 6 Blatt Gelatine Butter Zitrone Salz, Pfeffer, Zucker Spargelbrühe

Weißen Spargel schälen und klein schneiden, in einen Topf geben, mit Spargelbrühe bedecken, mit Salz, Pfeffer, Zucker, Butterflocken abschmecken und weichkochen.

Den grünen Spargel waschen und klein schneiden, anschließend genauso behandeln wie den weißen Spargel.

Weichgekochten weißen und grünen Spargel in je eine Schüssel passieren und pro Schüssel drei Blatt aufgelöste Gelatine unterrühren.

Je Schüssel 100 g geschlagene Sahne unterheben und gleichmäßig auf vier bis sechs Timbale verteilen. Ca. zwei Stunden kühl stellen.

Tip: Anstatt Timbale können auch Kaffeetassen verwendet werden. Als Besonderheit können die Tassen vorher mit dünnen Lachsscheiben ausgelegt werden.

Mengenangabe: 6 Personen

11.124 Spargeln auf italienische Art

1500 g Spargeln – in feine Scheiben 3 EL Olivenöl 1 dl Rotwein

2 EL Schalotten; fein gehackt
1 Knoblauchzehe; fein gehackt
100 g Schinken, gekocht
6 Tomaten; geschält und
- klein gewürfelt
4 EL Parmesan

fein gewürfelt
 2 EL Petersilie; fein gehackt

2 Sardellenfilets; fein gehackt 40 g Butter

100 g Champignons

Die Spargeln schälen, kochen und abtropfen lassen. In einer ausgebutterten Gratinform lagenweise nach hinten versetzt anrichten, warm halten. Olivenöl in Pfanne erhitzen. Schalotten, Knoblauch, Schinken, Champignons und Sardellenfilets beifügen, kräftig dünsten, mit dem Rotwein ablöschen und einköcheln lassen. Die Tomaten hinzugeben und kurz mitdünsten, abschmecken und die Sauce über die Spargeln anrichten. Parmesan und Petersilie vermengen und über die Sauce gut verteilen, die Butter in Pfanne zergehen lassen und über die Spargeln giessen. Im Grill oder bei starker Oberhitze im Backofen kurz überbacken.

11.125 Spargelpäckchen mit Saltimbocca

700 g fingerdicker weißer Spargel 2 Sch. luftgetrockneter Schinken

Salz 2 Stg. Basilikum
Zucker 1 EL Olivenöl
60 g Butter 1 TL Orangenschale,

2 dünne Schweineschnitzel (à 100 g) in sehr feine Streifen geschnitten

Pfeffer, frisch gemahlen

Für die Spargelpäcken den Spargel schälen und die Spargelenden abschneiden. Jeweils zwei etwa 40 cm lange Stücke Alufolie übereinander legen und die Spargelstangen drauflegen. Die Spargelportionen jeweils 1/4 TL Salz und Zucker würzen und mit der geschmolzenen Butter beträufeln. Die Folie zu Päcken verschließen. Im vorgeheizten Backofen bei 200 Grad ca. 45 Min. garen.

Für die Saltimbocca die Fleischscheiben halbieren, trocken tupfen und pfeffern. Jeweils mit einer halben Scheibe Schinken und zwei Basilikumblättchen belegen und mit Hölzchen fest stecken. Im heißen Olivenöl von jeder Seite etwa 2 Min. braten.

Die Spargelpäckchen öffnen. Den Spargel mit dem Sud und Saltimbocca auf vorgewärmte

Teller geben und mit den Orangenstreifen bestreuen.

Mengenangabe: 2 Portionen

11.126 Spargelquiche mit Lachsschinken

300 g TK-Blätterteig Pfeffer 2 Kästchen Kresse Salz

150 g Lachsschinken 1 kg Spargel, blanchierter

5 Eier

300 g Crème fraîche

Blätterteig auftauen lassen, aufeinanderlegen, ausrollen und in eine Quicheform legen. Einen Rand hochziehen und den Boden mehrmals mit einer Gabel einstechen. Form in den vorgeheizten Backofen setzen. E: unten. T: 200 °C / 10 Minuten.

Kresse abschneiden, Schinken in Würfel schneiden. Eier mit Creme fraîche, Pfeffer und Salz verrühren, abschmecken. Spargel auf den Teig geben, Kresse und Schinken darauf verteilen und Eimasse darübergießen. Form wieder in den Backofen setzen. E: Mitte. T-200°C /30 bis 40 Minuten.

Mengenangabe: 4 Portionen

11.127 Spargelragout in Käsesauce

Zutaten50 g Butter750 g Spargel2 EL Mehl1 TL Zucker1/4 l süsse Sahne

Salz 4 - 5 Tropfen Zitronensaft, Muskat 5 g Butter 100 g geriebener Maasdamer Käse

500 g Brokkoli

Spargel waschen, schälen, in 3-4 cm lange Stücke schneiden. Spargelschalen in 374 l Wasser ca. 20 Minuten auskochen. Abgiessen, Sud auffangen. Spargelstücke in 1/2 l des Schalensuds mit Salz, Zucker und Butter ca. 20 Minuten garen. Spargel abgiessen, Flüssigkeit auffangen. Brokkoli putzen, waschen, in Röschen teilen, in mildem Salzwasser 8-10 Minuten kochen, abtropfen lassen. Butter schmelzen, Mehl hineinrühren und mit 1/4 l Spargelwasser und Sahne auffüllen, aufkochen lassen. Mit Salz, Pfeffer und Zitronensaft würzen. Zum Schluss den geriebenen Käse unter die Sauce rühren. Nicht mehr kochen lassen. Das Gemüse zugeben und erhitzen.

Beilagen: Kräuter-Pellkartoffeln, geriebener Käse

Mengenangabe: 4 Portionen

11.128 Spargelragout mit Kartoffeln

8 gross. Kartoffeln 125 ml Weißwein, halbtrocken

Butter für die Form Salz

600 g Spargel weißer Pfeffer

Salz Muskat

1 TL Zucker 1 EL Schnittlauch, gehackt 40 g Butter 200 g Schinken, gekochter

30 g Mehl 100 g Emmentaler oder Gouda, gerieben

250 ml Spargelsud 125 ml Sahne

Kartoffeln am Vortag kochen und pellen. Eine feuerfeste Form ausbuttern. Die Kartoffeln vorsichtig bis auf einen etwa halbzentimeterdicken Rand aushöhlen und in die Form setzen. Spargel schälen, putzen und in 1 cm große Stücke schneiden. Wasser, Salz und Zucker zum Kochen bringen, die Spargelstücke darin bißfest kochen und auf Küchenkrepp abtropfen lassen. Butter zerlassen, Mehl mit dem Schneebesen einrühren und kurz anschwitzen. Mit Spargelsud ablöschen. Wein und Sahne unterrühren und die Soße 8 bis 10 Minuten köcheln lassen. Mit Salz, Pfeffer und Muskat würzen, den Schnittlauch zufügen. Den Schinken in kleine Würfel schneiden und zusammen mit den Spargelstücken unter die Soße heben. Das Ragout in die Kartoffeln füllen und mit Käse bestreuen. Im vorgeheizten Backofen bei 180°Caufder2. Schiene von unten 20-30 Minuten überbacken. Heiß servieren.

Mengenangabe: 4 Portionen

11.129 Spargelragout mit Shrimps

1 Portion Helle Grundsosse Zum Garnieren

(Rezept auch in dieser Newsgroup) 2 -3 Brokkoliröschen oder 150 g gekochter Spargel, in Stücken Tomatenecken und

75 g Shrimps, ausgelöst Petersilie

1 TL Zitronensaft (nach Lust und Laune)

1 Pr. Ingwer

Die Sosse nach Anweisung zubereiten. Den Spargel dazugeben. Die Shrimps in einem Sieb überbrausen und gut abtropfen lassen, dann zum Ragout geben. Mit Zitronensaft und Ingwer mild würzen. Einige Minuten zugedeckt ziehen lassen, dabei nur heiss halten, nicht kochen lassen. Mit Brokkoli oder Tomatenecken und Petersilie anrichten. Als Beilage kann

man Reis oder geröstetes Toastbrot nehmen. Das ganze schmeckt auch mit Krabben oder fettarmen Räucherfisch anstelle der Shrimps. Nährwertangaben: 19 g Eiweiß / 4,8 g Fett / 14,5 g Kohlenhydrate alle Angaben pro 100 g 180 kcal / 755 kJ

11.130 Spargelragout mit Zitronenreis

Spargelragout: 2 EL Mehl

1 Zwiebel 1 P. Sauce Bearnaise

800 g grüner Spargel

Salz

1 Prise Zucker

2 EL Pflanzencreme mit Butteraroma

Zitronenreis:

250 ml Reis

500 ml Wasser

1 TL Salz

500 g Kalbfleisch 1 Zitrone (unbeh.)

Pfeffermühle 2 EL Zitronenmelisse (gehackt)

100 ml Weißwein 250 ml Kalbsfond

Für das Spargelragout: Zwiebel pellen und würfeln. Spargel im unteren Drittel schälen, in Salzwasser und Zucker bissfest kochen. Pflanzencreme auf höchster Einstellung erhitzen, Zwiebel darin glasig dünsten. Kalbfleisch würfeln, zu der Zwiebel geben, anbraten und mit Salz und Pfeffer würzen. Mit Weißwein und Kalbsfond auffüllen und 15-20 Min. auf 1 oder Automatik-Kochstelle 5-6 schmoren. Mit angerührtem Mehl binden, Sauce Bearnaise zugeben. Spargel abgießen, in Stücke schneiden und unter das Ragout heben. Gut abschmecken. Für den Zitronenreis: Reis, Wasser und Salz auf höchster Einstellung zum Kochen bringen und nach 30 Min. auf 0 ausquellen lassen, nach 15 Min. die Gasflamme kurz anschalten. Schale und 1 EL Saft der Zitrone hinzufügen. Zitronenreis mit Zitronenmelisse mischen und mit Spargelragout zusammen servieren.

Mengenangabe: 4 Portionen

11.131 Spargelrezept

Zutaten 1 EL Balsamico Essig 1 Bd. (ca. 500g) grünen Spargel 1 Msp. geschroteter Pfeffer

1 EL Butter 200 g kaltes Rindfleisch in Scheiben Roast-

2 EL Salz beef

50 g Butter ungesalzen oder Tafelspitz

2 EL Olivenöl, aromatisch+kalt gepresst

Wasser zum Kochen bringen (die Menge muss gerade ausreichen den Spargel zu bedecken),

Butter schmelzen lassen, Salz zugeben, Spargel ins wallende Wasser geben. Spargel ca. 15 min. kochen, je nach Dicke der der Stangen, sollen sich nur leicht biegen nicht knicken. Butter zerlassen, bei niedriger Hitze den Balsamico unterrühren und emulgieren, dazu das Olivenöl und den Pfeffer einrühren. Rindfleisch in sehr dünne Scheiben schneiden, evtl. zu Rosen drehen und auf dem Teller dekorieren, Spargel noch heiss auf den Teller geben und mit der warmen Buttersauce begiessen. Nach Geschmack auch das Fleisch mit Pfeffer nachwürzen.

Beilagen: Salzkartoffeln oder Pomme dauphin

Mengenangabe: 2 Portionen

11.132 Spargelröllchen

800 g Spargel 1 EL Butter
Salz Paprika
1 Stück Würfelzucker Beilage
60 g Schwarzwälder Schinken 6 neue Kartoffeln

(hauchdünn geschnittener) 20 g geriebener Emmentaler

Spargel schälen und in einen Topf mit kochendem Wasser geben, so dass die Spargelstangen senkrecht stehen und die Spargelköpfe über die Wasseroberfläche herausragen. Salz und Würfelzucker zugeben. Etwa 30 Minuten köcheln lassen. Spargel gut abtropfen lassen. Stangen quer halbieren und zu mehreren gebündelt auf eine feuerfeste Platte setzen. Mit Schinkenscheiben belegen und mit geriebenem Käse bestreuen. Zerlassene Butter darüberträufeln und unter dem Grill den Käse schmelzen lassen. Mit etwas Rosenpaprika bestäuben. Dazu gibt's Neue Kartoffeln: Kartoffeln in kochendes Wasser geben, ca. 20 Minuten kochen lassen. Abtropfen lassen.

Neue Kartoffeln können mit der Schale (welche die meisten Nährstoffe enthält) gegessen werden. Wer will, kann sie natürlich auch nach dem Kochen schälen. Als Dinner for Two (24.5.95); Vorspeise: Lebernockerlsuppe Hauptspeise: Spargelröllchen Nachspeise: Mascarponecreme mit Erdbeeren

11.133 Spargelterrine mit zarter Lachsfüllung

500 g Weisse Spargeln 2 Eigelb

– gerüstet gewogen 100 g Milder Emmentaler; oder

500 g Grüne Spargeln — Rahm-Emmentaler — gerüstet gewogen — 2 EL Doppelrahm

2 Eier ;Salz

154

;Pfeffer – entgrätet gewogen

10 g Flüssige Butter

200 g Lachsfilet; enthäutet und

Die Spargeln nach Sorten getrennt in wenig Salzwasser oder in einem Siebeinsatz über Dampf nicht zu weich garen. Für eine Terrine je 4 weisse und grüne Spargeln mit kaltem Wasser abschrecken und auf einem Küchentuch abtropfen lassen. Die restlichen Spargeln abtropfen und auskühlen lassen. Dann nach Sorten getrennt, jeweils mit der Hälfte der Eier, Eigelb und geriebenem Emmentaler sowie des Doppelrahms pürieren. Die beiden Massen mit Salz und Pfeffer abschmecken. Eine kleine Terrineform oder beschichtete Cakeform mit Backpapier auskleiden und mit flüssigem Butter ausstreichen. Das Lachsfillet so zurechtschneiden, dass ein ca. 30 mm breiter Streifen in der Länge der Form entsteht. Das weisse Spargelpüree einfüllen. Die Hälfte der beiseite gelegten weissen und grünen Spargeln abwechselnd der Länge nach auf das Püree legen. Den Lachs daraufgeben. Die restlichen Spargeln darüber verteilen und mit der grünen Spargelpüree abschliessen. Die Terrine mit Alufolie verschliessen und in eine grössere Form stellen. Soviel kochendes Wasser dazugiessen, dass die Form zu zwei Dritteln im Wasserbad steht. Sofort in den auf 200 °C vorgeheizten Ofen auf die unterste Rille stellen. Die Terrine während ca. 40 Minuten gar ziehen lassen. Aus dem Wasserbad nehmen und abgedeckt auskühlen lassen. Zum Servieren die Terrine in Tranchen schneiden (1 Terrine ergibt ca. 12 Tranchen).

11.134 Spargeltorte

250 g Toastbrot 250 g süße Sahne

100 g Butter 3 EL gereibener Allgäuer Emmentaler

1 kg Spargel Salz 200 g Frühstücksspeck Pfeffer

4 Eier

Vom Toastbrot die Rinde entfernen und eine flache Kuchenform damit auslegen. Geschälten Spargel in siedendem Wasser 15-20 Minuten knackig garen und die Saprgelstangen sternförmig auf dem Toastbrot anordnen. Fein gewürfelten Frühstücksspeck in Butter anrösten und mit der Butter über Spargel und Toastbrot geben. Eier und Sahne verquirlen, den Käse darunterrühren, mit Salz und Pfeffer würzen und über den Spargel gießen. Im vorgeheizten Backofen bei 200°C ca. 15 Minuten überbacken. Heiß oder kalt serviern.

Mengenangabe: 4 Portionen

11.135 Spargeltorte

1.5 kg SpargeltenSalz4 Eigelb1 Prise Zucker1/4 l Sahne1 Pk. Tiefkühl-Blätterteig (300 g)Pfeffer

Mehl

200 gekochter Schinken in Streifen geschnit-

Geschälten Spargel in kochendes Salzwasser mit Zucker und Butter geben. 10 Minuten vorkochen. Im Sud auskühlen, dann auf einem Tuch abtropfen lassen.

Springform (26 cm) mit kaltem Wasser ausspülen mit Teig auskleiden. 15 Minuten ruhen lassen. Teig mit einer Gabel mehrmals einstechen, Spargel und Schinken darauf verteilen. Eigelb und Sahne verquirlen, mit Salz und Pfeffer würzen und über den Spargel giessen. Im vorgeheizten Backofen bei 225 Grad auf mittlerer Schiene 45 Minuten backen.

11.136 Stangenspargel mit Curry-Hollandaise

1 kg Spargel 3 Eigelb

Salz 3 EL Weißwein Zucker, 1 TL Zitronensaft

1 TL Butter Pfeffer

50 g Butter 1/2 -1 El. Curry

Spargel schälen (grünen Spargel nur im unteren Drittel schälen), die Enden abschneiden. Spargelstangen mit Salz, 1 Pr. Zucker, Butter und 1/41 Wasser auf 3 zum Kochen bringen, ca. 15 Minuten auf 1 oder Automatik-Kochplatte 4-5 im geschlossenen Topf kochen lassen.

Curry und Butter in einem Töpfchen kurz erhitzen, danach zur Seite stellen. Eigelb, Weißwein, Zitronensaft, Salz und Pfeffer in einem Topf mit dem Schneebesen verschlagen, auf 2 oder Automatik-Kochplatte 3-5 langsam unter ständigem Schlagen erhitzen, bis eine dickliche Creme entsteht. Die Currybutter unter ständigem Rühren zur Sauce geben, mit Salz, Pfeffer und Zitronensaft abschmecken.

Abgetropften Spargel auf einer vorgewärmten Platte anrichten, die Sauce als "Band" quer über die Mitte der Stangen gießen. Dazu schmecken neue Kartoffeln, kleine Schweine-oder Kalbssteaks oder Schinken.

Mengenangabe: 2 Portionen

11.137 Stangenspargel mit Käsesauce

1 kg Stangenspargel120 g Gekochter Schinken20 g Butter80 g Allgäuer Emmentaler

Jodsalz Jodsalz

Soβe Weisser Pfeffer

1 EL Butter Paprikaschoten; versch. Farben; gewürfelt

1 TL Mehl Kresse; zum Garnieren

1 EL Sahne

Spargel dünn schälen, Enden abschneiden, in leichtem Salzwasser mit etwas Butter auf den Biss kochen. Spargel herausnehmen, kurz abtropfen lassen, in eine feuerfeste Form geben. Sauce: Butter erhitzen, Mehl einrühren, mit ca. 1 Tasse Spargelsud auffüllen. Leicht cremig einkochen, Sahne dazu und zum Schluss den geriebenen Käse darunterrühren. Den in feine Streifen geschnittenen, gek. Schinken in wenig Spargelsud andünsten und über den Spargel verteilen. Mit Würfeln von Paprikaschoten (versch. Farben) alles bestreuen, zum Schluss mit der noch etwas nachgewürzten Käsesauce überziehen. Im Rohr bei ca. 180 °C ca. 6-8 Min. überbacken; mit Kresse garnieren. Dazu: Neue Kartoffeln mit Schnittlauch.

11.138 Stangenspargel mit Sauce Hollandaise, neuen Kartoffeln und Schwarzwälder Schinken

3 kg Spargel 6 Eigelb

600 g Kartoffeln 0.05 cl Weißwein 600 g Schinken 250 g Butter

Für die Sauce

Den Spargel schälen und mit etwas Salz, Zitrone und Zucker kochen. In der Zwischenzeit die Kartoffeln aufsetzen und gar kochen.

Für die Hollandaise die Eigelb mit dem Weißwein über dem Wasserbad bei mäßiger Hitze aufschlagen. Wenn eine cremige Konsistenz erreicht ist, die Butter langsam unterrühren und abschmecken.

Unsere Weinempfehlung: Silvaner QbA - trocken Kerner Kabinett - trocken bis halbtrocken Trollinger QbA - trocken bis halbtrocken Spätburgunder Weißherbst - trocken bis halbtrocken

Mengenangabe: 6 Personen

11.139 Überbackene Spargel-Schinken-Rollen

1 kg SpargelPfefferSalzMuskat1 Prise Zucker $Au\beta erdem$

1 TL Butter 300 g gekochter Schinken in dicken Schei-

Für die Soβe ber

40 g ButterFett für die Form1 EL Mehl50 g geriebener Käse1/4 l SpargelsudButterflöckchen

1 Eigelb 2 EL gehackte Petersilie

Salz

Geschälten Spargel in kochendes Salzwasser mit Zucker und Butter geben. 10 Minuten vorkochen. Im Sieb ablaufen lassen und den Sud auffangen. Für die Soße die Butter in einem Topf erhitzen, Mehl darin hell anschwitzen. Den heißen Spargelsud unter Rühren angießen, 5 Minuten kochen. Den Topf vom Herd nehmen. Soße mit Eigelb legieren und mit Salz und Pfeffer abschmecken. Spargel auf den Schinkenscheiben verteilen, aufrollen und in eine gefettete, ofenfeste Form legen. Die Soße daraufgeben, mit dem Käse bestreuen und Butterflöckehen darauf verteilen. Im vorgeheizten Backofen bei 225°C (Gas: Stufe 4) ca. 20 Minuten überbacken. Die Rollen mit gehackter Petersilie bestreut servieren. Dazu: Kurz aufgebackenen Stangenweißbrot und trockener Weißwein.

11.140 Überbackener Chicorée

Chicorée oder Spargel chen)

gekochter Schinken Béchamelsoße

Tomaten oder Spinat (dann Zwiebelstück-

Chicorée im Wasserbad garkochen mit gek. Schinken einrollen. Dieses in eine Auflaufform geben. Ebenfalls gare Kartoffeln und geviertelte Tomaten in die Form geben. Das Ganze mit einer Béchamelsoße übergiessen und ca. 20 min. überbacken.

Falls Spinat verwendet wird: Etwas Fett in einem Topf zergehen lassen. Zwiebelstückchen und den Spinat zugeben. Aber vorsichtig, nicht zulange garen, zerfällt sonst. Würzen (nach Geschmack) mit Muskat etwas Pfeffer, Salz und Würzmisch.

11.141 Überbackener Spargel

1.5 kg gegarter SpargelMuskat1 Zwiebelweißer Pfeffer40 g ButterThymian

3 EL Mehl 50 g geriebener Greyerzer Käse

1/8 l Kalbfleischbrühe 2 Eigelb

1/8 l heiße Milch 4 EL süße Sahne

Salz

Spargel in eine Auflaufform geben.

Zwiebel in kleine Würfel schneiden. Butter erhitzen, Zwiebel darin glasig dünsten. Mehl hinzufügen und andünsten. Mit Brühe und Milch ablöschen, aufkochen und Soße mit Salz, Muskat, Pfeffer und Thymian abschmecken. Käse hinzufügen und schmelzen.

Eigelb mit Sahne verrühren und vorsichtig unter die Soße rühren, sie darf nicht mehr kochen. Soße über den Spargel gießen und Form in den vorgeheizten Backofen setzen. E: Mitte. T: $225\,^{\circ}\text{C}$ / 20 bis 25 Minuten.

Mengenangabe: 4 Portionen

11.142 Überbackener Spargel mit Lachs

600 g Kleine Kartoffeln Petersilie 500 g Weisser Spargel 600 g Lachsfilet

500 g Grüner Spargel Butter 11;Salzwasser -Salz 15 g Butter -Pfeffer

1 EL ;Mehl 4 Scheib. Mittelaltem Gouda

1/8 l SpargelwasserZitrone125 g SchlagsahneDill

-Pfeffer -Salz

Kartoffeln schälen und kochen. Den Spargel waschen und den weissen Spargel schälen. Spargelabfälle in Salzwasser ca. 15 Minuten kochen. Sud durchsieben. Weissen Spargel darin 15 Minuten, grünen 5 Minuten kochen. Butter erhitzen, Mehl darin anschwitzen. Mit Spargelwasser löschen, Schlagsahne dazugeben und mit Pfeffer, Salz abschmecken und aufkochen. Kartoffeln in die Sauce geben. Petersilie waschen und fein hacken. Zu den Kartoffeln geben. Lachsfilet waschen, abtupfen und in Butter von beiden Seiten ca.

5 Minuten braten. Mit Salz und Pfeffer würzen. Spargel und Lachs portionsweise auf je einem Teller anrichten und mit jeweils 1 Scheibe mittelaltem Gouda abdecken. Unter dem Grill kurz überbacken. Mit Zitrone und Dill anrichten.

11.143 Weißer Spargel mit Graved Lachs und Dillcreme

2 kg weißer Spargel 100 g Crème fraîche

250 g Graved Lachs in Scheiben 1/2 Tasse(n) Weißwein, trocken

schwarzer Pfeffer, frisch gemahlen 1/4 TL Salz 1 EL Salz 1/4 TL Zucker

1/2 TL Zucker 1 EL Sahnemeerrettich

1 EL Sonnenblumenöl (kaltgepr.) 1 Prise gemahlene Muskatnuss

1 Bd. Dill

Den Spargel waschen, am unteren Ende etwa 2 cm abschneiden und sorgfältig schälen. Setzen Sie gleichzeitig einen hohen Topf mit Wasser, Öl, Salz und Zucker auf. Wenn das Wasser kocht legen Sie den Spargel hinein und lassen ihn für 10 Min. köcheln.

In der Zwischenzeit verrühren Sie kalt die Zutaten für die Dillcreme in einer Kasserolle. Erhitzen Sie diese und fügen Sie 2 Tassen Spargelwasser hinzu. Waschen und schnibbeln Sie den Dill und rühren ihn ebenfalls ein. Lassen Sie die Sauce einmal aufkochen. Schneiden Sie den Lachs in streichholzdünne Streifen und stellen ihn als Abschlussbeilage bereit.

Heben Sie den fertigen Spargel mit der Schaumkelle aus dem Topf, legen ihn portionsweise auf Teller und gießen Sie die Sauce gleichmäßig mit einer Kelle darüber. Verteilen Sie den Lachs auf dem Spargel. Abschließend Pfeffer aus der Mühle.

11.144 Westfälischer Frühlings-Teller

Zutaten 1/2 Knoblauchzehe

1600 g Spargel 1 EL Öl

400 g Westf. Saftschinken
8 kl. Frühlingszwiebeln
20 g kalte Butter

500 g Kartoffeln 3 EL Crème fraîche oder Sahne

Butter 1/2 Bd. Petersilie

Soβe Salz
1 Zwiebel Pfeffer

Kartoffeln schälen, in Scheiben schneiden und auf ein Blech setzen. Mit Salz und Pfeffer

würzen, mit etwas Butter bestreichen und im Ofen bei 200° ca. 30 Minuten goldbraun backen. Den Spargel schälen und in Salzwasser bißfest kochen. Die Frühlingszwiebeln mit etwas Butter und Wasser weichdünsten. Für die Soße Knoblauch zerdrücken und zusammen mit der feingehackten Zwiebel und etwas Butter anschwitzen, mit Weißwein auffüllen und um die Hälfte einkochen lassen. Crème fraîche dazugeben und mit Salz und Pfeffer abschmecken. Zum Schluß kalte Butterflöckchen unterschlagen und die gehackte Petersilie zugeben. Spargel, Frühlingszwiebeln, Schinkenscheiben und Kartoffeln auf Tellern anrichten und mit Soße übergießen.

Mengenangabe: 4 Portionen

12 Kuchen, Gebäck, Pralinen

12.1 Blätterteigtaschen mit Krabben und Spargel gefüllt

300 g TK-Blätterteig1 EL Dill; gehackt200 g Krabben-Salz und Pfeffer100 g Spargel1 EL ; Wasser50 g Mandeln; gehackt1 Eigelb

150 g Kräuter-Doppelrahmkäse

1 EL Semmelbrösel

Blätterteig auftauen, ausrollen, in Quadrate (15x15 cm) schneiden. Krabben, Spargel, Mandeln, Kräuter-Doppelrahmkäse, Semmelbrösel, gehackten Dill vermischen. Mit Salz und Pfeffer würzen.

Masse auf die Quadrate verteilen, Ränder mit Wasser bestreichen, zu Dreiecken zusammenklappen. Mit Eigelb bestreichen. Auf einem Backblech im vorgeheizten Backofen bei 200 °C ca. 20 Minuten backen.

12.2 Spargel mit Blätterteig-Schnecken

1000 g weisser Spargel3 Scheib. roher Schinken1000 g grüner Spargel2 EL gehackte Kräuter1 Pk. Blätterteig (300g)250 ml Sauce Hollandaise

4 EL süsse Sahne

3 Scheib. Edamerkäse

Spargel wie gewohnt kochen. Blätterteig auftauen und mit der Hälfte der süssen Sahne bestreichen. Abwechselnd mit Käse, Schinken und gehackten Kräutern belegen. Aufrollen, in 1 cm dicke Scheiben schneiden und wieder mit der restlichen Sahne bestreichen. Ca. 25 Minuten im Backofen bei 200 °C backen. Sauce Hollandaise erwärmen und über den Spargel geben. Mit den Blätterteig-Schnecken anrichten.

12.3 Spargelkuchen, mit Käse und Sauerrahm

1 kg Grüne Spargeln, gerüstet 3 Eier

1 Spur ;Zucker 200 ml Sauerrahm

10 g Butter 3 Zweige Petersilien; gehackt

250 g Blätterteig ;Salz
200 g Greyerzer Käse; gerieben ;Pfeffer

Guss Muskatnuss

(*) Blech von ca. 30 x 20 cm Die gerüsteten Spargeln in wenig Wasser, dem Zucker und der Butter während 8 Minuten knapp weich kochen, herausnehmen und gut abtropfen lassen. Den Teig 2 mm dick auswallen und das bebuttertes Blech damit auslegen. Den Käse auf den Teig verteilen, mit den Spargeln belegen. Die Zutaten für den Guss zusammen verquirlen und über die Spargeln verteilen. Im auf 200 °C vorgeheizten Ofen ca. 30 Minuten backen. Vor dem Anschneiden 5 Minuten ruhen lassen.

12.4 Spargelstrudel

500 g Grüner Spargel 50 g Gouda, alt

1 Spur Zucker 1 Ei

5 g Butter 4 Scheib. Schicken, gekocht (a 40-50g)

1 Pk. Tk-Blätterteig (a 300 g) 100 g Gouda, mittelalt

Spargel waschen und die unteren holzigen Enden abschneiden. In kochendem Salzwasser mit Zucker und Butter 8 - 12 Minuten garen, abgiessen und abkühlen lassen. Blätterteigscheiben nebeneinanderlegen und ca. 10 Minuten auftauen lassen. Käse reiben und mischen. Ei trennen. 4 Teigplatten auf bemehlter Arbeitsfläche zu einem 32 x16 cm grossen Rechteck zusammenlegen. Die Ränder der Teigplatten mit Eiweiss bestreichen, dann etwas übereinanderlegen und festdrücken. Teigrechteck so gross ausrollen, dass die Längsseiten 6 bis 8 cm länger sind als die Spargelstangen. Schinkenscheiben nebeneinander auf den Teig legen. Die Hälftepargelstangen in die Mitte drauflegen, mit der Hälfte des Käses bestreuen. Den restlichen Spargel und Käse daraufgeben. Teigränder mit Eiweiss bestreichen und über dem Spargel zusammenfalten, gut andrücken. Die letzte Blätterteigplatte längs halbieren. Mit den Schmalseiten etwas übereinanderlegen und auf Strudellänge ausrollen, mit Eiweiss bestreichen und über die Nahtstelle des Strudels legen. Spargelstrudel auf ein mit Backpapier ausgelegtes Backblech legen und 10 - 15 Minuten kaltstellen. Mit

verquirltem Eigelb bestreichen und im vorgeheizten Backofen (E-Herd 225 °C/Gas: Stufe 4) 25 - 30 Minuten backen. Zubereitungszeit: ca. 1 1/4 Stunde Arbeitszeit: ca. 45 Minuten Pro Portion: ca. 600 Kalorien/2520 Joule

12.5 Überbackene Spargelwaffeln

Käsewaffeln
100 g Butter oder Margarine
3 frische Eier
1/2 TL Salz
200 g Mehl

200 g Mehl 1/2 TL Backpulver 1 EL Milch 10 EL geriebener Gouda oder Emmentaler 1 Prise Paprika.

Sonstiges

1 klein. Dose Spargel oder Spargelstücke 100 g gekochter Schinken

100 g geriebener Käse.

Die Butter oder Margarine in einer Rührschüssel mit dem Schneebesen schaumig rühren, die Eier und das Salz dazugeben. Das Mehl und das Backpulver mischen und unterrühren. Milch, Käse und Paprika unter den Teig ziehen. Das Waffeleisen aufheizen, evtl. einfetten und Waffeln backen. Den Spargel gut abtropfen lassen und auf die fertigen Waffeln legen. Den Schinken in ganz feine Streifen schneiden, mit dem geriebenen Käse mischen und über den Spargel streuen, so dass der Spargel gut bedeckt ist. Die belegten Waffeln im Backofen oder unter dem Grill so lange überbacken, bis der Käse zerlaufen ist. Dazu passt ein Gurkensalat.

Mengenangabe: 4 Waffeln Arbeitszeit: ca. 25 MIN. Je Waffel: ca. 550 kcal

13 Mehlspeisen, Nudeln

13.1 Bandnudeln und grüner Spargel

500 g Spargel, grüner

1 Bd. Basilikum

30 g Gorgonzola-Käse

2 Eier, hartgekocht

weißer Pfeffer aus der Mühle

40 g Butter Muskatnuβ
500 g Bandnudeln, krause 1 TL Zitronensaft

Salz

l. Spargel waschen, im unteren Drittel schälen, Enden abschneiden. Stangen in 3-4 cm lange Stücke schneiden. Basilikum waschen und trockenschütteln. Blättchen abzupfen. Einige zum Dekorieren beiseite legen, Rest hacken. Eier pellen, würfeln und mit der Hälfte des gehackten Basilikums mischen. 2. Butter zerlassen und den Spargel darin zugedeckt 8-10 Minuten dünsten. Nudeln in reichlich Salzwasser nach Packungsangabe bißfest kochen. Danach abgießen. 3. Die Sahne unter den Spargel rühren. Den Gorgonzola in Bröckchen teilen und unter Rühren in der Sauce schmelzen lassen. Spargel mit Salz, Pfeffer, Muskat und etwas Zitronensaft abschmecken. Übriges gehacktes Basilikum zugeben. 4. Nudeln unter den Spargel mischen und auf Tellern anrichten. Mit den Eiwürfeln bestreuen und sofort servieren. Mit Basilikum dekorieren.

Pro Portion: 360 kcal / 1510 kJoul

13.2 Burgsteige - Maultaschen mit Spargel und weisser Sauce

12 Maultaschen 4 Stangen Spargel; klein 2 l Rinderbouillon – geschnitten;nach Belieben 1/8 l Sahne – die doppelte Menge

- die doppette Wenge

3/8 l Fleischbrühe ;Salz, Pfeffer

6 Eigelb Schnittlauch; feingeschn.

2 TL Zitronensaft 1 TL frischer Dill 100 g Butter warm, flüssig; auf 100 g Goudakäse; gerieben

Wunsch die Hälfte mehr

Maultaschen in heisser Rinderbouillon 10 Minuten ziehen lassen. Sauce hollandaise: Grundsätzlich im Wasserbad herstellen, d. h., ein kleiner Topf, der in einem grösseren Topf hängt, nimmt die Zutaten auf. Der grössere ist mit heissem Wasser gefüllt. Fleischbrühe und Sahne, abgekühlt oder kalt, in den kleine Topf geben, dann Eigelb, Zitronensaft, Dill,

Salz und Pfeffer einrühren. Diese Masse so lange mit dem Rührbesen schlagen, bis sie zu dicken beginnt. In diese Masse langsam die Butter geben. Sollte die Masse zu dick geraten, sie mit der übrigen Fleischbrühe verdünnen.

Maultaschen aus der heissen Brühe nehmen und portionsweise auf tiefe Teller verteilen. Darauf die Spargelstücke legen. Darüber heisse Sauce hollandaise geben, Schnittlauch darüberstreuen oder, was noch dezenter ist, mit geriebenem Goudakäse bestreuen und kurz im heissen Backofen anbräunen lassen. Dazu gibt es verschiedene Salate, als Getränk trockenen Weisswein, zum Nachtisch Apfel im Schlafrock.

13.3 Crepes mit grünem Spargel

Für die Crepes: 150 g Mehl

2 Eier 150 g Fontina-Käse 80 g Mehl 150 g Emmentaler 1/4 Liter Milch 100 g Mozzarella

1 EL Olivenöl 100 g geriebener Parmesan

20 g Butter200 g Sahne1 Prise Salz1 Glas Milch

Für die Füllung: 1 Stück Butter, walnussgroß

400 g grüner Spargel

- 1. Für die Crepes: In eine Schüssel die Milch zu dem Mehl gießen. Gut umrühren, dann die verquirlten Eier, Öl und etwas Salz zugeben. Alle Zutaten gut verquirlen.
- 2. Ein Stück Butter in der Pfanne zerlassen, von dem Eierteig eine Kelle in die Pfanne geben. Den Eierkuchen von beiden Seiten ausbacken. Mit dem Rest des Teiges weiter so verfahren. Die fertigen Crepes aufschichten und warm halten.
- 3. Für die Füllung: Holzige Teile am Spargel entfernen. Den Rest waschen und in wenig Salzwasser garen. Käse in Würfel schneiden.
- 4 Milch in einer Kasserolle aufkochen, Mehl einrühren, vom Herd nehmen und weiter verrühren. Spargel und gewürfelten Käse zugeben. Fünf Minuten weiter verrühren, dann abkühlen lassen. Backofen auf 200 °C vorheizen.
- 5 Crepes mit der Spargel-Bechamel füllen und aufrollen. Eine feuerfeste Form leicht einfetten und die Crepes nebeneinander legen. Mit Parmesan bestreuen, Sahne und Butterflöcken drübergeben. Im Ofen ca. 15 Minuten überbacken.

Mengenangabe: 4 Personen Vorbereitung: 20 Minuten Kochzeit: 40 Minuten

13.4 Crêpes mit Spargel

1 Portion Crêpes de sanasin, nach Grundre- 1 Zwiebel, gehackt

zept 50 g Rohschinkentranchen, halbiert,

1 Bd. weißer Spargel (ca. 500g), geschält in 2 mm breiten Streifchen

Sud 1 dl Weißwein 1 EL Senf

1 I Wasser
1 EL Sell
1 saurer Halbrahm (180g)
1 Prise Zucker
1 EL frisches oder

1 TL Margarine oder Butter 1/2 EL getrocknetes Basilikum, gehackt

Streuwürze Sauce Pfeffer

1 EL Margarine oder Butter

Den Crêpes-Teig herstellen.

Für den Sud Wasser mit Salz, Zucker und Margarine oder Butter aufkochen, die gerüsteten Spargeln beigeben und während 20-30 Minuten knapp gar kochen.

Inzwischen für die Sauce die Zwiebeln in der warmen Margarine oder Butter andämpfen, Rohschinken mitdämpfen, mit dem Weißwein ablöschen und die Flüssigkeit auf 2 El einkochen. Die restlichen Zutaten beigeben, unter Rühren aufkochen und abschmecken, zur Seite stellen.

Die Spargeln abtropfen und etwas auskühlen lassen, in 1-2 cm lange Stücke schneiden. In die Sauce geben.

Die Crêpes backen, dabei die bereits gebackenen zugedeckt warm stellen. Dann mit dem nochmals erwärmten Spargelgemüse füllen.

Tipp: Den Spargelsud abgesiebt für Suppen verwenden.

Dieses Rezept ist als Hauptgericht für 4-6 Personen berechnet. Als Vorspeise reicht die halbe Menge.

Mengenangabe: 4 -6 Personen

13.5 Eliche mit Spargel und Basilikum Eliche con Asparagi e Basilico

400 g Eliche20 g Butter1 Bund Basilikum1 Knoblauchzehe

80 g Creme fraîche Basilikum zum Garnieren

1 EL Olivenöl Salz 1 EL Zitronensaft Pfeffer

500 g Spargel, grüner

Basilikum waschen, trockenschütteln und Blättchen abzupfen. Basilikum, Creme fraîche, Olivenöl und Zitronensaft mit einem Mixer fein pürieren. Basilikumsauce in eine Schüssel füllen und mit Salz und Pfeffer abschmecken. Eliche in reichlich Salzwasser al dente garen.

Spargel waschen und holzige Enden abschneiden. Spargel schräg in ca. 6 cm lange Stücke schneiden und ca. 5 Min. in kochendem Salzwasser bißfest garen. Spargel in einem Sieb abtropfen lassen.

Butter in einer Pfanne erhitzen. Knoblauch durch die Presse dazudrücken. Spargelstücke in der Knoblauchbutter 2 bis 3 Min. braten, dabei wenden. Mit Salz und Pfeffer würzen. Eliche in ein Sieb abgießen und in eine Schüssel füllen. Spargelstücke mit der Knoblauchbutter darübergeben. Mit Basilikum garnieren. Basilikumsauce extra dazu servieren.

Mengenangabe: 4 Personen

13.6 Farfalle mit Scampi und Spargel in der Folie

320 g Farfalle 3 EL Olivenöl 100 g Scampischwänze 1 Schalotte 200 g grüner Spargel Salz 100 g gekochter Schinken am Stück Pfeffer

50 g Butter

1/2 Glas trockener Weißwein

Spargel putzen und holzigen Teil der Stangen entfernen. Waschen und zehn Minuten in kochendem Salzwasser garen. Schalotte abziehen und fein hacken. Scampischwänze putzen und unter fließend kaltem Wasser abspülen.

Schinken in Würfel schneiden. In einer Kasserolle Öl erhitzen und Schalotten sanft anbraten. Schinken und Scampi zugeben und anbraten. Wein zugießen und bei starker Hitze verdampfen lassen. Hitze reduzieren und fünf Minuten weiter garen.

Spargel abgießen und klein schneiden. In die Kasserolle zu den Scampi geben, salzen, pfeffern und alles zusammen fünf Minuten ziehen lassen. Backofen auf 220° vorheizen.

In einem Topf reichlich Wasser aufkochen und salzen. Farfalle al dente garen und abgießen. Nudeln in eine Schüssel geben und mit Butter überziehen. Großzügig mit Pfeffer würzen und mit der Hälfte der Spargel und Scampi- Soße mischen. Gut umrühren.

Nudeln auf einen Bogen Backpapier geben und die restliche Soße zugießen. Papier zu einem nicht zu engen Päckchen falten und Ränder gut verschließen. Auf ein Backblech legen.

Im Ofen zehn Minuten garen. Päckchen aus dem Ofen nehmen und auf einem Servierteller anrichten. Zu Tisch bringen und erst dort öffnen.

Mengenangabe: 4 Pers Vorbereitung: 40 Minuten Garzeit: 15 Minuten

Empfohlener Wein Frascati

13.7 Feine Spargeltorte

1.5 kg Spargel 200 g gekochter Schinken in Streifen

Salz 4 Eigelb
1 Prise Zucker 1/4 l Sahne
1 TL Butter weißer Pfeffer

1 Pkg. Tiefkühl-Blätterteig (300 g)

Mehl zum Ausrollen

Geschälten Spargel in kochendes Salzwasser mit zucker und Butter geben. 10 Minuten vorkochen. Im Sud auskühlen und und auf einem Tuch abtropfen lassen.

Nach Anweisung vorbereiteten Blätterteig auf Mehl ausrollen. Eine Springform von 26 cm Durchmesser mit kaltem Wasser ausspülen. Mit dem Teig auskleiden. 15 Minuten ruhen lassen. Teig mehrmals mit der Gabel einstechen. Spargel einfüllen. Die Schinkenstreifen darauf verteilen.

Eigelb und Sahne verquirlen. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Auf den Spargel gießen. Im vorgeheizten Backofen bei 225°C (Gas: Stufe 4) auf der mittleren Schine 45 Minuten backen. Heiß servieren. Dazu: Ein nicht zu trockener Weißwein.

Mengenangabe: 4 Portionen

13.8 Feine Spargeltorte

Belag 6 EL Öl 1 kg Spargel 6 EL Milch

1/4 l Wasser Salz Salz $Gu\beta$ Zucker 4 Eigelb

200 g gekochter Schinken 250 g süße Sahne

Teig Salz 300 g Mehl Pfeffer

1 Pkg. Backpulver 150 g Quark

Spargel in Stücke schneiden, im Wasser mit Salz und Zucker ankochen und 10 Minuten fortkochen. Spargel aus der Flüssigkeit nehmen und abtropfen lassen. Schinken in Streifen schneiden. Aus den angegebenen Zutaten einen Knetteig bereiten, auf dem Boden einer

gefetteten Springform (26 cm Y) ausrollen und einen etwa 4 cm hohen Rand andrücken. Teigboden mit einer Gabel mehrmals einstechen. Spargel daraufgeben und Schinken darüber verteilen. Eigelb mit Sahne, Salz und Pfeffer verquirlen und über den Spargel gießen. Form in den vorgeheizten Backofen setzen. E: unten. T: 200 °C / 45 bis 50 Minuten, 5 Minuten 0.

13.9 Gefüllter Blätterteig

300 g Blätterteig (1 TK-Packung) 1/2 l Milch 1 Eigelb Salz

750 g Grünspargel weißer Pfeffer

1 Zwiebel zum Garnieren

1 EL Butter Salatblätter

100 g Schinkenspeck, magerer Cocktailtomaten

1 EL Mehl

Blätterteig auftauen, die Platten teilen damit 8 mal 8 cm große Quadrate entstehen, diese auf ein mit Backpapier belegtes Backblech legen und mit Eigelb bestreichen. Im vorgeheizten Backofen bei 200 Grad ca. 20 Minuten backen. Spargel an der unteren Hälfte schälen, in 3 cm lange Stücke schneiden und in siedendem Salzwasser ca. 5 bis 10 Minuten garen. Zwiebel und Schinkenspeck sehr klein würfeln, in Butter leicht anschwitzen, Mehl dazugeben und rühren bis es hellgelb ist. Unter ständigem Rühren die kochendheiße Milch aufgießen, mit Salz und Pfeffer würzen und einige Minuten gut durchkochen lassen. Zuletzt durch ein Sieb passieren. Vorsichtig einen kleinen Deckel von den Blätterteigpasteten abschneiden, Spargel darauf verteilen und mit der Soße übergießen. Nun den Deckel wieder daraufsetzen. Mit Salat und Cocktailtomaten servieren.

Mengenangabe: 4 Portionen

13.10 Gemüse-Lasagne (mit Bandnudeln)

500 g Junge Möhren 1 TL Zucker

750 g Spargel 300 g Junge Erbsen; ausgepalt

600 g Kohlrabi – oder TK 500 g Bandnudeln 60 g Mehl

Salz 125 ml Schlagsahne 1 TL Öl Weisser Pfeffer 3/8 l Wasser; (1) Muskatnuß 1/8 l Wasser; (2) 2 EL Zitronensaft

1/8 l Wasser; (2) 2 EL Zitroner 200 g Butter 2 Bd. Kerbel 3 Bd. Glatte Petersilie4 Scheib. Weizentoastbrot

Möhren und Spargel schälen. Möhren der Länge nach vierteln, Spargel der Länge nach halbieren. Beides in 6cm lange Stücke schneiden. Kohlrabi schälen und erst in dicke Scheiben dann wie Pommes Frites in Stifte schneiden. Bandnudeln nach Packungsanweisung in Salzwasser garen, abtropfen lassen und mit dem Öl vermengen. Wasser (1) mit 1/4 der Butter, dem Zucker und Salz aufkochen. Darin zuerst die Möhren und Kohlrabi 6-8 Minuten zugedeckt garen, herausheben und in einen Durchschlag geben. Spargel ca. 4-5 Minuten zugedeckt in der Flüssigkeit garen. Erbsen ca. 1 Minute vor Schluss dazugeben. Das Gemüse in einen Durchschlag schütten, Brühe auffangen. Die Hälfte der Butter in einem Topf schmelzen. Das Mehl mit dem Schneebesen einrühren. Gemüsebrühe mit Wasser (2) und der Sahne auffüllen, die Mehlschwitze damit ablöschen. Mit dem Schneebesen kräftig verrühren und 1-2 Minuten durchkochen lassen. Mit Salz, weissem Pfeffer, Muskat und Zitronensaft würzen. Kräuter nicht zu fein hacken und unter die Bechamelsauce heben. Eine ofenfeste Form von mit etwas weicher Butter ausfetten. Eine Schicht Nudeln in die Form geben, darauf jeweils 1/3 der Gemüsemischung und 1/3 der Sauce verteilen. Vorgang zweimal wiederholen, zum Schluss den Auflauf mit Nudeln bedecken. Toastbrot entrinden und im Mixer zerkleinern. Die Brösel auf der Lasagne verteilen. Restliche Butter in Flöckchen draufgeben. Im vorgeheizten Backofen auf der 2. Einschubleiste von unten 45 Minuten bei 225 Grad garen; 10 Minuten vor Garzeitende abdecken, falls die Oberfläche zu dunkel wird. In der Form servieren. Dazu ein halbtrockener Weisswein.

13.11 Grünspargel-Quiche

800 g Grünspargel 2 EL Wasser, kaltes (evtl. mehr)

für den Mürbeteig für den Guβ
250 g Weizenvollkornmehl 2 Eier

1 Eigelb 125 g Sahne, saure

1/2 TL Salz 4 EL Goudakäse, geriebener alter 100 g Butter, kalte

Die unteren Teile der Spargelstangen dünn schälen und die Enden leicht einkürzen. Die Stangen dann waschen. Salzwasser mit einer Prise Zucker zum Kochen bringen und den Spargel darin 10 Minuten kochen.

In der Zwischenzeit den Mürbeteig herstellen. Dazu das Mehl milden kalten Butterstückchen, Eigelb, Salz und soviel kaltem Wasser verkneten, daß ein geschmeidiger Teig entsteht. Den Backofen auf 200 °C vorheizen.

Den Mürbeteig ausrollen. Boden und Rand einer Springform (28 bis 30 cm) damit auslegen. Die Spargelstangen abtropfen lassen und in 5 cm lange Stücke schneiden. Diese auf dem Teigboden verteilen. Die Eier mit der sauren Sahne und dem Käse verquirlen. Die Masse

über den Spargel gießen. Die Quiche auf der mittleren Schiene 30 Minuten im vorgeheizten Backofen backen.

Zum Servieren in 8 Stücke schneiden.

Mengenangabe: 8 Stücke

pro Stück 260 kcal / 1092 kJoul

13.12 Käse-Gemüse-Lasagne

500 g grüne Lasagneblätter 1 Zwiebel
200 g Pecorino-Käse Butter
200 g Stracchino-Käse Olivenöl
4 EL Parmesan-Käse Gemüsebrühe

400 g grüne Spargel Salz 400 g Zucchini Pfeffer

150 g flüssiger Rahm

In einem Topf reichlich Wasser aufkochen, salzen. Die Lasagneblätter einzeln und immer nur wenige auf einmal eintauchen, herausnehmen und auf einem Geschirrtuch zum Trocknen auslegen.

Die Fülle zubereiten: Zwiebel schälen und hacken. Zucchini waschen, Enden entfernen und in Scheiben schneiden. Die harten Enden der Spargel entfernen und den Rest in Stücke schneiden.

In einer Pfanne ein wenig Öl erhitzen und bei kleiner Hitze Zwiebel anrösten. Zucchini und Spargel zugeben, salzen, pfeffern und dünsten lassen. Immer wieder etwas heiße Gemüsebrühe beigeben. Häufig umrühren.

Sobald das Gemüse gar ist den Rahm einrühren. Backofen auf 180° vorheizen. Eine Lasagneform mit Butter einfetten.

Die Form mit Lasagneblätter ausfegen. Dann in Schichten das Gemüse und den in Würfel geschnitten Käse einfüllen, salzen, pfeffern - Lasagneblätter, Mit Gemüse abschließen, Butterflocken und Parmesan drüberstreuen.

In den Ofen geben und 30 Minuten backen. Vor dem Servieren 5 Minuten rasten lassen. Empfohlener Wein Collio Tocai

Mengenangabe: 6 Personen **Zubereitung:** 30 Minuten **Garzeit:** 50 Minuten

13.13 Kerbelrisotto mit Spargeln

1 kg Weisse Spargeln 1 l Brühe; Menge anpassen

1 TL Salz Salz 1/2 TL Zucker Pfeffer

300 g Rundkornreis 5 EL Sbrinz; gerieben oder Parmesan

1 Zwiebel; fein gehackt 3 EL Kerbel; feingehackt

3 EL Butter 4 Kerbelzweige

1 dl Weisswein

Spargeln schälen, waschen, holzige Enden abschneiden. Wasser mit Salz und Zucker zum Kochen bringen, Spargeln einlegen, aufkochen und 16 bis 18 Minuten ziehen lassen. Reis waschen, abtropfen lassen. Zwiebel in der Hälfte der Butter farblos dünsten, Reis hinzufügen, mitdünsten bis er glasig wird. Mit Weisswein ablöschen. Nach und Nach Brühe zugeben und - unter Rühren - 12 bis 15 Minuten garen. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Die restliche Butter in kleinen Flocken mit dem Käse und dem Kerbel unter dem Risotto ziehen. Spargelspitzen entfernen, die Stangen in Stücke schneiden. Spitzen warm stellen, Stücke unter den Risotto mischen. Anrichten und mit den Spargelspitzen und den Kerbelzweigen anrichten. Nach: ??, Marianne Kaltenbach, 1994 (16.04.1994, RG)

13.14 Kratzete zum Spargel

Zutaten150 g Mehl1 kg Spargel3 Eier60 g ButterMuskatnuß

Zucker 4 Scheib. Katenschinken (à 150 g)

Salz Pfeffer aus der Mühle

1/2 1 Milch

- 1. Spargel schälen, mit 5 g Butter und 1 Prise Zucker in kochendem Salzwasser 18-20 Minuten garen, abtropfen. 2. Inzwischen Milch mit Mehl und 1 Prise Salz verrühren, 10 Minuten ausquellen lassen, Eier unterrühren. 3. Teig in 2 Hälften in je 20 g Butter je 2 Minuten backen. Eierkuchen mit 2 Gabeln in Stücke reißen, goldbraun backen.
- 4. Restliche Butter mit Muskat aufschäumen. Spargel, Kratzete und Schinken anrichten. Spargel mit Butter begießen, mit gemahlenem Pfeffer bestreuen. Pro Portion ca. 25 g E, 34 g F, 41 g KH = 540 kcal (2261 kJ) Als Menüvorschlag: Vorspeise: Forellenmousse Hauptspeise: Kratzete zum Spargel Nachspeise: Rote Grütze

Mengenangabe: 4 Portionen **Zubereitungszeit** 50 Minuten

13.15 Pappardelle mit Spargel

Pappardell 50 g Butter 350 g Pappardelle wenig Milch

300 g tiefgefrorener Spargel Salz 100 g Mascarpone Pfeffer

50 g geriebener Parmesan

Spargel fünf Minuten in Salzwasser blanchieren. Abgießen und klein schneiden. Die Spitzen ganz lassen. In einer Kasserolle Butter zerlassen, Spargel zugeben und anbraten. Mascarpone zugeben und mit etwas Milch verdünnen. Zwei Minuten unter ständigem Rühren garen.

In einem Topf reichlich Wasser aufkochen und salzen. Pappardelle al dente garen und abgießen. Mit der Soße und Parmesan mischen und gut umrühren, dann servieren.

Mengenangabe: 4 Personen Vorbereitung: 15 Minuten Garzeit: 20 Minuten

Empfohlener Wein Frascati

13.16 Pfannkuchen mit Spargel und Pilzen

Füllung 1 Prise Cayennepfeffer 2 EL Butter einige Tropfen Zitronensaft

2 Zwiebeln Teig
250 g gek. Schinken 8 Eier

1 Dos. Spargelabschnitte
1 Dos. Champignons
2 EL Mehl
Salz

Pfeffer 1 Prise Muskat 1 Bd. Schnittlauch Fett zum Ausbacken

Butter in einer Pfanne erhitzen und die feingehackten Zwiebeln darin glasig schwitzen. Den kleingewürfelten Schinken dazugeben und kurz mitdünsten. Spargelabschnitte und Champignons gut abtropfen lassen, in die Pfanne geben und alles gut mischen. Mit Salz, Pfeffer, Muskat, Cayennepfeffer und Zitronensaft kräftig abschmecken, erhitzen und warm stellen.

Eier, Milch und Mehl zu einem leichten Pfannkuchenteig verrühren, mit Salz, Pfeffer und Muskat würzen. Den feingeschnittenen Schnittlauch unter den Teig ziehen. Fett in einer Pfanne erhitzen und nacheinander 4 Pfannkuchen Backen. Je 1 Portion Gemüse dazu geben, zusammen klappen und sofort servieren.

13.17 Ravioli mit Spargel

Ravioli-Teig: 1 TL Butter. 300 g Mehl, 1 Prise Zucker, 4 Eigelb, 3 EL Sahne, 2 Eiweiß, Salz, 2 Prisen Salz. Pfeffer. 2 1/2 EL Olivenöl, 40 g Butter, 1 1/2 EL Wasser, lauwarmes Semmelbrösel 300 g Ravioliteig, feiner 14 grüne Spargel,

Das Mehl auf ein Brett sieben, eine Vertiefung machen und die übrigen Zutaten verquirlen. Die Flüssigkeit in die Mitte des Mehls geben und alles von außen nach innen gut mischen. Zu einem glatten Teig verarbeiten. Eine Stunde kühl stellen.

Den Spargel mit einem Teelöffel Butter und Zucker ca. 15 Minuten in Salzwasser knapp weich kochen, dann aus dem Sud nehmen und abtropfen. 12 Spargelspitzen von den Stängeln wegschneiden, in den noch heißen Kochsud legen und darin liegen lassen, bis die Ravioli fertig zubereitet sind. Den restlichen Spargel in Stücke schneiden und im Mixer nicht allzu fein hacken.

Die Sahne auf die Hälfte einkochen. Das Spargelpüree hinzufügen und mit Salz und Pfeffer abschmecken. Mit Weckmehl nach Notwendigkeit eindicken.

Vom Ravioliteig Stücke abschneiden und davon Teigkugeln in Tischtennisbalgröße formen. Diese zu länglichen Teigstreifen ausrollen. Mit einem Kaffeelöffel haselnussgroße Häuflein Füllung in die Mitte des Teigstreifens setzen und zwar in eine Reihe mit entsprechendem Abstand. Den nicht belegten Teil über die Füllung schlagen, mit den Fingern den Teig rund um die Füllung festdrücken und mit einem Wasserglas halbmondförmige Ravioli ausstechen.

Ravioli in kochendes Salzwasser geben. Nach ca. 5 Minuten herausholen, abtropfen lassen und auf eine warme Platte geben. 40 g Butter aufschäumen lassen und darüber geben. Mit den nochmals heiß gemachten Spargelspitzen wird das Gericht serviert.

13.18 Spaghetti mit grünen Spargelspitzen

80 g Parmesan, gehobelt 125 g rohen Schinken, oder

350 g Spaghetti Magerspeck, in Streifen geschnitten

350 g grüne Spargelspitzen (auch tiefgefro- 1 EL Zitronensaft ren) 1 EL Zitronensaft einige Basilikumblätter

40 g Butter Salz
4 EL Olivenöl Pfeffer

4 EL Olivenöl 1 mittelgroße Zwiebel 2 Knoblauchzehen

In einer Kasserolle mit Öl, rohen Schinken, zerdrückten Knoblauch und zerkleinerte Zwiebel einige Minuten goldbraun rösten. Spargelspitzen und 2 EL Wasser dazugeben, zudecken und bei kleiner Flamme garen.

Zitronensaft dazugeben und mit Salz und Pfeffer abschmecken.

Spaghetti in sprudelndem Salzwasser bissfest kochen, abgießen und mit der Soße mischen.

Parmesan frisch draufhobeln und servieren.

Mengenangabe: 4 Personen Vorbereitung: 25 Minuten Kochzeit: 30 Minuten

13.19 Spaghetti mit Spargel

750 g grüner Spargel frisch gemahlener weißer Pfeffer

2 l Wasser, gut 2 TL Tomatenmark Salz 2 Eigelb (Gew. Kl. M)

400 g Spaghetti 400 ml Schlagsahne

Vom Spargel die unteren Enden abschneiden, den Spargel waschen, abtropfen lassen und in 2 cm lange Stücke schneiden. Das Wasser mit Salz in einem Topf auf 3 oder Automatik-Kochstelle 9-12 erhitzen, die Nudeln hinzufügen und 8-10 Minuten auf 0 ausquellen lassen. Die Spargelstücke in einem Topf in der Schlagsahne auf 3 oder Automatik-Kochstelle 9-12 ankochen und etwa 5 Minuten auf 1/2 oder Automatik-Kochstelle 1 - 2 kochen lassen, herausnehmen und warm stellen. Den Schinken klein würfeln, in die Sahne geben, das Tomatenmark einrühren, mit Salz und Pfeffer würzen. Eigelb mit etwas Sauce in einem Gefäß verrühren und in die Sauce rühren. Nicht mehr kochen lassen. Die Spargelstücke vorsichtig unterheben. Mit den gegarten Spaghetti anrichten. Beilagentipp: Raukesalat mit einigen Radicchioblättern, in einer Essig-Ölsauce; dazu 5 schmeckt ein spritziger

Moselwein.

Mengenangabe: 4 Portionen

Zubereitungszeit: etwa 40 Minuten **Pro Portion:** etwa 580 kcal / 2342 kJoul

13.20 Spaghetti mit Zucchini, Spargel, Artischocken und Erbsen

350 g Spaghetti 80 g Butter

300 g Zucchini80 g geriebener Parmesan300 g grüner Spargel1 Sp./Schuss Olivenöl

300 g Artischocken Salz
300 g gekochte Erbsen Pfeffer

2 Schalotten

- 1. Die Zucchini putzen und waschen, abtrocknen und klein schneiden. 30 g Butter in einer Pfanne erhitzen und die Zucchini darin anbraten, bis sie weich sind, aber noch nicht auseinanderfallen. Falls nötig, während des Anbratens etwas Wasser zufügen. Salzen und pfeffern.
- 2. Den Spargel waschen und nur die Spitzen in Salzwasser garen. Den Rest entfernen. Spargelspitzen gut abtropfen lassen. Die Artischocken putzen und halbieren, eventuell Heu entfernen, die Hälften in dünne Scheiben schneiden.
- 3. Die Schalotten abziehen und fein hacken. Schalotten in der restlichen Butter und einem Schuss Öl in einer Pfanne glasig dünsten.
- 4. Die Spargelspitzen, die Erbsen, die Artischocken und die Zucchini mit dem Bratfett zugeben und einige Minuten bei mittlerer Hitze ziehen lassen, mit Salz abschmecken. Bei geschlossenem Deckel und schwacher Hitze weitere acht Minuten garen. Mit Pfeffer aus der Mühle abschmecken.
- 5. Spaghetti in sprudelndem Salzwasser al dente kochen. Abgießen und zu dem Gemüse geben. Verrühren und mit Parmesan bestreuen.

Mengenangabe: 4 Personen Vorbereitung: 20 Minuten Kochzeit: 25 Minuten

13.21 Spargel Crepes

Teig 125 ml Weißwein

125 g Mehl 1 TL abgeriebene Zitronenschale

2 Eigelb reichlich Muskat, etwas Salz zum Ab-

125 ml Milch schmecken

Füllung250 g Tomaten1 kg frischer Spargel20 g ButterSalzwasser1 Zwiebel

1 Prise Zucker 4 EL Creme fraîche

1 TL Butter 50 g geriebener Emmentaler

Zum Backen evtl. 1 El Kapern

75 g Butter

Alle Teigzutaten in eine Schüssel geben und mit dem Mixer kräftig schlagen. Den Teig etwa 30 Minuten stehen lassen. In der Zwischenzeit Spargel großzügig von oben nach unten schälen, bündeln und in kochendem Salzwasser, welches mit Zucker und 1 Tl Butter versetzt ist, in etwa 20 Minuten garen. Den garen Spargel auf Küchenkrepp abtropfen lassen. Aus dem Teig 10 bis 12 dünne Crepes (Durchmesser etwa 18 cm) in heißer Butter ausbacken, etwas auskühlen lassen, mit wenigen (2-4, je nach Dicke) Spargelstangen belegen und aufrollen. Rollen nebeneinander in eine gefettete Auflaufform legen. Tomaten kreuzweise einritzen, kurz in heißes Wasser halten, die Haut abziehen, das Fruchtfleisch (ohne Kerne) würfeln und mit den feingehackten Zwiebeln in 20 g heißer Butter kurz andünsten. Creme fraîche einrühren und die Mischung über die Spargelrollen verteilen. Mit Käse bestreut auf der mittleren Schiene des Backofens bei ca. 230 Grad gratinieren, bis der Käse geschmolzen ist. Heiß und evtl. (wer's denn mag) mit abgetropften Kapern garniert servieren.

13.22 Spargel mit Crêpe

5 EL Butter 2 EL Kapern (aus dem Glas)

2 Eier (Größe M)

1 Bd. Schnittlauch
175 ml Milch

1 EL Essig, evtl. mehr

100 g MehlPfefferSalzZucker100 g roher Schinken3 EL Olivenöl

1 klein. rote Paprikaschote 1.4 kg weißer Spargel

(etwa 125 g)

2 EL Butter zerlassen. Mit Eiern und Milch verquirlen. Mit Mehl und etwas Salz verrühren, ca. 30 Minuten quellen lassen.

Inzwischen den Schinken in kleine Würfel schneiden. Die Paprika halbieren, putzen, entkernen, waschen und sehr fein würfeln. Kapern in ein Sieb geben, gut abtropfen lassen. Schnittlauch abbrausen, trocken schütteln und in feine Röllchen schneiden. Mit Essig, Salz, Pfeffer und 1 Prise Zucker verrühren. Öl, Paprika und Kapern unterrühren.

Spargel waschen, putzen und schälen. Elektroofen auf 75 Grad vorheizen. Etwas Butter in einer Pfanne erhitzen. 1 EL Schinken darin kurz anbraten, etwas Teig darüber gießen und

goldbraun anbraten, Pfannkuchen wenden und von der anderen Seite ebenfalls anbraten. Auf diese Weise nacheinander 8 dünne. Pfannkuchen ausbacken, im Ofen warm halten. Spargel in gut 1/2 l Wasser mit 2 Prisen Salz, 1 Prise Zucker und übriger Butter in 8-10 Minuten mit aufgelegtem Deckel kochen. In ein Sieb abgießen und gut abtropfen lassen. Spargelstangen in die Pfannkuchen wickeln, auf Teller verteilen und mit der Paprikamarinade servieren.

Mengenangabe: 4 Portionen

13.23 Spargel-Pasta mit Tomaten

500 g grüner Spargel 500 g dünne Bandnudeln (z.B. Tagliatelle)

2 Zweige Rosmarin Salz

(ersatzweise 1 TL getrockneter Rosmarin) 4 EL trockener Weißwein 1 Knoblauchzehe oder Gemüsebrühe (Instant)

100 g getrocknete Tomaten in Öl Pfeffer

(Fertigprodukt)

150 g Schafskäse (Feta)

Spargel waschen, putzen, das untere Drittel schälen. Spargelstangen schräg in dünne Scheiben hobeln.

Rosmarinzweige abbrausen und trocken schütteln. Knoblauch abziehen und fein hacken oder in feine Scheiben schneiden. Tomaten abtropfen lassen, dabei das Öl auffangen. Tomaten in Streifen teilen. Den Schafskäse mit einer Gabel grob zerbröseln.

Die Nudeln nach Packungsangabe in kochendem Salzwasser bissfest garen.

Inzwischen 2-3 EL Tomatenöl mit Rosmarin und Knoblauch in einer Pfanne erhitzen. Die Spargelscheiben darin 2-3 Minuten braten. Mit Weißwein oder Gemüsebrühe und 2 EL vom Nudelkochwasser ablöschen und 1 Minute weitergaren. Die Rosmarinzweige entfernen.

Die Nudeln in ein Sieb abgießen und gut abtropfen lassen. Mit dem Spargel mischen und die Tomatenstreifen unterheben. Mit Salz und Pfeffer kräftig abschmecken. Das Ganze noch mal kurz erwärmen. Mit Schafskäse bestreuen, nach Belieben mit 1 Rosmarinzweig dekorieren und servieren.

Mengenangabe: 4 Portionen

13.24 Spargel-Pie

Teig 1 TL Backpulver
100 g Quark 1/2 TL Salz
2 EL Sonnenblumenöl Füllung

150 g Dinkel-Vollkornmehl

800 g Spargel, grüner und weißer

1500 ml Gemüsebrühe250 ml süße Sahne1 TL Vollrohrzuckergekörnte Gemüsebrühe500 g Champignons1 Bd. Petersilie, klein gehackt

2 EL Butter Kräutersalz

frischer Pfeffer, frisch gemahlen

Quark mit Öl, Mehl, Backpulver und Salz zu einem Teig verarbeiten. Pieform ausfetten. Teig auf einer mit Mehl bestreuten Arbeitsfläche ausrollen und in die Form geben. Einen kleinen Rand andrücken. Mit einer Gabel mehrmals in den Teig stechen. Teig im vorgeheizten Backofen bei 200°C etwa 7 Min. vorbacken.

3 Eier

Weißen Spargel mit einem Sparschäler vom Köpfchen her dünn schälen und die Stangen am Ende etwa 2 cm abschneiden. Grünen Spargel nur am unteren Ende etwas schälen. Spargelstangen vorsichtig waschen und in etwa 2 cm große Stücke schneiden. Gemüsebrühe zum Kochen bringen. Vollrohrzucker hinzufügen und den Spargel in etwa 10 Min. bissfest garen. Die Dauer der Kochzeit variiert mit der Dicke der Stangen. Spargel auf einem Sieb abtropfen lassen.

Champignons mit einem feuchten Tuch abreiben. Je nach Größe halbieren oder vierteln und in einem Topf im eigenen Saft etwa 10 Min. dünsten. Flüssigkeit abgießen und die Champignons in Butter etwa 5 Min. bei mittlerer Hitze anbraten. Mit Kräutersalz und Pfeffer würzen.

Für den Guss Eier und Sahne mit dem Handrührgerät etwa 8 Min. schaumig aufschlagen. Mit gekörnter Brühe, Kräutersalz und Pfeffer kräftig abschmecken. Petersilie unterrühren. Teig mit den Spargelstücken und den Champignons belegen. Guss darüber gießen und den Pie im Backofen bei 200°C etwa 15 Min. backen.

Mengenangabe: 4 Portionen

13.25 Spargel-Pie mit Lachs

3 Scheib. TR-Blätterteig (à 75 g) 2 Eier

500 g Spargel100 g Crème fraîche20 g ButterPfeffer, frisch gemahlen1/2 TL Zucker300 g frisches Lachsfilet

Salz Mehl

Den Blätterteig nebeneinander liegend auftauen lassen.

Den Spargel schälen und die Enden abschneiden. Den Spargel in etwa 4 cm lange Stücke schneiden. Die Butter zerlassen, die Spargelstücke darin andünsten. 2 EL Wasser und den Zucker zugeben und salzen. Im geschlossenen Topf 3 Min. dünsten. Auf ein Sieb geben, den Sud auffangen.

Die Blätterteigscheiben aufeinander legen und auf wenig Mehl auf die Größe der Form

ausrollen, in der Mitte zwei etwa 3 cm große Löcher.

Eier, Creme fraîche und den Spargelsud verrühren, salzen und pfeffern. Zwei Esslöffel der Eiersahne beiseite stellen.

Das Lachsfilet in etwa 3 cm große Würfel schneiden, salzen und pfeffern. Den Lachs und den Spargel in eine ofenfeste Form (22 cm 0) geben. Die Eiersahne übergießen und alles mit dem Blätterteig abdecken. Die Teigränder einschlagen. Den Blätterteig mit der restlichen Eiersahne bestreichen.

Die Form in den auf 225 Grad vorgeheizten Backofen stellen und ca. 15 Min. backen. Den Backofen auf 200 Grad herunterschalten und die Pie weitere 20 Min. backen, evtl. mit Backpapier abdecken.

Mengenangabe: 4 Portionen

13.26 Spargelkuchen mit Käse

Geriebener Teig (für rund 400 g Teig): 1 EL Butter,

250 g Mehl, 60 g gehackte Zwiebeln,

125 g Butter, kalte 100 g geriebener Greyerzer Käse,

150 ml Wasser, 2 Eier,

1/2 TL Salz 200 ml Sahne,

Sonstiges Salz, 250 g geriebener Teig, Pfeffer,

1 kg grüner oder weißer Spargel,

Butter für das Blech

1 Prise Zucker,

Das Mehl auf ein Teigbrett sieben. Die Butter in Flocken beigeben. Mehl und Butter von Hand miteinander zerreiben bis sich eine feinkrümelige Masse bildet. Damit einen Kranz formen, das Wasser mit dem darin aufgelösten Salz zugeben und von der Mitte aus rasch zu einem Teig verarbeiten. Vorsicht: Nicht kneten, sonst wird der Teig zäh. Den Teig mindestens 2 bis 3 Stunden im Kühlschrank ruhen lassen.

Von den Spargelstangen die harten Enden entfernen. Spargelspitzen von 7 cm Länge abschneiden. Den Rest in 2 cm breite Stücke schneiden. Einen Liter leicht gesalzenes Wasser aufkochen. Zucker und Spargel hineingeben und etwa 10 Minuten ziehen lassen. Den Spargel abgießen und kalt abspülen. Die Spargelstücke grob hacken. Die Spitzen beiseite legen. Die Butter in einer Bratpfanne erhitzen. Den gehackten Spargel mit den Zwiebeln darin kurz dünsten. Etwas abkühlen lassen, mit dem Käse mischen.

Den Teig 3 mm dick ausrollen und das mit Butter bestrichene Blech damit belegen. Den Teigboden mit einer Gabel mehrmals einstechen. Die Spargelmischung darauf legen. Mit den Spargelspitzen verzieren. Die Eier mit der Sahne verquirlen und mit Salz und Pfeffer abschmecken. Den Guss über den Spargel verteilen. Das Blech in die Mitte des Ofens schieben. 45 Minuten bei 200 Grad backen. Warm servieren.

13.27 Spargelkuchen mit Käse

Geriebener Teig (★★) 60 g Gehackte Zwiebeln

250 g Mehl 100 g Geriebener Greyerzer Käse

125 g Kalte Butter 2 Eier

150 ml Wasser (eiskalt) 200 ml Sahne 1/2 TL Salz Salz, Pfeffer

Rezept Butter für das Blech

250 g Geriebener Teig Erfasst am 19. 04. 00 von

1 kg Grüner oder weißer Spargel Ilka Spiess Südwest-Text Was die

1 Schuß Zucker Grossmutter noch wusste(⋆)

1 EL Butter

(*) Sendung: Spargel und Erdbeeren (**) ergibt 400 Gramm Das Mehl auf ein Teigbrett sieben. Die Butter in Flocken beigeben. Mehl und Butter von Hand miteinander zerreiben bis sich eine feinkrümelige Masse bildet. Damit einen Kranz formen, das Wasser mit dem darin aufgelösten Salz zugeben und von der Mitte aus rasch zu einem Teig verarbeiten. Vorsicht: Nicht kneten, sonst wird der Teig zäh. Den Teig mindestens 2 bis 3 Stunden im Kühlschrank ruhen lassen.

von den Spargelstangen die harten Enden entfernen. Spargelspitzen von 7 cm Länge abschneiden. Den Rest in 2 cm breite Stücke schneiden. Einen Liter leicht gesalzenes Wasser aufkochen. Zucker und Spargel hineingeben und etwa 10 Minuten ziehen lassen. Den Spargel abgießen und kalt abspülen. Die Spargelstücke grob hacken. Die Spitzen beiseite legen. Die Butter in einer Bratpfanne erhitzen. Den gehackten Spargel mit den Zwiebeln darin kurz dünsten. Etwas abkühlen lassen, mit dem Käse mischen.

Den Teig 3 mm dick ausrollen und das mit Butter bestrichene Blech damit belegen. Den Teigboden mit einer Gabel mehrmals einstechen. Die Spargelmischung darauf legen. mit den Spargelspitzen verzieren. Die Eier mit der Sahne verquirlen und mit Salz und Pfeffer abschmecken. Den Guss über den Spargel verteilen. Das Blech in die Mitte des Ofens schieben. 45 Minuten bei 200 Grad backen. Warm servieren.

13.28 Spargelpizza nach italienischer Art

Pizzateig (siehe Hefegrundteig) 1/2 TL Zucker 30 g Parmesankäse, gerieben 200 g Zwiebeln 1 kg geschälte Tomaten (Dose) 2 Knoblauchzehen

1 TL Kräutersalz 750 g Spargel (notfalls aus der Dose)

1 Lorbeerblatt Salz

1 EL Oregano 1 Prise Zucker 1 TL Basilikum 1 TL Butter schwarzer Pfeffer, frisch gemahlen 3 Eier 1 TL Öl Speisewürze

4 EL Schnittlauchröllchen

Die Teigplatte zuerst dünn mit Parmesankäse bestreuen. Dann die Tomaten durch ein Sieb streichen und mit den Gewürzen, den geschälten, geriebenen Zwiebeln und dem zerdrückten Knoblauch langsam etwa 30 Min. kochen lassen, bis eine dicke Sauce entstanden ist. Die abgekühlte Sauce über die Teigplatten verteilen.

Den frisch Spargel waschen, schälen und in etwa 3 cm lange Stücke schneiden. Danach in wenig kochendes Salzwasser geben, Salz, Zucker und Butter hinzufügen und 15 Min. garen. Die Spargelstuckchen abtropfen und auskühlen lassen, dann auf der Pizza verteilen. Die Eier mit Öl, Salz, Speisewürze und Pfeffer verquirlen und über den Belag gießen. Mit Schnittlauch bestreuen und backen.

13.29 Spargelquiche

3 Platten Blätterteig tiefgefrorener
700 g Spargelspitzen
Salz
1 Prise(n) Zucker
80 g Hartkäse (zum Beispiel Fontina oder
Bergkäse)

150 g Crème fraîche 1 Döschen Safran gemahlener weißer Pfeffer, frisch gemahlen Mehl Für die Arbeitsfläche:

- 1. Die Blätterteigplatten nebeneinanderlegen und bei Zimmertemperatur in etwa 15 Minuten auftauen lassen.
- 2. Die Spargelspitzen waschen, von den Enden befreien und eventuell dünn schälen.
- 3. In einem Topf reichlich Wasser mit Salz und dem Zucker zum Kochen bringen. Die Spargelspitzen darin etwa 3 Minuten blanchieren, in ein Sieb schütten und abtropfen lassen.
- 4. Den Käse fein reiben und mit der Crème fraîche, dem Safran und Pfeffer verrühren. Die Creme mit wenig Salz abschmecken.
- 5. Den Backofen auf 180° vorheizen. Die Blätterteigplatten aufeinanderlegen und auf wenig Mehl leicht ausrollen. Eine feuerfeste Form von 28 cm Durchmesser kalt ausspülen, aber nicht abtrocknen. Die feuchte Form mit dem Teig auskleiden. Dazu überstehende Teigstücke abschneiden und die freien Flächen damit bedecken. Die Teigkanten zusammendrücken. Den Spargel auf dem Teig verteilen und mit der Safrancreme bedecken.
- 6. Die Quiche im Backofen (unten, Gas Stufe 2) in etwa 40 Minuten backen, bis der Teig gebräunt ist.

Mengenangabe: 4 Portionen **Zubereitungszeit** 75 Minuten

1900 kJoul

13.30 Spargelquiche

Für den TeigFür die Creme230 g Mehl250 g Quark1/2 Teelöffel Salz3 Eier

1/2 Teelöffel Kräuter der Provence 1 Eiweiß

- frisch oder getrocknet 125 g süße Sahne

125 g Butter Salz 1 Eigelb Pfeffer

3 EL Wasser je nach Geschmack

Für die Füllung 100 g gekochter Schinken oder

750 g Spargel grün/weiß gemischt Putenbraten / natur

oder nur eine Sorte - je nach Geschmack es schmeckt auch mit Krabben

Den Spargel schälen und zehn Minuten in Salzwasser garen (abtropfen lassen).

Alle Zutaten des Teiges nacheinander verrühren und zu einer Teigmasse verarbeiten, gut durchkneten, anschließend ausrollen und vorsichtig auf den Boden einer Springform (Durchmesser 26 -28 cm) legen. Dann bei 200 Grad 10 Minuten backen. Im Umluftherd geht es etwas schneller, ca. 6-8 Minuten.

Dann die Creme zubereiten. Dazu alle Zutaten nacheinander in eine Schüssel geben und vorsichtig miteinander verrühren.

Zum Schluss den Spargel auf dem gebackenen Teigboden verteilen, dann den Schinken oder Putenbraten in kleine Würfel schneiden, auf den Spargel legen und zum Schluß die Creme darüber gießen.

Dann ist es soweit: Die Quiche in den Backofen schieben und bei 175 Grad 20-30 Minuten backen. Die Zeit ist abhängig davon, ob mit Umluft oder nur mit Unter-/oder Oberhitze gebacken wird.

13.31 Spargelquiche

1/2 Pkt. TK-Blätterteig oder 2 Frühlingszwiebeln, 200 g Butterkäse

Knetteig: 200 g Build Guβ:

1/4 TL Salz3 Eier65 g Margarine150 ml Sahne60 ml Wasser150 ml Milch

Belag: 1 Pr. Salz

750 a salasakan waißen Sanasal 1 Msp. Muskat

750 g gekochter weißer Spargel

A EL zer Käng (z. B. Crasserser)

1 Msp. Muska
Pfeffer

4 EL ger. Käse (z. B. Greyerzer)

1/2 Bd. Petersilie

1 Msp. getr. Thymian 2 EL Pinienkerne, evtl.

Blätterteig auftauen und ausrollen. Oder einen Knetteig bereiten: Mehl und Salz in einer Schüssel mischen. Fett in Flöckchen dazugeben, mit den Händen so lange reiben, bis alles gleichmäßig krümelig ist. Dann das Wasser zufügen, ganz schnell zu einem Teig zusammenknoten und 30 Minuten in den Kühlschrank stellen, danach ausrollen.

Eine gerettete Pieform oder Springform (0 24 cm) mit dem Teig auslegen, Rand formen, den Teig mit einer Gabel mehrmals einstechen.

Frühlingszwiebeln in ganz feine Ringe schneiden, zusammen mit dem geriebenen Käse auf den Teigboden streuen. Spargel evtl. halbieren, darauflegen. Käse in kleine Würfel geschnitten darüber verteilen. Alle Zutaten für den Guß mit dem Handrührgerät vermischen, über den Spargel gießen. Nach Belieben mit Pinienkernen bestreuen.

Schaltung: 200-220°, 2. Schiebeleiste v. u. 170-190°, Umluftbackofen ca. 45 Minuten

Mengenangabe: 4 Portionen

13.32 Spargelsoße mit Fleischklößchen

200 g grüner Spargel 400 ml Gemüsebrühe 1 klein. Zwiebel 2 EL Soßenbinder, heller

1 EL Butter (10 g) Salz

200 g Bratwurst, feine ungebrühte Pfeffer, weißer

5 EL Weißwein 2 EL Parmesan, geriebener

100 ml Schlagsahne

Spargel waschen, Enden abschneiden. Spargel in Scheiben schneiden. Zwiebel schälen, würfeln. Butter erhitzen. Wurstbrät als Klößchen hineindrücken und anbraten. Spargel und Zwiebel kurz mitbraten. Mit Wein, Sahne und Brühe ablöschen, aufkochen. 6-8 Minuten köcheln lassen. Soßenbinder einrühren. Abschmecken, mit Parmesan bestreuen.

Mengenangabe: 4 Portionen **Zubereitungszeit** ca. 25 Min.

Pro Portion ca. 160 kcal / 670 kJoul, Eiweiß: 5 g, Fett: 13 g, Kohlenhydrate: 3 g

13.33 Tagliolini mit Krabben und grünem Spargel

500 g grüner Spargel 1 Limette; davon je

200 g Zuckerschoten2 EL; Saft100 g junge Erbsen; TK1 Bd. Kerbel200 g Chile-Shrimps; TK o. frisch; Salz1 unbehandelte Zitrone2 EL Öl

250 g Tagliolini; ganz schmale – Bandnudeln

4 Eigelb

1/8 l Schlagsahne

1/81 Gemüsefond; a.d. Glas

1 1/2 TL Zucker weißer Pfeffer; f.a.d.M. 30 g Butter

Den Spargel waschen, die Spargelköpfe schräg abschneiden, die restlichen Stangen für ein anderes Gericht verwenden. Die Zuckerschoten abfädeln und sehr schräg in 1/2 cm breite Rauten schneiden. Die Erbsen und die Shrimps (falls sie tiefgefroren sind) antauen lassen. Die Zitronen- und Limettenschale fein abreiben, den Saft auspressen. Den Kerbel abzupfen. Einen großen Topf mit reichlich gesalzenem Wasser und dem Öl zum Kochen bringen. Die Tagliolini darin nach Packungsanweisung bißfest kochen. Während das Wasser zum Kochen kommt, Eigelb, Sahne und Gemüsefond mit dem Zitronen- und Limettensaft, 2/3 des Zuckers, Salz und Pfeffer in einem Topf mit dem Schneebesen verschlagen. Die Sauce langsam unter ständigem Schlagen erhitzen, bis sie cremig-dicklich wird, aber nicht kochen und zugedeckt warm halten. Sobald die Nudeln ins Wasser kommen, die Butter in einer großen Pfanne schmelzen. Zuerst den Spargel darin andünsten, mit Salz und dem restlichen Zucker würzen. Eine Minute unter Rühren dünsten. Zuckerschoten und Erbsen dazugeben und eine Minute dünsten. Die Shrimps untermischen, die Pfanne vom Herd nehmen. Die Nudeln abgießen, kurz abtropfen lassen und mit Gemüse und Shrimps mischen und auf gut vorgewärmten Tellern anrichten. Die Sauce mit dem Schneidstab schaumig aufmixen und darüber verteilen. Mit Kerbel, Zitronen- und Limettenschale bestreuen und sofort servieren.

13.34 Wildschütz - Maultaschen mit Sauce, Nüssen und Pilzen

12 Maultaschen 21 Rinderbouillon

1/2 l; Kaltes Wasser 2 Pk. Markenbratensauce 4 EL Schwäbischer Rotwein

4 LL Schwadischer Rotwell

4 klein. Zwiebeln 100 g Butter; (1)

1 Prise Sherry

1/4 l Rahm, Vollmilch oder

- Creme fraîche 200 g Butter; (2)

125 g Haselnüsse; halbiert 2 klein. Dosen Champignons

1 EL Gekörnte Brühe

;Salz, Pfeffer

1 Handvoll Petersilie

Maultaschen in heisser Rinderbouillon 10 bis 15 Minuten ziehen lassen. Bratensauce: In das kalte Wasser die Markenbratenauce einrühren und zum Kochen bringen. Falls sie vom Vortag noch Sauce vom Braten übrighaben, können Sie auch diese verwenden. Rotwein dazugeben. Dann Zwiebeln in Butter (1) andünsten und in die heisse Sauce geben. Anschliessend noch einen Schuss Sherry, Rahm, Vollmilch oder Creme frasche

hinzufügen.

Butter (2) in einer Kasserolle erhitzen, Haselnüsse dazugeben und vorsichtig anrösten. Wenn die Haselnüsse braun sind, Champignons ohne Wasser dazugeben und ebenfalls andünsten. Salz, Pfeffer und gekörnte Brühe hinzufügen, umrühren und vom Feuer nehmen. Flüssigkeit abgiessen, Haselnüsse und Pilze in die Sauce einrühren. Maultaschen aus der heissen Brühe nehmen und portionsweise auf tiefe Teller verteilen. Sauce darübergeben, Gericht mit Petersilie garnieren und heiss servieren. Dazu gibt es Salat jeder Art, zum Trinken schwäbischen Wein (Trollinger) und als Dessert gebackene Apfelküchle mit Zimt und Zucker. Und nicht vergessen: Mr lernt anander erscht kenna, wenn mr mitanander aus oiner Schüssel isst.

Zarte Gemüselasagne mit Spargeln und frischen Kräutern

Lasagneblaetter

220 g Hartweizenmehl 80 g Dinkelmehl

3 Eiern 3 Eigelb

1/2 TL Olivenöl 1 Spur Salz

; Wasser nach Bedarf

; Salzwasser

Fuellung

5 groß. Karotten

5 Zucchini

Frische Kräuter; Dill, - Schnittlauch; Petersilie 3/4 l Rahm; steifgeschlagen

Kräutersalz Weisser Pfeffer

Butter

Parmesan; frisch gerieben

Zum Garnieren

400 g Spargeln; gekocht

Frische Kräuter

Aus den Lasagneblätter-Zutaten ein Teig zubereiten, zu Lasagneblätter verarbeiten, Lasagneblätter "al dente" in Salzwasser kochen. Die gut gewaschenen und gebürsteten Karotten und Zucchini längs in dünne Scheiben schneiden, über Dampf "al dente" garen (Zucchini ca. 1/2 Minute, Karotten ca. 1 Minute) und kurz abschrecken.

Die Kräuter fein schneiden, mit dem geschlagenen Rahm vermischen und mit Salz und Pfeffer wenig abschmecken. Eine Gratinform mit Butter ausstreichen und die Zutaten schichtweise einfüllen: Nudelblätter - Karottenscheiben - Kräuterrahm - Parmesan -Nudelblätter - Zucchinischeiben - Kräuterrahm - Parmesan. Den Abschluss bildet eine Nudelschicht, mit Kräuterrahm und Parmesan bedeckt. Die Gemüselasagne im vorgeheizten Ofen 10 bis 15 Minuten bei 210 C backen, in Stücke teilen und mit gekochten Spargeln und Kräutern dekoriert servieren.

14 Pasteten, Terrinen

14.1 Spargel-Pastete mit Morcheln und Rührei

Zutaten 1 kg grüner Spargel

250 g Blätterteig 250 g Morcheln oder 25 g getrocknete

6 Eier 1 Schalotte 50 ml Crème double 50 g Butter Salz 1 Eigelb

Pfeffer fadM.

Blätterteig auf fünf Millimeter Dicke ausrollen, in vier Rechtecke von 15 x 10 cm schneiden. Auf eine feuchte Platte legen und eine Stunde ruhen lassen. Backofen auf 200 Grad vorheizen. Die Eier in einer Schale mit zwei Eßlöffeln Creme double verquirlen, mit Salz und Pfeffer würzen. Beiseite stellen.

Spargel schälen, auf eine Länge von etwa zwölf Zentimeter schneiden, zusammenbinden und aufrecht in gesalzenem Wasser kochen, bis sie gerade gar sind. Abtropfen lassen und warmstellen. Die Morcheln in zwei Hälften schneiden und unter fließendem Wasser waschen. Wenn getrocknete Morcheln verwendet werden, sie gut einweichen, dabei das Wasser des öfteren bewegen, damit der Sand aus dem glockenförmigen Hut fällt, dann gut ausdrücken. Die Schalotte schälen und fein würfeln. 20 Gramm Butter in einen Topf geben. Die Schalotte zwei Minuten darin andünsten, Morcheln und eventuell das gefilterte Einweichwasser dazugeben. Zugedeckt zwei Minuten köcheln. Morcheln warmstellen. Die restliche Creme double in den Topf geben und auf die Hälfte einkochen. Salzen und pfeffern und dann die Morcheln wieder untermischen. Unter Umrühren die restliche Butter hinzugeben und alles warmstellen. Die Blätterteig-Rechtecke mit dem Eigelb bestreichen. Im Backofen bei 225 Grad 10 Minuten backen. Verquirlte Eier im Wasserbad unter Rühren zehn Minuten lang stecken. Blätterteigpasteten nach dem Backen quer halbieren. Die unteren Hälften auf vier ofenfeste Teller legen. Mit Rührei füllen, Spargel darauflegen und mit Sahnemorcheln übergießen. Die Blätterteig-Deckel darauflegen. Die vier Teller für 30 Sekunden in den heißen Backofen schieben, dann servieren.

Mengenangabe: 6 Portionen

14.2 Spargelpastete

Teig: wenig Wasser
500 g Mehl,
4 Eier,

Béchamel-Sauce:

2 EL Butter, 1 Zwiebel,

3 gestrichene EL Weißmehl, 1 Knoblauchzehe, 300 ml Milch oder Hühnerbrühe, 1 EL Olivenöl,

Salz, 500 Bruchspargel (in Salzwasser al dente

Pfeffer, gekocht),

Muskatnuss 1 Bd. Petersilie,

Spargelfüllung: 100 g geriebener Parmesan-Käse

Hinweise: - anstelle von Spargel kann man auch Spinat nehmen oder roten Radicchio oder Mangold. - Die angegebene Zutatenmenge ist für die Spargelpastete allein zu groß. Es empfiehlt sich aber, so viel Teig herzustellen und den Rest, etwa 1/3 zu Nudeln zu verarbeiten Das Mehl auf den Tisch sieben, eine Vertiefung machen, die Eier hineingeben, mit der Gabel verrühren, dabei etwas Mehl dazumischen, dann von Hand weiterkneten. Bei Bedarf etwas Wasser zufügen. Es soll ein kompakter, glatter Teig entstehen. Diesen mit einem feuchten Tuch bedecken und eine halbe Stunde ruhen lassen.

Bechamel-Sauce: Die Butter zergehen lassen, das Mehl beigeben, durchdämpfen, Kochtopf vom Feuer nehmen, die Flüssigkeit dem Kochtopfrand entlang beigeben, gut mit dem Schneebesen verrühren, würzen, 10 Minuten köcheln lassen.

Spargelfüllung: Zwiebeln und Knoblauch fein hacken, in Olivenöl gut durchdämpfen, Spargel und die fein gehackte Petersilie beigeben. Alles gut vermengen und in die Béchamel-Sauce geben. 5 Minuten köcheln lassen, vom Feuer nehmen, Käse beigeben.

Den Teig in mehrere Stücke zerteilen, jedes einzelne auswallen. Je dünner, umso besser. Die Teigplatten, die für die Pastete gebraucht werden, in viel kochendem Salzwasser etwa 10 Minuten kochen (bis sie hochsteigen), dann in kaltem Wasser abschrecken. Abwechselnd Teig und Spargelsauce in eine ausgefettete Auflaufform geben, zuletzt Sauce.

In dem auf 180 Grad vorgeheizten Ofen zugedeckt auf 45 Minuten backen. Mit einem Petersilienzweig garniert servieren. Den nicht gebrauchten Teigrest ebenfalls dünn auswallen, in 1/2 cm breite Nudelstücke schneiden, diese bemehlt im Kühlschrank (3 Tage haltbar) oder im Tiefkühlfach (3 Monate haltbar) aufbewahren.

15 Reisgerichte

15.1 Grünspargel Risotto

2 EL Butter 500 g Spargel, grüner 1 Zwiebel 1 Prise Zucker 150 g Reis 30 g Butter

500 ml Fleischbrühe 80 g Käse, geriebener

Basilikum

Die Zwiebel schälen und fein hacken und in der Butter andünsten. Den Reis zufügen und glasig braten. Mit etwas Brühe ablöschen und unter Rühren einkochen lassen. Auf kleinem Feuer kochen lassen und die restliche Brühe nach und nach zufügen. Der Risotto sollte leicht flüssig sein. 5 Minuten vor Ende der Kochzeit gehacktes Basilikum zufügen.

Während der Reis kocht, den Spargel waschen, das untere Drittel der Stangen schälen und die Enden etwas kürzen. Spargel in reichlich kochendem Salzwasser mit einer Prise Zucker und einem Stich Butter 15 bis 20 Minuten zugedeckt kochen lassen. Herausnehmen und in mundgerechte Stücke schneiden. Den Risotto mit der Butter und dem Käse vermischen, die Spargelstücke darunterziehen und sofort servieren.

Mengenangabe: 4 Portionen pro Person 356 kcal / 1494 kJoul

15.2 Kalifornischer Orangenreis mit Garnelen

1 Zwiebel 250 g Langkornreis 4 EL Butter 2 Gläser Spargel a 680 ml

500 ml Wasser 250 g geschälte Garnelen gekocht

250 ml Orangensaft

1 TL Orangenschale

von K-H Boller 2:2426/2270.7

1 TL Salz

1/2 TL Thymian

Zwiebeln schälen und fein hacken. Drei Eszlöffel Butter in einem Topf erhitzen und die Zwiebeln darin andünsten.

Wasser, Orangensaft und -schale, Salz und Thymian einrühren und aufkochen. Den Reis zugeben und alles zugedeckt ca. 25 Minuten köcheln lassen, Spargel im eigenen Sud erhitzen und abtropfen.

Garnelen abspülen, trockentupfen und in einem Eszlöffel heiszer Butter je eine Minute braten. Reis abschmecken und mit Spargel und Garnelen garnieren.

192 15 REISGERICHTE

: Khb 10/98

Mengenangabe: 4 Portionen

15.3 Risotto con gli asparagi - Risotto mit Grünem Spargel

1 kg grüner Spargel350 g italienischer Risotto-Reis

- (wie beschrieben)

1 mittl. Zwiebel

- oder -

2 Schalotten

1/21;Salzwasser, kochend

200 ml trockener Weisswein 0.5 l Guter Geflügelfond

- aus dem Glas)

80 g Parmesan, (Reggiano)

- frisch gerieben

5 EL Gutes Olivenöl

Spargel gut waschen und die harten, etwas holzigen Enden entfernen. Dann die Köpfe etwa 6 cm lang, die übrigen Teile ca. 4 cm lang zuschneiden. In einem Topf die Hälfte des Olivenöls erhitzen und die kleingeschnittenen Zwiebeln oder Schalotten darin andünsten bis sie glasig werden. Den Spargel hinzufügen und alles mit kochendem, gesalzenem Wasser überbrühen. Ganz Perfekte können die Spargelspitzen erst etwas später hinzufügen, damit sie nicht zu weich werden!. Das Ganze etwa 7 Minuten gut kochen lassen. Wenn der Spargel gar ist - aber noch Biss hat - in ein Sieb giessen und den Spargelsud auffangen. In einem zweiten Topf das restliche Olivenöl erhitzen und darin den Reis unter ständigem Rühren glasig werden lassen. Mit dem Weisswein ablöschen und dem Geflügelfond aufgiessen. Im geschlossenen Topf in ca. 12 Minuten garen. Dabei immer wieder so viel Spargelsud dazugeben, dass der Reis gerade gut bedeckt bleibt. Wenn der Reis Ihnen dann noch zu fest ist, lassen Sie ihn ruhig noch ohne Hitze im geschlossenen Topf weitere 5 Minuten durchziehen. Dann den geriebenen Parmesankäse unterrühren und den Spargel zufügen. Vorsichtig unterheben.

Nochmals 3-5 Minuten ziehen lassen (Achtung - jetzt wird er schnell matschig). Den Risotto sehr heiss in tiefen Tellern servieren und am Tisch noch - je nach Geschmack - mit frisch geriebenem Parmesan überstreuen. Info: Italien - man glaubt es kaum - ist das grösste Reisanbaugebiet ausserhalb Chinas. Es gibt mehr als 20 Sorten. Besonders im Piemont, aber auch in der Lombardei, in der Emilia Romagna und in Venetien wird Reis geerntet. Hier wachsen auch die wertvollen Risotto-Züchtungen. Dieser Spezial-Reis ordnet sich in drei Hauptsorten: In den Arborio, den Vialone Nano und Carnaroli. Sie können alle Sorten problemlos in italienischen Feinkostläden oder auch in guten Kaufhäusern bekommen. Wer von den dreien am besten schmeckt, müssen Sie selbst herausfinden. Das Grundrezept für Risotto ist übrigens immer gleich. Die geschmacksveränderten Zutaten - wie Lachs, Scampi, Zucchini, usw. - kommen, wie in unserem Rezept, erst am Schluss dazu. Risotto muss eine ganz bestimmte Konsistenz haben. Der Reis sollte noch Biss behalten, dennoch aber nicht trocken werden - eben wie ein edler Brei.

15.4 Risotto mit Spargel

500 g grüne Spargeln holzige Enden abge- 400 g Risottoreis

schnitten 2 dl trockener Weißwein 1 l Gemüsebouillon 100 g Mascarpone

1 Zwiebel fein gehackt Salz

Öl

Von den Spargelstangen die Spitzen etwa 5 cm lang abschneiden und der Länge nach halbieren. Die restlichen Spargelstangen in feine Rädchen schneiden. Alle Spargelstückchen in kochender Gemüsebouillon ca. 3 Minuten garen, herausnehmen (Bouillon auffangen, nicht abgießen!) und zugedeckt beiseite stellen. Die Zwiebeln im Öl glasig dünsten. Den Reis dazu geben, kurz mitdünsten, mit dem Weißwein ablöschen und vollständig einkochen lassen. Unter häufigem Rühren nach und nach die heiße Spargelbouillon zugießen, so dass der Reis immer knapp mit Flüssigkeit bedeckt ist. Den Reis etwa 20 Minuten köcheln, bis er cremig ist. Zuerst den Mascarpone, dann die Spargeln unter den Risotto mischen, kurz warm werden lassen und mit Salz abschmecken.

15.5 Risotto primavera

450 g Reis 1/4 gelbe Paprika

150 g Spargel4 gehackte Basilikumblätter100 g enthülste Erbsen1 Bd. gehackte Petersilie100 g grüne Bohnen1 Glas trockener Weißwein

2 Zucchini Gemüsebrühe 2 Artischockenböden Olivenöl

2 feste Tomaten geriebener Parmesan

1 Stange Sellerie 100 g Butter 2 Zwiebeln Salz 2 Möhren Pfeffer

1/2 Lauch1/4 rote Paprika

Tomaten in kochendem Wasser überbrühen, abgießen und abziehen, dann halbieren und aushöhlen. Das Gemüse getrennt waschen und klein schneiden.

Reichlich Brühe aufkochen und die Möhren- und Selleriewürfel garen. Mit einem Schaumlöffel herausnehmen und beiseite stellen. In derselben Brühe einzeln die Zucchini, Bohnen, Erbsen und Spargel gar kochen und mit dem Schaumlöffel herausnehmen.

Gekochtes Gemüse in eine große Pfanne geben, Paprika, Artischocken, etwas Öl, Salz und Pfeffer zugeben und alles ziehen lassen. Zwiebeln und Lauch zusammen abziehen und hacken.

In einer Kasserolle 50 g Butter zerlassen, Zwiebeln und Lauch anbraten. Reis zugeben

194 15 REISGERICHTE

und unter Rühren rösten. Mit Wein ablöschen und verdampfen lassen. Reis mit der Brühe aufgießen, in der die Gemüse gegart wurden und den Reis kochen, bis er gar ist, aber noch etwas Biss hat.

Kurz vor Ende der Garzeit das gesamte Gemüse zum Reis geben. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Kasserolle vom Herd nehmen und den Risotto mit Butter und Parmesan überziehen. Mit gehacktem Basilikum und Petersilie bestreuen und sofort servieren. Aus Venetien.

Mengenangabe: 6 Personen **Vorbereitung:** 25 Minuten

Garzeit: 1 Stunde

15.6 Spargel Risotto mit Garnelen

750 g Spargel 1 Knoblauchzehe

Salz 200 g Riesengarnelen, rohe, geschälte

Zucker 1 EL Zitronensaft

20 g Krebsbutter (aus der Dose) Pfeffer

250 g Risotto-Reis

Spargel schälen, in Stücke schneiden und in kochendem Wasser mit Salz und 1 Prise Zucker knapp garen. Kochflüssigkeit in einen Meßbecher gießen und wenn nötig auf 1/2 lauffüllen. 1 EL Krebsbutter zerlassen und den Reis mit der zerdrückten Knoblauchzehe darin andünsten. Spargelwasser dazugießen und das Risotto in 15 Minuten ausquellen lassen. Die Riesengarnelen in der restlichen Krebsbutter von jeder Seite ca. 2 Minuten braten. Bratfond mit dem Zitronensaft loskochen und mit den Garnelen zum Risotto geben, mit reichlich Pfeffer würzen und servieren.

Mengenangabe: 4 Portionen

15.7 Spargelrisotto

400 g Reis 1 1/2 l Gemüsebrühe

800 g Spargel Butter
40 g geriebener Parmesan Salz
1 Zwiebel Pfeffer

1 Knoblauchzehe

1 Glas trockener Weißwein

Spargel waschen und den harten Teil der Stängel entfernen, Knoblauch schälen. Zwiebel schälen und fein hacken. In einer Kasserolle 30 g Butter schmelzen, Zwiebel und Knoblauch anrösten. Spargel dazugeben, salzen, pfeffern und bei kleiner Hitze zehn Minuten

195

kochen lassen.

Reis dazugeben und einige Minuten unter ständigem Rühren mit einem Holzkochlöffel glasig anlaufen lassen. Wein dazugießen und bei starker Hitze verdampfen lassen. Die Hälfte der heißen Brühe dazugießen. Unter öfterem Umrühren ca. 20 Minuten kochen lassen. Immer wieder etwas der restlichen Brühe nachgießen.

Am Ende der Kochzeit, Risotto probieren und evtl. nachsalzen. Parmesan und ein Stück Butter druntermengen.

Risotto fünf Minuten ruhen lassen, auf einen Servierteller geben und sofort servieren. Empfohlener Wein Valcalepio Bianco

Mengenangabe: 6 Personen Zubereitung: 15 Minuten Garzeit: 20 Minuten

15.8 Spargelrisotto

6 Stangen weisser Spargel 2 EL Öl

6 Stangen grüner Spargel 200 g Risotto-Rundkorn-Reis ;Salz 750 ml Spargelkochwasser Butter 100 ml Trockener Weisswein

;Zucker Weisser Pfeffer

2 EL Sahne 100 g Parmesan; gehobelt

1 Zwiebel; fein gehackt

Spargel schälen, den grünen nur im unteren Drittel. Weissen Spargel 15 Minuten in reichlich Salzwasser mit Butter und Zucker bissfest kochen, den grünen nur die letzten 10 Minuten mitkochen. Beide zusammen herausnehmen, abtropfen lassen. Die angegebene Menge an Spargelkochwasser beiseite stellen. Die Spargelspitzen (3 cm) abschneiden und beiseite stellen. Rest in 1 cm lange Stücke schneiden, davon 1/3 mit der Sahne zusammen pürieren. Zwiebel in Öl hell dünsten. Den Reis dazugeben und glasig dünsten. Wein und Spargelkochwasser mischen. Etwa 15 Minuten unter ständigem Rühren nach und nach zum Reis geben (immer erst nachgiessen, wenn die Flüssigkeit verkocht ist). Kurz vor Ende der Garzeit Spargelstücke und -püree dazugeben, Mit Salz, Pfeffer und Parmesan abschmecken, mit den Spargelspitzen garniert servieren.

15.9 Spargelrisotto mit Kerbelbutter

500 g Spargel75 g Butter1 Zwiebel300 g Risottoreis3 Knoblauchzehen1 Glas Weißwein

196 15 REISGERICHTE

Salz Pfeffer 2 Hand voll Kerbel oder Bärlauch 50 g frisch geriebener Parmesan

¹/₂ l Gemüse- beziehungsweise Spargelsud

Den Spargel waschen, schälen - aus den Schalen einen Sud kochen. Die Spargelstangen in kleine Stücke schneiden. Zwiebel und Knoblauch schälen und fein würfeln.

Im Schnellkochtopf zwei Löffel Butter erhitzen, Zwiebeln und Knoblauch darin weich dünsten. Den Reis kurz mitdünsten, schließlich mit dem Wein ablöschen. Einkochen, bis kaum mehr Flüssigkeit im Topf ist, salzen und pfeffern. Mit Spargelsud auffüllen und die Spargelstücke zufügen. Den Topf verschließen, auf starker Hitze unter Dampf setzen. Sobald das Ventil verschlossen ist, die Hitze herunterschalten und auf kleinem Feuer sieben Minuten gar ziehen lassen.

Inzwischen die restliche Butter mit dem Kerbel oder dem Bärlauch im Mixer zu einer leuchtend grünen Creme mixen. Aus dem Risottotopf den Dampf ablassen, den Topf öffnen, geriebenen Parmesan und Kräuterbutter einrühren. Den jetzt leuchtend grünen Risotto auf keinen Fall mehr stehen lassen, sondern sofort am besten in tiefen Tellern servieren.

Getränk: Ein milder, aber gehaltvoller Weißwein passt hierzu, entweder ein Weißburgunder oder Silvaner, zum Beispiel aus Franken oder vom Kaiserstuhl, auch aus dem Elsass. Oder ein Pinot Bianco aus dem Friaul.

Mengenangabe: 4 Personen

16 Salate

16.1 Apfel-Spargelsalat

1 kg Spargel Zucker 5 säuerliche Äpfel Salz

3 EL Zitronensaft weißer Pfeffer 2 EL leichte Mayonnaise 1 Bd. Schnittlauch

100 g Crème fraiche

Den Spargel schälen, in 1 cm lange Stücke schneiden und in siedendem Salzwasser 15-20 Minuten knackig garen. Spargelstücke auf Küchenkrepp gut abtropfen und erkalten lassen. Äpfel schälen, vom Kerngehäuse befreien und in Spalten schneiden. Aus Zitronensaft, Mayonnaise und Crème fraiche eine Soße bereiten, mit Salz, Zucker, Pfeffer und Schnittlauch würzen. Die Soßé mit den Spargel- und Apfelstücken durchmischen und in Cocktailgläsern servieren.

Mengenangabe: 4 Portionen

16.2 Badischer Fleischsalat

250 g Fleischwurst 1 TL Meerrettich; gerieben

2 Gewürzgurken 1 Spur Salz

1 Zwiebel 1 Spur Weisser Pfeffer

1 groß. Apfel 1 Spur Zucker 2 Tomaten 1 Bd. Schnittlauch

250 g Gekochte Spargelstücke Zum Garnieren

Fuer Die Marinade 2 Hartgekochte Eier

1 Pk. Mayonnaise Petersilie

100 g Joghurt 1 EL Senf

Gehäutete Fleischwurst und Gewürzgurken in gleichmässige Stifte schneiden. Geschälte Zwiebel, geschälten, geviertelten, entkernten Apfel auch in Streifen schneiden. Tomaten mit kochendheissem Wasser überbrühen mit kaltem Wasser abschrecken und häuten. Dabei die Stengelansätze rausschneiden und entkernen. Mit den Spargelstücken locker mischen. Für die Marinade die Mayonnaise mit dem Joghurt glattrühren. Senf und Meerrettich untermischen. Mit Salz, Pfeffer und Zucker abschmecken. Salatzutaten und Marinade mit

198 16 SALATE

dem in Röllchen geschnittenen Schnittlauch locker mischen. Durchziehen lassen und vorm Servieren nochmal abschmecken. Mit Ei-Achteln und Petersilie garnieren. Dazu passt Roggenvollkornbrot oder Toast mit Butter. Bier oder Badischer Weissherbst.

16.3 Brokkoli-Spargel-Salat mit Mai-Gouda

300 g Spargel 3 EL Walnußöl

5 g Butter Pfeffer 1/4 l Brühe (Instant) Salz

600 g Brokkoli 1 TL Zucker 100 g Tomaten 2 Schalotten 400 g Holland-Mai-Gouda, 1 Tablett Kresse

20 g Pinienkerne 4 EL Weinessig

Spargel schälen, waschen und in 5 cm lange Stücke schneiden. Mit Butter in der Brühe ca. 15 Minuten garen. Über einem Sieb abgießen, Sud auffangen. Brokkoli putzen, waschen und in Röschen teilen. Stiele fein würfeln. Im Spargelsud 5 Minuten bißfest kochen, abgießen und abkühlen lassen. Sud auffangen. Tomaten und Gouda fein würfeln. Alles auf Tellern anrichten. Pinienkerne leicht anrösten und abgekühlt über den Salat streuen, Aus Essig, Öl, feingewürfelten Schalotten und den Gewürzen ein Dressing rühren und darübergeben. Den Salat 20 Minuten ziehen lassen und mit Kressesträußchen servieren.

Mengenangabe: 4 Portionen

16.4 Bunter Frühlingssalat

500 g Spargel2 Frühlingszwiebeln1 TL Butter1 klein. ZwiebelSalz2 Hartgekochte Eier1 TL Zucker100 g Lachsschinken

1 klein. Frisee-Salat 100 g Gourmet Dip "Kräuter Knoblauch" 1 Gelbe Paprikaschote 100 g Gourmet Dip "Paprika-Chili"

1 Bd. Radieschen

Spargel schälen, die Endstücke großzügig abschneiden. In einem hohen Spargeltopf Wasser mit Butter, Zucker und etwas Salz erhitzen und die Spargelstangen hineinstellen. Dabei sollen die Köpfe ein wenig aus dem Wasser herausragen. Je nach Stangendicke 15 - 20 Minuten garen.

Inzwischen die Zwiebel schälen und in Ringe schneiden. Salat, Paprika, Radieschen und Frühlingszwiebeln waschen und putzen. Frühlingszwiebeln in Ringe, Paprikaschote in

Streifen und Radieschen in Scheiben schneiden.

Eier halbieren, das Eigelb mit einem Löffel herauslösen und mit 50 g "Kräuter-Knoblauch" Dip vermischen. Die Creme wieder in die Eihälften füllen.

Spargel und Salat mit den gefüllten Eiern und dem Lachsschinken anrichten und die Dips dazu servieren.

Mengenangabe: 4 Portionen

16.5 Chinesischer Spargelsalat

500 g grüner Spargel 1 EL Sojasauce Öl zum Braten 1 TL Sesamöl

10 g getrock. chines. Pilze (Mu Err) 2 EL Sonnenblumenöl

1 Stück frischer Ingwer Salz 150 ml Gemüsebrühe (Instant) Pfeffer

Sauce 2 EL Sesamsamen

2 EL Reis- oder Apfelessig 2 EL Schnittlauchröllchen

Pilze in lauwarmem Wasser einweichen. Spargel nur im unteren Drittel schälen, schräg in 3 cm lange Stücke schneiden. Öl im Wok oder einer weiten Bratpfanne heiß werden lassen, Spargel zugeben und auf 2 oder Automatik-Kochplatte 4 - 5 unter Rühren ca. 5 Min. dünsten. Gut abgetropfte Pilze und feingewürfelten Ingwer zugeben, kurz mitdünsten. Mit der Brühe ablöschen, auf 1 oder Automatik-Kochplatte 4 - 5 zugedeckt knapp weich garen. Anschließend die Kochflüssigkeit abgießen, das Gemüse in eine Schüssel geben. Alle Zutaten für die Sauce gut miteinander verrühren und über den warmen Spargel gießen. Zugedeckt ca. 30 Min. marinieren, Sesam in einer Pfanne leicht rösten, zusammen mit dem Schnittlauch über den Salat streuen, lauwarm oder kalt servieren. 10 g Eiweiß, 72 g Fett, 15 g Kohlenhydrate, 3282 kJ, 783 kcal.

Mengenangabe: 4 Portionen **Zubereitungszeit** 55 Minuten

16.6 Eier-Spargelsalat

1 kg Spargel 1 Bd. Frühlingszwiebeln

Salz

1 TL Zucker

4 Eier

1 Dos. Mandarin-Orangen (314g)

Für die Sauce

5 EL Mayonnaise

5 EL Sahne

1 EL Puderzucker

200 16 SALATE

1 EL Senf, mittelscharfer Salz weißer Pfeffer

1 EL Zitronensaft

1 Knoblauchzehe einige Basilikumblättchen

Spargel schälen, putzen und in 5 cm lange Stücke schneiden. Wasser mit Salz und Zucker zum Kochen bringen und den Spargel darin nicht zu weich kochen. Auf Küchenkrepp auskühlen lassen. Die Eier hart kochen. Mandarinenspalten abtropfen lassen. Die Frühlingszwiebeln putzen und in feine Ringe schneiden. Für die Soße Mayonnaise, Sahne, Puderzucker, Senf, Salz, Pfeffer und Zitronensaft glattrühren. Knoblauchzehe schälen und zerdrücken, Basilikum hacken. Beides unter die Soße mischen. Eier schälen und in Scheiben schneiden. Spargel, Zwiebelringe, Mandarinenfilets und Eischeiben auf Portionstellern anrichten. Die Soße darüber verteilen. Dazu frisches Bauernbrot und Tomaten reichen.

Mengenangabe: 4 Portionen

16.7 Eier-Spargelsalat

6 Eier 2 EL surre Sahne 250 g Spargelstücke (Dose) weissem Pfeffer

Für die Marinade
1 Beutel Mayonnaise
Salz
Zucker

(besser selbst gemacht, siehe Rezept)

1 Bd. Petersilie

1 TL scharfen Senf

Eier hartkochen, ein Ei zum Garnieren vierteln, restliche in Scheiben schneiden. Spargelstücke abtropfen lassen, Eischeiben und Spargelstücke in eine Schüssel schichten. Für die Marinade: Mayonnaise glattrühren mit Senf, surre Sahne. Mit weissem Pfeffer, Salz, Zucker pikant würzen. Petersilie fein hacken und in die Marinade geben und die Marinade über die Eischeiben und Spargelstücke geben. Vorsichtig mischen, garnieren und mindestens 15 Min. kalt stellen.

16.8 Erdbeer-Spargel-Salat in Orangensauce

20 g Sesamsaat Salz

75 ml Orangensaft1 Prise Zucker1 EL mittelscharfer Senf500 g Erdbeeren3 EL Himbeeressig1 Kopf Friséesalat1 EL Apfeldicksaft500 g Spargel

3 EL Mandelöl 100 g Alfalfasprossen

Die Sesamsaat in einer trockenen Pfanne goldbraun rösten. Für die Salatsauce Orangensaft, Senf, Essig, Apfeldicksaft, Öl, Salz und Zucker verschlagen. Erdbeeren vorbereiten und längs in dünne Scheiben schneiden. Den Salat putzen, waschen und trockenschleudern. Nur die zarten Blätter verwenden. Spargel schälen, die Enden abschneiden. Die Spargelstangen schräg in sehr dünne Scheiben schneiden. Die Salatsauce auf 2 Schüsseln verteilen. Spargel- und Erdbeerscheiben in eine Schüssel geben und mit der Sauce vermengen. Salat und Sprossen in der anderen Schüssel vermischen. Dann alle Zutaten auf großen Tellern anrichten, mit der restlichen Sauce begießen und mit Sesamsaat bestreuen.

Mengenangabe: 4 Portionen Zubereitungszeit ca. 45 Minuten

16.9 Erdbeersalat mit rohem Spargel und Orangendressing

20 g Sesamsaat3 EL Walnussöl3 Orangen (ca. 75 ml Saft)500 g Erdbeeren1 EL Senf500 g Spargel3 EL Himbeeressig1 Friseesalat

1 EL Apfeldicksaft

Salz

Sesamsaat trocken und bei ständiger Bewegung goldbraun rösten. Orangensaft, Senf, Himbeeressig, Apfeldicksaft und Salz miteinander verrühren. Walnussöl unterschlagen. Das Dressing auf zwei ausreichend große Schüsseln verteilen.

Erdbeeren waschen, gut abtropfen lassen, putzen, längs in dünne Scheiben schneiden, mit dem Dressing mischen.

Spargel waschen, trocknen, sorgfältig schälen, die unteren harten Enden nicht mitverwenden. Die Spargelstangen schräg in sehr dünne Scheiben schneiden, zu den Erdbeerscheiben geben, vorsichtig mischen.

Friseesalat putzen, waschen, trockenschleudern; nur die Blätter ohne die dicken, harten Rippen verwenden. In der zweiten Schüssel mit dem Dressing vermischen.

Frisee im Wechsel mit Erdbeeren und Spargel auf Portionstellern anrichten und mit dem restlichen Dressing begießen und mit Sesam bestreuen.

16.10 Feiner Spargelsalat

200 g Erbsenschoten Eichblattsalat)

200 g Grüner Spargel 8 Längliche Schalotten

Einige Salatblätter (z.b. Lollo Rosso oder 6 EL Sojaöl

4 EL Weinessig 4 Zitronenscheiben

1 TL Senf Etwas frische Zitronenmelisse

Salz, Pfeffer aus der Mühle

1 Schuß Zucker

Erbsenschoten putzen, waschen und in kochendem Salzwasser 7 Min. blanchieren. Mit kaltem Wasser abschrecken und in einem Sieb abtropfen lassen. Spargel waschen und nur die holzigen Enden abschneiden. In kochendem Salzwasser 7 Min. garen. Salatblätter waschen und in Stücke zupfen. Schalotten schälen und 5 Min. in 2 El Sojaöl braten. Schalotten herausnehmen und abkühlen lassen. Essig und Senf gut verrühren. Restliches Sojaöl unterschlagen. Mit Salz, Pfeffer und Zucker abschmecken. Spargel, Erbsenschoten und Schalotten auf vier Teller anrichten. Salatmarinade über die angerichteten Zutaten geben. Mit geviertelten Zitronenscheiben und Zitronenmelisseblättchen garnieren.

Mengenangabe: 4 Personen

16.11 Feinschmecker-Geflügelsalat

250 g Spargel; geschält 1 EL Sahne-Dickmilch 100 g Hähnchenbrust 1 EL Zitronensaft

Weisser Pfeffer Pfeffer Curry Salz 1 TL Öl Süssstoff

100 g Erdbeeren; geputzt 1 Scheib. Knäckebrot 50 g Blattsalat;Rauke,Frisée,etc. 1 TL Halbfettmargarine

5 EL Fettarmer Kefir

Spargel garen. Fleisch würzen. Öl in einer beschichteten Pfanne erhitzen und das Fleisch darin rundherum anbraten. Nach etwa 7 Minuten das Fleisch herausnehmen und in Streifen schneiden. Erdbeeren vierteln. Salat waschen, putzen und zerpflücken. Spargel abgiessen, in Stücke schneiden und mit Hähnchenfleisch, Erdbeeren und Salatblättern mischen. Auf einem Teller anrichten und mit einem Dressing aus Kefir, Sahne-Dickmilch und den Würzzutaten servieren. Dazu Knäckebrot, bestrichen mit Halbfett, essen.

16.12 Fruchtiger Spargelsalat

800 g Spargel 150 g Mais 1500 ml Gemüsebrühe 4 Scheib. Ananas

1 TL Vollrohrzucker 1 unbehandelte Zitrone, Saft von

150 g Zuckerschoten 4 EL süße Sahne

203

1 EL Crème fraîche Pfeffer, frisch gemahlen

1 EL Tomatenketchup 1 Bd. Petersilie, klein geschnitten 1 TL Agavendicksaft

Kräutersalz

Spargel mit einem Sparschäler vom Köpfchen her dünn schälen. Stangen am Ende etwa 2 cm abschneiden. Spargel vorsichtig waschen. Gemüsebrühe zum Kochen bringen, Vollrohrzucker hinzufügen und den Spargel in etwa 10 Min. bissfest garen. Die Dauer der Kochzeit kann je nach Dicke der Spargelstangen variieren. Zuckerschoten schräg halbieren und kurz blanchieren (ca. 2 Min.). Mais auf ein Sieb geben, kurz abspülen und abtropfen lassen. Ananasscheiben von Schale und hartem Strunk befreien, in mundgerechte Stücke zerteilen.

Für das Dressing Zitronensaft, Sahne, Crème fraîche und Ketchup in einer Schüssel verrühren. Mit Agavendicksaft, Kräutersalz und Pfeffer abschmecken. Zuckerschoten, Mais und Ananas in die Salatsoße geben und gut unterrühren. Spargelstangen auf einem Sieb abtropfen lassen, in etwa 2 cm lange Stücke zerteilen und mit den Salatzutaten vermengen. Salat etwa 30 Min. ziehen lassen. Mit Petersilie bestreut servieren.

Mengenangabe: 4 Portionen

16.13 Fruchtiger Spargelsalat mit Entenbrust

2 Entenbrustfilets
1 Apfelsine (unbeh.)
Salz
1/2 Bd. gehackte Minze
Pfeffer (a.d. Mühle)
3 EL Mayonnaise
300 g weißer Spargel
150 g Schmand

300 g grüner Spargel 2 EL gebräunte Mandelblätter 1 Tas. Wasser eventuell rosa Pfeffer

250 g Erdbeeren 1 klein. Friseesalat

Entenbrustfilets in einer beschichteten Pfanne mit der Hautseite beginnend von jeder Seite 7 Min. auf 2 oder Automatik-Kochstelle 8-9 braten, salzen, pfeffern und leicht abkühlen lassen. Spargel waschen. Den weißen ganz, von dem grünen das untere Ende schälen. Spargel in 3 - 4 cm lange Stücke schneiden, mit 1 TL Salz und dem Wasser im Topf zum Kochen bringen und 12-15 Min. auf 1 oder Automatik-Kochstelle 4-5 garen. Spargel gut abtropfen und auskühlen lassen. Erdbeeren waschen, putzen und in Scheiben schneiden. Frisée waschen, gut trockenschleudern und in mundgerechte Stücke zupfen. Apfelsine heiß waschen und mit einem Juliennereißer die Schale abraspeln. Apfelsinenschale, Minze, Mayonnaise und Schmand verrühren. Mit 3 - 4 EL Apfelsinensaft, Salz und Pfeffer abschmecken. Entenbrust in Scheiben mit den Salatzutaten auf Tellern anrichten. Etwas Soße darübergeben, den Rest getrennt dazu reichen. Den Salat mit Mandelblättern und rosa Pfeffer bestreuen.

Mengenangabe: 4 Portionen

16.14 Frühlingssalat mit Kartoffeln, Radieschen, Schnittlauch und Lachskaviar

350 g kleine Kartoffeln 1 Bd. Schnittlauch oder 750 g Spargel 2 Frühlingszwiebeln

Salz 1 Hand voll zarte Liebstöckelblätter

Zucker1 Hand voll Kerbel1 EL Butter1 EL Balsamessig1 Bd. Radieschen1 EL scharfer Senf

2 feste Salatherzen 125 g Lachs- oder Forellenkaviar (nach Be-

wenn vorhanden, etwas Brunnenkresse lieben)

6 EL Olivenöl

Pfeffer

Die Kartoffeln kochen und auskühlen lassen. Den Spargel putzen, schräg in Stücke schneiden, in Salzwasser, das mit Zucker und Butter gewürzt ist, bissfest kochen. Radieschen in Scheibchen oder Stifte hobeln. Die Eier hart kochen. Salatherzen bis auf ihr festes Herz entblättern, die schönen Blätter ganz lassen und die Herzen vierteln.

Die Kartoffeln pellen. Sollten sie nicht wirklich klein, also höchstens walnussgroß sein, halbieren oder sogar vierteln. In zwei Esslöffeln Öl langsam rundum golden braten. Erst dann salzen und pfeffern.

Um den Salat anzurichten die Salat- beziehungsweise Brunnenkresseblätter in einer flachen Schüssel als Bett oder Kranz auslegen.

Die weiteren Zutaten entweder gleich mit der Marinade vermischen oder einfach so dekorativ gemischt darauf verteilen. Auch die Kräuter: Schnittlauch dafür in 2 Zentimeter lange Stücke schneiden, die übrigen Kräuter zerzupfen.

Die Marinade aus Essig, Senf, Salz, Pfeffer und dem restlichen Öl cremig rühren, mit einem Schuss Spargelsud verdünnen und gleichmäßig über die Salatzutaten träufeln.

Die Kügelchen vom Lachskaviar darüber streuen - und jetzt den Salat nicht mehr stehen lassen, sondern sofort servieren.

Beilage: Dazu vorzugsweise ein krumiges Land- oder Bauernbrot reichen.

Getränk: Ein frischer Albariño aus Rias Baixas (Nordwestspanien) oder ein reifer, aber knackiger Riesling aus deutschen Landen.

Mengenangabe: 4 Personen

16.15 Geflügelsalat "Kathrin"

1 Poulet, Zucker, 1 Zwiebel, 50 g Butter,

1 Karotte, 1 Schalotte (fein geschnitten), 1 Stück Lauch, 1 Bd. Petersilie (gehackt),

1/4 Sellerieknolle, 1 Becher Sahne,

1 Lorbeerblatt, Salz,
4 Nelken, Pfeffer,
6 schwarze Pfefferkörner, etwas Essig

500 g Spargel, 1 TL Salz,

Das Poulet mit dem Gemüse und der mit Lorbeerblatt und Nelken besteckten Zwiebel sowie den Pfefferkörnern weich kochen. Das Fleisch erkalten lassen und von Haut und Knochen befreien. Das Fleisch in kleine Würfelchen schneiden. Wasser mit einer 1 TL Salz, 1 Prise Zucker und Butter aufsetzen und die Spargelstangen darin weich kochen. Abkühlen lassen und in mundgerechte Stücke schneiden.

Hühnerfleisch und Spargelstücke in eine Schüssel geben, Schalotte und Petersilie untermischen und mit Sahne, Salz und Pfeffer anmachen. Nach Geschmack etwas Essig darüber träufeln. Gut ziehen lassen. Mit Toastbrot servieren.

16.16 Geflügelsalat "Nizza"

250 g Putenschnitzel 1 Zitrone 200 g Spargelstücke a.d.D. Sojasauce

150 g Staudensellerie Salz + Pfeffer + Zucker

Ein paar Salatblätter 175 g Sahnedickmilch

Putenschnitzel kochen, in dünne Streifen schneiden. In Zitronensaft, Sojasauce, Salz, Pfeffer und Zucker 1 Stunde marinieren. Staudensellerie waschen, in Scheiben schneiden. Fleisch auf ein Sieb geben, Flüssigkeit auffangen und mit der Sahnedickmilch verrühren. Staudensellerie, Spargel und Geflügelstreifen mischen, auf Salatblättern anrichten und das Dressing darübergeben. Mit Stangenweißbrot servieren.

Salat

Mengenangabe: 4 Portionen

16.17 Grüner Spargel mit Erdbeer-Vinaigrette

1 kg grüner Spargel 3 EL Öl

Salz 150 ml Traubenkernöl Zucker 300 g Erdbeeren

150 ml Erdbeeressig (siehe Rezept) oder 1 Bd. Basilikum, kleines

Himbeeressig

weißer Pfeffer aus der Mühle

1. Spargel von holzigen Enden befreien und das untere Drittel schälen. Zu Bündeln schnüren. Reichlich Wasser mit Salz, Zucker und 50 ml Essig aufkochen.' Den Spargel darin bei mittlerer Hitze in etwa 5 Minuten bissfest kochen. In Eiswasser abschrecken und in eine flache Schale geben.

- 2. Übrigen Essig mit etwas Salz, Zucker und Pfeffer, 6 EL warmem Spargelfond und Öl zur Marinade rühren. Abschmecken, den Spargel damit bedecken und zugedeckt im Kühlschrank über Nacht ziehen lassen.
- 3. Erdbeeren und Basilikum abbrausen und trocken tupfen. Die Früchte entkelchen, vierteln und mit 1 TL Zucker mischen. Basilikumblätter von den Stielen zupfen, streifig schneiden und mit den Erdbeeren unter den Spargel mischen. 45 Minuten bei Zimmertemperatur ziehen lassen, auf 4 Tellern anrichten und mit der Vinaigrette überziehen.

Mengenangabe: 4 Personen

16.18 Grüner Spargel mit Kaninchenfilet

1 kg Spargel, grün 1 Dos. 5-Gewürzpulver, (Asienladen

4 Kaninchenfilets Salz, Pfeffer

1/2 Bd. Koriander Sesamkörner, schwarz, zur Dekoration

1 Schuß Chilisauce, (Asienladen) Erfasst Am 09.07.99 Von

125 g Kokosmark (Asienladen)

Heinz Thevis WDR-Text, Aks- Krisen-

125 g Mayonnaise kochtip, Rezept

4 EL Nussöl von Herbert Jungbluth

2 TL Sesamöl

Zubereitung: Das untere Ende des Spargels schälen. Die Stangen in ca. 7 cm lange Stücke schneiden.

In Nussöl mit Salz, Pfeffer, etwas 5-Gewürzpulver 2-3 Minuten braten und anschließend mit einigen Tropfen Sesamöl abschmecken. Gleichzeitig die Kaninchenfilets mit Salz und Pfeffer würzen und ebenfalls in Nussöl braten.

Asiatische Mayonnaise: Chilisauce, 1 Messerspitze 5-Gewürzpulver, 1 Spritzer Sesamöl und das Kokosmark mit der Mayonnaise verrühren.

Anrichten: Auf einem Teller die asiatitische Mayonnaise geben, darauf den Spargel

verteilen und das halbierte Kaninchenfilet legen. Alles mit gezupften Koriander und den Sesamkörnern garnieren.

Mengenangabe: 4 Portionen

16.19 Grünspargel-Salat mit rohem Lachs

1 kg Grüner Spargel 5 EL Zitronensaft ;Salz ;weisser Pfeffer a.d.M.

1/2 Bd. Frühlingszwiebeln 4 EL Öl

250 g Rohes Lachsfilet

Grünspargel waschen, Stangen am unteren Drittel schälen, in mundgerechte Stücke schneiden und in Salzwasser ca. 10-15 Min. knapp gar kochen. Spargel abtropfen und erkalten lassen. Frühlingszwiebeln putzen, dabei äussere Haut entfernen. Zwiebeln waschen und mit den knackigen Teilen vom Grün in feine Ringe schneiden. Das Lachsfilet in möglichst dünne Scheiben schneiden, die Hälfte des Zitronensafts darüber träufeln, kühl stellen. Den restlichen Zitronensaft mit Salz, frisch gemahlenem Pfeffer und Öl zu einer Salatsauce verrühren. Spargelstücken und Frühlingszwiebeln darin kurz durchziehen lassen. Unmittelbar vor dem Servieren die Lachsstreifen vorsichtig untermischen. Nicht stehen lassen, sonst schmeckt der Salat fischig, sondern sofort mit Toast servieren. Ein trockener Weisswein passt gut dazu.

16.20 Kalte Varianten vom Spargel

1 kg Frischen Stangenspargel 2 Tomaten

20 g Butter 1 Frühlingszwiebel -Jodsalz Schnittlauch

Kraeutervinaigrette

2 EL Keimöl
4 EL Obstessig

Petersilie
Dill
Kresse

4 EL Obstessig
1/2 Tas. Spargelbrühe
-Jodsalz

1 Ei; gekocht Weisser Pfeffer

Spargel dünn schälen, unten etwas abschneiden und in leichtem Salzwasser mit etwas Butter auf den Biss kochen. Spargel auskühlen lassen, anrichten und mit der Vinaigrette aus Obstessig, Öl, gehackten Kräutern und Frühlingszwiebel sowie dem gekochten und gehackten Ei, abgeschmeckt mit Salz und Pfeffer, übergiessen. Mit Würfeln von den

abgezogenen Tomaten ausgarnieren und mit Kresse bestreuen.

16.21 Kartoffelsalat mit grünem Spargel

1 kg neue Pellkartoffeln (ersatzweise Sojabohnenkeimlinge)

500 g grüner Spargel 3 EL Zitronensaft

1/4 l GemüsebrüheSalz1 rote ZwiebelPfeffer1 Kopf Friséesalat4 EL Olivenöl

125 g Sonnenblumenkeimlinge

Kartoffeln pellen und in Scheiben schneiden. Spargel in 2 bis 3 cm große Stücke schneiden. Brühe ankochen, Spargel hineingeben und 10 Minuten fortkochen. Abtropfen lassen, Spargelbrühe aufheben.

Zwiebel in Würfel schneiden, Friséesalat zerpflücken und mit Kartoffeln, Spargel und Keimlingen in eine Schüssel geben.

4 EL Spargelbrühe mit Zitronensaft, Salz, Pfeffer und Öl verrühren, über die Salatzutaten geben, mischen und kühl stellen. Beilage: gebratenes Zanderfilet.

Mengenangabe: 4 Portionen

16.22 Kartoffelsalat mit Spargel und Lachs

250 g mittelgroße Kartoffeln 1 EL Kürbiskern- oder Nußöl

50 ml Gemüsebrühe Salz 1 Prise Safran Pfeffer

250 g grüner Spargel 50 g Brunnenkresse $So\beta e$: 75 g Räucherlachs 1/2 TL scharfer Senf, z.B. Dijon 1 EL Kürbiskerne

1/2 TL scharfer Senf, z.B. Dijon
1 EL Rotweinessig

Schnittlauch

1 EL Olivenöl

Kartoffeln mit der Schale kochen, pellen, etwas abkühlen lassen, längs vierteln, in eine Schüssel geben. Gemüsebrühe mit etwas Safran würzen, aufkochen und sofort über die Kartoffeln gießen. Ca. 1 Stunde zugedeckt ziehen lassen. Grünen Spargel nur am unteren Drittel schälen, schräg in 4 - 5 cm große Stücke schneiden. Den Spargel mit wenig Salzwasser in 8 - 10 Min. knapp weich kochen. Senf, Essig, Öle, Salz und Pfeffer gut verrühren, sofort mit dem lauwarmen Spargel mischen, 1 - 2 Stunden zugedeckt marinieren. Dann zu den Kartoffeln geben und vermischen. Gewaschene Brunnenkresse auf einer Platte verteilen, den Salat darauf anrichten. Räucherlachs in Streifen schneiden, auf den

Salat legen, mit Kürbiskernen und Schnittlauchröllchen bestreuen.

Tips: Grüner Spargel kann auch durch weißen Spargel ersetzt werden. Anstelle von Brunnenkresse Endiviensalat verwenden. Es schmeckt auch gegrillter oder gebratener Lachs zum Salat, dann läßt man den Räucherlachs weg. 28 g Eiweiß, 41 g Fett, 47 g Kohlenhydrate, 2895 kJ, 691 kcal.

Mengenangabe: 2 Portionen **Zubereitungszeit** 100 Minuten

16.23 Knoblauchcreme mit Spargel-Bohnen-Salat

Für die Creme: Für den Salat:

5 St Gelantine; weisse Blätter 600 g Spargel; wenn möglich frischen neh-

15 St Knoblauchzehen me

2 St Kresse; zwei Beete 300 g Kenia-Bohnen

1 Bd. Schnittlauch Salz

375 g Creme-double
200 g Doppelrahm-Frischkäse
4 EL Rotweinessig
125 ml Gemüsefond; Fertigprodukt a.d.
Pfeffer; schwarz, a.d.M.

Glas Zucker
5 EL Zitronensaft 70 ml Öl

Salz

Pfeffer; schwarz, a.d.M.

Für die Creme die Gelantine in kaltem Wasser einweichen. Knoblauch pellen und fein hacken. Kresse von einem Beet schneiden. Schnittlauch in feine Röllchen schneiden. Creme-double mit dem Doppelrahm-Frischkäse und dem Fond mit den Quirlen des Handrührers aufschlagen. Gelantine tropfnass bei milder Hitze auflösen, unter die Masse rühren. Knoblauch und Kräuter dazugeben, mit Zitronensaft, Salz und Pfeffer würzen. Creme in eine Timbaleform (1 l Inhalt) geben, zugedeckt über Nacht kalt stellen. Dann kurz in ein warmes Wasserbad stellen, den Rand mit einem Messer von der Form lösen. Creme auf eine Platte stürzen. Vorm Servieren mit der restlichen Kresse garnieren. Für den Salat den Spargel schälen, schräg in 3cm lange Stücke schneiden. Die Bohnen putzen. Spargel 5 Minuten, Bohnen 7 Minuten in kochendem Salzwasser blanchieren, herausnehmen, kalt abschrecken und abtropfen lassen. Schalotten fein würfeln. Aus Essig, Salz, Pfeffer, 1 Prise Zucker und Öl eine Sauce rühren. Spargel und Bohnen darin 1 Stunde ziehen lassen. Vorm Servieren um die Creme legen.

16.24 Kopfsalat mit Spargel und Erdbeeren

500 g Spargel (weiß und grün) 1 Bd. Petersilie oder Kerbel

500 g Erdbeeren Pfeffer
1 Kopf Salat, grüner Salz
1 Zitrone, Saft von Zucker

1 Becher Sahne-Dickmilch (175 g)

100 g Kefir, fettarm

Weißen Spargel schälen und holzige Abschnitte an den Enden abschneiden. Grünen Spargel nur an den unteren Enden schälen und leicht einkürzen. Das Gemüse in 3 bis 4 cm lange Stücke schneiden. in Salzwasser mit einer Prise Zucker 15 bis 20 Minuten garen (weißen Spargel etwas länger als grünen Spargel garen).

In der Zwischenzeit die Erdbeeren waschen, entkelchen und je nach Größe halbieren oder vierteln. Den Kopfsalat putzen, in mundgerechte Stücke zerpflücken, waschen und trockenschleudern.

Kopfsalat, abgekühlte Spargelstücke und Erdbeeren in einer Schüssel locker mischen und auf vier große, flache Teller verteilen.

Für das Dressing Zitronensaft, Dickmilch und Kefir miteinander verrühren. Feingehackte Petersilie oder Kerbel unterrühren. Das Dressing mit Salz, Pfeffer und Zucker würzen, dann über die Salatportionen verteilen und sofort servieren.

Mengenangabe: 4 Portionen **pro Person** 237 kcal / 992 kJoul

16.25 Laubmühler Spargelsalat mit Kräutervinaigrette

1200 g Frischer Spargel1 TL Basilikum; geschnitten2 l ;Wasser1 TL Liebstöckel; geschnitten1 TL Zitronensaft1 TL Estragon; geschnitten30 g Salz3 EL Balsamico-Essig30 g Zucker3 EL Sonnenblumenöl20 g Glutomat3 EL Spargelsud

50 g Butter ;Salz

1 TL Schnittlauch; geschnitten ;Weisser Pfeffer

1 TL Petersilie; geschnitten 1 TL Dill; geschnitten

Möglichst frischen Spargel (nicht älter als einen Tag) schälen, das Schnittende mit einem

kleinen Küchenmesser nochmals um 2 cm abschneiden - dadurch merkt man ob das Stielende holzig ist. Falls dies so ist, den Spargel soweit kürzen, bis er sich weich schneidet. Aus Wasser und Gewürzen einen Sud kochen, den Spargel einlegen, Butter obenauf legen und bei geschlossenem Deckel ca. 20 Minuten unter dem Kochpunkt ziehen lassen. In der Zwischenzeit aus den gehackten Kräutern, Essig, Öl und Spargelsud im Mixer eine sämige Kräuter-Essig-Sauce zubereiten, eventuell mit Salz und Pfeffer nachschmecken. Wenn Sie keinen Mixer haben, können sie die Sauce auch mit dem Schneebesen rühren, indem Sie das Öl nur langsam zu den übrigen Zutaten rühren. Die Kräutervinaigrette über den gekochten, weichen, aber noch nicht ganz abgekühlten Spargel geben, lauwarm servieren.

16.26 Lauwarmer Spargelsalat mit Scampis

500 g Spargel; gekocht 15 Pfefferkörner, schwarz,

2 EL Walnussöl – gemörst 3 EL Apfelessig oder Apfelbalsam Etwas Feldsalat

8 Scampis; längs halbiert

Spargel in mundgerechte Stücke schneiden, leicht auskühlen lassen. Scampis von Darm und Schale befreien, halbieren, in einer Pfanne in Olivenöl 3-4 Minuten gar braten, etwas salzen.

Aus Apfelessig/-balsam und Walnussöl eine Marinade rühren, Spargel und Scampis in eine Schüssel geben, mit der Marinade verrühren und lauwarm, mit angemachtem Feldsalat servieren. Das Ganze mit gemörstem Pfeffer bestreuen - mit Sekt oder Champagner ein Hochgenuss!

16.27 Marinierter Spargel mit getrockneten Tomaten

Zutaten 2 EL Zitronensaft oder Apfelessig

400 g weißer Spargel
400 g grüner Spargel
400 g grüner Spargel
30 g schwarze Oliven, klein gewürfelt
1 Knoblauchzebe, fein gewürfelt

20 g Parmesan, grob geraspelt 1 Knoblauchzehe, fein gewürfelt

20 g Pinienkerne, angedarrt 1/2 TL Meersalz

1 Prise Pfeffer, gemahlen

Marinade
1 TL Honig
2 EL Petersilie, fein geschnitten

1/2 TL Senf, mittelscharf

40 g Olivenöl, kaltgepresst

50 ml Spargelwasser 40 ml Sahne

Spargel schälen und die holzigen Enden abbrechen. (Tipp: den grünen Spargel nur am unteren Ende schälen.). Spargel im Siebeinsatz mit wenig Wasser etwa 7-8 Min. bissfest

dämpfen. 50 ml Spargelwasser für das Dressing abnehmen.

Honig, Senf, Spargelwasser, Zitronensaft, Tomaten, Oliven, Knoblauchzehe, Meersalz Pfeffer und Petersilie miteinander verrühren. Zum Schluss Öl und Sahne langsam einrühren.

Gedämpften Spargel aus dem Wasser nehmen und noch heiß in 4-5 cm lange Stück schneiden. Spargelstücke in eine Auflaufform geben und sofort mit dem Dressing vermengen. Spargel zugedeckt 1-2 Stunden ziehen lassen.

Marinierten Spargel mit Parmesan und Pinienkernen garnieren.

Mengenangabe: 4 Portionen

16.28 Neuer Spargelsalat

500 g jungen Spargel 1 Prise Salz

200 g Champignons Öl
Weißweinessig Kresse

1 EL gem. Koriander

1 TL Zucker

Spargel schälen und in feine Scheiben schneiden. mit den geputzten und halbierten Champignons mischen, mit weißweinessig beträufeln und mit Koriander, Zucker und Salz mischen. Zugedeckt ziehen lassen. Mit Öl beträufeln und mit Kresse anrichten.

16.29 Rhabarber-Salat

Zutaten 50 g Gehackte Pintenkerne

3 Stangen Rhabarber 2 EL Öl 250 g grüner Spargel 1 TL Senf 250 g weißer Spargel 2 EL Honig 1 Bd. Rauke Salz

1 Bd. Rauke Salz
100 g braune Champignons Pfeffer

100 g Zuckerschoten 1 EL Preiselbeeren

1 EL Zucker 1 EL Butter

Den Rhabarber, Spargel, die Rauke, Champignons und Zuckerschoten putzen und waschen, den weißen Spargel schälen. Rhabarber in Scheiben, Zuckerschoten und Spargel in Stücke schneiden und Champignons vierteln. Wenig Wasser mit dem Zucker erhitzen, Rhabarberstücke darin ca. eine Minute blanchieren, abtropfen lassen und ca. 1/3 davon pürieren.

Salzwasser erhitzen, Butter zugeben, Spargel darin ca. 15 Minuten garen und abtropfen lassen. Pintenkerne in einer Pfanne ohne Fett rösten. Pürierten Rhabarber, Öl Senf, Honig, Salz, Pfeffer und Preiselbeeren verrühren, mit dem restlichen Rhabarber, den Spargel-, Champignon- und Zuckerschotenstücken mischen und ca. 30 Minuten ziehen lassen. Zusammen mit Rauke auf Tellern anrichten und mit Pintenkerne bestreuen.

Mengenangabe: 4 Portionen

16.30 Roher Spargelsalat

800 g Grünspargel Für die Sauce
1 Kopf rotblättriger Salat 6 EL Rapsöl
(Lollo Rosso oder Roter Eichblatt) 2 EL Weinessig
1 rote Paprika 1 Zitrone, Saft von

2 Tomaten 1 Zwiebel 1 Bd. Lauchzwiebeln Salz

300 g Drillinge weißer Pfeffer (kleine Kartoffeln mit einem Durchmesser 1 Bd. Petersilie

von ca. 3 cm)

Für diesen rohen Spargelsalat kann man die Spargelköpfe mit einer Länge von 5 bis 6 cm verwenden. Aus dem restlichen Spargel kann man eine leckere Spargelsuppe kochen. Salatblätter waschen und mit Küchenkrepp trockentupfen. Paprika und Tomaten in Würfel und Lauchzwiebeln in feine Ringe (gut waschen, falls sie sandig sind) schneiden. Drillinge kochen und pellen. Alle Zutaten auf einer Salatplatte oder auf einzelnen Tellern anrichten. Für die Soße Öl, Essig und Zitronensaft mit feingehackter Zwiebel, Salz, Pfeffer und Petersilie vermengen und über dem angerichteten Salat verteilen.

Mengenangabe: 4 Portionen

16.31 Roher Spargelsalat

500 g Spargel 4 EL Obstessig

250 g Champignons
Salz
100 g Spinat
Pfeffer
150 g Erbsen; (TK)
Apfeldicksaft
Salatsoβe
6 EL Öl

Spargel schälen und, bis auf die Spitzen, schräg in feine Scheiben schneiden. Champignons putzen, waschen, in Scheiben schneiden. Spinat waschen, abtropfen lassen und die Stiele

entfernen. Erbsen in kochendes Salzwasser geben, aufkochen, abgiessen, kurz in kaltes Wasser tauchen, abtropfen lassen. Salatsauce Obstessig mit etwas Salz, Pfeffer und Apfeldicksaft verrühren, Öl unterrühren. Alle Zutaten mit der Sauce mischen. Den Salat etwa 15 Minuten durchziehen lassen, falls nötig, nachwürzen. Reich an Vitamin B2 sind Spargel, Erbsen, Pilze; ausserdem Fleisch und Innereien, Geflügel, Milch und Milchprodukte, alle Kohlarten und Nüsse. * pro Portion ca. 204 kcal/850 kJ *

16.32 Roher Spargelsalat mit Ei

1 Ei 2 EL Öl

200 g SpargelKopfsalatblätter1 TL Sojasauce1/2 Pkg. Kresse

1 EL Sherryessig

Pfeffer

Das Ei in 10 Minuten hart kochen. Spargel schälen, schräg in kleine Stücke schneiden. Aus Sojasauce, Essig, Pfeffer und Öl Salatsauce rühren, Spargel ganz kurz darin ziehen lassen. Auf den Salatblättern 2 Portionen anrichten. Das Ei schälen, in Sechstel teilen, auf den Salat legen und mit frisch geschnittener Kresse überstreuen. Roher Spargel ist im Geschmack noch intensiver als gekochter, und er schmeckt sehr erfrischend. Die Vorspeise sollte aber nicht zu lange stehen, sonst verliert der Spargel sein Aroma und seinen "Biss". "Dinner for two" vom 8.6.94 Vorspeise: Roher Spargelsalat mit Ei Hauptgericht: Kräuter-Hähnchen Dessert: Bananen "Copacabana"

16.33 Roher Spargelsalat mit Zuckerschoten und Champignons

250 g weißer Spargel 8 EL Pflanzenöl (z.B. Walnussöl) 6 EL Obstessig 200 g Wiesenchampignons

250 g grüner Spargel 1 Schalotte

; Salz Erfasst/Konvertiert von

; Pfeffer aus der Mühle - Peter Mess

150 g Zuckerschoten - Cooknet 235:570/210 1 TL Zucker - Quelle : Compuserve

50 g Kerbel, Frisch

:Hinweis: Probieren Sie bitte vorher, ob Sie roher Spargel mögen. : Wer kein Fan davon ist, der kann den Spargel auch vorher : in Salzwasser bissfest garen.

Den Spargel schälen (den grünen Spargel nur am unteren Drittel schälen) u schräg in

Scheiben schneiden. Die Zuckerschoten eine Minute in kochendem Wasser blanchieren und mit kaltem Wasser abschrecken. Auch hier gilt: wer es nicht ganz so roh mag, der gare die Zuckerschoten etwas länger! Den gewaschenen Kerbel fein hacken. Eventuell einige Blätter als Garnitur zur Seite legen. Die Champignons mit einem Tuch abreiben und in dünne Scheiben schneiden. Die geschälte Schalotte sehr fein würfeln. Aus dem Essig, drei El. lauwarmem Wasser (oder Weißwein), den Schalottenwürfeln, Salz, Pfeffer und dem Zucker eine Marinade bereiten. Das Öl unterschlagen und die Zuckerschoten mit der Marinade vermengen. Ca. 20 Minuten ziehen lassen. Den Salat auf Tellern anrichten und dekorieren. :Ca. 278 kcal/ 1163 kJ pro Portion

16.34 Salade d'Asperges Vertes - Grüner Spargelsalat

1 Bd. grüne Spargeln (ca. 500 g) 100 g Rohschinkentranchen

1 EL Baumnussöl Sud 2 EL Sherryessig 11 Wasser 2 EL Spargelsud 1 EL Salz Pfeffer aus der Mühle 1 Prise Zucker

Salz 1 TL Margarine oder Butter

Die Spargeln waschen. Den Anschnitt, soweit er holzig-fasrig ist, wegschneiden.

Für den Sud das Wasser mit Salz, Zucker und Margarine oder Butter aufkochen, Spargeln beigeben und während ca. 10 Minuten knapp gar kochen, herausnehmen, kalt abschrecken und abtropfen lassen. Den Spargelsud zur Seite stellen.

Den Rohschinken halbieren, in 2 mm breite Streifchen schneiden, in der Bratpfanne ohne Fett kurz anbraten, herausnehmen und zur Seite stellen. Das Öl in derselben Pfanne erhitzen, die Spargeln zugeben, leicht erwärmen, mit Sherryessig und Spargelsud ablöschen, vom Feuer nehmen, mit Pfeffer und Salz abschmecken. Die Spargeln anrichten, den Rohschinken darüber verteilen. Lauwarm oder kalt servieren.

Tipp: Den übrig gebliebenen Sud abgesiebt für Suppen und Saucen verwenden.

Salat aus grünem Spargel, Hühnerbrust und Omelettstreifen

2 ausgelöste Hühnerbrüste 1 TL Sesamöl 3 EL Erdnußöl 3 EL Sojasauce 3 EL Sake (Reiswein) oder Sherry Salatblätter

1/4 l Hühnerbrühe 1 TL helles Miso (Sojapaste)

200 grüner Spargel 1/2 TL Wasabi-(Meerrettich-)Pulver

Salz 1 TL Umeshu-Essig (ein sehr salziger Essig 2 Eier aus

eingelegten japanischen Pflaumen. Zucker

Das Fleisch mit je 1 El. Sojasauce und Sake einreiben und eine halbe Stunde ziehen lassen. Dann in einem Topf in die eben aufgekochende Brühe legen. Bei kleinster Hitze 5-8 Minuten pochieren. Im Sud abkühlen lassen. Den am unteren Ende sorgfältig geschälten Spargel schräg in 5 cm lange Stücke schneiden. In kochendem Salzwasser etwa 5 Minuten knackig kochen, die Spitzen nur 2 Minuten garen. Die Eier mit je 1 Tl. Sojasauce und Sake, sowie dem Sesamöl verquirlen, aber nicht schaumig rühren. In einer mit Öl ausgepinselten Pfanne fast durchscheinend dünne Omeletts backen. Omeletts abwechselnd mit Salatblättern aufeinanderstapeln und aufrollen. Quer in schmale Streifen schneiden. 2 El. Öl, 1 El. Sojasauce, 1 El. Sake, Miso und Wasabipulver verrühren, dabei einige Tropfen Brühe zufügen, bis eine cremige Salatsauce entstanden ist. Mit Umeshu-Essig und Zucker abschmecken. Das Hühnerfleisch in dünne Scheiben schneiden, alle Zutaten mischen und mit der Marinade anmachen. Tip: Eine Vorspeise, die sich besonders gut für Gäste eignet. Ihr könnt alles schon fix und fertig auf Tellern anrichten. Und sobald die Gäste sich zu Tisch begeben haben, braucht Ihr die einzelnen Bestandteile nur dick mit Marinade einzupinseln. Wenn Ihr die Zutaten verdoppelt, habt Ihr ein sommerliches Hauptgericht.

16.36 Salat aus Krebsen und Spargel

1 Dos. Krebsfleisch
1/2 TL Senf
12 Spargelspitzen (auch tiefgekühlt)
Radicchioblätter
4 EL Olivenöl
2 EL Magerjoghurt
1/2 TL Senf
Zitronensaft
Salz
Pfeffer

3 EL Ketchup

Krebsfleisch gründlich abtropfen lassen und mit einer Gabel auseinander ziehen. Reste vom Panzer entfernen. Spargelspitzen kurz garen, dann abgießen.

Welke Blätter am Radicchio entfernen, den Rest vorsichtig waschen und abtrocknen. Auf einzelne Teller geben und das Krebsfleisch und die Spargelspitzen darauf verteilen.

Eine Mayonnaise zubereiten: Eidotter mit Senf, Zitronensaft, langsam dazugegossenem Öl, Salz und Pfeffer schlagen. Zum Schluss Joghurt und Ketchup unterheben. Fisch und Spargel mit der Soße überziehen und sofort servieren.

Aus Venetien.

Mengenangabe: 4 Personen **Vorbereitung:** 10 Minuten

Garzeit: 5 Minuten

16.37 Salat olé! 217

16.37 Salat olé!

500 g Spargel 2 cl Gin

125 ml Mayonnaise etwas Spargelwasser 125 ml saure Sahne 500 g gekochte Krabben

1/2 TL Zitronensaft 1/4 TL Senfpulver

Den Spargel in 3 cm lange Stücke schneiden und bissfest kochen. Aus den restlichen Zutaten ein Dressing anrühren und die Spargelstücke sowie die Krabben unterheben. Alles 5 Stunden kühl stehen lassen und auf Salatblättern anrichten.

Mengenangabe: 4 Portionen

16.38 Salat Surprise (mit Sourcream)

500 g Frischer Spargel Salz

500 g Erdbeeren 1 Schuß Zucker

1 Kopf grüner Salat Frisch gem. schwarzer Pfeffer

1 Zitrone 4 Scheib. Toastbrot 200 g Schmand 4 TL Pflanzenmargarine

100 g Schlagsahne

1 Bd. Großblättrige Petersilie

Spargel waschen, vom Kopf her schälen. In einem großen, flachen Topf Wasser mit Salz, einer Prise Zucker und Butter zum Kochen bringen. Spargel reingeben, sprudelnd aufkochen und weiter 15-20 Min. bei kleiner Flamme garen lassen. Erdbeeren waschen, putzen und halbieren. Salat waschen, Mittelrippe rausschneiden und in mundgerechte Stücke zerpflücken. Spargel abgießen und auskühlen lassen. Die Stangen abgießen und auskühlen lassen. Die Stangen in 3 cm lange Stücke schneiden. Salat, Spargel und Erdbeeren locker mischen und auf Teller verteilen. Aus Zitronensaft, Joghurt und Sahne ein sämiges Dressing herstellen, salzen, pfeffern und feingewiegte Petersilie unterrühren. Über den Salat geben. Toastscheiben rösten, buttern und dazu servieren.

Tip: Egal, woher der Spargel kommt, frisch sollte er in jedem Fall sein. Die Schnittenden dürfen weder ausgedörrt noch brüchig sein, sondern saftig! Der Blick unter die Verpackung lohnt, denn je frischer der Spargel, um so dünner lässt er sich schälen, am besten mit einem scharfen Küchenmesser.

Dazu passen gut gekühlte Weißweine wie Gavi, D.O.C. 1996 oder Pinot Grigio, D.O.C., 1996

Mengenangabe: 4 Personen

16.39 Salat vom grünen und weißen Spargel mit Gänseleberparfait

32 Stangen Spargel, grüner Gänseleber Parfait

16 Stangen Spargel, weißer 750 g Geflügelleber (einfach)
Vingigratte: 200 g Gänsestopfleber

Vinaigrette: 200 g Gainsesto

1/8 l Sonnenblumenöl und Walnußöl 1/16 l Rotweinessig 175 g Butter

1/16 l Fleischbrühe, gut abgeschmeckte

1 EL Schalotten, gehackte 1/4 l Reduktion aus Portwein,

5 EL Kräuter, gehackte Madeira und Rotwein

Salz Pfeffer

Die Geflügel-, die Gänsestopfleber, die Reduktion und das Ei mit dem Stabmixer gut zerkleinern. Die Sahne und Butter zusammen auf ca. 60° C erwärmen und langsam bei laufendem Mixer unter die Masse geben. Mit Salz und Pfeffer abschmecken, passieren. In eine feuerfeste Terrinenform füllen und im Wasserbad bei 120° C pochieren. Je nach Größe der Terrinenform variiert die Garzeit etwas, dürfte aber 35 Minuten nicht überschreiten. Das Parfait sollte einen Tag im Kühlschrank stehen.

Die Spargelstangen schälen und kochen, mit der Vinaigrette marinieren und anrichten. Mit einem heißen Löffel eine schöne Nocke aus dem Parfait stechen.

Unsere Weinempfehlung Riesling Auslese - halbtrocken oder lieblich Kerner Kabinett - halbtrocken Bacchus Spätlese - halbtrocken

Mengenangabe: 8 Personen

16.40 Schinken-Spargel-Cocktail-Virginia

400 g Spargelstücke 1 EL Ketchup

200 g Farmer-SchinkenSalz100 g gekochte ChampignonsPfeffer2 Scheib. Ananas aus der DoseWeinbrand8 SalatblätterZitronensaft

3 EL Mayonnaise

Geschälte Spargelstücke in Salzwasser garen und abschütten. Ananas und Champignons in Stückchen schneiden, den zuvor gewürfelten Schinken mit den Spargelstücken, Ananas und Champignons vermischen. Schalen oder weite Gläser mit Salatblättern auslegen und die Mischung darauf verteilen. Aus Mayonnaise, Ketchup und einem Schuß Weinbrand eine Soße rühren und mit Salz, Pfeffer und Zitronensaft abschmecken. Die Soße kurz vor dem Servieren über den Cocktail geben. Mit Kräutern, etwa Petersilie, garnieren. Anstelle

des Weinbrands kann man auch Sherry oder Orangensaft verwenden.

16.41 Schwetzinger Spargelsalat

Salat 1 Zitrone, Saft von

600 g frischer Spargel Senf

4 Tomaten 2 Gläschen Eierlikör

2 Bd. Schnittlauch Salz

Dressing Pfeffer

2 hart gekochte Eier 1 Prise Zucker

4 EL Mayonnaise Sonstiges

1 Becher Joghurt 1 Kopf Radicchio 1/2 Tasse(n) Sahne 1 Bd. Petersilie

3 EL Weinessig

Spargel schälen, in feine Scheiben schneiden. Tomaten enthäuten, entkernen und würfeln. Schnittlauch verlesen, waschen und fein schneiden. Alle Zutaten in eine Schüssel geben und vorsichtig mischen.

Eier halbieren. Eidotter durch ein Sieb streichen und in eine Schüssel geben. Mayonnaise, Joghurt, Sahne, Weinessig, Zitronesaft, Senf und Eierlikör zu dem Eigelb geben und alles glatt rühren. Dressing abschmecken. Soße über den Salat geben und vorsichtig unterheben. Radicchio waschen. Spargelsalat auf Radicchioblättern anrichten. Petersilie und das Eiweiß hacken und den Salat damit garnieren.

Mengenangabe: 4 Portionen

16.42 Schwetzinger Spargelsalat

250 -300 g Hähnchenbrust Dressing

1 TL Salz 3 EL Mayonnaise (50 % Fett)

4 Pfefferkörner 3 EL saure Sahne 1 Lorbeerblatt 1 EL Zitronensaft

500 g mitteldicker Spargel Salz
1 Prise Zucker Pfeffer
1 TL Butter Zucker

2 klein. Tomaten 1 Spritzer Worcestershiresauce

4 etwa 1 cm dicke Scheiben Ananas (ca. 400

g)

3/4 l Wasser mit 1/2 Tl., den Pfefferkörnern und dem Lorbeerblatt zum kochen bringen.

220 16 SALATE

Hähnchenbrust darin 20 Minuten lang garen. Das Fleisch herausnehmen und abkühlen lassen. Den geschälten Spargel in ca. 5 cm lange Stücke schneiden. 1/2 Wasser mit 1/2 Tl. Salz, Zucker und der Butter zum kochen bringen. Den Spargel darin 15-20 Minuten garen und dann in einem Sieb abtropfen lassen. Die Tomaten überbrühen, häuten, vierteln, entkernen und in Streifen schneiden. Die Ananas in kleine Stücke schneiden. Das Fleisch würfeln.

Die Mayonnaise mit der sauren Sahne, dem Zitronensaft, Salz, Pfeffer, Zucker und der Worcestershiresauce verrühren, Die Sauce über die Salatzutaten gießen und vorsichtig mischen. 30 Minuten ziehen lassen. Auf einem mit Salatblättern und Kresse dekorierter Platte anrichten.

Info: p.P. 750 kJ / 180 kcal 5 g Eiweiß; 8 g Fett; 22 g Kohlenhydrate

16.43 Spargel-Brokkoli-Salat

250 g weißer Spargel 1/2 Bd. Schnittlauch

250 g Brokkoli 2 Schalotten oder 1 kl. Zwiebel

1 Tas. Salzwasser Salz Pfeffer Salatsoße: 50 g Kresse 1 1/2 EL Weißwein-Essig

50 g Feta-Käse 1 EL Gemüsekochwasser

2 EL Ö1

1/2 Bd. Petersilie

1 EL Sonnenblumenkerne oder Pinienkerne

Spargel schälen, schräg in 4 cm lange Stücke schneiden. Brokkoli in Röschen zerteilen, Stiele schälen, in 4 cm lange Stücke schneiden. Das Gemüse mit Salzwasser zum Kochen bringen, 4-5 Min. auf 1 oder Automatik-Kochstelle 4-5 kochen lassen, es soll noch knackig sein. Herausnehmen, abkühlen lassen. Petersilie hacken, Schnittlauch in feine Röllchen und Schalotten in feine Ringe schneiden. Alle Zutaten für die Salatsoße miteinander verrühren, pikant abschmecken, über das Gemüse geben. Kresse auf 2 Teller verteilen, den Salat darauf anrichten. Feta-Käse in Würfel schneiden, zusammen mit den Sonnenblumenkernen auf den Salat geben.

Mengenangabe: 3 Portionen

Spargel-Ei-Salat an Kräutersauce 16.44

500 g Grüne Spargeln Soße

30 g Butter 1 Ei; (2) hartgekocht, geschält, fein gehackt

2 Ei; (1) hartgekocht, geschält, in Scheiben 100 g Quark

80 g Sbrinz; oder Parmesan fein gescheibelt 2 EL Kräuter; fein gehackt

- Schnittlauch, Kerbel, usw.

2 EL Rotweinessig (Aceto Balsamico) 1 EL Sojasauce Salz 1 EL Rahm

Pfeffer

Von den Spargeln die hinteren zwei Dritteln in Scheibchen schneiden. Den Rest -also die Spitzen - der Länge nach halbieren. Alles in der Butter zugedeckt während ca. 10 Minuten knapp weich dünsten.

Für die Sauce, alle Zutaten gut verrühren. Die ausgetretene Spargelflüssigkeit aus der Pfanne beifügen, Ei (2) unterrühren. Spargel, Ei (1) und Käse auf Teller anrichten, Sauce darüber verteilen.

16.45 Spargel-Eier-Salat

300 g Spargelstücke2 EL Mayonnaise1/8 l Wasser100 g süße SahneSalz1/2 TL Senf3 hartgekochte EierZitronensaft150 g gekochter SchinkenSalz

Soße

2 EL Joghurt

Salz

Vereinisch

Salz

Petersilie

Spargelstücke mit Wasser und Salz ankochen, 10 bis 15 Minuten fortkochen, abtropfen und abkühlen lassen. Eier und Schinken in Würfel schneiden und zum Spargel geben. Aus den angegebenen Zutaten eine Soße bereiten und mit den Salatzutaten mischen. Mit Petersilie garniert servieren.

Mengenangabe: 4 Portionen

16.46 Spargel-Erbsen-Salat

1 kg weisser Spargel 1 1/2 TL Senf; nach Belieben

10 g Butter oder Margarine;Pfeffer a.d. Mühle;SalzCayennepfeffer1 TL Zucker2 EL Creme fraîche

300 g Paket Tk-Erbsen 1/8 l Öl 2 Frühlingszwiebeln 1 Bd. Petersilie

2 EL Apfelessig

Spargel schälen, dann in mundgerechte Stücke schneiden. In kochendem Wasser mit der Butter oder Margarine, Salz und Zucker in 8 Min. garen. Erbsen gefroren in den letzten 2 Min. dazugeben.

Beides abtropfen lassen. Frühlingszwiebeln waschen, putzen, schräg in Ringe schneiden. Essig mit Salz, Pfeffer, Cayennepfeffer und Creme fraîche gleichmässig verrühren. Öl erst tropfenweise, dann in dünnem Strahl unterrühren, bis eine dickliche Sauce entsteht. Sauce mit Spargel und Erbsen mischen. Schnittlauch in Röllchen schneiden und darüberstreuen. Tip: Dazu passen Bündner Fleisch u. Baguette. Pro Portion ca. 359 kcal/1499 kJ

16.47 Spargel-Erdbeer-Salat

250 g Spargel 1 Becher Crème fraîche

200 g Hühnerbrust 1 cl Sherry

200 g Erdbeeren 1/4 TL Worcestersauce

Sauce:

Spargel schälen, garen. Hühnerbrust waschen, in Wasser garen, abkühlen lassen und aufschneiden. Erdbeeren waschen und vierteln. Alle Zutaten mischen und auf ein Salatblatt legen.

Für die Sauce Crème fraîche, Sherry und Worcestersauce mischen und über den Salat gießen.

Mengenangabe: 4 Portionen

16.48 Spargel-Erdbeer-Salat mit Dillrahm

200 g Zuckerschoten125 g SahnejoghurtSalz2 EL Zucker1 Bd. Möhren1 EL Zitronensaft

500 g Spargel, weisser 1 Bd. Dill

250 g Erdbeeren Pfeffer, grob, aus der Mühle

1 Kopfsalat

Zuckerschoten waschen, putzen und in Salzwasser 2 Minuten blanchieren. Abschrecken, abtropfen lassen und in Rauten schneiden. Möhren waschen und schälen. Spargel schälen, die holzigen Enden abschneiden.

Möhren und Spargel schräg in dünne Scheiben schneiden. Erdbeeren waschen, Blattkelche abzupfen und in dünne Scheiben schneiden. Kopfsalat verlesen, waschen, gut abtropfen lassen und auf einer Platte anrichten.

16.49 Spargel-Pilz-Carpaccio

300 g zarter, grüner Spargel (erste Qualität; siehe auch Tip)

200 g Champignons

1/2 Zitrone, Saft von

Für die Vinaigrette:

1 Fleischtomate

2 Schalotten oder 1 kleine Zwiebel

2 EL Weinessig

schwarzer Pfeffer aus der Mühle

Salz

1 Prise Zucker

3 EL Pflanzenöl (evtl. mehr)

1 Bd. Basilikum, frisch

- 1. Den Spargel waschen, die harten Endstücke abschneiden und das untere Drittel der Stangen dünn schälen. Dann den Spargel längs in hauchdünne Scheiben hobeln., Pilze putzen, häuten und in sehr dünne Scheiben schneiden. Pilze zusammen mit dem Spargel anrichten und mit Zitronensaft beträufeln.
- 2. Tomate überbrühen, häuten, halbieren und entfernen. Das Fruchtfleisch in kleine Würfel schneiden. Schalotten abziehen und würfeln. Essig mit Pfeffer, Salz, Zucker und Öl verrühren, Zwiebel und Tomatenwürfel zufügen. Das Basilikum waschen, trockenschütteln und die Blättchen von den Stielen zupfen. Die Hälfte davon sehr fein schneiden oder hacken und unter die Salatmarinade rühren. Die Vinaigrette über die Rohkost ziehen und mit dem restlichen Basilikum garnieren.

Tip: Für dieses Rohkostgericht empfiehlt sich nur tagesfrischer Spargel der Extraklasse. Wenn Sie keinen so zarten Spargel bekommen, können Sie auch "normalen" verwenden; dieser Spargel sollte jedoch 2 Minuten blanchiert werden.

Mengenangabe: 4 Portionen

16.50 Spargel-Rohkost

200 g Spargel
100 g junger Spinat
1 Orange
1 EL Maracuja-Fruchtjoghurt
100 g Natur-Joghurt
1 TL gutes Keimöl

Kräutersalz 1 TL milden Senf 1 EL gehackten Kerbel 1 -2 El. Leinsamen

Spargel enthält wenig Kalorien und wirkt entwässernd. Sie können sich also ruhig daran satt essen. Als Rohkost schmeckt er hervorragend und wird auch von Stillenden in der Regel gut vertragen. Besonders zart ist der grüne Spargel und - er muss nicht geschält werden! Das Gemüse waschen. Spinat putzen, Stiele abzwicken, kleine Blätter ganz lassen, grosse aufeinanderlegen und in Streifen. Spargel mit einem Spargelschäler schälen, Stangen in etwa 5 mm dicke Scheiben schneiden, Spitzen ganz lassen. Orange schälen, in Segmente mit je 2 Spalten teilen, diese in dünne Scheiben schneiden. Dabei den Saft auffangen, mit beiden Joghurt, Öl, Salz, Senf, Kerbel und Leinsamen verrühren. Gemüse und die Orangenstückchen in einer Schüssel mischen, das Dressing darüber verteilen. (Ca. 393 kcal/1645kJ) Tip: Wenn Sie sich verwöhnen wollen, geben Sie nur Spitze in die Rohkost und bereiten aus den Stangen eine gesunde Suppe zu: Spargel in 1/4 l Milch gardünsten, pürieren, mit geschälten, geriebenen Mandeln binde n, mit Kräutern, Salz und Pfeffer abschmecken. Als fettarme Einlage sind Krabben oder ein gekochtes Ei geeignet. Also, ob das mit der Orange wegen der Säure wirklich für stillende Mütter geeignet ist? Ich weiss ja nicht so recht. Aber immerhin stand es so drin.

16.51 Spargel-Salat

Zutaten 2 Bd. Frühlingszwiebeln

1 kg Spargel 150 g Blattspinat 1/8 l Brühe (Instant) 1 Bd. Schnittlauch

Zucker 1 Glas Mayonnaise (250 ml, 50 %)

500 g Putenbrustfilet 1/8 l Schlagsahne 20 g Butterschmalz Zitronensaft Salz l Beet Kresse

Pfeffer aus der Mühle

1. Spargel schälen und in gleich lange Stücke schneiden. Die Brühe mit etwas Zucker zum Kochen bringen und die Spargelstücke darin 10 - 15 Minuten garen. Abtropfen lassen. Putenbrustfilet in heißem Butterschmalz von jeder Seite 6 - 7 Minuten braten, salzen, pfeffern. 2. Frühlingszwiebeln putzen, waschen und in Ringe schneiden. Im Spargelsud 3 Minuten ziehen lassen.

3. Spinat putzen und waschen, dicke Mittelrippen, wenn nötig, ablösen. Putenfleisch in Streifen schneiden und mit Spargel, Zwiebeln und Spinat in einer Schüssel mischen. 4. Schnittlauch in Röllchen schneiden und mit der Mayonnaise verrühren. Sahne halbsteif schlagen, unterheben und mit Salz, Pfeffer, Zitronensaft und Zucker abschmecken. 5. Sauce über den Salat geben, mit Kresse garnieren. Pro Portion ca. 33g E, 49g F, 17g KH 661 kcal (2766 kJ) Als Menüvorschlag: Vorspeise: Spargel-Salat Hauptspeise: Scholle mit Speckstippe Nachspeise: Himbeer-Sahne-Creme

Mengenangabe: 4 Portionen

Zubereitungszeit 40 Minuten

16.52 Spargel-Spinat-Salat

400 g Spargel, weißer 2 EL Weißweinessig Pfeffer

400 g Spargel, grüner3 EL Öl1 Tas. Wasser2 EL WalnußölSalz250 g SpinatZucker200 g Champignons

10 g Butter 1 Bd. Radieschen

Spargel waschen, putzen, in Stücke schneiden. Weißen Spargel in Salzwasser mit 1 TL. Zucker und Butter auf 3 oder Automatik-Kochstelle 5-6 ankochen und 5 Min. auf 1 kochen. Grünen Spargel dazugeben, weitere 5 Min. kochen. Abtropfen lassen.

Radieschen waschen, in Scheiben schneiden. Essig mit Salz, Pfeffer, Zucker und Öl verrühren. Mit Spargel und Radieschen mischen, 15 Min. ziehen lassen. Spinat waschen und putzen. Pilze waschen, putzen und in Scheiben schneiden. Beides untermischen und gut abschmecken.

Mengenangabe: 4 Portionen Zubereitungszeit 45 Minuten Pro Portion 156 kcal / 655 kJoul

16.53 Spargelcocktail

250 g Brechspargel6 EL süsse Sahne1 kl. D. Mandarinen3 EL Mayonnaise0.5 Bd. Petersilie1 EL MandarinensaftMarinade1 EL Zitronensaft

Brechspargel garen, Mandarinen abtropfen lassen, Petersilie fein hacken, und alles mischen. Marinade: Sahne halb steif schlagen, Mayonnaise hinzufügen, Mandarinensaft, Zitronensaft alles vermischen, mit Salz und Pfeffer würzen. Marinade über die Spargel geben und 10 Min. ziehen lassen.

16.54 Spargelcocktail mit Früchten

250 g Spargeln; frischgekocht 1 EL Tomatenketchup 100 g Erdbeeren; geputzt 1 TL Weinbrand

2 Scheib. Ananas Salatblätter; zum Anrichten

2 EL Dickmilch; 3.5% Fett 1 Scheib. Toastbrot

1 EL Sahne-Dickmilch – oder

Cayennepfeffer 1 Stück Baguette

Salz Süßstoff

Spargel in mundgerechte Stücke schneiden. Erdbeeren vierteln, Ananasscheiben kleinschneiden. Spargel und Früchte mischen. Die beiden Dickmilch mit den Würzzutaten und Weinbrand verrühren und Sauce abschmecken. Ein Schälchen mit Salatblättern auslegen, die Salatmischung darauf geben und die Sauce darüber verteilen. Mit Toast oder Baguette servieren.

16.55 Spargelsalat

750 g Spargel Pfeffer

Salz 1/2 unbehandelten Zitrone, abgeriebene

Zucker Schale von 1 TL Butter 6 EL Öl

150 g magerer dünn geschnittener geräu- 1 EL gehackte Petersilie

cherter Schinken 1 EL Schnittlauch (in Röllchen geschnitten)

3 hartgekochte Eier 1 EL feingeschnittener Dill

3 EL Weinessig 4 Salatblätter

1 TL Sojasauce

Spargel schälen, in 3-4 cm lange Stücke schneiden, in Salzwasser mit 1 Prise Zucker und Butter ca. 15 Minuten nicht zu weich kochen. Danach gut abtropfen lassen. Schinken in feine Streifen schneiden. Eier pellen und achteln. Aus Essig, Salz, Zucker, Sojasauce, Pfeffer und Zitronenschale eine Salatsauce rühren, zuletzt Öl und Kräuter zugeben. Eine Schüssel mit Salatblättern auslegen, Spargel, Schinken, Eier und Kräuter einschichten, mit der Salatsauce begießen. Dazu schmeckt frisches Baguette.

Mengenangabe: 6 Portionen

16.56 Spargelsalat

500 g weißer Spargel4 EL Knoblauchöl1/2 Bd. Radieschen3 EL Weinessig100 g Cocktailtomaten1 Msp. süßer Senf

2 Frühlingszwiebeln Salz Salatsoβe: Pfeffer

Spargel schälen, holzige Enden abschneiden, Spargel in 5 cm lange Stücke schneiden. Spargel mit 1 Tasse Salzwasser zum Kochen bringen, 15 - 18 Minuten auf 1 oder Automatik-Kochstelle 4 - 5 garen. Geputzte Radieschen mit dem Schnitzelwerk in feine Scheiben schneiden. Cocktailtomaten halbieren oder vierteln. Frühlingszwiebeln in feine Ringe schneiden. Alle Zutaten vorsichtig miteinander mischen. Für die Salatsoße alle Zutaten gut verquirlen, abschmecken, über den Salat gießen, etwas durch ziehen lassen. 8 g Eiweiß, 41 g Fett, 20 g Kohlenhydrate, 2133 kJ, 509 kcal.

Mengenangabe: 2 Portionen **Zubereitungszeit** 30 Minuten

16.57 Spargelsalat

800 g Spargel, 1 Prise Pfeffer,
1 TL Salz, 1 Bd. Lauchzwiebeln,
1 Bd. Petersilie, 1 Zitrone

50 ml Olivenöl, 1 EL Weinessig,

Den Spargel schälen und waschen. Für den Salat die Spargelköpfe in einer Länge von 5 cm abschneiden. Der Rest des Spargels wird für ein anderes Gericht verwendet, z. B. für eine Suppe. Die Spargelköpfe in dünne Scheiben schneiden, salzen und eine halbe Stunde durchziehen lassen. Die Petersilie fein hacken; die Lauchzwiebeln in längliche Streifen schneiden. Die Zwiebeln mit den gesalzenen Spargelscheiben vermengen, mit dem Öl, Weinessig und Zitronensaft beträufeln, mit Pfeffer abschmecken und vor dem Servieren mit der gehackten Petersilie bestreuen.

16.58 Spargelsalat

Zutaten 1 EL Zitronenessig 500 g Spargel Pfeffer, Salz

Salatsauce 3 EL - 1/2 Becher saure Sahne

1 EL Öl (z.B. Sonnenblumenöl) 1/2 Bd. Schnittlauch

Spargel schälen und in 3-4 cm lange Stücke schneiden mit Salzwasser bedeckt garen (im Mikro ca. 15 min, im Dampftopf 8-10); nicht so matschig, aber weich abkühlen lassen. Salatsauce aus den angegebenen Zutaten zubereiten und über der Spargel geben (für schlanke Schlemmer: Schmand oder Crème fraîche statt Sahne). Die Mengen ziemlich beliebig variierbar.

Mengenangabe: 2 Portionen

16.59 Spargelsalat

500 g Spargel 1 EL Agavendicksaft (im Bio-Laden erhält-

2 EL Schnittlauch, feingehackt lich)

2 EL Blattpetersilie, feingeh. 1/2 EL Butter 2 EL Kerbel, feingehackt etwas Zucker

1 EL Estragon, feingehackt Salz 1 EL Distelöl Pfeffer

Saft einer halben Orange Küchenschnur Saft einer halben Zitrone Küchenpapier

etwas abgeriebene Orangenschale(unbehandelt)

Den Spargel schälen und mit einer Küchenschnur zu einem Bündel schnüren. In Salzwasser, das mit Zucker und einem halben Eßlöffel Butter gewürzt wurde, ca. 15 Minuten kochen. Den Spargel abtropfen lassen und auf Küchenpapier legen.

Schnittlauch, Petersilie, Kerbel, Estragon, Distelöl, Orangensaft, Zitronensaft, Orangenschale, Agavendicksaft in eine Schüssel geben und gut vermischen. Die Marinade mit Pfeffer und Salz abschmecken.

Den lauwarmen Spargel in Stücke schneiden und mit der Marinade anmachen.

Mengenangabe: 2 Portion(en)s

16.60 Spargelsalat in kaltem Schinkenrahm

1 kg Frischen Stangenspargel 1 EL Kräuter; gehackt 20 g Butter 80 g Gekochter Schinken

-Jodsalz 5 Radieschen
Schinkenrahm -Jodsalz

3 EL Sauerrahm
3 EL Joghurt

Weisser Pfeffer
Obstessig

2 EL Sahne

Spargel dünn schälen, unten abschneiden und in leichtem Salzwasser mit etwas Butter auf den Biss garen. Sauerrahm, Joghurt, Sahne, gehackte Kräuter, gehobelte Radieschen und Schinkenwürfel gut verrühren und mit Obstessig, Jodsalz und weissem Pfeffer verfeinern. Dieses Dressing über den angerichteten Spargel geben und evtl. noch mit einigen Schinkenwürfeln bestreuen.

16.61 Spargelsalat in Safran-Vinaigrette mit gebratenem Seeteufel

250 g weißer Spargel 30 g Kapernäpfel 250 g grüner Spargel 8 Seeteufelscheiben

Salz (à 40-50 g, mit Mittelgräte, vom Fischhänd-

3 EL Sherryessig ler gehäutet)
Zucker 4 EL Öl

weißer Pfeffer, frisch gemahlen 2 Zweige Basilikum

2 Döschen Safranpulver

5 EL Olivenöl

Den weißen Spargel vollständig, den grünen Spargel nur am unteren Drittel schälen, die holzigen Enden abschneiden. Die Spargelstangen der Länge nach halbieren, dann schräg in etwa 4 cm lange Stücke schneiden.

Den weißen Spargel in kochendes Salzwasser geben und 5 Min. garen. Inzwischen Essig, 1 Prise Zucker, Salz, Pfeffer, Safran und Olivenöl verrühren. Den weißen Spargel aus dem Kochwasser nehmen, kurz abtropfen lassen und mit der Vinaigrette mischen. Den grünen Spargel 2-3 Min. im kochenden Salzwasser garen, abschrecken, abtropfen lassen und unter den weißen Spargel mischen.

Von den Kapernäpfeln die Stiele abschneiden, die größeren Kapernäpfel längs halbieren und unter den Spargelsalat mischen.

Die Seeteufelscheiben salzen und pfeffern, im heißen Ol bei starker Hitze auf jeder Seite

ungefähr 2 Min. kräftig braten.

Inzwischen den Salat auf Tellern anrichten, die Seeteufelscheiben darauf verteilen. Mit Basilikumblättern dekorieren.

Mengenangabe: 4 Portionen

16.62 Spargelsalat mit Ananas

500 g Spargel1 TL Puderzucker1/2 TL Salz1/2 TL Salz1/2 TL Zucker1 Msp. Pfeffer

120 g Ananas 1 EL trockner Weißwein

100 g ger. Putenbrust 1 EL Parmesan, frisch gerieben

1 groß. Tomate 1 EL Kresse

100 g Crème fraîche 2 TL Zitronensaft

Den Spargel waschen, von oben nach unten dünn schälen, die holzigen Stellen abschneiden und den Spargel in 2 Portionen bündeln. Etwa 2 l Wasser mit dem Salz und dem Zucker zum Kochen bringen, die Spargelbündel hineingeben und zugedeckt, je nach Dicke der Stangen, 15-20 Min. kochen lassen.

Die Ananas schälen, den holzigen Strunk herausschneiden und die Scheiben in feine Stücke schneiden. Die Putenbrust in feine Streifen schneiden. Die Tomate mit kochend heißem Wasser überbrühen, kalt abschrecken und häuten. Die Tomate in Streifen schneiden, dabei den Stielansatz entfernen.

Den Spargel zwischen Tücher legen, das Garn entfernen und abtropfen lassen. Die Stangen in 4 cm lange Stücke schneiden.

Crème fraîche mit Zitronensaft, Puderzucker, Salz, Weißer Pfefferwein und Parmesan verrühren.

Die Kresse vom Beet schneiden und abbrausen. Alle Zutaten miteinander vermischen, und den Salat mit der Kresse bestreuen.

16.63 Spargelsalat Mit Bärlauch-Kresse-Vinaigrette (Goethe)

500 g Stangenspargel 3 EL Trockener Weißwein 100 g Öl Salz, Pfeffer, Muskat

2 EL Weinessig Zucker

3 EL Feingehackte Gartenkresse 12 Scheib. Stangenweißbrot 3 EL Feingehackter Bärlauch Erfasst Am 14.05.1999 Von

4 Ganze Blätter vom Bärlauch

Ulli Fetzer MDR - Goethe Kulinarisch

1 EL Feingehackte Zitronenmelisse

Ganz besonders stolz war Goethe auf seinen eigenen Garten - zuerst auf den am Gartenhaus im Park an der Ilm. Später dann auf den Garten hinter dem Haus am Frauenplan.

Man kultivierte Blumen, aber auch Nutzpflanzen. Seine Zuneigung zeigte man gern mittels Geschenken aus dem eigenen Garten. So zum Beispiel gingen während der Spargelzeit die Stangen gleich kiloweise ins Haus der Frau von Stein.

Zubereitung: Zuerst wird der Spargel gründlich geschält, sehr schräg in etwa 3 cm lange Stücke geschnitten und etwa 9-10 min in Salzwasser, mit einer Prise Zucker, bissfest gegart. Nach dem Garen gibt man den Spargel in kaltes Salzwasser, evtl. mit einigen zugegebenen Eiswürfeln

Aus Essig, Wein, den gehackten Kräutern und dem Öl wird die Salatsauce bereitet, die man nach Geschmack mit Salz, weißem Pfeffer, Muskat und mit einer Prise Zucker gewürzt hat.

Auf den Tellern wird je ein gewaschenes Bärlauchblatt bis zum Tellerrand ausgelegt. In der Mitte des Tellers werden die Spargelstücke gefällig in Häufchenform angerichtet.

Obenauf gibt man mit einem Löffel je ein Viertel der gut verrührten Salatsauce.

Dazu reicht man etwas ofenwarmes Stangenweißbrot.

Mengenangabe: 4 Portionen

16.64 Spargelsalat mit Bandnudeln

600 g Spargel 1 Zitrone; Saft
1 1; Salzwasser 1 EL Senf
1 Spur Zucker -Salz
10 g Butter -Pfeffer
100 g Bandnudeln 2 EL ; Wasser
Zucchini 7 EL Olivenöl

1 Grüner Salat1 Bd. Petersilie

Spargel schälen, in Stücke schneiden, in Salzwasser mit Zucker, Butter 20 Minuten kochen. Die Bandnudeln im Spargelwasser 8 Minuten kochen. Zucchini in Streifen schneiden, grünen Salat zerpflücken. Alles auf einer Platte anrichten. Petersilie fein hacken, mit Zitronensaft, Senf, Salz, Pfeffer und Wasser verrühren, Olivenöl unterschlagen, über die Zutaten giessen.

16.65 Spargelsalat mit Ei-Dressing

2 hart gekochte Eier Salz
1 fein gewürfelte Zwiebel Pfeffer
2 TL gehackte Petersilie Zucker

1 TL fein gehackte Kapern 1000 g Spargel 4 EL Weißweinessig 100 g Rucola

1 TL Dijonsenf 150 g Kirschtomaten

4 EL Walnussöl

Spargel vom Kopf zum Stangenende hin schälen, im Dampfgarer mit Garen Gemüse bei 100°C etwa 12 Minuten garen. Alternativ auf der Kochstelle in Salzwasser nicht zu weich garen. Abkühlen lassen, Stangen in etwa 3 cm lange Stücke schneiden. Rucola etwas zerkleinern. Spargelstücke, Rucola und Kirschtomaten auf Tellern anrichten. Für das Dressing Zwiebel, Petersilie, Kapern, Essig, Senf, Öl, Gewürze und ein gehacktes Ei gut miteinander verrühren und über die Spargelstücke geben. Das zweite Ei ebenfalls hacken und den Spargel damit bestreuen.

Mengenangabe: 4 -6 Portionen

pro Portion: 108 kcal / 452 kJoul, Eiweiß: 6 g, Fett: 9 g, Kohlenhydrate: 4 g

16.66 Spargelsalat mit Erdbeeren

ZutatenSalatsauce250 g grüner Spargel1 EL WeinessigSalz2 -3 El ÖlZuckerSalz1/2 TL ZitronensaftPfeffer

1 TL Butter 100 g Erdbeeren

Spargel nur an der unteren Hälfte schälen, evtl. holziges Ende abschneiden, danach in 3 cm lange Stücke schneiden. Salzwasser mit Zucker, Zitronensaft und Butter kochen, Den Spargel einlegen und ca. 15 min. auf 1 oder Automatikkochplatte 4-5 garen. Alle Zutaten für die Salatsauce miteinander verrühren, über den warmen Spargel gießen, ca. 15 Minuten ziehen lassen. Dann die halbierten Erdbeeren zugeben, mischen und sofort servieren.

Mengenangabe: 2 Portionen

16.67 Spargelsalat mit geräucherter Forelle

500 g Spargel1/2 TL Salz1/4 l WasserZuckerSalz1 TL Tabasco

Zucker 1/2 EL gehackte Petersilie

200 g gebratenes Hühnerfleisch 1/2 EL Dill SoBe: 1/2 Kopfsalat

4 EL süße Sahne 200 g geräucherte Forelle

1 EL Weinessig

Spargel in 3 cm lange Stücke schneiden. Wasser mit Salz und Zucker ankochen, Spargel hineingeben, 10 Minuten fortkochen und abtropfen lassen.

Hühnerfleisch in Streifen schneiden und mit Spargel mischen.

Aus den angegebenen Zutaten eine Soße bereiten, über die Salatzutaten geben und durchziehen lassen.

Salatblätter in Streifen schneiden und auf eine Platte legen. Spargelsalat darauf anrichten. Forelle in Streifen schneiden und auf dem Salat verteilen.

Beilage: Baguette.

Mengenangabe: 4 Portionen

16.68 Spargelsalat mit Haselnüssen

500 g Spargel, vorgekocht Salz, 100 ml Spargelsud, Pfeffer,

3 EL Sahne, 1 Prise Cayennepfeffer,

2 EL Joghurt,2 TL Haselnussöl oder Sonnenblumenöl,4 Radieschen,1 Ei, hartgekochtes

1 TL Weißweinessig, 1 EL Haselnüsse in Scheiben

1 TL gehackter Majoran,

Die Spargelstangen in 2 cm lange Stücke schneiden. Die Spitzen beiseite legen. 100 ml Kochsud des Spargels auf die Hälfte einkochen und mit Sahne, Joghurt, Öl und Essig gut mischen. Mit Majoran, Salz, Pfeffer und Cayennepfeffer pikant abschmecken.

Die Spargelstücke mit etwas Sauce mischen und in die Mitte der Teller geben. Die Radieschen zuerst in Scheiben, dann in Stäbchen schneiden und über die Spargel verteilen. Mit den Spitzen garnieren. Das Ei klein würfeln und den Salat damit bestreuen.

16.69 Spargelsalat mit Krabben und Eiern

1 kg Spargel1 Ei1/4 l Wasser2 EL EssigSalz1/8 l ÖlZucker3 EL Quark4 hartgekochte EierSalz250 g KrabbenPfefferKopfsalatblätterZucker

Mayonnaise:

Spargel in 3 cm lange Stücke schneiden. Wasser mit Salz und Zucker ankochen, Spargel hineingeben, 8 Minuten fortkochen und abtropfen lassen.

Eier in Scheiben schneiden, mit Krabben und Spargel mischen und auf Salatblättern anrichten.

Aus den angegebenen Zutaten eine Mayonnaise bereiten und über die Salatzutaten geben.

Mengenangabe: 4 Portionen

16.70 Spargelsalat mit Lachsröllchen

250 g Spargel 100 g Sahnejoghurt Salz 1 TL Senf milder

0.5 TL Zucker weißer Pfeffer, frisch gemahlen

200 g Blattspinat junger4 EL Crème double1 Schalotte1 EL Kerbelblättchen2 TL Zitronensaft200 g Lachs geräucherter

2 TL Distelöl

- 1. Den Spargel waschen, schälen und die Enden kürzen. Schalen und Enden etwa 10 Minuten kochen lassen, abseihen und den Sud mit dem Zucker und etwas Salz erneut aufkochen lassen. Den Spargel in Stücke schneiden, zugedeckt 15 Minuten im Sud kochen und dann abkühlen lassen.
- 2. Den Spinat mehrmals in stehendem Wasser waschen, in einem Tuch trockenschleudern, die langen Stiele abknipsen und auf vier Teller verteilen. Die Schalotte hacken. Eine Prise Salz mit dem Zitronensaft und dem Öl mischen und mit der Schalotte über den Spinat geben.
- 3. Den Spargel abtropfen lassen und auf dem Spinat anrichten. Den Joghurt mit dem Senf, etwas Salz, je einer Messerspitze Zucker, Pfeffer, der Crème double und dem Kerbel mischen und über den Spargel gießen.

4. Aus den Lachsscheiben Röllchen drehen, diese vorsichtig zusammenklappen und neben dem Spargel-Spinat- Salat anrichten.

Als festliche Vorspeise geeignet.

Hauchdünne, getoastete und noch warme Weißbrotscheiben dazu reichen.

Mengenangabe: 4 Portionen **Zubereitungszeit** 60 Minuten

440 kJoul

16.71 Spargelsalat mit Orangen

750 g Spargel 1 EL Petersilie; gehackt

2 l Wasser 1 EL Dill 1 TL ;Salz Etwas Kerbel 2 Orangen Etwas Estragon

150 g Joghurt ;Pfeffer

2 EL Öl

2 EL Obstessig

Spargel waschen, dünn schälen und in 3 - 4 cm lange Stücke schneiden. In kochendem Salzwasser 10 Minuten garen. Abtropfen und abkühlen lassen. Orangen schälen und kleinschneiden. Mit den Spargelstücken in eine Salatschüssel geben. Joghurt mit Öl, Essig und den frischen Kräutern vermischen, mit Salz und Pfeffer würzen, über den Salat geben und untermischen.

16.72 Spargelsalat mit Schinken

1000 g SpargelPfeffer125 g geräucherte SchinkenscheibenZucker100 g MajonäseZitronensaft

Salz

Den Spargel vom Kopf zum Stangenende hin schälen. Anschließend im Dampfgarer mit Garen Gemüse 100°C etwa 12 Minuten garen oder auf der Kochstelle in Salzwasser nicht zu weich garen. Abkühlen lassen, Stangen in etwa 3 cm lange Stücke schneiden. Schinken in schmale Streifen schneiden. Majonäse mit Salz, Pfeffer, Zucker und einem Spritzer Zitronensaft verrühren. Mit Spargel und Schinken vermischen. Dazu Toast servieren.

Mengenangabe: 4 -6 Portionen

pro Portion: 123 kcal / 514 kJoul, Eiweiß: 9 g, Fett: 9 g, Kohlenhydrate: 3 g

16.73 Spargelsalat mit Shiitake-Pilzen

750 g grüner Spargel 2 EL Balsamessig Salz 3 EL Weißweinessig

250 g Shiitake-Pilze Pfeffer

2 Zwiebeln 200 g Blattspinat 1 groß. Knoblauchzehe 50 g Walnußkerne

2 EL Walnußöl

Von den Spargelstangen am unteren Ende etwas abschneiden. Stangen halbieren und in reichlich Salzwasser 5 - 6 Minuten blanchieren. Shiitake-Pilze trocken abbürsten. Pilze in Scheiben, Zwiebeln in dünne Ringe schneiden. Knoblauch pellen, durchpressen und im Öl glasig dünsten. Pilze und Zwiebeln dazugeben, dünsten, mit beiden Essigsorten ablöschen und würzen. Abgetropften Spargel und gewaschenen Spinat unter die Pilze mischen und abgedeckt durchziehen lassen. Auf Portionstellern anrichten und mit gehackten Walnußkernen bestreut servieren.

Beigabe: Baguette Zubereitungszeit: ca. 30 Minuten

Mengenangabe: 4 Portionen

16.74 Spargelsalat mit Spargelflan

Für den Spargelflan: 12 weiße Spargelstangen 200 g grüne Spargelspitzen 12 grüne Spargelstangen

20 g Butter 2 EL Zucker

Salz Salz Salz Zucker 80 g Butter Pfeffer 2 EL Chiliessig

Muskatnuss 2 Eigelb

250 g Schlagsahne
1 Ei
50 g Schlagsahne
1 Msp. Senf

Fett für die Förmchen 2 EL Sonnenblumenöl

Für den Salat: Pfeffer

Für den Plan Spargelspitzen fein schneiden und kurz in der Butter dünsten. Mit Salz, Zucker, Pfeffer und Muskat würzen, Schlagsahne angießen. Spargel weich kochen. Im Mixer pürieren, anschließend im kalten Wasserbad auf Körpertemperatur abkühlen lassen, zwischendurch aufschlagen. Dann das Ei unterrühren und die Masse durch ein feines Sieb passieren. In vier gefettete Förmchen füllen. Förmchen in ein warmes Wasserbad setzen und im vorgeheizten Backofen (E-Herd: 150°/Gasherd: Stufe 1) ca. 25 Minuten stocken

lassen.

Für den Salat weißen Spargel ganz, beim grünen nur das untere Drittel schälen, Enden abschneiden. Stangen der Länge nach halbieren und in ca. 7 cm große Stücke schneiden. Spargelabschnitte und -schalen mit Zucker, 1 EL Salz und Butter in 2 Liter Wasser kräftig auskochen. Fond abgießen. Weiße Spargelstangen darin ca. 7 Minuten, grünen ca. 3 Minuten bissfest garen.

Chiliessig, Eigelb, Schlagsahne, 1 Prise Salz, Senf und Öl im Mixer kräftig verschlagen. Mit Pfeffer abschmecken. Flan auf Teller stürzen, Spargelstangen noch warm drumherum anrichten, mit Salatsauce beträufeln.

Nach Belieben mit Kräutern bestreuen.

Mengenangabe: 4 Portionen

16.75 Spargelsalat mit Zuckerschoten und Hähnchenbrust

3 Eier; hart gekocht

500 g Grüner Spargel; geputzt – 4 Minuten blanchiert

200 g Zuckerschoten

- 2 Minuten blanchiert

1 klein. Friséesalat; gezupft 100 g Feldsalat; gezupft

3/4 l Hühnerbrühe

1 Spur Piment

1 Ingwerstück; wallnussgross

1 TL Weisse Pfefferkörner

4 Hähnchenbrustfilets

1/2 Bd. Glatte Petersilie

8 Zwiebäcke

6 EL Sherry-Essig

2 Stiele Salbei

Salz

Weisser Pfeffer

Gemüse und Salat anrichten. Brühe mit Gewürzen aufkochen, Hähnchenfilets darin 12 Minuten pochieren. Brühe durchsieben und Fleisch warm stellen. Eier schälen, Eigelb herauslösen, Eiweiss würfeln. Petersilie, Zwiebäcke, Brühe (Menge anpassen !), Essig und Eigelb pürieren. Salbeiblätter in Streifen schneiden, zufügen und abschmecken. Hähnchenfilets in Scheiben schneiden. Sauce über den Salat geben. Eiweiss und Hähnchenfilets anrichten.

Nach: Vital 4/94 (16.04.94, RG)

16.76 Spargelsalat Ostsee

800 g Spargel 300 g Graved Lachs

Für die Marinade 2 EL Himbeeressig 1 EL Sherryessig7 EL Pflanzenöl

Salz Peffer 238 16 SALATE

Zucker 1 Bd. Dill

Den Spargel schälen, in 3 cm lange Stücke schneiden und im siedenden Salzwasser 15-20 Minuten knackig garen. Die Spargelstücke auf Küchenkrepp gut abtropfen und erkalten lassen. Aus Himbeeressig, Sherryessig, Öl, Salz, Pfeffer und Zucker eine Marinade bereiten und über den Spargel geben. Den Graved Lachs in kleine Würfel schneiden, zum Spargel geben, Dill fein hacken und alles gut durchmischen. Im Kühlschrank kaltstellen. Auf Kopfsalatblättern anrichten.

Mengenangabe: 4 Portionen

16.77 Spargelsalat Sanssouci

500 g Spargel 1 gegrilltes Hähnchen

1/4 l Wasser 6 Artischockenherzen aus dem Glas Fondor 2 Pk. Maggi Salat Dressing 'du Chef'

1 Prise Zucker - Joghurt-Kräuter Sauce

5 g Butter

Spargel waschen, schälen, in Stücke schneiden. Wasser, Fondor, Zucker und Butter zum Kochen bringen. Spargel hineingeben, aufkochen und ca. 15 Minuten kochen, herausnehmen und abtropfen lassen. Gegrilltes Hähnchen häuten, entbeinen und das Fleisch in Stücke schneiden. Artischockenherzen aus dem Glas abtropfen lassen, halbieren und mit dem Spargel und Hähnchenfleisch unterheben. Mit Maggi Salat-Dressing 'du Chef' Joghurt-Kräuter Sauce mischen und durchziehen lassen. Brennwert pro Portion: ca. 1510 kJ (360 kcal)

16.78 Spargelsalat »Yokohama«

800 g Spargel 3 hartgekochte Eier 1/4 l Wasser 20 g Mandelblätter

Salz Marinade Öl 8 EL Öl

300 g Putenbrust 4 EL Zitronensaft 2 Dos. Mandarinen 4 EL Spargelwasser

(Abtropfgewicht je etwa 300 g)
Salz
1 Dos. Sojabohnenkeime
(Abtropfgewicht etwa 180 g)

Muskat

Zucker gehackte frische Kräuter

Spargel in Stücke schneiden, mit Wasser und Salz ankochen, 10 bis 15 Minuten fortkochen und abtropfen lassen. Öl erhitzen, Putenbrust darin etwa 5 Minuten braten, abkühlen lassen und in Streifen schneiden. Mandarinen und Sojabohnenkeime abtropfen lassen, Eier hacken und alle Salatzutaten mischen. Aus den angegebenen Zutaten eine Marinade bereiten, über die Salatzutaten geben und durchziehen lassen. Vor dem Servieren nochmals abschmecken.

Mengenangabe: 4 Portionen

16.79 Tips zur Spargel-Zubereitung und einfaches Spargelsalat

800 g Grüne Spargeln 800 g Weisse Spargeln

Sauce

2 TL Salz

1/2 TL Pfeffer

3 EL Himbeeressig

6 EL Traubenkernöl

3 EL Tomatenwürfeln

1 EL Schnittlauch

- fein geschnitten

2 EL Spargelsud

Zum Garnieren

2 Eier; hart gekocht

Die Sorten: * Weisse Spargeln: sie werden in angehäuften, dammähnlichen Beeten gezüchtet und gestochen, sobald sich die Erdoberfläche hebt. * Violette Spargeln: sie werden gestochen, wenn die Köpfe die Erdoberfläche durchgestochen haben. Sie schmecken würziger und kräftiger als weisse Spargeln. * Grüne Spargeln: sie werden geerntet, wenn sie rund 25 cm aus der Erde herausgewachsen sind. Das Aufbewahren: möglichst frisch verwenden, notfalls in ein feuchtes Tuch schlagen und bei 0 bis 5 °C 2 bis 3 Tage aufbewahren. Das Rüsten: Die Spargeln auf keinen Fall sparsam schälen. Weisse Spargeln waschen und unbedingt vom Kopf nach hinten schälen. Grüne Spargeln waschen und nur am unteren Ende schälen. Von den hinteren dicken und harten Enden ca. 2 cm wegschneiden. Die harten Stielenden können ausgekocht werden, das Sud kann dann für Suppen, Saucen und Bouillons verwendet werden. Das Binden: Damit man die Spargeln, wenn sie gekocht sind, ohne sie zu brechen aus dem Sud nehmen kann, bindet man sie vor dem Kochen in Bündel von acht bis zehn Stück zusammen. Das Kochen: Die Spargeln nur in leichtern Salzwasser, unter Zugabe einer Prise Zucker und etwas Butter, kochen. Starke Gewürze und Zitronensaft im Sud verderben das feine Spargelaroma; wer die Spargeln schneeweiss geniessen will, muss allerdings etwas Zitronensaft beigeben. Weisse Spargeln benötigen eine Kochzeit von 15 bis 20 Minuten, grüne Spargeln 5 bis 15 Minuten. Garprobe: mit einem Küchenmesser in Spargelende einstechen - es sollte weich sein, aber noch etwas Widerstand bieten. Wichtig: Kochzeit gut überwachen zu stark gekochte 240 16 SALATE

Spargeln verlieren den frischen Geschmack und können nicht mehr von Hand gegessen werden. Für kalte Gerichte die Spargeln im Sud erkalten lassen. Das Servieren: Verfügt man über keine Spargelplatte mit doppeltem Boden, die gut abgetropften, gekochten Spargeln auf eine Stoffserviette anrichten, damit der auslaufende Sud von der Serviette und nicht von der Sauce auf dem Teller aufgesogen wird. Tieffrieren: bei weissen Spargeln, 2 Minuten blanchiert; bei grünen Spargeln, 3 Minuten blanchiert. Ein einfaches Salat: Die Spargeln schälen, kochen und abtropfen lassen. Die Spargelenden in dünne Scheiben schneiden. Die Spargelspitzen auf Teller anrichten und mit den Scheiben der Spargelenden bestreuen. Essig mit Salz und Pfeffer gut verrühren und das Öl beigeben. Tomatenwürfel und Schnittlauch in die Sauce geben und vorsichtig mischen. Den Spargelsud darunter geben und diese Vinaigrette über die Spargeln anrichten.

Die Eier schälen und in kleine Würfel schneiden. Die Spargeln damit garnieren.

16.80 Warmer Lachsfrühlingssalat

650 g Lachsfilet

1 Lauchstengel

- in feine Rädchen

1 Zwiebel; in dünne Ringe

1 Stück frischer Ingwer

200 ml Weisswein

250 ml ;Wasser

1 EL Sherry

125 g Frühlingsspinat;ganz klein

- blättrige Sorte

400 g Grüne Spargeln

1 Tomate; geschält, entkernt

- gewürfelt

Sauce

2 EL Balsamo-Essig

1/2 TL Curry

3 Tropfen Sojasauce

6 EL Olivenöl

;Salz

;Pfeffer

Zum Garnieren

1 EL Pinienkerne; geröstet

1 EL Dill; gehackt

Wein, Wasser, Sherry samt Zwiebel, Lauch und grobgeriebenem Ingwer kurz aufkochen und mit Salz und Pfeffer leicht würzen. Lachsfilet in kleine Stücke schneiden, auf einen Siebeinsatz legen und über den kochenden Sud geben. Im Dampf den Fisch kurz, allerhöchstens vier Minuten, garen und vom Dampf nehmen. Den Sud zu einer sämigen Konsistenz einkochen, mit dem Gemüse pürieren und zusammen mit dem Fisch warm stellen. Die Spargeln in 4 cm lange Stücke schneiden und in kochendem Salzwasser al dente kochen. Mit kaltem Wasser abschrecken und ebenfalls warm stellen. Den Spinat waschen und gut trocknen. Die zu langen und zähen Stiele entfernen. Zum Anrichten, je eine Portion Spinat, Spargeln und Tomatenwürfeli auf lauwarme Teller geben, die gut gemischte Sauce darüberträufeln und ein paar Fischstücke darauf anrichten. Mit der pürierten Sudsauce würzen, mit gerösteten Pinienkernen und Dill bestreuen und sofort servieren.

16.81 Warmer Spargelsalat

1.4 kg grüner Spargel3 EL EssigSalzPfeffer2 EL Zucker6 EL Olivenöl2 klein, Zwiebeln2 EL Butter

75 g Salami 80 g Parmesan am Stück

100 g grüne entsteinte Oliven

Spargel waschen, putzen, unteres Drittel schälen, Stangen schräg dritteln. Dicke Stücke längs teilen. In einem Topf etwa 1/2 l Wasser mit 1/2 TL Salz und 1 EL Zucker erhitzen. Spargel darin in 6-8 Minuten bissfest garen.

Inzwischen Zwiebeln abziehen und fein würfeln. Die Salami bei Bedarf abziehen und in dünne Scheiben teilen. Oliven abtropfen lassen und längs halbieren.

Essig mit Zwiebelwürfeln, Salz, Pfeffer, 1 Prise Zucker und Olivenöl mischen.

4-5 EL vom Spargelsud abnehmen, den Spargel abgießen und abtropfen lassen.

Butter in der Pfanne erhitzen. Übrigen Zucker darin goldgelb schmelzen. Mit Spargelsud ablöschen, köcheln, bis die Flüssigkeit verdampft ist. Spargel zugeben und darin schwenken.

Spargel mit Salami und Oliven anrichten. Mit der Marinade beträufeln und den Parmesan darüber hobeln.

Mengenangabe: 4 Portionen

16.82 Wildreis-Salat mit Spargel, Lachs und Wachteleiern

250 g Spargel 1 TL Dijonsenf ;Salz 7 EL Weissweinessig

;etwas Zucker 1/8 l Öl 10 g Butter 2 Bd. Dill

150 g Wildreis 200 g Räucherlachs

8 Wachteleier

;Pfeffer aus der Mühle

Spargelstangen waschen und sorgfältig schälen, dann in knapp 5 cm lange Stücke schneiden. Wasser mit Salz, Zucker und Butter zum Kochen bringen, Spargelabschnitte hineingeben und in 15 bis 20 Minuten garen. Mit einer Schaumkelle aus dem Topf nehmen und zur Seite stellen. Den Wildreis in das Spargelwasser geben, zugedeckt in 40 bis 45 Minuten ausquellen lassen. Inzwischen die Wachteleier 10 Minuten kochen, mit kaltem Wasser abschrecken und pellen. Salz, Pfeffer, eine Prise Zucker, Senf und Essig in einer Schüssel verrühren, zuletzt das Öl untermischen, den feingehackten Dill dazugeben. Reis

242 16 SALATE

in ein Sieb geben, mit kaltem Wasser abbrausen, abtropfen und abkühlen lassen. Spargel und Reis mit der Salatsauce mischen und 15 Minuten durchziehen lassen. Dann anrichten und mit halbierten Wachteleiern und Lachsscheiben garnieren.

17 Saucen, Marinaden

17.1 "Sauce Mousseline" (warme Buttersauce für Gemüse, z.B. für Spargel)

Reduktion: Zum Einrühren:

4 EL Weißweinessig, 2 EL Wasser, evtl. mehr

2 EL Wasser, 3 Eigelb, 4 Pfefferkörner, 100 g Butter,

1 Schalotte, 100 ml geschlagene Sahne

Petersilie

Für die Reduktion die entsprechenden Zutaten aufsetzen und solange kochen, bis die Flüssigkeit fast eingedampft ist. Die Restflüssigkeit durch ein Sieb streichen und im Wasserbad heiß werden lassen (aber nicht kochen!).

2 bis 3 EL Wasser dazumischen, die Eigelb mit dem Schneebesen unterrühren und nach und nach die in Würfelchen geschnittene Butter, bis die Sauce cremig und schaumig ist. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Zum Schluss die Sahne unterziehen.

17.2 Ananas-Sauce

2 Scheib. Ananas Salz 2 EL Walnüsse, gehackt Pfeffer

1 EL Senf. mittelscharfer 200 ml Sahne

1 EL Zitronensaft

Ananas mit dem Mixstab fein pürieren, Walnüsse, Senf, Zitronensaft, Salz und Pfeffer unter das Püree rühren. Sahne steifschlagen und unterziehen.

17.3 Aufgeschlagene Sauce Hollandaise

1 TL Senf Pfeffer

2 EL Essig 250 g Butter (flüssig)

1 Eigelb Salz

Alle Zutaten, bis auf die Butter, in einer Schüssel verquirlen und im Wasserbad erwärmen. Vorsicht: Die Masse darf nicht zu heiß werden, da sie sofort stockt. Flüssige Butter tröpfchenweise dazugeben und mit dem Schneebesen kräftig schlagen, bis die Masse

dicklich wird.

17.4 Avocado-Sauce (zu Spargel)

1/8 l Milch Zitronensaft
1 Schächtelchen Feine Helle Sosse Holländische Art Pfeffer
1 Avocado

Milch und Spargelwasser erwärmen, Maggi Feine Helle Sosse Holländische Art einrühren und zum Kochen bringen. Avocado längs halbieren, Kern entfernen, die Frucht schälen, mit Zitronensaft beträufeln und pürieren. Zur Sauce geben und gut unterrühren. Mit Zucker, Zitronensaft und Pfeffer würzen und abschmecken. Brennwert pro Portion: ca. 815 kJ (195 kcal).

17.5 Champignon-Sauce

2 Schalotten

300 g weiße Champignons

1 TL Kräuter der Provence
1/2 Zitrone

(Würzpaste aus dem Glas)

20 g Butterschmalz

125 g Crème double

Salz Pfeffer

Schalotten pellen, fein würfeln. Champignons putzen, 2/3 der Pilze fein hacken, den Rest in dünne Scheiben schneiden. Mit Zitronensaft beträufeln. Butterschmalz erhitzen, Schalotten darin glasig dünsten, gehackte Pilze zugeben, kurz mitdünsten und würzen. Mit dem Fond ablöschen und 5 Minuten kochen lassen. Dann mit dem Schneidstab pürieren. Kräuter der Provence und Crème double unterrühren, Champignonscheiben dazugeben und abschmecken. Zubereitungszeit: ca. 30 Minuten

Mengenangabe: 4 Portionen

17.6 Chantilly-Sauce

1 Eigelb 100 g Sahne 1/8 l Öl (oder 125 g fertig gekaufte Mayonnaise) Salz Pfeffer 1 EL Zitronensaft etwas abgeriebene Zitronenschale

Zuerst machen wir uns eine Mayonnaise. Das Eigelb in eine Schüssel geben, dann unter ständigem Rühren mit dem Handrührer das Öl zugeben: Zuerst tropfenweise, dann immer etwas mehr, schliesslich mit einem dünnen Strahl. Wenn man das Öl zu schnell zugibt, gerinnt die Masse. Öl und Eigelb müssen Zimmertemperatur haben! Mit Salz und Pfeffer etwas würzen. Die Sahne schlagen, mit Zitronensaft und -schale unter die Mayonnaise heben, nochmals abschmecken. Die Chantilly-Sauce schmeckt auch sehr gut zu Eiersalat. Einige Hinweise: Für die Chantilly-Sauce kann man auch gekaufte Mayonnaise verwenden, sie hat deutlich weniger Cholesterin. Wer die Mayonnaise allerdings wie oben beschrieben selbst machen will – es ist nicht sehr schwierig, wenn man dreierlei beachtet: Ein möglichst frisches Ei nehmen, das Öl am Anfang wirklich nur tropfenweise zugeben und – am allerwichtigsten!!! – darauf achten, dass Ei und Öl beide Zimmertemperatur haben. Das Ei also niemals direkt aus dem Kühlschrank verwenden! Als Dinner for Two Vorspeise: Spargel-Avocado-Salat mit Chantilly-Sauce Hauptgericht: Kalbsmedaillons "Hohenzollern" mit Käsebällchen und grünem Salat Dessert: Mascarponecreme mit Mokka

17.7 Dillmayonaise

6 EL Mayonnaise 1 Spritzer Worcestershiresauce 2 EL Dill, gehackt Dillspitzen

Salz Pfeffer

Alle Zutaten glattrühren und die Soße mit Dillspitzen garnieren.

17.8 Dreierlei Soßen zum Spargel

2 kg Spargel 20 g Butter

1/2 TL Salz Für die Avocadosoße:

1 Prise Zucker

1 Avocado 20 ml Öl 1 TL Zitronensaft, evtl. mehr 1/8 l Wein

Salz 2 TL Zitronensaft

Pfeffer Salz
2 EL Tomatensaft Pfeffer

2 EL Sahne für die Zabaione:
1 Prise Zucker 50 ml Spannelle al.

50 ml Spargelkochwasser

für die Tomaten-Basilikum-Vinaigrette 50 ml Weißwein

2 Tomaten 2 Eigelb 1 Bd. Basilikum 1 TL Kerbel

1 Schalotte (kleine Zwiebel) 1 EL Sahnequark, evtl. mehr

1 TL Butter

2 TL Sherry- oder Weißweinessig

Den Spargel schälen, in einem Topf mit reichlich Wasser, gewürzt mit Salz und Zucker und verfeinert mit Butter 15 bis 18 Minuten garen.

Für die Avocadosoße die Avocado halbieren, den Kern entfernen und das Fruchtfleisch mit einem Löffel aus der Schale heben. Zusammen mit dem Zitronensaft pürieren. Das Mus mit Salz und Pfeffer herzhaft abschmecken. Tomatensaft und Sahne unterrühren und nach Geschmack mit etwas Zucker abschmecken.

Für die Vinaigrette die Tomaten waschen, halbieren, den grünen Stielansatz herausschneiden und das Fruchtfleisch in feine Würfel schneiden. Basilikum waschen, abtropfen lassen und die Blätter in feine Streifen schneiden. Die Schalotte schälen und fein würfeln. Butter in einem Topf zerlassen, Schalottenwürfel darin glasig dünsten. Mit Essig, Öl, Weißwein und Zitronensaft ablöschen und die Flüssigkeit um ein Drittel einkochen. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Tomatenwürfel und Basilikumstreifen unter die Soße mischen. Diese Soße warm oder kalt zum Spargel servieren.

Für die Zabaione den Kerbel fein hacken. Spargelkochwasser und Weißwein in einen Topf geben und leicht erwärmen. Die Eigelb zufügen und bei mäßiger Wärmezufuhr mit dem Schneebesen so lange schlagen, bis eine dickflüssige schaumige Soße entstanden ist. Den Topf von der Kochplatte nehmen, kurz weiterschlagen. Kerbel und Quark unterrühren.

Alle drei Soßen getrennt zum Spargel servieren. Kalorien: Bei der Avocadosoße 156 kcal bzw. 653 kJ pro Person; bei der Vinaigrette 61 kcal bzw. 257 kJ pro Person; bei der Zabaione 40 kcal bzw. 166 kJ pro Person.

Mengenangabe: 4 Portionen

17.9 Knoblauchbutter mit Spargel

Zutaten 100 g Butter 450 g grüner Spargel 1 EL Olivenöl

2 Knoblauchzehen Salz

17.10 Kräutersauce 247

Pfeffer 50 g Pecorino

Grünen Spargel putzen und in Stücke schneiden. Mit in Scheiben geschnittenen Knoblauchzehen in heißer Butter und Olivenöl andünsten. Mit Salz und Pfeffer würzen und zugedeckt 5 Minuten garen. Mit grob geraspelten Pecorino bestreuen. Paßt zu Bandnudeln oder Penne.

Mengenangabe: 4 Portionen

Pro Portion ca. 260 Kalorien / 1090 Joule

17.10 Kräutersauce

1 Eigelb 2 EL gehackte Kräuter

1 TL Senf (Petersilie, Schnittlauch, Kerbel, Dill, Kori-

Salz andergrün)
Pfeffer 100 ml Sahne

1 Dos. Trinkmilch-Joghurt (125g)

1 EL Zitronensaft

Eigelb, Senf, Salz, Pfeffer, Joghurt, Zitronensaft und Kräuter glattrühren. Sahne steifschlagen und unterziehen.

17.11 Lachs-Hummersauce

400 ml Hummerfond Pfeffer 100 g Mascarpone (ital. Frischkäse) Zucker

200 g Lachsfilet 20 g Butterschmalz

1/2 Zitrone 80 g Butter oder Lachs-Champagner-Butter

Salz

Hummerfond und Mascarpone in einem Topf verrühren und auf kleiner Gasflamme auf 1/3 der Menge einkochen. Lachsfilet waschen, trocknen, säuern und würzen. Im heißen Butterschmalz ca. 4 Minuten braten. Kalte Butter flöckchenweise unter den Hummerfond rühren. Lachs leicht zerteilen und in die Sauce geben. Abschmecken.

Zubereitungszeit: ca. 30 Minuten

Mengenangabe: 4 Portionen

17.12 Malta-Sauce (zu Spargel)

1/8 l Orangensaft125 g Butter1 Pk. Maggi Meisterklasse1 Prise Zucker

Zubereitung für Sauce Hollandaise

Den Orangensaft erwärmen, Maggi Meisterklasse Zubereitung für Sauce Hollandaise mit dem Schneebesen einrühren und zum Kochen bringen. Nach und nach Butter unterschlagen und mit Zucker würzen und abschmecken. Brennwert pro Portion: ca. 1180 kJ (280 kcal).

17.13 Mangosauce

1 Zwiebel etwas geriebene Zitronenschale

1 Knoblauchzehe 1/2 Zitrone

20 g frischer Ingwer 150 g Crème fraîche

1 reife Mango Salz 20 g Butter Pfeffer

2 EL Curry (evtl. mehr) 400 ml Rinderfond

Zwiebel und Knoblauchzehe pellen, Ingwer schälen. Alles in sehr feine Würfel schneiden. Mango schälen, das Fruchtfleisch vom Kern abschneiden und fein würfeln. Zwiebel- und Knoblauchwürfel im heißen Fett glasig dünsten. Ingwer- und Mangowürfel kurz mitdünsten, Curry, Fond, Zitronenschale und -saft zufügen und kurz auskochen. Mit dem Schneidstab pürieren, Crème frasche dazugeben, aufkochen und abschmecken.

Zubereitungszeit: ca. 40 Minute **Mengenangabe:** 4 Portionen

17.14 Paprikasauce

1 klein. Paprikaschote, rot Salz 150 g Sahnequark (40 %) Pfeffer

1 EL Tomatenketchup 1 EL Edelsüßpaprika

4 EL Salatcreme

Paprikaschote waschen, halbieren, Stiel, Kerne und Trennwände entfernen. Fruchtfleisch kleinschneiden und mit dem Mixstab fein pürieren. Quark, Ketchup und Salatcreme glattrühren, Paprikapüree unterziehen. Die Soße mit Salz, Pfeffer und Edelsüßpaprika

abschmecken.

17.15 Quarksauce

1 klein. Zwiebel 100 ml Milch

1 EL Butter 1 EL Estragonblättchen, gehackt

50 ml Weißwein, halbtrockener Salz 50 ml Weißweinessig Pfeffer

40 g Butter Worcestershiresauce

100 g Magerquark

Zwiebel schälen, feinhacken und in der Butter glasig dünsten (nicht bräunen). Wein und Essig angießen und auf ca. 1/3 einkochen lassen. 40 g Butter zufügen. Die Soße mit dem Mixstab pürieren und abkühlen lassen. Quark mit Milch glattrühren und mit dem Estragon unter die Soße ziehen. Mit Salz, Pfeffer und Worcestershiresauce abschmecken.

17.16 Sauce suédoise - Schwedische Sauce

Mayonnaise 1 TL frischer Meerrettich, gerieben

1 Eigelb1/2 Orange, nur Schale1 Prise Salz1 EL Orangensaft1 TL SenfCayennepfeffer

1 TL Essig oder Zitronensaft Salz

1 dl Sonnenblumenöl, evtl. mehr 1/4 eines mittelgroßen Apfels

Eigelb, Salz, Senf, Essig oder Zitronensaft in einer Schüssel mit dem Schwingbesen gut verrühren. Das Öl tropfenweise unter stetem Rühren dazugeben. Wenn die Mischung dicker wird, das Öl unter ständigem Rühren in einem sehr dünnen Strahl dazugeben.

Den Apfel schälen, mit der Bircherraffel direkt in die Mayonnaise reiben, mischen, dann die restlichen Zutaten beigeben.

Tipps - Alle Zutaten sollten bei der Zubereitung Zimmertemperatur haben. - Die Mayonnaise ist in der Konsistenz richtig, wenn sie weiche Spitzen bildet. - Um die Mayonnaise luftiger und leichter zu machen, kann 1 geschlagenes Eiweiß darunter gezogen werden.

17.17 Spargel Salsa

20 Spargelspitzen 1/2 gelbe Paprikaschote

1 Tomate 2 EL Olivenöl

2 EL Soja-Sauce
1 EL Balsamico-Essig
1 EL Zucker
2 frische Basilikumblätter
1 EL Hot-Sauce
2 frische Petersilienstängel

1 Zwiebel

Die Tomate würfeln, Zwiebel schälen und zerkleinern, die Paprika abwaschen und in Würfel schneiden. Basilikumblätter und Petersilienblätter waschen und klein hacken. In einer Schüssel Soja-Sauce, Zucker, Hot-Sauce, Olivenöl und Balsamico-Essig gut verrühren. Die zerkleinerten Zutaten hinzufügen und gut mischen. Passt gut zu gegrilltem Lachs.

Mengenangabe: 2 Portionen

17.18 Spinatsauce

200 frischer Spinat Salz 1 EL Rapsöl Pfeffer

5 EL Mayonnaise 100 ml Sahne

Spinat gründlich waschen und tropfnaß im Öl dünsten, bis er zusammenfällt. Herausnehmen und abkühlen lassen. Mit dem Mixstab pürieren und die Mayonnaise unterrühren. Sahne steifschlagen und unterziehen. Die Soße mit Salz und Pfeffer abschmecken.

17.19 Walnuss-Hollandaise-Sauce (zu Spargel)

1/8 l Wasser 60 g Walnusskerne (10 Stück)

1 Pk. Maggi Meisterklasse 80 g Butter

Zubereitung für Sauce Hollandaise

Wasser erwärmen, Maggi Meisterklasse Zubereitung für Sauce Hollandaise mit dem Schneebesen einrühren und zum Kochen bringen. Walnusskerne hacken, Butter in Stücke schneiden, nach und nach unter die Sauce schlagen. Die gehackten Nüsse unterheben. Brennwert pro Portion: ca. 670 kJ (160 kcal)

251

17.20 Weißweinsauce

50 ml Weißwein, lieblicher Salz

2 EL Senf, mittelscharfer Cayennepfeffer

6 EL Mayonnaise

Wein, Senf und Mayonnaise glattrühren. Sie Soße mit Salz und Cayennepfeffer abschmecken.

18 Sonstiges

18.1 Festlicher Spargeltoast

500 g frisch gegarter Spargel Salz 4 Scheib. Kastenweißbrot Pfeffer

Butter zum Bestreichen zerlassene Butter 4 Scheib. gekochter Schinken Basilikum

4 Scheib. junger Gouda

2 Tomaten

Im Sud ausgekühlten Spargel sorgfältig abtropfen lassen. Die Stangen halbieren. Brotscheiben toasten und mit der Butter bestreichen. Mit den Schinkenscheiben, Spargelstücken und käsescheiben belegen. Die Tomaten in Scheiben schneiden und darauf verteilen. Mit Salz und Pfeffer würzen, mit zerlassener Butter beträufeln. Im vorgeheizten Grill gratinieren, bis der Käse zu schmelzen beginnt. Mit Basilikum garnieren.

18.2 Getreiderisotto mit Bärlauch und grünen Spargeln

160 g Getreidekörner; (Weizen, – Würfel geschnitten

- Gerste, Hafer, Dinkel) 1 1/2 EL Bärlauchpaste; (siehe

11; Wasser – besonderes Rezept)

;Salz 150 ml Sahne

1 Lorbeerblatt 1100 ml Spargelfond oder Bouillon

30 g Butter 1 EL Sbrinz oder Parmesan

1 Schalotte; gehackt – gerieben

2 Grüne Spargeln; nach 10 g Butterflocken

- Belieben auch etwas mehr,

- geschält und in kleine

Getreide etwa 24 Stunden in Wasser einweichen. Abgiessen, im Dampfkochtopf mit etwas Wasser, Salz und Lorbeerblatt 10-15 Minuten kochen und weitere 5 Minuten quellen lassen. Dann durch ein Sieb schütten und das Lorbeerblatt entfernen. Die Butter in einer Pfanne zergehen lassen und die gehackte Schalotte gut andünsten, ohne Farbe zu geben. Das gekochte Getreide dazugeben und mit Spargelwürfeln, Spargelfond und Sahne auffüllen. Aufkochen lassen, mit Bärlauchpaste und eventuell etwas Salz abschmecken und zuletzt den geriebenen Käse und die Butterflocken darunterziehen.

254 18 SONSTIGES

18.3 Hirsotto mit grünen Spargel

250 g Hirsekörner 50 ml Vollrahm

75 g Zwiebeln; in feine Streifen 150 g Grüne Spargel; gekocht oder

25 g Butter – gedämpft,in 2 cm Stücke

1 l Weisser Geflügelfond ; Salz 1 Lorbeerblätter ; Pfeffer

15 g Petersilie; grob gehackt 50 g Sbrinz; gerieben oder Parmesan

20 g Kräuterbutter

Zwiebel in Butter dünsten. Hirse beifügen und kurz darin wenden; mit Geflügelfond auffüllen, Lorbeer zufügen und aufkochen. Zugedeckt bei kleinster Hitze etwa 20 Minuten ziehen lassen (die Hirse soll weich, aber noch körnig sein!). Spargeln, Rahm, Kräuterbutter und Petersilie beifügen, kurz erwärmen und abschmecken. Reibkäse separat dazu servieren.

18.4 Schinkentüten in Meerrettich

4 Scheib. gekochter Schinken Zitronensaft

12 Stückenen Spargel Zucker, Salz, nach Geschmack

1 EL. geriebener Meerrettich

1/81 süsse Sahne

Die Sahne wird geschlagen, mit Meerrettich vermischt und mit Zitronensaft, Salz und Zucker abgeschmeckt. Diese Meerrettichsahne auf die Schinkenscheiben streichen, Spargelstücken hineinlegen, Schinken zu kleinen Tüten rollen und auf Toastscheiben legen. Mit etwas Meerrettichsahne und Preisselbeertupfern garnieren. Ich nehme an, lieber Anhang von Computer-Fans, dass die Kiste ein wenig in den Hintergrund gerät, während geschlemmt wird. (AH)

18.5 Spargel-Bauerntoast

600 g Spargel Butter zum Bestreichen der Brote

250 g Bratwürste Salz 125 g Allgäuer Käse Pfeffer

2 Eier 1 Bd. Petersilie

4 Scheib. Graubrot

255

Den Spargel schälen, halbieren, in siedendem Salzwasser knackig garen und auf Küchenkrepp gut abtropfen lassen. Die gebratenen Würste und den Käse fein würfeln. Eiweiß steif schlagen, Eigelb unterziehen, mit Salz und Peffer würzen und den Käse zugeben. Die Graubrotscheiben toasten, mit Butter bestreichen, den Spargel darauf verteilen, Bratwurst darübergeben und mit der Ei-Käsemischung überziehen. Im vorgeheizten Backofen bei 250°C ca. 7-10 min. überbacken. Mit gehackter Petersilie bestreuen und heiß servieren. Dazu schmeckt ein kühles Bier.

Mengenangabe: 4 Portionen

256 18 SONSTIGES

18.6 Spargel-Schinken-Toast

200 g Spargel4 Scheib. Ananas1/8 l Wasser4 Scheib. EdamerSalzMandelblätter4 Scheib. ToastbrotPetersilie

4 Scheib. gekochter Schinken

Spargel mit Wasser und Salz ankochen, 15 Minuten fortkochen und abtropfen lassen. Spargelstangen halbieren. Brotscheiben toasten. Nacheinander Schinken, Spargel, Ananas und Käse auf die Toastscheiben legen. Toast unter dem vorgeheizten Grill überbacken. Mit Mandelblättern und Petersilie garniert servieren.

Mengenangabe: 4 Portionen

18.7 Strassburger Schlemmertoast

500 g Spargel Zubereitung für Sauce Bernaise

1/4 l Wasser 125 g Butter

Fondor 1 Dos. Champignons (210 ml)

etwas Zucker 4 Scheib. Weissbrot

5 g Butter 1 Dos. Gänseleberpastete (100 g)

1/8 l Spargelwasser 1 Pk. Maggi Meisterklasse

Spargel waschen, schälen, in 9 cm gleichmässig lange Stücke schneiden. Wasser, Fondor, etwas Zucker und Butter zum Kochen bringen. Spargel hinzufügen, aufkochen und ca. 20 Minuten kochen, herausnehmen und abtropfen lassen.

Spargelwasser erwärmen, Maggi Meisterklasse Zubereitung für Sauce Bearnaise mit dem Schneebesen einrühren und zum Kochen bringen. Butter nach und nach unterschlagen. Champignons abtropfen lassen, hacken und unter die Sauce geben. Weissbrot toasten und mit Gänseleber bestreichen, mit Spargel belegen und mit der Sauce überziehen.

Brennwert pro Portion: ca. 2085 kJ (495 kcal).

19 Vorspeisen, Suppen

19.1 Creme d'asperges - Reiche Spargelsuppe

16 Spargelstangen (750 g bis l kg), 1 Zwiebel, besteckt weiße und grüne 2 Pfefferkörner, zerdrückt

Spargelsud 1 l Wasser 6 dl Wasser 1 TL Salz

1/2 TL Salz
1 Prise Zucker

200 g Kalbsbrust
300 g Pouletflügeli

1/2 TL Margarine oder Butter Sonstiges

einige Tropfen Zitronensaft

2 dl Spargelsud

3 dl Fleischbouillon

1/2 Lauchstängel

2 dl Opppelrahm

1 klein. Stück Sellerie wenig Streuwürze oder Salz

Für die Fleischbouillon Gemüse rüsten, mit den übrigen Zutaten im kalten Wasser aufsetzen, 10 Minuten kochen, salzen. Fleisch in die siedende Flüssigkeit geben, auf kleinem Feuer ca. 40 Minuten gar kochen. Unterdessen Spargeln rüsten, bündeln, Wasser mit Salz, Zucker, Margarine oder Butter und Zitronensaft aufkochen, Spargeln beigeben und während 30 Minuten weichkochen. (Grüne Spargeln erst nach 15 Minuten beigeben, sie haben eine kürzere Kochzeit.) Von den vorgekochten Spargeln die Köpfchen wegschneiden, zur Seite stellen.

Die Spargelstangen mit 2 dl Spargelsud im Mixer pürieren, in die Pfanne zurückgeben, 3 dl Fleischbouillon durch ein Sieb dazugießen, den Rahm beifügen und die Suppe unter Rühren kochen lassen, bis sie dicklich wird, evtl. nachwürzen.

Das Fleisch aus der Bouillon nehmen, Pouletflügeli enthäuten, alles in sehr feine Streifchen schneiden. Spargelköpfchen und geschnittenes Fleisch in vier vorgewärmte Suppenteller oder -lassen verteilen, Suppe dazugießen und sofort servieren.

Tipps - Die Suppe kann sehr gut bereits am Vortag zubereitet werden. - Restlichen Spargelsud portionenweise einfrieren.

Anmerkung: Wird die Suppe als Vorspeise serviert, reicht sie für 6-8 Personen.

19.2 Cremesuppe aus grünen Spargeln und Morcheln

6 Grüne Spargeln; (1) je ca. 10 cm Länge 50 g Butter; (1) 8 Spargeln; (2) nur die 30 g Butter; (2)

– grünen Spitze, gekocht 100 g Frische Morcheln sehr gut gewaschen

– geviertelt2 dl Doppelrahm

1 Schalotte; fein gehackt Salz 20 g Butter; (3) Pfeffer

2 dl Spargelkochwasser

Die Spargeln (1) ca. 10 Minuten in kochendem Salzwasser kochen, abtropfen, Kochwasser beiseite tun. Butter (1) in einem Topf erhitzen, 2/3 der fein gehackten Schalotte zugeben und etwas dünsten lassen. Die gekochten Spargeln (1) zugeben, sowie Kochwasser, zum Kochen bringen. Doppelrahm zugeben und während 2 Minuten bei guter Hitze kochen lassen. Pürieren, dabei Butter (2) zugeben. Durch einen sehr feinen Sieb geben, mit Salz und Pfeffer abschmecken. Beiseite legen.

Vor dem Servieren: Die Spargelspitzen (2) warm machen, die Spargelcreme ebenfalls. Die Morcheln mit dem Rest der Schalotte sowie Butter (3) in einer kleinen Pfanne tun, salzen und so lange dünsten lassen, bis die Flüssigkeit der Morcheln verdampft ist. Die Spargelcreme in Suppenteller verteilen, je 1/servings der Morcheln in der Mitte tun und mit je 2 Spargelnspitzen dekorieren.

19.3 Crostini mit Spargel, Schinken und Fontina

800 g gegarte Spargelspitzen 20 g Butter

200 g gekochter Schinken 4 Scheib. Bauernbrot

200 g Fontina (Käse)

Fettrand des Schinkens entfernen und den Schinken mit der geschnittenen Butter im Mixer pürieren, bis eine glatte Masse entsteht.

Grill vorheizen und Brot rösten. Wenn die Scheiben goldgelb und knusprig sind, aus dem Grill nehmen und mit der Schinkencreme bestreichen. Dann die Spargelspitzen darauf anrichten.

Käserinde entfernen, den Käse in feine Streifen schneiden. Die Käsestreifen so erhalten auf dem Spargel verteilen und Backofen auf 160° vorheizen.

Crostini auf ein Blech legen und im Ofen ca. zehn Minuten goldgelb backen, bis der Käse vollständig geschmolzen ist. Unverzüglich servieren.

Mengenangabe: 4 Personen Vorbereitung: 20 Minuten

Garzeit: 10 Minuten

19.4 Entenbrust-Carpaccio mit grünem Spargel

300 g grüner SpargelPfeffer aus der Mühle1 Bd. Schnittlauch1 geräucherte Entenbrust

2 EL Balsamessig 2 EL Pinienkerne 1 Tasse(n) Gemüsebrühe 1 EL Butter

3 EL Olivenöl

Salz

Vom Spargel die Enden entfernen und die Spitzen fingerlang abschneiden. Spargelstangen (ohne die Spitzen) in 0,5 Zentimeter dicke Scheiben schneiden. Spargelspitzen circa eine Minute in kochendes Salzwasser geben, dann die Spargelstückchen hinzufügen und zusammen nochmals circa eine Minute blanchieren. Anschließend abgießen, mit Eiswasser abschrecken und auf Küchenpapier abtropfen lassen.

Vom Schnittlauch die Spitzen etwa 10 Zentimeter lang abschneiden und beiseite stellen. Den Rest in feine Röllchen schneiden und mit Balsamessig, Brühe, Salz, Pfeffer und Olivenöl zu einer Vinaigrette verrühren.

Entenbrust mit einem sehr scharfen Fleischmesser in hauchdünne Scheiben schneiden und dekorativ auf großen Tellern anrichten. Spargelstücke in der Mitte verteilen und mit der Vinaigrette beträufeln.

Pinienkerne in einer Pfanne rösten und anschließend über den Spargel geben. In der noch heißen Pfanne die Butter schmelzen und über den Salat träufeln, mit den Schnittlauchspitzen garnieren.

http://www.wdr.de/tv/service/kostprobe/inhalt/20020909/b3.phtml

Mengenangabe: 4 Portionen

19.5 Entenstreifen mit leichtem Zimtaroma

1 Entenbrust mit Knochen

8 Feine Spargelspitzen

1 Karotte

1 Apfel

1 Zimtvinaigrette

50 ml Kalbsfond

50 ml Zimtöl

1 EL Sherryessig

1 Zucchini

1 EL Petersilie; gehackt

4 Knoblauchschlotten

8 Grüne Böhnchen

Nach Einem Rezept von

Ferran Adria Mm von Rene Gagnaux
1 Junge Zwiebel

Vinaigrette: Den Kalbsfond bei sehr schwacher Hitze einkochen lassen, bis nur noch etwa 1/3 übrig bleibt. Den reduzierten Kalbsfond, das Zimtöl, den Sherryessig und die gehackte

Petersilie mit dem Schneebesen verrühren.

Ente und Gemüse: Die Brust zehn Minuten bei $220\,^{\circ}$ C im Ofen braten. Herausnehmen und dann im abgekühlten Ofen zwei Stunden ruhen lassen. Die Entenhaut abziehen, in 2×2 cm große Quadrate schneiden und auf einem Blech im Ofen zu Speckgrieben ausbraten.

Zucchini, Apfel und Karotte schälen und in etwa fingergroße Stücke schneiden. Die äußeren Schichten der Knoblauchschlotten entfernen und die grünen Bohnen halbieren. Feine Zwiebeljulienne herstellen und in Eiswasser schwimmen lassen.

Zubereiten und Anrichten: Das ganze Gemüse auf dem Grillrost schön knusprig braten. Das Entenfleisch auslösen und in feine Streifen schneiden. Das Gemüse pyramidenförmig auf Tellern aufschichten und die Entenstreifen darauf legen. mit der Zwiebeljulienne und den Entenspeckgrieben abschließen und das Ganze mit der Vinaigrette übergießen.

Mengenangabe: 4 Portionen

2 EL Kerbel; gehackt

19.6 Franz. Spargelcremsuppe au Saumon

kumx4_

19.7 Frischkäse-Terrine mit Lachs und Spargel

Für Die Terrine 2 Bd. Schnittlauch; in Röllchen

200 g Lachsfilet ; Salz

500 ml; Wasser Weisser Pfeffer
2 EL Essig

500 g Grüner Spargel Für Die Remoulade

500 g Gruner Sparger 200 g Salatgurke; fein gewürfelt ; Wasser 100 g Süsssaure Gurkenhappen; fein

; Salz - gewürfelt

1 Spur ; Zucker 1 Frühlingszwiebel; in Ringen

20 g Butter

900 g Frischkäse

2 EL Zitronensaft

2 EL Walnussöl

125 g Mayonnaise

3 EL Sahnejoghurt

1 EL Mittelscharfer Senf

1/2 EL Getrockneter Estragon

1 /2 EL Getrockneter Estr

10 Scheib. Weisse Gelatine; aufgelöst ; Salz Weisser Pfeffer

250 ml Sahne; steif geschlagen

Das Wasser mit Salz und Essig zum Kochen bringen und das Lachsfilet darin 7 Minuten pochieren. Den Spargel schälen und das untere Drittel in 3 cm lange Stücke schneiden. Wasser mit Salz, Zucker und Butter zum Kochen bringen. Zuerst die Spargelstücke ca. 12

Minuten darin garen, dann die Spargelköpfe zugeben und ca. 8 Minuten garen. Spargel aus dem Sud nehmen und kalt werden lassen.

Frischkäse, Zitronensaft, Walnussöl und Senf glattrühren, die Gelatine unterrühren. Sahne, Kräuter und Spargelstücke unterheben und abschmecken. Eine Kastenkuchenform (30 cm Länge bei einem Rezept für 10 Personen) fetten und 1/3 der Frischkäsemasse, dann 1/2 der Spargelköpfe, dann knapp 1/3 der Frischkäsemasse, dann das Lachsfilet, dann ein wenig Frischkäsemasse, dann die restlichen Spargelköpfe und zum Schluss die restliche Frischkäsemasse einschichten. Für die Remoulade alle Zutaten miteinander vermischen. Zum Servieren die Form stürzen und den Inhalt in Scheiben schneiden. Die Scheiben mit Remoulade und evtl. etwas Kerbel garnieren.

19.8 Fruchtige Spargelsuppe

1 kg Spargel 125 g süße Sahne 3/4 l Wasser 1 Orange, Saft von

Salz Salz Zucker Zucker

30 g Butterschmalz 1 TL gehackte Petersilie

30 g Mehl

Spargel in Stücke schneiden. Wasser mit Salz und Zucker ankochen, Spargel hineingeben und 10 Minuten fortkochen. Spargel abtropfen lassen, Spargelwasser aufheben.

Butterschmalz erhitzen, Mehl darin andünsten und mit Spargelwasser ablöschen. Sahne und Orangensaft unterrühren, mit Salz und Zucker abschmecken. Spargel in die Suppe geben und erwärmen.

Suppe mit Petersilie bestreut servieren.

Mengenangabe: 4 Portionen

19.9 Garnelencocktail mit Spargel

1 kg Spargel4 EL KetchupSalz3 EL ZitronensaftZucker2 EL Orangensaft1 TL Butter2 EL Weinbrand

200 g geschälte TK-Riesengarnelen 1 TL geriebener Meerrettich

1 reife Papaya 3 EL Öl $So\beta e$: 1 Bd. Dill

150 g saure Sahne

Spargel schälen und die holzigen Enden abschneiden. Spargel in kochendem Salzwasser mit einer Prise Zucker und der Butter etwa 12 Min. kochen lassen. Herausnehmen,

abtropfen und abkühlen lassen.

Garnelen ins kochende Spargelwasser geben, kurz erhitzen und auf eine Sieb abgießen.

Papaya schälen und entkernen, Kerne beiseite stellen. Fruchtfleisch in dünne Scheiben schneiden.

Saure Sahne, Ketchup, Zitronen- und Orangensaft und Weinbrand verrühren. Mit Salz und Meerrettich abschmecken. Das Öl unterrühren.

Dill abspulen, trockentupfen und klein zupfen. Etwa Dreiviertel davon unter die Soße heben.

Spargelstangen in etwa 4 cm lange Stücke schneiden, mit Papayascheiben und den Garnelen mischen.

Cocktail in Gläsern oder auf Tellern anrichten und mit der Soße beträufeln. Mit den Papayakernen und restlichem Dill garnieren.

Mengenangabe: 4 Portionen

19.10 Gebratener Spargel in Orangenbutter

erfaßt v. Jürgen ;Pfeffer; frisch gemahlen

4 Reife Orangen, ungespritzt 20 g Zucker 100 ml Trockener Weißwein 1/4 Weißbrot 100 ml Heller Spargelfond Gutes Olivenöl

100 g Butter

;Salz

Kessler - nach Josef Viehhauser Spargel schälen und in ca. 5 cm lange, schräge Scheiben schneiden. Von den Schalen mit Wasser, Salz, Zucker, Butter und dem Weißbrot einen Fond kochen. Orangen mit einem Zestenreisser zisilieren und auspressen. Aus dem Zucker mit etwas Butter einen Karamel herstellen. Diesen mit dem Weißwein ablöschen und mit dem Spargelfond und 250 ml Orangensaft auffüllen und auf ein Sechstel einkochen lassen. Restliche Butter einmixen und die blanchierten Orangenzesten zugeben.

Den Spargel in heißem Olivenöl anbraten und mit Salz, Pfeffer und Zucker würzen. Auf halber Stufe fertigbraten. Die Sauce aufmontieren und abschmecken. Einen Saucenspiegel auf dem Teller anrichten und den Spargel fächerförmig auflegen.

19.11 Gebundene Spargelcremesuppe (mit Spargelstücken)

1 kg weisser Spargel1 l Gemüsebrühe50 g Butter oder Margarine40 g Mehl1 TL ;Zucker3 EL Weisswein

;Salz ;Pfeffer

;Muskatnuss 100 g Creme fraîche

1 Bd. Petersilie

2 Eigelb

Spargel waschen und schälen. Schalen mit einem Fünftel der Butter/Margarine, Zucker, Salz in der Gemüsebrühe 20 Minuten kochen. Dann durch ein Sieb giessen. In der Zwischenzeit den Spargel schräg in Scheiben schneiden. Die restliche Butter/ Margarine zerlassen, das Mehl darin anschwitzen.

Brühe unter Rühren zugiessen und aufkochen lassen. Spargel zur Suppe geben und unter gelegentlichem Rühren 10 Minuten darin garen. Suppe mit Weisswein. Salz, Pfeffer und Muskat würzen. Petersilie sehr fein hacken. Eigelb und Creme fraîche verquirlen, die Suppe damit binden. Nicht mehr kochen lassen. Mit Petersilie bestreut servieren. Pro Portion ca. 297 kcal/1236 kJ

19.12 Gefüllte Morcheln mit weißem Spargel

150 g Hechtfilet zept

150 g Sahne 50 ml Weißwein

8 Dicke weiße Spargeln Beurre blanc siehe Rezept

12 groß. Morcheln; a je ca. 20 g

1 EL In Öl eingelegte Schalotten siehe Re-

Beachten: für die Fischfarce muss man sehr frisches Fisch haben! Cutteraufsatz in den Tiefkühler stellen. Fischfilets auf Gräte kontrollieren: Gräte mit einer Pinzette zupfen, Fischfilets würfeln. Fischwürfel für eine kurze Zeit - d. h. 10 bis 15 Minuten, in den Tiefkühler legen.

Cutteraufsatz aus dem Tiefkühler nehmen, aufsetzen. Fischwürfel mit Salz und Pfeffer leicht würzen und in den Cutter geben. Sobald der Fisch püriert ist - d. h. nach max. 1 Minute - bei laufendem Gerät die Sahne nach und nach zugeben. mit einem Gummischaber die Fischreste nach unten stoßen, damit sich der Inhalt gut mischen kann. Sehr wichtig: die Maschine soll nur so lange wie absolut notwendig in Betrieb sein: bei zu langem Mixen erwärmt sich die Farce, und es besteht die Gefahr, dass Fisch und Farce scheiden.

Spargel schälen. Spargelköpfchen auf 5 cm kürzen und längs halbieren. Restliche Spargel in 1 cm dicke, schräge Scheiben schneiden. Spargelspitzen und -scheiben in reichlich Salzwasser bissfest garen.

Die in Öl eingelegte Schalotten in eine ofenfeste Gratinform verteilen. Gewaschene, abgetropfte Morcheln mit Hilfe eines Spritzbeutels mit der Fischfarce füllen und in die Gratinform legen. Weißwein darüber träufeln, leicht würzen. Morcheln im vorgeheizten Ofen bei 220 Grad 12 bis 15 Minuten garen.

Abgetropften Spargel auf vorgewärmten Tellern in die Tellermitte anrichten. Gefüllte Morcheln auf den Spargeln setzen, mit der Beurre blanc überziehen.

Tipp: Für eine Hauptspeise (für die Hälfte 'Portion(en)s') kleine in der Schale gebratene Frühlingskartoffeln dazu servieren.

Mengenangabe: 4 Portion(en)s

19.13 Gelierte Spargelcreme-Kaltschale mit rohem Schinken

1 kg Spargel 150 g süße Sahne

3/4 l Wasser 4 Scheib. roher Schinken Salz 1 Bd. Schnittlauch

Zucker

3 Blatt weiße Gelatine

Spargelspitzen auf eine Länge von 8 bis 10 cm abschneiden, restlichen Spargel in Stücke schneiden. Wasser mit Salz und Zucker ankochen, Spargel hinzufügen und 10 Minuten fortkochen. Spargelspitzen herausnehmen und beiseite stellen, restlichen Spargel mit Brühe pürieren und durch ein Sieb streichen. Gelatine nach Anweisung. auflösen zur Brühe geben und stellen. Sahne steif schlagen, unter die Suppe heben. Spargelspitzen sternförmig in tiefe Teller verteilen, mit Suppe umgießen und kühl stellen. Vor dem Servieren Schinken in Streifen, Schnittlauch in Röllchen schneiden und über die Suppe streuen. Beilage: Baguette.

Mengenangabe: 4 Portionen

19.14 Gratinierter Spargel (Asparagi gratinati)

1 gutes kg Spargel mit grünen Köpfen, Salz,

Salz, Muskatnuss, 3 Eier, 60 g Butter, 1 Glas Sahne, 50 g Emmentaler.

100 g frisch geriebener Parmesan,

Pfeffer,

Mit einem scharfen Küchenmesser die kleinen harten Blätter an den Spargelköpfen vorsichtig entfernen. Die Spargelstangen sehr sorgfältig schälen, waschen, abtrocknen und auf gleiche Länge schneiden. Portionsweise mit Baumwollgarn zusammenbinden. Einen hohen Topf zu 2/3 mit Wasser füllen. Salz hinzugeben und zum Kochen bringen. Die Spargelbündel aufrecht (mit den Köpfen nach oben) hineinstellen und etwa 20 Min. kochen lassen. Inzwischen für die Sauce die Eier in 10 Min. hartkochen, kalt abschrecken und schälen. Durch ein Sieb streichen. Die Eimasse in eine Schüssel geben und unter Rühren die, Sahne hinzufügen. Den frisch geriebenen Parmesan dazugeben, salzen, pfeffern und

mit reichlich geriebener Muskatnuss würzen. Die Spargel aus dem Wasser nehmen, abtropfen lassen und die Fäden abnehmen. Eine feuerfeste, längliche Form großzügig mit Butter ausstreichen und eine Lage Spargel so hineingeben, dass sie mit den Köpfen in Richtung der schmalen Enden der Form liegen. Mit der Hälfte der Sauce bedecken, dabei die Köpfe frei lassen. Die nächste Spargelschicht in gleicher Weise wie die erste darübergeben und mit der restlichen Sauce bedecken. Mit dem geriebenen Emmentaler bestreuen und mit Butterflöckchen besetzen. Im vorgeheizten Backofen ca. 30 Min. gratinieren. Sehr heiß in der Form servieren. Die Spargelschale zusammen mit den Enden abschneiden. Die Spargel waschen. Bündel aufrecht in einem hohen Topf mit gesalzenem Wasser kochen. Für die Sauce die Eier in 10 Min. hartkochen, abschrecken und schälen. Die Eier durch ein Haarsieb in eine Schüssel streichen. Die Sahne dazugießen und mit einem Holzlöffel gut verrühren. Den geriebenen Parmesan, Salz und Pfeffer hinzufügen. Mit 1 Prise frisch geriebener Muskatnuss würzen. Die Spargel Haus dem Wasser nehmen, abtropfen lassen und die Fäden abnehmen. In einer mit Butter ausgestrichenen Form mit den Köpfen nach außen anordnen. Mit der Sauce begießen, dabei die Köpfe frei lassen. Die restlichen Spargel darübergeben und mit dem Rest der Sauce bedecken. Reichlich Emmentaler über Sauce und Spargel reiben. Butterflöckehen daraufgeben und 30 Min. gratinieren.

Mengenangabe: 4 Personen **Zubereitungszeit:** ca. 1 1/2 Std.

19.15 Grün-weisse Spargelsuppe

1 kg weisser Spargel 4 EL Zucker 1 kg grüner Spargel 12 Scheib. Toast 125 g Butter 150 g Creme fraîche; wer's mag 5 EL Salz

Spargel schälen. Schalen mit vier Liter Wasser etwa 20 Minuten auskochen. Schalen entfernen. Dem Sud Butter, Salz und Zucker zufügen. Spargel in grössere Stücke schneiden. Mittlere und untere Stücke in den Sud legen und simmern lassen. Nach 5 Minuten auch die Spargelspitzen mitgaren. Den Spargel nach insgesamt 20 Minuten aus dem Sud nehmen. Bis auf die Spargelköpfe mit einem Teil des Suds pürieren. Spargelpüree in den Sud rühren. Toastbrot herzförmig ausstechen, rösten. Die Spargelspitzen in der Suppe erwärmen. Mit Toastbrot-Herzen garniert servieren Die Suppe nach Belieben mit Creme fraîche binden. Info: Pro Portion: 200kJ/48kcal tb=El, sl=Scheibe

19.16 Grün-Weißer Spargelsalat Mit Rauke Und Tomaten

500 g Weißer Spargel 3 EL Zitronensaft 500 g Grüner Spargel 1 1/2 TL Zucker

Salz, Pfeffer; weiß 80 ml Öl

1/2 Salatgurke 100 g Schafskäse (Feta) 1 Bd. Schlanke Frühlingszwiebeln

250 g Kirschtomaten

Erfasst Am 10. 04. 00 Von

Ilka Spiess Essen & Trinken April 2000

100 g Rauke

1. Den weißen Spargel vollständig, den grünen nur am unteren Ende schälen. Alle Spargelstangen 3 Minuten in kochendem Salzwasser blanchieren. Den Spargel herausnehmen, abtropfen lassen und in dünne, schräge Scheiben schneiden. 2. Die Gurke längs halbieren, die Kerne mit einem Löffel herausschaben und die Gurke in schmale Scheiben schneiden. Die Frühlingszwiebeln putzen und das Weiße und Hellgrüne in dünne schräge Scheiben schneiden. Die Kirschtomaten vierteln. Die Rauke putzen, waschen und trockenschleudern. 3. Aus Zitronensaft, Salz. Pfeffer, Zucker und Öl eine Vinaigrette rühren und mit den vorbereiteten Zutaten mischen. Alles in einer großen Schüssel vermengen. Den Schafskäse zerbröseln und über den Salat streuen. Dazu paßt Baguette. : Pro Portion: 4 g E, 10 g F. 6 g Kh = 128 kcal (540 kJ)

Mengenangabe: 10 Portionen

19.17 Grüne Spargelsuppe

1 kg grüner Spargel 1 groß. Kartoffel Salz 4 EL Sahne

1 Prise Zucker 150 g geräucherte Lachsforelle

2 Zweige Estragon weisser Pfeffer

1 klein. Zwiebel 25 g Butterschmalz

Spargel waschen. Holzige Enden abschneiden. Das untere Drittel der Spargelstangen schälen. Die Stangen in 3 cm lange Stücke schneiden. Gut 1 l Wasser mit Salz und einer Prise Zucker zum Kochen bringen. Spargelschalen und -enden und einen Zweig Estragon 15 min. kochen. Inzwischen Zwiebel abziehen, hacken, in Butterschmalz goldgelb braten. Kartoffel schälen, klein würfeln, mit etwas Salz und etwas Wasser zu den Zwiebeln geben. Zugedeckt garen. Spargelsud in einen anderen Topf abseihen, darin die Spargelstücke 7 - 8 min. kochen, herausheben. Die Hälfte des Spargels (aber nicht die Köpfe) mit

Kartoffelwürfeln, 3/4 1 des Spargelsuds und der Sahne pürieren. Estragonblättchen und den restlichen Spargel unterheben und die Suppe mit Salz und Pfeffer abschmecken. Fisch in Stücke schneiden und auf der Suppe anrichten. Pro Portion 180 kcal/750 kJ

19.18 Grüne Suppe mit Spargelspitzen

250 g SpargelPfeffer1 l klare Fleischbrühe (Instant)Zucker300 g junge ErbsenButter

300 g Spinat geröstete Brotwürfel

1 Zweig frische Minze

Salz

Spargel schälen, Spitzen abschneiden. Die unteren Stücke in der Fleischbrühe garen. 10 Minuten vor Ende der Garzeit Erbsen und Spinat zugeben. Suppe im Mixer pürieren oder durch ein Sieb streichen. Spargelspitzen und Minze etwa 5 Minute in der Suppe garziehen lassen. Mit Salz, Pfeffer und Zucker abschmecken und mit einem Stück Butter verfeinern Mit gerösteten Brotwürfeln servieren.

Mengenangabe: 4 Portionen

19.19 Grüner Spargel an Avocadosauce

700 g Grüner Spargel SAUCE
1 Kopfsalat 1 Avocado

1 Radicchio; o. Chicorino rosso
 2 EL Zitronensaft
 1 Bd. Radieschen
 1 dl Gemüsebrühe; kalt

100 g Brunnenkresse ;Salz 1 Bd. Petersilie; fein gehackt ;Pfeffer

Spargel vorbereiten, im Dampf garen. Auskühlen lassen, dann auf 8 cm kürzen. Restlichen Spargel in feine Scheiben schneiden. Blattsalat in die einzelnen Blätter teilen, waschen, gut abtropfen lassen. Kresse waschen und abtropfen lassen. Radieschen in Scheiben schneiden. Avocado halbieren, das Fruchtfleisch auslöffeln, mit der Gabel zerdrücken, unter Rühren mit dem Schneebesen Gemüsebrühe und Zitronensaft zugeben, würzen. Spargelspitzen strahlenförmig auf Tellern anrichten. Blattsalate, Kresse, Spargelscheiben, Radieschen und Petersilie mit einem Teil der Sauce mischen. In der Tellermitte anrichten und Spargeln mit der restlichen Sauce beträufeln.

19.20 Holländische Spargelcremesuppe

1 kl. Dose Spargelstücke (580 g) Salz, weißer Pfeffer, Muskatnuß 1 Würfel Fleischbrühe (15 g) Rosenpaprika, Kerbelblättchen

1 P. Instant helle Soße 1 hartgekochtes Ei

2 Ecken Sahneschmelzkäse (125 g)

100 g Crème fraîche

Spargelabschnitte abtropfen lassen, die Brühe auffangen. Spargelsud mit Wasser auf 3/4 l ergänzen. Brühe in einen Topf gießen, Brühwürfel zugeben und zu Kochen bringen. Soßenpulver einstreuen und die Suppe unter Rühren 5-10 Minuten durchkochen lassen. Dann den Käse zugeben und in der heißen Suppe schmelzen lassen. Spargelabschnitte in 2 cm lange Stücke schneiden und in der Suppe bei milder Hitze erwärmen. Die Suppe mit der Crème fraîche verfeinern und mit den Gewürzen abschmecken. Suppe mit Kerbelblättchen und Scheiben von hartgekochtem Ei garnieren.

Mengenangabe: 4 Portionen

19.21 Hummersuppe mit Spargel

125 g Hummerfleisch; gekocht Fleischbrühe

100 g SpargelstückchenSalz1 Tas. Feine Erbsen1 Eigelb1 EL Butter1 Tas. Sahne

30 g Mehl

Anmerkung des Herausgebers: Die Rezeptsammlung wurde aus einer der größten Privatsammlungen von Koch- büchern aus dem 17. bis 19. Jahrhundert zusammengestellt und sprachlich behutsam dem heutigen Gebrauch angepaßt.

Aus Butter und Mehl bereitet man eine helle Mehlschwitze, gießt die kochende Fleischbrühe auf und lässt gut durchkochen. Dann gibt man die Spargelstücke, die feinen Erbsen und das zerkleinerte Hummerfleisch hinein und legiert die Suppe mit Eigelb und Sahne. Abschmecken.

19.22 In Olivenöl eingelegte Spargeln

1 kg Grüne Spargeln2 Peperoncini; italienische Pfefferschoten1 TL Zucker

250 ml Kräuteressig 1 EL Gelbe Senfkörner 250 ml Bouillon 2 Lorbeerblätter 1/2 Bd. Dill 500 ml Olivenöl ca. Menge, anpassen Anne-Marie Wildeisen Meyer Modeblatt 19/99 Umgew. von Rene Gagnaux

Nach Einer Kolumne Von

Die Spargeln schälen und die Enden um 1/3 kürzen. Die Peperoncini halbieren und entkernen.

Essig, Bouillon, Salz, Zucker, Senfkörner und Lorbeerblätter aufkochen. Spargeln und Peperoncini in den Sud legen und fünf Minuten sprudelnd kochen lassen. Die Pfanne vom Feuer nehmen und die Spargeln im Sud auskühlen lassen.

Die Spargeln und die Gewürze aus dem Sud heben; den Sud weggießen. Die Spargeln mit den Spitzen nach unten in ein hohes, schmales Glas füllen und die Gewürze aus dem Sud sowie die Dillzweige dazugeben. Soviel Olivenöl dazugießen, dass die Spargeln gut bedeckt sind. Kühl lagern.

Als Antipasti mit frischem Brot oder zu Salat servieren. Die Spargeln sind im Kühlschrank gut verschlossen etwa 2 Wochen haltbar.

Mengenangabe: 6 Portionen

19.23 Italienische Spargelsuppe

500 g Bruchspargel

1 l Wasser

1/8 l Sahne

1/2 TL Zucker

2 groß. Fleischtomaten
etwas weisser Pfeffer, aus der Mühle
etwas Salz

40 g Butter

1/8 l Sahne

10 -12 Basilikumblätter

1 EL Zitronensaft

Spargel schälen. Schale und Abschnitte ca. 15 min. kochen lassen. Kochwasser durch ein Sieb geben und auffangen. Die geputzten Spargelstücke in der erhitzten Butter anbraten. Mit Zucker bestreuen und mit Spargelbrühe und Sahne aufgiessen. Zugedeckt 15-20 min. bei schwacher Hitze kochen.

Tomaten häuten und in kleine Würfel schneiden und Basilikumblätter in feine Streifen schneiden. Die Spargelspitzen aus der Brühe nehmen. Die restliche Suppe mit dem Pürierstab oder Mixer pürieren. Mit Salz frisch gemahlenem Pfeffer und Zitronensaft abschmecken. Tomatenwürfel, Spargelspitzen und Basilikumstreifen zugeben und heiss servieren.

19.24 Kabeljau in Aspic

1 EL Zitronensaft 1/81; Wasser 1 TL; Salz; Pfeffer 300 g Kabeljaufilet

250 g Grüner Spargel

1 TL Gekörnte Gemüsebrühe
– eventuell mehr
12 Scheib. Weisse Gelatine
300 g Krabbenfleisch

(★) Für eine Terrine von 25 cm Länge. Wasser mit Zitronensaft, Salz und Pfeffer aufkochen. Fisch hineingeben und bei milder Hitze 7-8 Minuten gar ziehen lassen. Herausnehmen und abkühlen lassen.

Die unteren Enden vom Spargel abschneiden. Spargel waschen und in kochendem Salzwasser 5-7 Minuten garen. Ebenfalls abkühlen lassen. Fischfond und Spargelwasser durch ein Sieb giessen, 1/2 Liter davon abmessen (bezogen auf eine Terrine), Brühe einrühren. Gelatine in kaltem Wasser 10 Minuten einweichen. Fisch in Streifen schneiden und mit Spargel und Krabbenfleisch in die Terrine schichten. Brühe aufkochen, Topf vom Herd nehmen. Ausgedrückte Gelatine darin auslösen, etwas abkühlen lassen und über Fisch und Spargel giessen. Im Kühlschrank fest werden lassen.

19.25 Kalte Spargeln in Orangensauce

1500 g Spargeln

Sauce

1 dl Orangensaft

1 TL Frischer Limettensaft 1 EL Schalotten; fein gehackt

1 Knoblauchzehe; fein gehackt

2 EL Orangenschalenstreifen

- 30 Sekunden in kochendem

- Wasser blanchiert

3 EL Kaltgepresstes Olivenöl

1 EL Rotweinessig

Die Spargeln schälen, kochen und erkalten lassen. In kleiner Schüssel alle Zutaten (ausser Essig und Öl) gut vermischen, mindestens 20 Minuten ziehen lassen. Öl und Essig mit Schneebesen unter die Sauce mischen. Die gut abgetropften Spargeln portionenweise auf Teller anrichten. Die Sauce mit dem Schneebesen gründlich umrühren, gleichmässig über die Spargeln verteilen.

19.26 Klare Spargelsuppe mit Kerbelklößchen

1 Hühnerfond 1 Hand voll Kerbel 500 g Spargel weißer Pfeffer,

1 Bd. Frühlingszwiebeln Salz 40 g Butter Muskat

50 g Hartweizengrieß

1 Ei

Spargel waschen, schälen, schräg in Scheiben schneiden (ca. 3 cm). Den Hühnerfond in einen Topf geben und die Spargelschalen darin 30 Min. bei wenig Hitze ziehen lassen. Die Frühlingszwiebeln putzen, waschen, schräg in Scheiben schneiden. Spargel und Frühlingszwiebeln zur Seite stellen.

Für die Klößchen 1/8 1 Wasser mit Salz und Butter zum Kochen bringen, den Grieß einrieseln lassen und unter ständigem Rühren so lange kochen, bis sich die Masse als Kloß vom Topfboden löst. Den Topf vom Herd nehmen und das Ei unter den Grieß rühren. Den Kerbel waschen, fein hacken und unterrühren. Die Masse mit Salz, Pfeffer und Muskat abschmecken. 15 Min. ruhen lassen. Mit 2 Teelöffeln ca. 18 Klößchen formen und in 1/2 1 Salzwasser 10 Min. garziehen lassen.

Die Spargelbrühe durch ein Sieb gießen, die Spargelstücke darin 15-20 Min. garen, in den letzten 5 Min. die Frühlingszwiebeln zugeben. Die Suppe mit Salz, Pfeffer, Muskat abschmecken. Die Klößchen abtropfen lassen und auf 6 Suppentassen verteilen. Die Suppe darübergeben und sofort servieren.

Mengenangabe: 4 Portionen

19.27 Lauwarmer Spargelsalat unter Sardellenvinaigrette

1/2 Baby AnanasSalz, Pfeffer1 Bd. Spargel, grünZitronensaft200 ml SardellenfiletsWeinessig

1 Knoblauchzehe

2 Tomaten

Zubereitung: Die Ananas am oberen Drittel abtrennen und zur Dekoration auf einem flachen Teller anrichten. Den Spargel waschen, im Salzwasserbad blanchieren, abgießen und fächerförmig auf dem Teller auslegen. Für die Vinaigrette die Sardellenfilets mit einer Knoblauchzehe, Olivenöl, Zitronensaft, Weißweinessig, Salz und Pfeffer pürieren und über den Spargel nappieren.

Die Tomaten einschneiden, kurz im Salzwasserbad blanchieren, die Schale abziehen, entkernen, in Streifen schneiden und dekorativ auf dem angerichteten Spargelsalat anrichten. Mengenangabe: 2 Portionen

19.28 Pastetchen mit Morchelgemüse

500 g Blätterteig
25 g Butter; (1)
1 Eigelb
100 ml Noilly Prat
1 TL Rahm
- oder Weisswein
Mohnsamen: zum Bestreuen
200 ml Rahm

Mohnsamen; zum Bestreuen 200 ml Rahm
Einelburg 1 EL Mehl

Fuellung
15 g Getrocknete Morcheln
20 g Butter; weich (2)

2 Bd. Junge Karotten
- oder tiefgefrorene
1 Bd. Grüne Spargeln
150 g Erbsen

;Salz
;Pfeffer
Zitronensaft
1/2 Bd. Kerbel

Die Morcheln ca. 30 Minuten in warmem Wasser einweichen. Inzwischen, den Blätterteig 3 mm dick auswallen. Mit einer Schablone 3 Kreise pro serving ausstechen (Durchmesser ca. 80 mm). 1 Kreis pro serving auf ein mit Backpapier belegtes Blech geben. Dann jeweils 2 Blätterteigkreise aufeinander legen und daraus ein etwas kleineres Kreis mit einem scharfen Messer ausschneiden: der dabei entstehende Rand sollte ca. 15 mm sein. Je einen solchen Kreisrand auf die ganzen Kreise legen. Eigelb und Rahm verrühren, die Pastetenränder damit sorgfältig bepinseln: darauf achten, dass kein Eigelb herunterläuft, sonst geht das Pastetchen beim Backen nicht gleichmässig auf. Die Ränder mit Mohnsamen bestreuen. Die Pastetchen im auf 200 °C vorgeheizten Ofen auf der untersten Rille während ca. 15 Minuten goldbraun backen. Die Pastetchen kann man ruhig etwas im voraus backen. Die Morcheln gründlich spülen und abtropfen lassen. Die Karotten schälen und - falls nötig - halbieren. Die untere Hälfte der Spargeln abschneiden und anderweitig verwenden (z.B. für eine Suppe). Die Stangen schräg in dünne Stücke schneiden, die Köpfe ganz behalten. Die Butter (1) schmelzen, die Morcheln sowie das vorbereitete Gemüse darin 2 bis 3 Minuten unter Wenden andünsten. Mit dem Noilly Prat ablöschen, gut zur Hälfte einkochen lassen. Den Rahm beifügen und das Gemüse noch so lange kochen, bis es knapp weich ist. Mehl und weiche Butter (2) mit einer Gabel verkneten und flockenweise in den leicht kochenden Gemüseragout geben. Mit Salz, Pfeffer und wenig Zitronensaft abschmecken. Den Kerbel hacken und beifügen. Die Pastetchen wenn nötig vor dem Servieren im Ofen nochmals kurz erhitzen und mit dem Gemüseragout füllen.

19.29 Roher Spargelsalat mit Erdbeeren

1/2 Bd. Schnittlauch 400 g Weiße oder grüne Spargeln

1/2 Bd. Petersilie 250 g Erdbeeren 3 EL Himbeeressig 2 EL Pinienkerne

;Salz 100 g Junger Blattspinat

;Pfeffer – oder Rucola

5 EL Olivenöl

Den Schnittlauch in Röllchen schneiden. Die Petersilie fein hacken. In einer Schüssel Himbeeressig, Salz, Pfeffer, Olivenöl und die Kräuter zu einer Sauce rühren. Die Spargeln rüsten und schräg in dünne Stücke schneiden. Mit der Kräutersauce mischen. Die Erdbeeren rüsten und in Scheiben schneiden. Die Pinienkerne in einer trockenen Pfanne ohne Fettzugabe leicht rösten. Spinatblätter oder Rucola kurz waschen. Auf Teller verteilen. Spargelsalat und Erdbeeren dekorativ darauf anrichten. Mit Pinienkernen bestreuen. Sofort servieren.

Tip: Wenn die Spargeln nicht ganz frisch sind, 1 Minute blanchieren, um ihnen die Bitterkeit zu nehmen.

19.30 Schinken-Spargel-Suppe

1 Zwiebel 8 EL Crème fraîche

30 g Butter4 Eigelb600 g Spargel (grün oder weiß)Salz200 g ChampignonsPfeffer1 Pkg. TK-8-KräuterMuskat

1 l Hühnerbrühe 100 g gekochter Schinken

150 g gegarter Langkornreis

Zwiebel in Würfel schneiden. Butter erhitzen, Zwiebel darin andünsten Spargel in Stücke schneiden, Champignons halbieren und mit Kräutern dazugeben. Brühe angießen und etwa 10 Minuten fortkochen. Reis hinzufügen. Crème fraîche mit Eigelb, Salz, Pfeffer und Muskat verrühren und in die Suppe geben. Schinken in Würfel schneiden und kurz vor dem Servieren auf die Suppe geben.

Mengenangabe: 4 Portionen

19.31 Spargel mit Kerbel

1/2 kg Spargel, evtl. aus dem Glas, 25 g Kerbel,

2 EL Butter, 1/2 Zitrone, unbehandelt

1/2 TL Zucker

Salz,

Spargel schälen und in etwa 5 cm lange Stücke schneiden. In einem flachen Topf mit Deckel die Butter schmelzen. Spargel und 1/2 TL Zucker zugeben, leicht salzen. Je nach Dicke des Spargels 20 bis 25 Minuten dünsten. 2/3 des Kerbels hacken, den Rest zur Dekoration beiseite legen. Zitronenschale abreiben, die halbe Zitrone filetieren. Zitronenschale und Filets in den letzten Kochminuten zum Spargel geben und kurz mit dünsten. Kerbel unterrühren, abschmecken und mit Weißbrot servieren.

Spargel können Sie gut vorbereiten und zum Servieren noch einmal kurz lauwarm werden lassen. Die Mengenangaben beziehen sich hier auf eine Vorspeise. Möchten Sie den Spargel als Hauptgang servieren, bitte um die Hälfte mehr Zutaten nehmen und als Beilage Salzkartoffeln reichen.

Als Menü für 2 Personen mit Vorspeise: Spargel mit Kerbel Hauptgericht: Lachforelle auf

Linsen Dessert: Birnentörtchen **Mengenangabe:** 2 Personen

19.32 Spargel-Antipasti mit Lachs

300 g weißer Spargel 1 EL gehackte Kräuter

Salz (z. B. Bärlauch, Rucola, Petersilie, Schnitt-

1 Prise Zucker lauch oder Kerbel) 1/4 l Wasser 30 g Parmesankäse

100 g Räucherlachs frisch gemahlener weißer Pfeffer

3 EL Keimöl

Den Spargel schälen und die Enden abschneiden. Das Wasser, Salz und Zucker auf 3 oder Automatik-Kochstelle 9-12 ankochen, die Spargelstangen hineingeben und 10 Minuten auf 1 oder Automatik-Kochstelle 3-4 fortkochen. Den Spargel herausnehmen und abkühlen lassen. Den Räucherlachs auf zwei Tellern anrichten. Den Spargel dazusetzen. Das Keimöl in einem Topf mit den Kräutern auf 1/2 oder Automatik- Kochstelle 1 - 2 erwärmen; nicht heiß werden lassen und über den Spargel geben. Den Parmesankäse mit einem Käsehobel oder Sparschäler fein hobeln und darüber verteilen. Zum Servieren obenauf mit Pfeffer würzen. Beilagentipp: Ein Weißwein aus Sizilien, z. B. ein Corvo Tipp: Für Vegetarier den Spargel auf grünem Salat anrichten.

Mengenangabe: 2 Portionen **Zubereitungszeit:** etwa 30 Minuten

Pro Portion: etwa 156 kcal / 655 kJoul

19.33 Spargel-Cocktail mit Früchten

150 g gekochter Spargel Zucker

50 g Erdbeeren 1 EL Tomatenketchup 1 Scheib. Ananas (a.d. Dose) ca. 1/2 EL Weinbrand 50 g Dickmilch Cayennepfeffer Pfeffer 2 Salatblätter

Salz

Spargel in mundgerechte Stücke schneiden. Gewaschene Erdbeeren halbieren oder vierteln. Ananasscheibe in Stücke schneiden. Spargel und Früchte mischen. Dickmilch mit Gewürzen, Ketchup und Weinbrand verrühren und mit wenig Cayennepfeffer abschmecken. Salatblätter auf Teller oder in Cocktailgläser legen, den Cocktail darauf anrichten. 4 g Eiweiß, 2 g Fett, 37 g Kohlenhydrate, 897 kJ, 214 kcal.

Mengenangabe: 2 Portionen **Zubereitungszeit** 10 Minuten

19.34 Spargel-Kartoffelsuppe mit Lachs

250 g Spargel 1 Bd. Dill 10 g Butter 1/8 l Sahne 1 l Geflügelfond (Glas) Salz 400 g Kartoffeln Pfeffer

60 g Räucherlachs

Spargel waschen, schälen. Die Spargelschalen mit Butter und Geflügelfond bei milder Hitze 30 Min. kochen lassen. Kartoffeln schälen, würfeln. Die Brühe durch ein Sieb geben, Spargel und Kartoffeln in die Brühe geben und 20 Min. garen. Spargel herausnehmen und in Stücke schneiden.

Räucherlachs in Streifen schneiden. Dill waschen, trockentupfen, hacken. Die Kartoffeln in der Suppe mit dem Schneidstab des Handrührgerätes pürieren. Sahne unterrühren, die Suppe mit Salz und Pfeffer abschmecken. Spargel, Dill und Lachs zugeben.

Mengenangabe: 6 Portionen

19.35 Spargel-Reis-Suppe

2 Stengel Zitronengras Salz 1 klein. Zwiebel Pfeffer

1 TL Butter Nach Einer Kolumne Von

100 g Brauner Reis

Anne-Marie Wildeisen Umgew. von Rene

1500 ml Gemüsebouillon Gagnaux

4 Pouletschenkel 400 g Grüne Spargeln

Die Zitronengrasstengel halbieren und mit einem Messerrücken quetschen, damit die Aromastoffe austreten können.

Die Zwiebel schälen und fein hacken. In einer mittleren Pfanne in der warmen Butter hellgelb dünsten. Den Reis und das Zitronengras dazugeben und kurz mitdünsten. Mit der Bouillon ablöschen, dann die Pouletschenkel beifügen und alles zugedeckt auf kleinem Feuer etwa 20 Minuten leise kochen lassen.

Inzwischen die Spargelenden um etwa 1/3 kürzen und die Stangen im hinteren Teil leicht schälen. Schräg in etwa 3 cm lange Stücke schneiden.

Nach 20 Minuten Kochzeit die Spargeln in die Suppe geben und alles weiterhin zugedeckt auf kleinem Feuer 15 bis 20 Minuten kochen lassen, bis die Spargeln weich sind.

Das Zitronengras entfernen. Die Pouletschenkel aus der Bouillon nehmen, die Haut ablösen, das Fleisch vom Knochen lösen und in mundgerechte Stücke schneiden. Wieder in die Suppe geben und diese mit Salz sowie Pfeffer abschmecken. Heiß servieren.

Mengenangabe: 4 Portionen

19.36 Spargel-Tomaten-Sülze

1 kg Spargel, frischer2 EL Essigessenz 25%SalzZucker nach Belieben

1/2 TL Zucker Pfeffer

8 Blau Gelatine, weiße 1 Bd. Estragon, frischer

1 Dos. Tomaten, große

1/8 l Weißwein

Spargel schälen, in wenig Salzwasser mit dem 1/2 TL Zucker ca. 15 Minuten garen, gut abtropfen. Eine Kastenform von etwa 20 x 10 cm mit kaltem Wasser ausspülen. Gelatine 10 Minuten in kaltem Wasser einweichen. Tomaten durch ein Sieb rühren. In einem Topf erhitzen, Weißwein zugießen, mit Essigessenz, Salz, Zucker und Pfeffer süß- sauer würzen. Ausgedrückte Gelatine in dem heißen Tomatensud auflösen, abkühlen lassen. Einen

Spiegel aus Tomatensud in die Kastenform gießen. Spargelstangen und Estragonblätter ab wechselnd einschichten. Tomatensud darübergießen. In 2 - 3 Stunden im Kühlschrank fest werden lassen.

Zum Servieren die Form kurz in heißes Wasser tauchen, Sülze auf eine Platte stürzen. In Scheiben schneiden und zu einer Quarksauce servieren.

Mengenangabe: 6 Portionen

19.37 Spargelaspik

10 Stangen Spargel, dick 1/8 l Weißweinessig 1 l Wasser weißer Pfeffer

Salz 200 g Schinken, mager roh

8 Blatt weiße Gelatine 1 Bd. Kerbel

2 EL Zucker 2 TL Salz

Spargel schälen, putzen und quer halbieren. Wasser mit Salz zum Kochen bringen und den Spargel darin gar kochen. Herausnehmen und abkühlen lassen. Gelatine in kaltem Wasser einweichen. Den heißen Spargelsud mit Zucker, Salz, Essig und Pfeffer pikant abschmecken. Gelatine ausdrücken und darin auflösen. Den Sud abkühlen lassen. Schinken in schmale Streifen schneiden. Kerbel kalt abbrausen, trockenschütteln und die Blättchen abzupfen. Spargel auf vier tiefe Teller verteilen. Erkalteten Sud darübergießen, der Spargel sollte gut bedeckt sein. Schinkenstreifen und Kerbelblättchen vorsichtig darüber verteilen. Das Aspik zwei Stunden im Kühlschrank gelieren lassen.

Mengenangabe: 4 Portionen

19.38 Spargelcreme-Suppe mit Schinken und Brotwürfeln

800 g Spargel, weiss 2 EL Zitronensaft
Salz 50 g Weissbrotwürfel

300 ml Sahne 40 g Butter

Salz 100 g Schinken, roher, in Streifen geschnit-

Pfeffer, weisser, aus der Mühle ter

Muskatnuss, frisch gerieben Petersilie, gehackt

2 Eigelbe

Die Spargelstangen schälen. Die Schalen waschen und daraus einen Sud kochen. In einem grossen Topf etwa 1 l Salzwasser zum Kochen bringen und die Schalen hineingeben; 15 Minuten kochen und absieben. In der aufgefangenen Brühe den Spargel bissfest kochen,

herausheben und abtropfen lassen. Die Spargelköpfe in 3 bis 5 cm Länge abschneiden, beiseite legen. Die Stangen mit dem Sud gründlich pürieren - im Mixer oder mit dem Pürierstab - und durch ein Sieb passieren. Zurück in den Topf geben. Von der Sahne 3 El. abnehmen, den Rest unter den pürierten Spargel mischen. Die Suppe bei kleiner Hitze auf ein Drittel einkochen lassen. Mit Salz, Pfeffer und Muskatnuss abschmecken. Vom Herd nehmen.

Die 3 El. Sahne schlagen, mit den beiden Eigelb sowie dem Zitronensaft vermengen und unter die Suppe rühren, nicht mehr kochen, sonst gerinnt das Eigelb. Die Weissbrotwürfel in der Butter anrösten, den Schinken zugeben und erwärmen. Kurz vor dem Servieren die Spargelspitzen unter die Suppe heben und leicht durchwärmen. In vorgewärmte Teller geben, die Brotcroutons mit den Schinkenstreifen zufügen und die Petersilie darüberstreuen.

19.39 Spargelcremesuppe

250 g weißer Spargel 1/2 l Wasser Salz 1/2 TL Zucker 40 g Butter oder Margarine 20 g Mehl 1/4 l Sahne 1/41 Milch weißer Pfeffer 1 Pr. ger. Muskatnuß 1/2 TL Zitronensaft 1 Eigelb

Den geschälten Spargel in 3 cm lange Stücke schneiden. Spargel schalen in Salzwasser 15 Minuten kochen, danach durch ein Sieb gießen. Das Spargelwasser mit Salz und Zucker würzen, Spargelstücke hineingeben, aufkochen und ca. 15 Minuten auf 1 oder Automatik-Kochstelle 4 - 5 bißfest kochen, Spargelstücke mit einer Schaumkelle heraus nehmen. Fett in einem Topf auf 2 oder Automatik-Kochstelle 4 - 5 erhitzen, das Mehl darin hellgelb anschwitzen. Unter Rühren nach und nach mit dem Spargelwasser ablöschen. Sahne und Milch zugeben, die Suppe mit Salz, Pfeffer, Muskat und Zitronensaft abschmecken. Mit Eigelb legieren, d.h. Eigelb verschlagen, nach und nach 2 - 3 Eßlöffel heiße Suppe dazurühren, dann in die Spargelsuppe einrühren, nicht mehr kochen. Spargelstücke in die Suppe geben und servieren. 22 g Eiweiß, 126 g Fett, 45 g Kohlenhydrate, 61 00 kJ, 1456 kcal.

Mengenangabe: 4 Portionen **Zubereitungszeit** 45 Minuten

19.40 Spargelcremesuppe

500 g Spargel, Salz, 50 g Butter, Pfeffer 1 EL Mehl,

1 Becher Sahne,

Die Spargel schälen und in Salzwasser, dem eine Prise Zucker und ein Stück Butter beigefügt sind, weich kochen. Die gegarten Spargel im Mixer pürieren. Butter schmelzen und das Mehl darüber streuen. Mit dem Spargelsud zunächst unter Rühren mit dem Schneebesen ablöschen und dann mit dem Rest des Suds auffüllen. Die pürierten Spargel durch ein Sieb streichen, zur Suppe geben und aufkochen lassen. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Vor dem Servieren die Sahne unterrühren und mit Petersilie bestreuen.

19.41 Spargelcremesuppe

500 g Spargel (2. Wahl), Salz,

150 g Butter, Pfeffer aus der Mühle, 400 ml Brühe, 1 EL Petersilie, gehackt 150 ml Sahne, 1 EL Kerbel, gehackt

30 g Mehl, 30 g Butter,

Spargel waschen und schälen. Untere und holzige Teile abschneiden. Die Stangen in Stücke schneiden. Butter in einem Topf zerlassen. Spargelstücke zufügen und 8 bis 10 Minuten dünsten. Spargelköpfe herausnehmen, zum Anrichten beiseite stellen und warm halten. Den restlichen Spargel mit der Flüssigkeit, der Brühe und der Sahne im Mixer pürieren. Mehl und Butter verkneten und in die kochende Suppe rühren. Aufkochen. Die Spargelsuppe mit Salz und Pfeffer abschmecken. Mit Spargelköpfchen und Kräutern in tiefen Tellern anrichten.

Schnittlauch oder Kerbel

19.42 Spargelcremesuppe (püriert)

1 kg Weissen Spargel 30 g Mehl 1 l Hühnerbrühe (s. Rezept) ;Salz, Pfeffer, Muskat

400 ml Süsse Sahne

50 g Butter

Spargel schälen und in Stücke schneiden. In der Hühnerbrühe 15 Minuten garkochen. Mit einem Stabmixer pürieren, Sahne dazu geben und leicht köcheln lassen. Butter und Mehl verkneten und in die Suppe rühren - es soll eine leichte Bindung entstehen. Alles nochmals etwas köcheln lassen. Würzen und mit Schnittlauch oder noch besser frischem Kerbel servieren.

19.43 Spargelcremesuppe Helgoland

75 g tiefgefrorene Krabben 5 g Butter

Zitronensaft 1 Pk. Maggi Spargelcreme Suppe

500 g Spargel 1/81 süsse Sahne

1/2 l Wasser Pistazien

Fondor

1 Prise Zucker

Krabben mit Zitronensaft beträufeln und auftauen lassen. Spargel waschen, schälen und in mundgerechte Stücke schneiden. Wasser, Fondor, Zucker und Butter zum Kochen bringen, Spargel dazugeben, aufkochen und ca. 20 Minuten kochen und abgiessen. Spargelwasser auffangen, mit Wasser auf 1 1 ergänzen und Maggi Spargelcreme Suppe einrühren, aufkochen und 5 Minuten kochen. Krabben und Spargelstücke dazugeben und heiss werden lassen. Sahne steif schlagen und jeweils 1 Sahnetupfer auf die angerichtete Suppe geben und mit Pistazien bestreuen. Brennwert pro Portion: ca. 950 kJ (225 kcal).

19.44 Spargelfeuillete

250 g Blätterteig Sauce

Spargel 1 dl Bouillon 1 lle Spargel 1 dl Weißwein

1 kg Spargeln
2 l Wasser knapp
1 EL Salz
Pfeffer

1 Prise Zucker 1 1/2 dl Doppelrahm

1 EL Butter oder Margarine

Eine zarte, frühlingshafte Vorspeise. Als Hauptgang muss man die doppelte Menge berechnen.

Den Blätterteig 2 mm dick zu einem Rechteck auswallen, auf die Rückseite eines kalt abgespülten Ofenbleches legen, die Ecken gut aufs Blech drücken, damit diese kleben und der Teig sich nicht zusammenzieht, gut einstechen, kühl stellen.

Backen: ca. 8 Minuten in der Mitte des auf 200 Grad vorgeheizten Ofens.

Mit einem scharfen Messer 8 Rechtecke von ca. 10X15 cm schneiden. Im temperierten Ofen warm halten, Backofentüre spaltbreit offen lassen.

8 bis 12 möglichst gleichmäßig dicke, gerüstete Spargeln bündeln. Wasser mit Salz, Zucker und Butter aufkochen. Spargeln beigeben und weichkochen. Kochzeit: ca. 30 Minuten.

Spargeln abtropfen lassen und jede Spargel in drei gleich große Teile schneiden. Jeweils das hintere Drittel von jeder Spargel zusammen mit der Bouillon im Mixer pürieren. Diese Masse nun durch ein Sieb in eine Pfanne streichen, den Wein beigeben und bei starker Hitze bis zur Hälfte einkochen lassen. Den Rahm beigeben und nochmals unter ständigem Rühren etwas einkochen lassen, bis eine sämige Sauce entsteht, würzen.

Die Spargelstücke in einer Pfanne mit wenig Butter oder Margarine kurz erwärmen.

Anrichten: Auf je 1 vorgewärmten Teller ein Blätterteigrechteck legen, diese mit den Spargeln belegen, Sauce darübergießen und mit dem ändern Blätterteigrechteck zudecken. Tipp: Der Blätterteig kann sehr gut auch einige Stunden im voraus schon gebacken werden. Legen Sie die bereits geschnittenen Rechtecke vor dem Servieren zum Aufwärmen nochmals kurz in den warmen, nicht ganz geschlossenen Ofen.

19.45 Spargelflans aus der Provence

1000 g Grüne Spargeln

2 Eier2 Eigelb

;Salz

;Pfeffer

Muskat

Zum Garnieren Kerbelblätter

- oder Basilikumblätter

Die hintere Hälfte der Spargeln schälen. Drei Spargelspitzen pro serving abschneiden und auf die Seite stellen. Die Spargeln in Salzwasser weich kochen, abschütten, in Stücke schneiden und fein pürieren. In die Pfanne zurückgeben und unter ständigem Rühren auf mittlerem Feuer um etwa ein Drittel einkochen lassen (dies ist wichtig, damit die Flans später nicht zu flüssig bleiben). Leicht abkühlen lassen. Eier und Eigelb zum Spargelpüree geben, mit Salz, Pfeffer und Musakt pikant würzen und in ausgebutterte Portionen-Formen oder Tassen geben. Mit Alufolie verschliessen. In eine Gratinform stellen und mit soviel kochendem Wasser umgiessen, dass die Formen zur Hälfte im Wasserbad stehen. Die Flans auf der zweituntersten Rille des auf 180 °C vorgeheizten Ofens während ca. 30 Minuten gar ziehen lassen. Die beiseite gelegten Spargelspitzen in wenig Salzwasser knapp weich garen (ca. 5 Minuten). Abtropfen lassen und der Länge nach halbieren. Die Spargelflans aus dem Ofen nehmen und auf Teller stürzen. Mit Spargelspitzen und Kerbeloder Basilikumblättern garnieren.

19.46 Spargelmousse

800 g Spargel 3 EL Doppelrahmfrischkäse

Salz

1 TL Zucker weißer Pfeffer 8 Blatt weiße Gelatine, evtl. mehr 300 ml Sahne

300 ml Spargelsud

Spargel schälen, putzen und in 1 cm lange Stücke schneiden. Wasser mit Salz und Zucker zum Kochen bringen und die Spargelstücke darin garen. Gut abtropfen lassen. Gelatine in kaltem Wasser einweichen. 300 ml vom Spargelsud abkühlen lassen und den Doppelrahmfrischkäse mit dem Schneebesen darin glattschlagen. Mit Salz und Pfeffer würzen und die Spargelstücke zufügen. Etwas von dem restlichen Spargelsud erhitzen, die Gelatine ausdrücken, darin auflösen und die Spargel-Käsemischung vorsichtig darunterrühren. Die Sahne steifschlagen und gleichmäßig untermischen. Die Mousse über Nacht im Kühlschrank fest werden lassen. Auf einem Salatbett mit Räucherlachsscheiben anrichten.

Mengenangabe: 4 Portionen

19.47 Spargeln in Kräutergelee mit Zitronen-Sahne-Sauce

500 g Junge Frühlingskarotten Pimpinelle

- in dünne Scheiben Sauce

200 g Frühlingszwiebeln; nur die 1 groß. Zitrone; Saft und – weissen Teile

weissen Teile
 in dünne Scheiben
 abgeriebene Schale
 2 dl Schma

- in dunne Scheiben

2 dl Sahne

1 kg Spargel; geschält

- in dünne Scheiben

2 dl Sahne

1 TL Salz

1/4 TL Pfeffer

aiz 10 Zitronenmelisseblätter

1 1/2 l Gelierbrühe; (*)

Sauerampferblätter

- gehackt

(*) Gelierbrühe: Spargelfond mit Gelierpulver angerührt, mit Portwein und Zitronensaft abgeschmeckt Die jungen Karotten in reichlich Salzwasser 5 bis 10 Minuten blanchieren. Sie sollten gar, aber noch bissfest sein. Mit einem Schaumlöffel herausnehmen, abtropfen lassen und in eine Schüssel geben. Die Frühlingszwiebeln in demselben Wasser 2 oder 3 Minuten blanchieren, herausnehmen, abtropfen lassen und in eine zweite Schüssel geben. Den Spargel in leicht gesalzenem Wasser mit etwas Zucker und Zitronensaft 3 bis 5 Minuten sprudelnd garen. Herausnehmen, abtropfen lassen, alle Gemüse gut auskühlen und trockentupfen. Den Boden und die Wand einer 2 1 fassenden Terrinenform (bezogen auf Menge mit 1 kg Spargeln) mit einer 5 mm hohen Schicht kalter Gelierbrühe bedecken.

Darauf junge, entstielte Sauerampferblätter und Pimpinelle dekorativ anrichten und im Eisschrank kurz kühlen, bis der Aspik fest ist. Anschliessend nacheinander Karotten, Zwiebeln und Spargeln einschichten. Dazwischen immer wieder mit Aspik überdecken. Zuletzt wieder Kräuter einlegen und die restliche Gelierbrühe darübergiessen.

Im Kühlschrank über Nacht fest werden lassen. Sorgfältig auf eine Platte stürzen. Für die Zitronen-Sahne-Sauce Salz und Pfeffer mit Zitronenschale und saft so lange verrühren, bis sich das Salz aufgelöst hat. Nach und nach unter ständigem Rühren die halbgeschlagene Sahne dazugeben, bis eine glatte Sauce entsteht. Zuletzt die gehackten Zitronenmelisseblätter beigeben und die Sauce zum Spargelaspik servieren. Nach: Oskar Marti, Ein Poet am Herd, Frühling in der Küche, Hallwag, Bern, 1994, ISBN 3-444-10416-2 (22.04.94, Rene Gagnaux@2:301/212.19)

19.48 Spargeln mit Riesenkrevetten

1500 g Spargeln 2 dl Rahm 16 Riesencrevetten; gekocht 2 EL Mehlbutter

40 g Butter – 1 Teil Butter mit 1 Teil 2 EL Zwiebeln; gehackt – Mehl, gut verknetet

2 EL Dill; gehackt ;Salz 2 dl Weisswein ;Pfeffer

2 dl Bouillon

Die Spargeln schälen, kochen und abtropfen lassen. Auf einer vorgewärmten Platte lagenweise nach hinten versetzt anrichten und warm stellen. Die Riesencrevetten in wenig Weisswein kurz erhitzen und warmstellen. Butter in Pfanne erhitzen. Die Zwiebeln und den Dill beigeben, kurz mitdünsten und mit Weisswein ablöschen, einköcheln lassen. Die Bouillon beifügen, aufkochen und den Rahm langsam dazugeben. Pfanne vom Feuer nehmen und den Fond flockenweise mit der Mehlbutter binden. Glattrühren und mit Salz und Pfeffer nach Geschmack würzen. Die Sauce über die Spargeln geben, mit den Riesencrevetten belegen und servieren.

19.49 Spargelpastetchen

400 g dünne Spargelstangen (Fertigprodukt)

0.5 l Wasser 100 g gekocheter Schinken ohne

0.5 TL SalzFettrand100 g Champignons1 EL Butter1 EL Zitronensaft1 EL Mehl4 Blätterteigpastetchen2 EL Sahne

1 Spur weisser Pfeffer Spur Salz 2 hartgekochte Eier

Zubereitung

Zubereitungszeit: 1 Stunde Den Spargel waschen, abtrocknen, dünn schälen und in 4 cm lange Stücke schneiden. Das Wasser mit dem Salz zum Kochen bringen. Die Spargelstücke darin etwa 15 Minuten kochen, dan abtropfen lassen. Vom Spargelwasser die hälfte abmessen. Den Backofen auf 200 Grad Celcius vorheizen. Die Champignons putzen, kurz abbrausen, trockentupfen und fein blättrig schneiden, mit dem Zitronensaft beträufeln. Die Pastetchen auf dem Rost im Backofen etwas 15 Minuten aufbacken. Den Schinken in Streifen schneiden. Für die Sauce die Butter in einem Topf zerlassen, das Mehl einstäuben, hellgelb anbraten und unter ständigem Rühren langsam mit dem Spargelwasser auffüllen. Die Sauce unter Rühren etwa 5 Minuten kochen lassen, mit der Sahne abrunden und mit dem Salz und dem Pfeffer abschmecken. Die Eier schälen, achteln und mit den Champignons, dem Spargel und dem Schinken in die Sauce geben. Das Ragout in die heissen Pastetchen füllen. Die Spargelpastetchen sofort servieren.

19.50 Spargelschaumsuppe mit Vanille

400 g Frischer Spargel 1 dl Sahne 1/2 1 Wasser 2 Eigelb 1/2 Vanillestange; der Länge nach halbiert Salz 20 g Butter Pfeffer 1 1/2 EL Mehl

2 dl Milch

Spargel schälen, holziges Ende wegschneiden, Spitzen 3 cm lang abschneiden. Die Spargelspitzen mit der Vanillestange in Salzwasser etwa 5 Minuten bissfest kochen, herausnehmen und abkühlen. Spargelfond aufbewahren. Die Butter zergehen lassen und die in dünne Scheiben geschnittenen Spargelreste kurze Zeit dünsten. Mit Mehl bestäuben und mit dem aufbewahrten Spargelfond auffüllen. Die Vanillestange mit dem Messerrücken ausschaben. Vanillesamen und Milch zur Suppe geben, etwa 30 Minuten kochen und anschliessend im Mixer gut pürieren. Wieder in den Topf zurückgiessen. Mit Salz und Pfeffer würzen, verquirlte Eigelb mit der Sahne gut aufschlagen und in die Suppe geben. Auf den Siedepunkt bringen, aber nicht kochen lassen. Die gekochten Spargelspitzen kurz aufwärmen und als Einlage in vorgewärmte Tassen oder Teller anrichten, die Suppe beifügen und sofort servieren.

19.51 Spargelsuppe mit Avocadocreme

650 g Spargel 150 g Crème fraîche 1 l Wasser 2 EL Zitronensaft

40 g Dinkel, fein gemahlen weißer Pfeffer, frisch gemahlen

1 EL Gemüsebrühe, inst. Sa

30 g Butter 1 EL gehackte Petersilie

4 groß. Sauerampferblätter 2 reife Avocados, à ca. 250 g

Spargel waschen, sorgfältig schälen, die holzigen Enden abschneiden. Schalen und Abschnitte mit Wasser bedeckt zum Kochen bringen, bei schwacher Hitze ca. 20 Min. kochen. Inzwischen den Spargel in Stückchen schneiden; die Spitzen beiseite legen.

Dinkel in einem zweiten Topf trocken bei ständiger Bewegung leicht anrösten, bis er duftet.

Die Spargelbrühe durch ein Sieb zuschütten, unter Rühren zum Kochen bringen. Gemüsebrühe und Butter zugeben. Die Spargelstückchen darin ca. 10 Min. kochen, dann die Spargelspitzen zugeben und weitere 5 Min. garziehen lassen.

Sauerampfer in ganz feine Streifen schneiden. Avocado der Länge nach halbieren, den Kern entfernen, das Fruchtfleisch mit Crème fraîche und Zitronensaft pürieren. Die Suppe von der Kochstelle nehmen. Die Avocadocreme und die Sauerampferstreifen einrühren. Mit Pfeffer und Salz abschmecken! Sofort mit Petersilie bestreut servieren.

Mengenangabe: 6 Portionen

19.52 Spargelsuppe mit Krabbenfleisch

250 g Spargeln ;weisser Pfeffer 80 g Lauch Ingwer; gemahlen

80 g Karotten Curry

750 ml Klare Hühnerbrühe 2 EL Sojasauce

10 g Schmalz 185 g Krabbenfleisch; gekocht

1 Knoblauchzehe

;Salz

Die Spargeln schälen und in Stücke schneiden. Lauch und Karotten putzen und in feine Streifen schneiden. In der klaren Hühnerbrühe mit den Spargelb 20 Minuten kochen. Schmalz in einer Pfanne erhitzen, Knoblauch mit Salz zerdrücken, im Schmalz goldgelb braten und der Suppe beifügen. Mit Salz, Pfeffer, Ingwer, Curry und Sojasauce abschmecken. Krabbenfleisch in kleine Stücke schneiden und der Suppe beigeben, etwas

ziehen lassen und servieren.

19.53 Spargelsuppe mit Pistazienklößen

500 g Spargel Salz 1 Bd. Petersilie Pfeffer

250 g Rinderhack, feines (Tatar) 25 g Langkornreis

1 Ei 2 Eigelb

50 g Pistazien, gehackte grüne

Spargel schälen und die Schalen in 1 l Wasser mit etwas Salz und einer Prise Zucker sowie der Hälfte der gewaschenen Petersilie 20 Minuten kochen. Das Rinderhack mit Salz und Pfeffer würzen. Mit der restlichen feingehackten Petersilie und den Pistazien verkneten. Aus der Masse kleine Klößchen formen. Den bereits geschälten Spargel in mundgerechte Stücke schneiden. Den Kochsud von den Spargelschalen durch ein Sieb gießen und auffangen. Wieder in den Topf geben. Spargelstücke und Reis zugeben und 15 Minuten kochen lassen. Dann die Hackklößchen dazugeben und in der Suppe 5 Minuten ziehen (nicht kochen!) lassen. Die beiden Eigelb verquirlen, mit etwas heißer Suppe temperieren und das Ganze in die Suppe einrühren. Möglichst bald servieren.

Mengenangabe: 4 Portionen pro Person 229 kcal / 963 kJoul

19.54 Spargelsuppe mit Shrimps

500 g weißer Spargel 250 ml Sahne

500 g grüner Spargel 250 g Shrimps (Tiefkühl oderfrisch)

1 l Wasser Pfeffer
Salz Tabasco
1 TL Zucker 3 EL Cognac
1 TL Butter 1/2 Bd. Dill

60 g Krebsbutter 60 g Mehl

Spargel schälen und in Stücke schneiden. Die Spargelschale 20 Minuten in der Wassermenge auskochen, dann durch ein Sieb gießen. Weißen Spargel in dem Spargelwasser mit Salz, Zucker und Butter 10 Minuten garen. Nach 5 Minuten den grünen Spargel dazugeben. Anschließend abgießen und die Brühe auffangen. Krebsbutter im Topf zerlassen, Mehl darin anschwitzen. Mit Spargelbrühe ablöschen, Sahne hinzufügen und auf kleiner Flamme 15 Minuten kochen lassen. Aufgetaute Shrimps mit Tabasco und Cognac marinieren.

Spargel und marinierte Shrimps in der Suppe erhitzen. Mit Salz, Pfeffer, Zucker und Cognac würzen. Mit Dill bestreut servieren.

Vorbereitungszeit: ca. 20 Minuten Garzeit: insgesamt ca. 30 Minuten

Mengenangabe: 4 Portionen

19.55 Spargelsuppe mit Tofuklößchen

Zutaten 1 Ei 500 g weißer und grüner Spargel gemischt 2 Eigelbe 1 1/8 l Wasser Salz

150 g Tofuweißer Pfeffer1 EL geriebener Emmentaler Käse1 Bd. Schnittlauch1 EL geriebenes Knäckebrot1 EL Sahne

4 EL gemischte Kräuter; wie Petersilie,

Schnittlauch, Kerbel, Borretsch

Den weißen Spargel schälen, die holzigen Enden abschneiden und den Spargel waschen. Den grünen Spargel nur von eventuellen holzigen Enden befreien, ebenfalls waschen und abtropfen lassen. Alle Spargelabfälle waschen, mit dem Wasser zum Kochen bringen und zugedeckt bei schwacher Hitze 15 Minuten kochen lassen. Die Spargelbrühe durch ein feines Sieb gießen, die Abfälle mit einem Holzlöffel ausdrücken und wegwerfen. Während die Brühe kocht, die Spargelstangen in etwa 2 cm lange Stücke schneiden. Den Tofu pürieren. Den Käse, das Knäckebrot, die Kräuter, das Ei und 1 Eigelb daruntermischen. Alles zu einer glatten Masse verkneten und mit Salz und Pfeffer würzen. Die Spargelbrühe zum Kochen bringen. Aus der Tofumasse Klößchen formen und in die leise kochende Brühe geben. Nur die weißen Spargelstangen hinzufügen. Alles einmal aufkochen und zugedeckt bei schwacher Hitze 5 Minuten garen. Alle Spargelköpfe und den grünen Spargel in die Suppe geben, erneut aufkochen und weitere 5 Minuten garen, bis der Spargel bißfest ist. Inzwischen den Schnittlauch in feine Röllchen schneiden.

Das restliche Eigelb mit der Sahne und etwas Brühe verquirlen und in die heiße, aber nicht mehr kochende Suppe rühren. Die Suppe auf Teller verteilen und mit dem Schnittlauch bestreut servieren. Info: pro Portion 610 kJ / 130 kcal; 10 g Eiweiß; 7 g Fett; 10 g Kohlenhydrate; 6 g Ballaststoffe

Mengenangabe: 4 Portionen

19.56 Weiße Spargelsuppe mit Avocado und Sauerampfer

700 g Weißer Spargel Sauerampfer; fein gehackt – küchenfertig vorbereitet – nicht zuviel nehmen!

7 dl Gemüsebrühe ;Salz 1 Reife Avocado ;Pfeffer

4 EL Doppelrahm 2 EL Zitronensaft

Die Spargelspitzen auf 4 cm kürzen. Die Spargelreste klein schneiden. Beides in der Gemüsebrühe garen. Spargelspitzen herausfischen und auf die Seite stellen.

Die zerkleinerten Spargeln samt Kochflüssigkeit pürieren und durch ein Spitzsieb streichen. Avocado halbieren und entkernen. Avocadofleisch herausschaben und mit einem Teil der Spargelsuppe pürieren. Zusammen mit der restlichen Suppe wieder in den Topf geben, aufkochen. Zitronensaft und Doppelrahm unter kräftigem Rühren mit dem Schneebesen zur Spargelsuppe geben, mit Salz und Pfeffer würzen. Sauerampfer (nicht zuviel nehmen!) und Spargelspitzen in der Suppe erwärmen, in vorgewärmten Suppentellern anrichten.

19.57 Zitronenreissuppe mit Melisse

100 g Naturreiss 1/2 TL Kurkuma

800 ml; Wasser 1 Handvoll Melissenblättchen

100 g Grünspargel; Meersalz2 EL Gekörnte Gemüsebrühe50 g Sahne

25 g Butter Zum Garnieren

1 groß. Zitrone, nur Schale Einige Melissenblättchen

4 EL Zitronensaft

Für 4 Personen 85 g Reis kalt abspülen und in 200 ml Wasser über Nacht einweichen. Am nächsten Tag bei schwacher Hitze etwa 20 Minuten kochen und auf der ausgeschalteten Kochstelle ausquellen lassen. Inzwischen den Spargel waschen. Nur am unteren Ende schälen. Die Stangen schräg in 2-3 mm dicke Scheibchen schneiden. Die Spargelköpfe längs halbieren. 15 g Reis fein mahlen und mit der gekörnten Brühe in 500 ml Wasser einrühren und aufkochen. Den Spargel dazugeben und 2-3 Minuten kochen lassen. Die Kochstelle ausschalten. Den gekochten Reis, die Butter, die Zitronenschale, den Zitronensaft, Kurkuma und die gehackte Melisse unterrühren. Mit Salz abschmecken. Die Sahne steif schlagen und unter die Suppe ziehen. Die Suppe auf den Tellern verteilen und mit

Melisseblättchen bestreuen.

Statt Spargel passen auch junge Erbsen oder Möhren in diese Suppe.

19.58 Zuppa Di Asparagi (Italienische Spargelsuppe)

500 g Grüner Spargel 1 Bd. Petersilie

3 Zwiebeln ; Salz

2 l Gemüsebrühe 100 g Parmesan; fein gehobelt

20 g Butter Croutons

20 g Olivenöl

Die Spargelstangen schälen, die Enden entfernen, die Köpfe abschneiden und beiseite legen. Butter und Öl in einer Kasserolle erhitzen und die Zwiebeln darin weich dünsten. Die Spargelstangen einige Minuten mitdünsten. Salzen und mit Gemüsebrühe aufgiessen. Mindestens eine Stunde köcheln lassen, dann durch ein Sieb streichen. Die Spargelspitzen dazugeben und auf kleiner Flamme fünf Minuten mitkochen.

Die Suppe mit gehackter Petersilie bestreuen, Croutons und Parmesan dazu reichen.

Index

ALLGEMEIN	Spargelquiche, 29		
Variationen von Spargel und Schin-	Aufwendig		
ken, 76	Spargel mit Portweinsoße, 125		
Ananas	Avocado		
Spargelsalat mit Ananas, 230	Grüner Spargel an Avocadosauce,		
Apfel	267		
Apfel-Spargelsalat, 197	Spargelsuppe mit Avocadocreme,		
April	285		
Creme d'asperges - Reiche Spargel- suppe, 257	Weiße Spargelsuppe mit Avocado und Sauerampfer, 288		
Kartoffel-Spargel-Auflauf, 21			
Nudelauflauf mit Lachs und Spar-	Backen		
geln, 22	Blätterteigtaschen mit Krabben und		
Salade d'Asperges Vertes - Grüner	Spargel gefüllt, 161		
Spargelsalat, 215	Spargel mit Blätterteig-Schnecken,		
Sauce suédoise - Schwedische Sau-	161		
ce, 249	Spargelkuchen mit Käse, 182		
Spargel mit Portweinsoße, 125	Spargelkuchen, mit Käse und Sauer-		
Spargelfeuillete, 280	rahm, 162		
ARTISCHOCKE	Spargelstrudel, 162		
Spaghetti mit Zucchini, Spargel, Ar-	BADEN		
tischocken und Erbsen, 177	Spargel mit Schinken, 126		
AUFBAU	BAERLAUCH		
Eingemachter Stangenspargel, 66	Getreiderisotto mit Bärlauch und		
Spargel-Krabben-Sauce (zu Teigwa-	grünen Spargeln, 253		
ren), 74	Spargelrisotto mit Kerbelbutter, 195 BANDNUDEL		
AUFLAUF Cropps mit grijnem Spergel 166	Bandnudeln und grüner Spargel, 165		
Crepes mit grünem Spargel, 166 Festtagsauflauf mit Spargel, 19	Knoblauchbutter mit Spargel, 246		
Fettuccine al forno mit Hähnchen	BARBE		
und Spargel, 20	Spargel mit Rotbarben, 38		
und Sparger, 20			
Kartoffel-Spargel-Auflauf 21			
Kartoffel-Spargel-Auflauf, 21 Nudelauflauf, mit Lachs, und Spar-	Basilikum		
Nudelauflauf mit Lachs und Spar-	Basilikum Grün-weiße Spargelplatte mit		
Nudelauflauf mit Lachs und Spargeln, 22	Basilikum Grün-weiße Spargelplatte mit Speckkartoffeln und Basilikum-		
Nudelauflauf mit Lachs und Spar- geln, 22 Reistorte mit Scampi und Spargel, 22	Basilikum Grün-weiße Spargelplatte mit Speckkartoffeln und Basilikum- Vinaigrette, 94		
Nudelauflauf mit Lachs und Spargeln, 22 Reistorte mit Scampi und Spargel, 22 Spargel-Auflauf, 23, 24	Basilikum Grün-weiße Spargelplatte mit Speckkartoffeln und Basilikum- Vinaigrette, 94 Beilage		
Nudelauflauf mit Lachs und Spargeln, 22 Reistorte mit Scampi und Spargel, 22 Spargel-Auflauf, 23, 24 Spargel-Eier-Auflauf, 137	BASILIKUM Grün-weiße Spargelplatte mit Speckkartoffeln und Basilikum- Vinaigrette, 94 BEILAGE Geschmorter Spargel und Spinat, 91		
Nudelauflauf mit Lachs und Spargeln, 22 Reistorte mit Scampi und Spargel, 22 Spargel-Auflauf, 23, 24 Spargel-Eier-Auflauf, 137 Spargelauflauf, 26	Basilikum Grün-weiße Spargelplatte mit Speckkartoffeln und Basilikum- Vinaigrette, 94 Beilage Geschmorter Spargel und Spinat, 91 Grüner Spargel mit Orangensosse, 1		
Nudelauflauf mit Lachs und Spargeln, 22 Reistorte mit Scampi und Spargel, 22 Spargel-Auflauf, 23, 24 Spargel-Eier-Auflauf, 137 Spargelauflauf, 26 Spargelauflauf mit Kartoffeln, 27	Basilikum Grün-weiße Spargelplatte mit Speckkartoffeln und Basilikum- Vinaigrette, 94 Beilage Geschmorter Spargel und Spinat, 91 Grüner Spargel mit Orangensosse, 1 Ingelheimer Spargelragout in Mor-		
Nudelauflauf mit Lachs und Spargeln, 22 Reistorte mit Scampi und Spargel, 22 Spargel-Auflauf, 23, 24 Spargel-Eier-Auflauf, 137 Spargelauflauf, 26	Basilikum Grün-weiße Spargelplatte mit Speckkartoffeln und Basilikum- Vinaigrette, 94 Beilage Geschmorter Spargel und Spinat, 91 Grüner Spargel mit Orangensosse, 1		

Spargel, 2 Spargel in Pergamentpapier, 3 Spargel in weißer Sauce, 3 Spargel mit Hollandaise, 3 Spargel mit Käsesoße, 4 Spargelgemüse in Soße Béchamel, 4 Spargelgemüse in Soße Béchamel, 4 Spargelplatte mit köstlicher Krabben-Hollandaise, 6 Strassburger Schlemmertoast, 256 Zitronengras-Hollandaise, 6 BLAETTERTEIG Feine Spargeltorte, 169 Gefüllter Blätterteig, 170 Spargel im Blätterteig, 107 Spargel in Blätterteig, 108 Spargelfeuillete, 280 BLATTSALAT Lammfilet Mit Grünem Spargel Auf Salatbett, 52 BLATTSPINAT Spargelsalat mit Lachsröllchen, 234 BOHNE Spargel-Bohnen-Fleisch, 57 BRANDTEIG Spargel mit Straubenschnecken, 130 BRIES Gebratener Spargel an Bries-Picatta, 87 BROCCOLI Brokkoli-Spargel-Salat mit Mai- Gouda, 198 Gemüsegratin mit Spargel, 90 Spargelragout in Käsesauce, 150 BROKKOLI Spargel-Brokkoli-Salat, 220 BROT Feiner Spargeltoast, 7 Spargeltoast, 8 BUCHWEIZEN	CHAMPIGNON Pfannkuchen mit Spargel, 174 Spargel-Bohnen-Fleisch, 57 CHICOREE Überbackener Chicorée, 157 CHINA Chinesischer Spargelsalat, 199 COCKTAIL Garnelencocktail mit Spargel, 261 Schinken-Spargel-Cocktail-Virginia, 218 Spargel-Cocktail, 136 Spargel-Cocktail mit Früchten, 275 Spargelcocktail, 225 CRPE Crêpes mit Spargel, 167 Crepes mit grünem Spargel, 166 Spargel Crepes, 177 Spargel in Kräutercrêpes, 110 CREME Cremesuppe aus grünen Spargeln und Morcheln, 257 Gebundene Spargelcremesuppe (mit Spargelstücken), 262 Spargelcreme-Suppe mit Schinken und Brotwürfeln, 277 Spargelschaumsuppe mit Vanille, 284 Weiße Spargelsuppe mit Avocado und Sauerampfer, 288 CREME FRAICHE Spargel in Kräutersauce, 111 CREMESUPPE Spargel klassisch: In seiner Sauce und mit Schinkencrêpes, 111 Spargel mit Crêpe, 178 CROSTINI
	und mit Schinkencrêpes, 111
Crêpes mit Spargel, 167	Crostini mit Spargel, Schinken und
Butter	Fontina, 258
Aufgeschlagene Sauce Hollandaise,	D
243	Daenemark

Dänische Fischklösschen Mit Sahne-	Crêpes mit Spargel und Frischkäse,
sauce Und Spargelspitzen, 31	11
DAMPFGAREN	Crêpes und Frühlingsmorcheln an
Grüner Spargel, 95	Petersilien-Knoblauch-Sauce,
Delikat	12
Spargelcremesuppe Helgoland, 280	Crepes Parmentier mit Spargeln, 11
Spargelsalat Sanssouci, 238	Kartoffel-Schaumomelett mit Fül-
Deutschland	lung, 13
Burgsteige - Maultaschen mit Spar-	Ländliche Spargelplatte, 99
gel und weisser Sauce, 165	Sesamomelette mit Stangenspargel,
Wildschütz - Maultaschen mit Sauce,	13
Nüssen und Pilzen, 186	Spargel auf Rührei mit Lachs, 105
Diabetes	Spargelomelett, 15
Lauwarmer Spargel mit Oliven-Ei-	Spargelomelette, 16
Sosse (Diabetes), 100	Spargelomelette mit Kräuterholland-
DILL	aise und Räucherlachs, 16
Spargel mit Kartoffeln und Dillcre-	EIERSPEISEN
me, 119	Gratinierter Spargel (Asparagi grati-
DINNER	nati), 264
Chantilly-Sauce, 245	EINFACH
Spargelröllchen, 153	Kartoffel-Spargel-Auflauf, 21
DIP	Knoblauchbutter mit Spargel, 246
Spargel mit Dips, 114	Kratzete, 2
	Spargel in Kräutersauce, 111
EI	Spargel mit Balsamessigsoße, 113
Asparagi alla fiorentina, 81	Spargel mit Käsesoße, 4
Bunter Frühlingssalat, 198	Spargel-Cocktail mit Früchten, 275
Chantilly-Sauce, 245	Spargelquiche, 183
Eier-Spargelsalat, 199	Spargelsalat, 227
Grüner Spargel mit Ei-Kräuter-	Spargelsoße mit Fleischklößchen,
Marinade, 97	185
Spargel mit Bozner Sauce, 114	EINGEMACHT
Spargel mit Eierschaumsauce, 116	Eingemachter Stangenspargel, 66
Spargel-Ei-Salat an Kräutersauce,	EINTOPF
220	Feiner Spargeltopf, 19
Spargel-Eier-Salat, 221	Spargel-Reis-Eintopf, 25
Spargelflan an Kräutersauce, 15	Spargel-Reis-Suppe, 276
Spargelküchlein, 5	Spargeleintopf, 28
Überbackene Spargelomeletts, 17	Spargeleintopf mit Fleischklößchen,
EIER	144
Kratzete, 2	Eis
Eierpfannkuchen	Grünes Spargeleis, 9
Kratzete zum Spargel, 173	EISPEISE
Eierspeise	Spargel auf bayerische Art, 105
	1 2

Spargel auf Rührei mit Räucher-Spargelcocktail, 225 lachs, 106 Spargelsalat mit Zuckerschoten und Spargel-Eier-Auflauf, 137 Hähnchenbrust, 237 Spargel-Omelett, 140 FILET Filet vom Bachsaibling auf Spargel à ENTE la crème, 32 Entenbrust-Carpaccio mit grünem Spargel, 259 Gebratener Spargel, 47 Entenstreifen mit leichtem Zimtaro-Grüner Spargel mit Sesambutter, 98 ma, 259 Kalbsfilet mit Kräuterkruste, 50 Schweine-Medaillons mit Spargel, Fruchtiger Spargelsalat mit Entenbrust, 203 56 Spargelpfanne mit Rinderfilet, 58 Erbse Hummersuppe mit Spargel, 268 Spargelplatte mit Rinderfilet und Senfsoße, 59 Spaghetti mit Zucchini, Spargel, Artischocken und Erbsen, 177 Tournedos mit Spargel, 60 Fisch Spargel-Erbsen-Salat, 221 Dänische Fischklösschen Mit Sahne-Erdbeere sauce Und Spargelspitzen, 31 Erdbeer-Spargel-Salat in Orangensauce, 200 Feuillete von Spargel und Steinbutt in Kerbelsosse, 31 Erdbeersalat mit rohem Spargel und Filet vom Bachsaibling auf Spargel à Orangendressing, 201 la crème, 32 Feinschmecker-Geflügelsalat, 202 Fischfilet auf Spargel, 32 Grüner Spargel mit Erdbeer-Fischfrikassee, 33 Vinaigrette, 206 Grüne Spargeln mit Fisch an einer Kopfsalat mit Spargel und Erdbee-Erbsen-Dill-Sauce, 95 ren, 210 Grüne Tagliatelle mit Meeresfrüch-Roher Spargelsalat mit Erdbeeren, ten und Spargel, 33 273 Grüner Spargel mit Seezungenröll-Salat Surprise (mit Sourcream), 217 chen, 34 Spargel-Erdbeer-Salat, 222 Kabeljau mit Spargel, 35 Spargelcocktail mit Früchten, 226 Kartoffelsalat mit Spargel und, 208 FARFALLE Lauwarmer Spargel mit Oliven-Ei-Farfalle mit Scampi und Spargel in Sosse (Diabetes), 100 der Folie, 168 Nudelauflauf mit Lachs und Spar-FETTUCCINE geln, 22 Fettuccine al forno mit Hähnchen Räucherlachs mit Spargelspitzen, 37 und Spargel, 20 Spargel mit Lachssteak und Shrimps, Fido 38 Eier-Spargelsalat, 200 Spargel mit Rotbarben, 38 Italienische Spargelsuppe, 269 Spargel mit Rotbarbenfilets, 39 Spargel mit Schollenfilet auf Kresse-Kerbelrisotto mit Spargeln, 173 Schinkentüten in Meerrettich, 254 sauce, 39 Spargel mit Eier-Joghurt-Creme, 115 Spargel mit Thunfisch, 40

Spargel-Antipasti mit Lachs, 274	Medaillons vom Rinderfilet mit
Spargel-Pie mit Lachs, 180	Rahmspargel, 53
Spargelragout mit Catfish, 41	Petersilienragout mit Mettklößchen,
Spargelsalat in Safran-Vinaigrette	54
mit gebratenem Seeteufel, 229	Pfefferlendchen vom Rind/Schwein
Spargelsalat mit geräucherter Forel-	mit Spargel, 54
le, 233	Roastbeef in der Salzkruste, 55
Spargelsalat mit Lachsröllchen, 234	Salat mit Hühnerbrust und grünem
Tellersülze vom Matjes mit Spargel,	Spargel, 56
Tomaten und Schmand, 41	Schweine-Medaillons mit Spargel,
Überbackener Wels mit Spargel, 42	56
Weißer Spargel mit Graved Lachs	Schweinerückensteak mit Spargel,
und Dillcreme, 159	57
Zander und Steinbutt im Strudelteig	Spargel-Bohnen-Fleisch, 57
mit Spargel, 42	Spargelpäckchen mit Saltimbocca,
Zanderfilet auf Spargel, 43	149
FISCHGERICHT	Spargelpfanne mit Rinderfilet, 58
Lachs an Spargelsoße, 36	Spargelplatte mit Rinderfilet und
Lachsforelle mit Gemüse, 36	Senfsoße, 59
Spargel mit Krabbenfleisch, 37	Tournedos, 59
FLAN	Tournedos mit Spargel, 60
Spargelflan an Kräutersauce, 15	FLEISCHGERICHT
Spargelsalat mit Spargelflan, 236	Fleischvariationen mit Spargel, 46
FLEISCH	Spargel-Subriks, 58
Angus-Rinderfilet m. Spargel, 45	Fontina
Carpaccio vom Schweinefilet (Cho-	Crostini mit Spargel, Schinken und
lesterin), 46	Fontina, 258
Entenbrust-Carpaccio mit grünem	FORELLE
Spargel, 259	Lachsforelle mit Gemüse, 36
Festtagsauflauf mit Spargel, 19	Spargelsalat mit geräucherter Forel-
Gebratener Spargel, 47	le, 233
Gratinierter Spargel, 47	Frankreich
Gratiniertes Spargelsteak, 48	Franz. Spargelcremsuppe au Sau-
Grüner Spargel mit Sesambutter, 98	mon, 260
Kalbfleisch mit Spargel, 49	Spargelflans aus der Provence, 281
Kalbfleisch-Spargel-Ragout zu	Frisch
Pfannkuchen, 49	Farbiger Spargeln an Lamm mit Kar-
Kalbsfilet mit Kräuterkruste, 50	toffelflan und Currysauce, 83
Kalbsschnitzel in Eihülle mit Spar-	Fritierter Spargel mit Tomatenchut-
gelsalat, 50	ney, 85
Lammfilet mit gebackenen Kartof-	Frühlingszwiebel-Spargel-Ragout,
feln, 52	86
Lammfilet Mit Grünem Spargel Auf	Gebratener Spargel an Bries-Picatta,
Salathett 52	87

Gebratener Spargel mit Orangenbut-Salat vom grünen und weißen Sparter, 88 gel, 218 Grüne Spargeln mit Fisch an einer GARNELE Erbsen-Dill-Sauce, 95 Asiatisch gebratener Spargel mit Grüner Spargel mit Krabben, 97 Riesengarnelen, 81 Garnelencocktail mit Spargel, 261 Petersilienragout mit Mettklösschen, 102 Kalifornischer Orangenreis mit Gar-Rahmspargel mit Kalbfleischklönelen, 191 schen, 103 Spargel-Garnelenragout, 137, 138 Spargeln mit Riesenkrevetten, 283 Spargel mit Bozner Sauce, 114 Spargel mit Grüner Sauce, 117 Gebaeck Überbackene Spargelwaffeln, 163 Spargel mit Kerbelsauce, 120 Spargel mit Mandelkruste, 122 GEFLUEGEL Entenbrust-Carpaccio mit grünem Spargel mit Parmaschinken und Parmesankäse, 124 Spargel, 259 Feiner Spargeltopf, 19 Spargel mit Sahnekartoffeln, 126 Feinschmecker-Geflügelsalat, 202 Spargel mit Spinat, 130 Fettuccine al forno mit Hähnchen Spargelgemüse mit Zuckerschoten, 145 und Spargel, 20 Fleischvariationen mit Spargel, 46 Spargeln auf italienische Art, 149 Spargelterrine mit zarter Lachsfül-Fruchtiger Spargelsalat mit Entenbrust, 203 lung, 153 Gemischte Spargelbündel mit Hähn-Stangenspargel mit Käsesauce, 156 chenbrustfilet, 61 Überbackener Spargel mit Lachs, Hähnchenrouladen mit Spargel, 61 158 Frischkaese Pfingst-Menü: Spargel m. Basili-Frischkäse-Terrine mit Lachs und kumsosse, 102 Pochierte Poularde in Sherry, Mor-Spargel, 260 cheln und Frühlingsgemüse, 62 Frisee Spargel à la chinoise mit Hähnchen-Bunter Frühlingssalat, 198 brust, 62 Fritieren Spargel-Erdbeer-Salat, 222 Fritierter Spargel mit Tomatenchut-Spargelsalat »Yokohama«, 238 ney, 85 Spargelsalat mit Zuckerschoten und FRUCHTIG Hähnchenbrust, 237 Fruchtiger Spargelsalat, 202 GEFLUEGELGERICHT FRUEHLINGSZWIEBEL Salat aus grünem Spargel, Hühner-Westfälischer Frühlings-Teller, 159 brust und Omelettstreifen, 215 Gaeste GEFUELLT Kartoffel-Schaumomelett mit Fül-Spargel mit Krabben und Kräutern, 120 lung, 13 Spargel mit Schinken, 126 GEMUESE Spargel-Raclette, 79 Angus-Rinderfilet m. Spargel, 45 GANS Asiatisch gebratener Spargel mit

Riesengarnelen, 81 Grüner Spargel, 95 Asparagi alla fiorentina, 81 Grüner Spargel mit Ei-Kräuter-Bandnudeln und grüner Spargel, 165 Marinade, 97 Dreierlei Soßen zum Spargel, 245 Grüner Spargel mit Krabben, 97 Entenbrust-Carpaccio mit grünem Grüner Spargel mit Orangensauce, Spargel, 259 Farbiger Spargeln an Lamm mit Kar-Grüner Spargel mit Orangensosse, 1 toffelflan und Currysauce, 83 Grüner Spargel mit Seezungenröll-Feiner Spargeltoast, 7 chen, 34 Feiner Spargeltopf, 19 Grünspargel, 66 Frischer Spargel, 83 Käse-Gemüse-Lasagne, 172 Fritierter Spargel, 84 Kalbfleisch mit Spargel, 49 Fritierter Spargel mit Tomatenchut-Kalbfleisch-Spargel-Ragout 711 Pfannkuchen, 49 ney, 85 Frühlingszwiebel-Spargel-Ragout, Lauwarmer Spargel mit Oliven-Ei-Sosse (Diabetes), 100 Gebratener Grünspargel mit Ziegen-Leipziger Allerlei, 100 käse, 87 Panache im Pestogelee, 101 Gebratener Spargel an Bries-Picatta, Petersilienragout mit Mettklösschen, Pfingst-Menü: Spargel m. Basili-Gebratener Spargel in Orangenbutter, 262 kumsosse, 102 Pochierte Poularde in Sherry, Mor-Gebratener Spargel mit Orangenbutcheln und Frühlingsgemüse, 62 ter, 88 Räucherlachs mit Spargelspitzen, 37 Gebratener Spargel mit Röstbröseln, Rahmspargel mit Kalbfleischklöschen, 103 Gegrillter Spargel mit Kerbelbutter, Risotto primavera, 193 Gemüse-Lasagne (mit Bandnudeln), Schinkenmousse mit Spargel, 103 170 Schinkenrollen im Kleid, 104 Gemüsetatar, 90 Schuhbecks 'Waginger Grüner Spar-Geschmorter Spargel und Spinat, 91 gel', 104 Spaghetti mit Spargel, 176 Gratinierter Spargel, 47 Gratinierter Spargel (Asparagi grati-Spaghetti mit Zucchini, Spargel, Arnati), 264 tischocken und Erbsen, 177 Gratinierter Spargel im Crepe, 92 Spargel, 2 Gratinierter Spargel italienischer Art, Spargel - Edelsprosse aus dem Erd-93 reich, 69 Grün-weiße Spargelplatte Spargel »klassisch«, 136 Speckkartoffeln und Basilikum-Spargel à la chinoise mit Hähnchen-Vinaigrette, 94 brust, 62 Grüne Spargel, 94 Spargel Berner Art, 106 Grüne Spargeln mit Fisch an einer Spargel gratiniert, 107 Erbsen-Dill-Sauce, 95 Spargel im Zucchinimantel, 108

Spargel in Blätterteig, 108	Spargel mit Spinat, 130
Spargel in Gutedel mit Buttersauce,	Spargel mit verschiedenen Soßen,
109	131
Spargel in Kerbelschaumsauce, 110	Spargel mit zerlassener Butter, 132
Spargel in Kräutersauce, 111	Spargel mit Zitronensauce, 133
Spargel in Pergamentpapier, 3	Spargel und Schinken-Butter, 135
Spargel in weißer Sauce, 3	Spargel-Auflauf, 23, 24
Spargel klassisch: In seiner Sauce	Spargel-Mezzalune, 139
und mit Schinkencrêpes, 111	Spargel-Reis-Eintopf, 25
Spargel mit Balsamessigsoße, 113	Spargel-Thymian-Ragout, 141
Spargel mit Basilikum-Pesto über-	Spargelessen Vincent, 144
backen, 113	Spargelfeuillete, 280
Spargel mit Blätterteig-Schnecken,	Spargelgemüse in Soße Béchamel, 4
161	Spargelgemüse mit Zuckerschoten,
Spargel mit Bozner Sauce, 114	145
Spargel mit Eierschaumsauce, 116	Spargelgemüse nach altdeutscher
Spargel mit Gorgonzolasahne-Sauce,	Art, 146
117	Spargeln auf italienische Art, 149
Spargel mit Grüner Sauce, 117	Spargeln in Kräutergelee mit
Spargel mit Hollandaise, 3	Zitronen-Sahne-Sauce, 282
Spargel mit Hummerkrabben-	Spargelpäckchen mit Saltimbocca,
schwänzen und Kerbelcreme,	149
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
118	Spargelplatte mit köstlicher
118 Spargel mit Käsesoße, 4	Spargelplatte mit köstlicher Krabben-Hollandaise, 6
Spargel mit Käsesoße, 4	Krabben-Hollandaise, 6
Spargel mit Käsesoße, 4 Spargel mit Kerbelsauce, 120	Krabben-Hollandaise, 6 Spargelquiche mit Lachsschinken,
Spargel mit Käsesoße, 4 Spargel mit Kerbelsauce, 120 Spargel mit Kräuter-Käse-Sauce,	Krabben-Hollandaise, 6 Spargelquiche mit Lachsschinken, 150 Spargelrisotto mit Kerbelbutter, 195 Spargelsalat, 227
Spargel mit Käsesoße, 4 Spargel mit Kerbelsauce, 120 Spargel mit Kräuter-Käse-Sauce, 121	Krabben-Hollandaise, 6 Spargelquiche mit Lachsschinken, 150 Spargelrisotto mit Kerbelbutter, 195 Spargelsalat, 227 Spargelsalat mit Ei-Dressing, 232
Spargel mit Käsesoße, 4 Spargel mit Kerbelsauce, 120 Spargel mit Kräuter-Käse-Sauce, 121 Spargel mit Lachssteak und Shrimps, 38 Spargel mit Mandelkruste, 122	Krabben-Hollandaise, 6 Spargelquiche mit Lachsschinken, 150 Spargelrisotto mit Kerbelbutter, 195 Spargelsalat, 227 Spargelsalat mit Ei-Dressing, 232 Spargelsalat mit Schinken, 235
Spargel mit Käsesoße, 4 Spargel mit Kerbelsauce, 120 Spargel mit Kräuter-Käse-Sauce, 121 Spargel mit Lachssteak und Shrimps, 38 Spargel mit Mandelkruste, 122 Spargel mit Parmaschinken, 124	Krabben-Hollandaise, 6 Spargelquiche mit Lachsschinken, 150 Spargelrisotto mit Kerbelbutter, 195 Spargelsalat, 227 Spargelsalat mit Ei-Dressing, 232 Spargelsalat mit Schinken, 235 Spargelsalat mit Zuckerschoten und
Spargel mit Käsesoße, 4 Spargel mit Kerbelsauce, 120 Spargel mit Kräuter-Käse-Sauce, 121 Spargel mit Lachssteak und Shrimps, 38 Spargel mit Mandelkruste, 122 Spargel mit Parmaschinken, 124 Spargel mit Parmaschinken und Par-	Krabben-Hollandaise, 6 Spargelquiche mit Lachsschinken, 150 Spargelrisotto mit Kerbelbutter, 195 Spargelsalat, 227 Spargelsalat mit Ei-Dressing, 232 Spargelsalat mit Schinken, 235 Spargelsalat mit Zuckerschoten und Hähnchenbrust, 237
Spargel mit Käsesoße, 4 Spargel mit Kerbelsauce, 120 Spargel mit Kräuter-Käse-Sauce, 121 Spargel mit Lachssteak und Shrimps, 38 Spargel mit Mandelkruste, 122 Spargel mit Parmaschinken, 124 Spargel mit Parmaschinken und Parmesankäse, 124	Krabben-Hollandaise, 6 Spargelquiche mit Lachsschinken, 150 Spargelrisotto mit Kerbelbutter, 195 Spargelsalat, 227 Spargelsalat mit Ei-Dressing, 232 Spargelsalat mit Schinken, 235 Spargelsalat mit Zuckerschoten und
Spargel mit Käsesoße, 4 Spargel mit Kerbelsauce, 120 Spargel mit Kräuter-Käse-Sauce, 121 Spargel mit Lachssteak und Shrimps, 38 Spargel mit Mandelkruste, 122 Spargel mit Parmaschinken, 124 Spargel mit Parmaschinken und Parmesankäse, 124 Spargel mit Parmesan, 124	Krabben-Hollandaise, 6 Spargelquiche mit Lachsschinken, 150 Spargelrisotto mit Kerbelbutter, 195 Spargelsalat, 227 Spargelsalat mit Ei-Dressing, 232 Spargelsalat mit Schinken, 235 Spargelsalat mit Zuckerschoten und Hähnchenbrust, 237
Spargel mit Käsesoße, 4 Spargel mit Kerbelsauce, 120 Spargel mit Kräuter-Käse-Sauce, 121 Spargel mit Lachssteak und Shrimps, 38 Spargel mit Mandelkruste, 122 Spargel mit Parmaschinken, 124 Spargel mit Parmaschinken und Parmesankäse, 124	Krabben-Hollandaise, 6 Spargelquiche mit Lachsschinken, 150 Spargelrisotto mit Kerbelbutter, 195 Spargelsalat, 227 Spargelsalat mit Ei-Dressing, 232 Spargelsalat mit Schinken, 235 Spargelsalat mit Zuckerschoten und Hähnchenbrust, 237 Spargelterrine mit zarter Lachsfüllung, 153 Stangenspargel mit Curry-
Spargel mit Käsesoße, 4 Spargel mit Kerbelsauce, 120 Spargel mit Kräuter-Käse-Sauce, 121 Spargel mit Lachssteak und Shrimps, 38 Spargel mit Mandelkruste, 122 Spargel mit Parmaschinken, 124 Spargel mit Parmaschinken und Parmesankäse, 124 Spargel mit Parmesan, 124 Spargel mit Portweinsoße, 125 Spargel mit Rotbarben, 38	Krabben-Hollandaise, 6 Spargelquiche mit Lachsschinken, 150 Spargelrisotto mit Kerbelbutter, 195 Spargelsalat, 227 Spargelsalat mit Ei-Dressing, 232 Spargelsalat mit Schinken, 235 Spargelsalat mit Zuckerschoten und Hähnchenbrust, 237 Spargelterrine mit zarter Lachsfüllung, 153 Stangenspargel mit Curry-Hollandaise, 155
Spargel mit Käsesoße, 4 Spargel mit Kerbelsauce, 120 Spargel mit Kräuter-Käse-Sauce, 121 Spargel mit Lachssteak und Shrimps, 38 Spargel mit Mandelkruste, 122 Spargel mit Parmaschinken, 124 Spargel mit Parmaschinken und Parmesankäse, 124 Spargel mit Parmesan, 124 Spargel mit Portweinsoße, 125 Spargel mit Rotbarben, 38 Spargel mit Rotbarbenfilets, 39	Krabben-Hollandaise, 6 Spargelquiche mit Lachsschinken, 150 Spargelrisotto mit Kerbelbutter, 195 Spargelsalat, 227 Spargelsalat mit Ei-Dressing, 232 Spargelsalat mit Schinken, 235 Spargelsalat mit Zuckerschoten und Hähnchenbrust, 237 Spargelterrine mit zarter Lachsfüllung, 153 Stangenspargel mit Curry-
Spargel mit Käsesoße, 4 Spargel mit Kerbelsauce, 120 Spargel mit Kräuter-Käse-Sauce, 121 Spargel mit Lachssteak und Shrimps, 38 Spargel mit Mandelkruste, 122 Spargel mit Parmaschinken, 124 Spargel mit Parmaschinken und Parmesankäse, 124 Spargel mit Parmesan, 124 Spargel mit Portweinsoße, 125 Spargel mit Rotbarben, 38	Krabben-Hollandaise, 6 Spargelquiche mit Lachsschinken, 150 Spargelrisotto mit Kerbelbutter, 195 Spargelsalat, 227 Spargelsalat mit Ei-Dressing, 232 Spargelsalat mit Schinken, 235 Spargelsalat mit Zuckerschoten und Hähnchenbrust, 237 Spargelterrine mit zarter Lachsfüllung, 153 Stangenspargel mit Curry-Hollandaise, 155
Spargel mit Käsesoße, 4 Spargel mit Kerbelsauce, 120 Spargel mit Kräuter-Käse-Sauce, 121 Spargel mit Lachssteak und Shrimps, 38 Spargel mit Mandelkruste, 122 Spargel mit Parmaschinken, 124 Spargel mit Parmaschinken und Parmesankäse, 124 Spargel mit Parmesan, 124 Spargel mit Portweinsoße, 125 Spargel mit Rotbarben, 38 Spargel mit Rotbarbenfilets, 39	Krabben-Hollandaise, 6 Spargelquiche mit Lachsschinken, 150 Spargelrisotto mit Kerbelbutter, 195 Spargelsalat, 227 Spargelsalat mit Ei-Dressing, 232 Spargelsalat mit Schinken, 235 Spargelsalat mit Zuckerschoten und Hähnchenbrust, 237 Spargelterrine mit zarter Lachsfüllung, 153 Stangenspargel mit Curry-Hollandaise, 155 Stangenspargel mit Käsesauce, 156
Spargel mit Käsesoße, 4 Spargel mit Kerbelsauce, 120 Spargel mit Kräuter-Käse-Sauce, 121 Spargel mit Lachssteak und Shrimps, 38 Spargel mit Mandelkruste, 122 Spargel mit Parmaschinken, 124 Spargel mit Parmaschinken und Parmesankäse, 124 Spargel mit Parmesan, 124 Spargel mit Portweinsoße, 125 Spargel mit Rotbarben, 38 Spargel mit Rotbarbenfilets, 39 Spargel mit Sahnekartoffeln, 126 Spargel mit Schinken, 126 Spargel mit Schinkenmousse, 127	Krabben-Hollandaise, 6 Spargelquiche mit Lachsschinken, 150 Spargelrisotto mit Kerbelbutter, 195 Spargelsalat, 227 Spargelsalat mit Ei-Dressing, 232 Spargelsalat mit Schinken, 235 Spargelsalat mit Zuckerschoten und Hähnchenbrust, 237 Spargelterrine mit zarter Lachsfüllung, 153 Stangenspargel mit Curry-Hollandaise, 155 Stangenspargel mit Käsesauce, 156 Stangenspargel mit Sauce Hollandaise,, 156 Tagliolini mit Krabben und grünem
Spargel mit Käsesoße, 4 Spargel mit Kerbelsauce, 120 Spargel mit Kräuter-Käse-Sauce, 121 Spargel mit Lachssteak und Shrimps, 38 Spargel mit Mandelkruste, 122 Spargel mit Parmaschinken, 124 Spargel mit Parmaschinken und Parmesankäse, 124 Spargel mit Parmesan, 124 Spargel mit Portweinsoße, 125 Spargel mit Rotbarben, 38 Spargel mit Rotbarbenfilets, 39 Spargel mit Schinken, 126 Spargel mit Schinken, 126 Spargel mit Schinkenmousse, 127 Spargel mit Schinkenrahmsoße, 128	Krabben-Hollandaise, 6 Spargelquiche mit Lachsschinken, 150 Spargelrisotto mit Kerbelbutter, 195 Spargelsalat, 227 Spargelsalat mit Ei-Dressing, 232 Spargelsalat mit Schinken, 235 Spargelsalat mit Zuckerschoten und Hähnchenbrust, 237 Spargelterrine mit zarter Lachsfüllung, 153 Stangenspargel mit Curry-Hollandaise, 155 Stangenspargel mit Käsesauce, 156 Stangenspargel mit Sauce Hollandaise,, 156 Tagliolini mit Krabben und grünem Spargel, 185
Spargel mit Käsesoße, 4 Spargel mit Kerbelsauce, 120 Spargel mit Kräuter-Käse-Sauce, 121 Spargel mit Lachssteak und Shrimps, 38 Spargel mit Mandelkruste, 122 Spargel mit Parmaschinken, 124 Spargel mit Parmaschinken und Parmesankäse, 124 Spargel mit Parmesan, 124 Spargel mit Portweinsoße, 125 Spargel mit Rotbarben, 38 Spargel mit Rotbarbenfilets, 39 Spargel mit Sahnekartoffeln, 126 Spargel mit Schinken, 126 Spargel mit Schinkenmousse, 127	Krabben-Hollandaise, 6 Spargelquiche mit Lachsschinken, 150 Spargelrisotto mit Kerbelbutter, 195 Spargelsalat, 227 Spargelsalat mit Ei-Dressing, 232 Spargelsalat mit Schinken, 235 Spargelsalat mit Zuckerschoten und Hähnchenbrust, 237 Spargelterrine mit zarter Lachsfüllung, 153 Stangenspargel mit Curry-Hollandaise, 155 Stangenspargel mit Käsesauce, 156 Stangenspargel mit Sauce Hollandaise,, 156 Tagliolini mit Krabben und grünem Spargel, 185 Überbackener Spargel, 158
Spargel mit Käsesoße, 4 Spargel mit Kerbelsauce, 120 Spargel mit Kräuter-Käse-Sauce, 121 Spargel mit Lachssteak und Shrimps, 38 Spargel mit Mandelkruste, 122 Spargel mit Parmaschinken, 124 Spargel mit Parmaschinken und Parmesankäse, 124 Spargel mit Parmesan, 124 Spargel mit Portweinsoße, 125 Spargel mit Rotbarben, 38 Spargel mit Rotbarbenfilets, 39 Spargel mit Schinken, 126 Spargel mit Schinken, 126 Spargel mit Schinkenmousse, 127 Spargel mit Schinkenrahmsoße, 128	Krabben-Hollandaise, 6 Spargelquiche mit Lachsschinken, 150 Spargelrisotto mit Kerbelbutter, 195 Spargelsalat, 227 Spargelsalat mit Ei-Dressing, 232 Spargelsalat mit Schinken, 235 Spargelsalat mit Zuckerschoten und Hähnchenbrust, 237 Spargelterrine mit zarter Lachsfüllung, 153 Stangenspargel mit Curry-Hollandaise, 155 Stangenspargel mit Käsesauce, 156 Stangenspargel mit Sauce Hollandaise,, 156 Tagliolini mit Krabben und grünem Spargel, 185

Getreiderisotto mit Bärlauch und Weißer Spargel mit Graved Lachs und Dillcreme, 159 grünen Spargeln, 253 Zarte Gemüselasagne mit Spargeln Hirsotto mit grünen Spargel, 254 und frischen Kräutern. 187 Gouda Spargelstrudel, 162 Gemuesegericht Gourmet Apfel-Spargelsalat, 197 Feuillete von Spargel und Steinbutt Das Spargelragout, 82 Eingebackener Spargel, 82 in Kerbelsosse, 31 Ingelheimer Spargelragout in Mor-Feine Spargeltorte, 169 chelrahm, 1 Gebackene Spargel-Rollen, 86 Gratin Gemüsegratin mit Spargel, 90 Gemüsegratin mit Spargel, 90 Gratinierte Spargel-Eierkuchen, 92 Gratinierte Spätzle, 21 Kratzete zum Spargel, 173 Gratinierte Spargel-Eierkuchen, 92 Ländliche Spargelplatte, 99 Kartoffel-Spargel-Gratin, 99 Spargel auf bayerische Art, 105 Spargel-Gratin, 138 Spargel auf Rührei mit Räucher-Spargel-Mascarpone-Gratin, 25 lachs, 106 Spargel-Spinat-Gratin, 26 Spargel mit Dips, 114 Spargelgratin mit Käseschaum, 147 Spargel mit Hollandaise, 118 GRUEN Spargel mit Krabbenfleisch, 37 Grüne Spargelsuppe, 266 Spargel mit Schinken, 127 Gruenspargel Spargel mit Spiegelei überbacken, Grünspargel, 66 Grundlage Spargel mit Straubenschnecken, 130 Spargel, 67 Spargel nach Mailänder Art, 134 Spargel - Edelsprosse aus dem Erd-Spargel Pfälzer Art, 134 reich, 69 Spargel-Eier-Auflauf, 137 Vom richtigen Umgang mit Spargel, Spargel-Garnelenragout, 137 76 Spargel-Gratin, 138 Grundlagen Spargel-Omelett, 140 Spargel - Vorbereiten und, 71 Spargeleintopf mit Fleischklößchen, 144 Hackfleisch Spargelgemüse, 145 Petersilienragout mit Mettklößchen, Spargelragout in Käsesauce, 150 Spargelrezept, 152 Petersilienragout mit Mettklösschen, Spargeltorte, 154 Überbackene Spargel-Schinken-Spargel-Subriks, 58 Rollen, 157 Hauptgericht Überbackener Chicorée, 157 Fritierter Spargel, 84 GEMUESEGERICHTE Grüner Spargel mit Sesambutter, 98 Überbackene Spargel-Schinken-Spargel in Kräutercrêpes, 110 Rollen, 157 Spargel mit Kartoffeln und Dillcre-Getreide me, 119

Spargel mit Zitronen-Hollandaise, 132 Spargel-Auflauf, 23 Spargel-Reis-Eintopf, 25 Spargelkuchen, 147	Hummersuppe mit Spargel, 268 Spargel mit Hummerkrabben- schwänzen und Kerbelcreme, 118
НЕСНТ	Imbiss
Gefüllte Morcheln mit weißem Spar-	Spargel-Rührei-Toast, 7
gel, 263	Information
HEIDELBERG	Deutsche Grünspargel, 65
Spargel in weißer Sauce, 3	Grünspargel, 66
HELL	Risotto con gli asparagi - Risotto mit
Pochierte Poularde in Sherry, Mor-	Grünem Spargel, 192
cheln und Frühlingsgemüse, 62	Spargel - Schmeicheleien für den
HERD	Gaumen, 70
Spargel mit Hollandaise, 118	Spargel Spitzenmäßiger Genuss in
HERING	Variationen, 72
Tellersülze vom Matjes mit Spargel,	Tips zur Spargel-Zubereitung und
Tomaten und Schmand, 41	einfaches Spargelsalat, 239
HERZHAFT	Variationen von Spargel und Schin-
Crêpes mit Spargel, 167	ken, 76
Feine Spargeltorte, 169	Informationen
Gefüllter Blätterteig, 170	Spargel - Vorbereiten und, 71
Schinkenmousse mit Spargel, 103	ITALIEN
Spargel Crepes, 177	Asparagi alla fiorentina, 81
Spargelkuchen mit Käse, 181	
	Crenes mit grünem Spargel 166
1 0	Crepes mit grünem Spargel, 166 Crostini mit Spargel, Schinken und
Spargelquiche, 184	Crostini mit Spargel, Schinken und
Spargelquiche, 184 Spargeltorte, 155	Crostini mit Spargel, Schinken und Fontina, 258
Spargelquiche, 184 Spargeltorte, 155 HIRSE	Crostini mit Spargel, Schinken und Fontina, 258 Farfalle mit Scampi und Spargel in
Spargelquiche, 184 Spargeltorte, 155 HIRSE Hirsotto mit grünen Spargel, 254	Crostini mit Spargel, Schinken und Fontina, 258 Farfalle mit Scampi und Spargel in der Folie, 168
Spargelquiche, 184 Spargeltorte, 155 HIRSE Hirsotto mit grünen Spargel, 254 HOLLANDAISE	Crostini mit Spargel, Schinken und Fontina, 258 Farfalle mit Scampi und Spargel in der Folie, 168 Fettuccine al forno mit Hähnchen
Spargelquiche, 184 Spargeltorte, 155 HIRSE Hirsotto mit grünen Spargel, 254 HOLLANDAISE Spargel mit Zitronen-Hollandaise,	Crostini mit Spargel, Schinken und Fontina, 258 Farfalle mit Scampi und Spargel in der Folie, 168 Fettuccine al forno mit Hähnchen und Spargel, 20
Spargelquiche, 184 Spargeltorte, 155 HIRSE Hirsotto mit grünen Spargel, 254 HOLLANDAISE Spargel mit Zitronen-Hollandaise, 132	Crostini mit Spargel, Schinken und Fontina, 258 Farfalle mit Scampi und Spargel in der Folie, 168 Fettuccine al forno mit Hähnchen und Spargel, 20 Geschmorter Spargel und Spinat, 91
Spargelquiche, 184 Spargeltorte, 155 HIRSE Hirsotto mit grünen Spargel, 254 HOLLANDAISE Spargel mit Zitronen-Hollandaise, 132 HUHN	Crostini mit Spargel, Schinken und Fontina, 258 Farfalle mit Scampi und Spargel in der Folie, 168 Fettuccine al forno mit Hähnchen und Spargel, 20 Geschmorter Spargel und Spinat, 91 Gratinierter Spargel (Asparagi grati-
Spargelquiche, 184 Spargeltorte, 155 HIRSE Hirsotto mit grünen Spargel, 254 HOLLANDAISE Spargel mit Zitronen-Hollandaise, 132 HUHN Fettuccine al forno mit Hähnchen	Crostini mit Spargel, Schinken und Fontina, 258 Farfalle mit Scampi und Spargel in der Folie, 168 Fettuccine al forno mit Hähnchen und Spargel, 20 Geschmorter Spargel und Spinat, 91 Gratinierter Spargel (Asparagi gratinati), 264
Spargelquiche, 184 Spargeltorte, 155 HIRSE Hirsotto mit grünen Spargel, 254 HOLLANDAISE Spargel mit Zitronen-Hollandaise, 132 HUHN Fettuccine al forno mit Hähnchen und Spargel, 20	Crostini mit Spargel, Schinken und Fontina, 258 Farfalle mit Scampi und Spargel in der Folie, 168 Fettuccine al forno mit Hähnchen und Spargel, 20 Geschmorter Spargel und Spinat, 91 Gratinierter Spargel (Asparagi gratinati), 264 Hähnchenrouladen mit Spargel, 61
Spargelquiche, 184 Spargeltorte, 155 HIRSE HIRSE HIRSOTO mit grünen Spargel, 254 HOLLANDAISE Spargel mit Zitronen-Hollandaise, 132 HUHN Fettuccine al forno mit Hähnchen und Spargel, 20 Gemischte Spargelbündel mit Hähn-	Crostini mit Spargel, Schinken und Fontina, 258 Farfalle mit Scampi und Spargel in der Folie, 168 Fettuccine al forno mit Hähnchen und Spargel, 20 Geschmorter Spargel und Spinat, 91 Gratinierter Spargel (Asparagi gratinati), 264 Hähnchenrouladen mit Spargel, 61 Italienische Spargelsuppe, 269
Spargelquiche, 184 Spargeltorte, 155 HIRSE HIRSE HIRSOTO Mit grünen Spargel, 254 HOLLANDAISE Spargel mit Zitronen-Hollandaise, 132 HUHN Fettuccine al forno mit Hähnchen und Spargel, 20 Gemischte Spargelbündel mit Hähnchen chenbrustfilet, 61	Crostini mit Spargel, Schinken und Fontina, 258 Farfalle mit Scampi und Spargel in der Folie, 168 Fettuccine al forno mit Hähnchen und Spargel, 20 Geschmorter Spargel und Spinat, 91 Gratinierter Spargel (Asparagi gratinati), 264 Hähnchenrouladen mit Spargel, 61 Italienische Spargelsuppe, 269 Käse-Gemüse-Lasagne, 172
Spargelquiche, 184 Spargeltorte, 155 HIRSE HIRSE HIRSOTTO mit grünen Spargel, 254 HOLLANDAISE Spargel mit Zitronen-Hollandaise, 132 HUHN Fettuccine al forno mit Hähnchen und Spargel, 20 Gemischte Spargelbündel mit Hähnchenbrustfilet, 61 Hähnchenrouladen mit Spargel, 61	Crostini mit Spargel, Schinken und Fontina, 258 Farfalle mit Scampi und Spargel in der Folie, 168 Fettuccine al forno mit Hähnchen und Spargel, 20 Geschmorter Spargel und Spinat, 91 Gratinierter Spargel (Asparagi gratinati), 264 Hähnchenrouladen mit Spargel, 61 Italienische Spargelsuppe, 269 Käse-Gemüse-Lasagne, 172 Kaninchen mit Kräutern, 51
Spargelquiche, 184 Spargeltorte, 155 HIRSE HIRSE HIRSOTO mit grünen Spargel, 254 HOLLANDAISE Spargel mit Zitronen-Hollandaise, 132 HUHN Fettuccine al forno mit Hähnchen und Spargel, 20 Gemischte Spargelbündel mit Hähnchenbrustfilet, 61 Hähnchenrouladen mit Spargel, 61 Salat mit Hühnerbrust und grünem	Crostini mit Spargel, Schinken und Fontina, 258 Farfalle mit Scampi und Spargel in der Folie, 168 Fettuccine al forno mit Hähnchen und Spargel, 20 Geschmorter Spargel und Spinat, 91 Gratinierter Spargel (Asparagi gratinati), 264 Hähnchenrouladen mit Spargel, 61 Italienische Spargelsuppe, 269 Käse-Gemüse-Lasagne, 172 Kaninchen mit Kräutern, 51 Pappardelle mit Spargel, 174
Spargelquiche, 184 Spargeltorte, 155 HIRSE HIRSE HIRSOTO Mit grünen Spargel, 254 HOLLANDAISE Spargel mit Zitronen-Hollandaise, 132 HUHN Fettuccine al forno mit Hähnchen und Spargel, 20 Gemischte Spargelbündel mit Hähnchenschenbrustfilet, 61 Hähnchenrouladen mit Spargel, 61 Salat mit Hühnerbrust und grünem Spargel, 56	Crostini mit Spargel, Schinken und Fontina, 258 Farfalle mit Scampi und Spargel in der Folie, 168 Fettuccine al forno mit Hähnchen und Spargel, 20 Geschmorter Spargel und Spinat, 91 Gratinierter Spargel (Asparagi gratinati), 264 Hähnchenrouladen mit Spargel, 61 Italienische Spargelsuppe, 269 Käse-Gemüse-Lasagne, 172 Kaninchen mit Kräutern, 51 Pappardelle mit Spargel, 174 Reistorte mit Scampi und Spargel, 22
Spargelquiche, 184 Spargeltorte, 155 HIRSE HIRSE HIRSOTO mit grünen Spargel, 254 HOLLANDAISE Spargel mit Zitronen-Hollandaise, 132 HUHN Fettuccine al forno mit Hähnchen und Spargel, 20 Gemischte Spargelbündel mit Hähnchenschenbrustfilet, 61 Hähnchenrouladen mit Spargel, 61 Salat mit Hühnerbrust und grünem Spargel, 56 Spargel à la chinoise mit Hähnchen-	Crostini mit Spargel, Schinken und Fontina, 258 Farfalle mit Scampi und Spargel in der Folie, 168 Fettuccine al forno mit Hähnchen und Spargel, 20 Geschmorter Spargel und Spinat, 91 Gratinierter Spargel (Asparagi gratinati), 264 Hähnchenrouladen mit Spargel, 61 Italienische Spargelsuppe, 269 Käse-Gemüse-Lasagne, 172 Kaninchen mit Kräutern, 51 Pappardelle mit Spargel, 174 Reistorte mit Scampi und Spargel, 22 Risotto primavera, 193
Spargelquiche, 184 Spargeltorte, 155 HIRSE HIRSE HIRSOTO mit grünen Spargel, 254 HOLLANDAISE Spargel mit Zitronen-Hollandaise, 132 HUHN Fettuccine al forno mit Hähnchen und Spargel, 20 Gemischte Spargelbündel mit Hähnchenschenbrustfilet, 61 Hähnchenrouladen mit Spargel, 61 Salat mit Hühnerbrust und grünem Spargel, 56 Spargel à la chinoise mit Hähnchenbrust, 62	Crostini mit Spargel, Schinken und Fontina, 258 Farfalle mit Scampi und Spargel in der Folie, 168 Fettuccine al forno mit Hähnchen und Spargel, 20 Geschmorter Spargel und Spinat, 91 Gratinierter Spargel (Asparagi gratinati), 264 Hähnchenrouladen mit Spargel, 61 Italienische Spargelsuppe, 269 Käse-Gemüse-Lasagne, 172 Kaninchen mit Kräutern, 51 Pappardelle mit Spargel, 174 Reistorte mit Scampi und Spargel, 22 Risotto primavera, 193 Salat aus Krebsen und Spargel, 216
Spargelquiche, 184 Spargeltorte, 155 HIRSE HIRSE HIRSOTO mit grünen Spargel, 254 HOLLANDAISE Spargel mit Zitronen-Hollandaise, 132 HUHN Fettuccine al forno mit Hähnchen und Spargel, 20 Gemischte Spargelbündel mit Hähnchenschenbrustfilet, 61 Hähnchenrouladen mit Spargel, 61 Salat mit Hühnerbrust und grünem Spargel, 56 Spargel à la chinoise mit Hähnchen-	Crostini mit Spargel, Schinken und Fontina, 258 Farfalle mit Scampi und Spargel in der Folie, 168 Fettuccine al forno mit Hähnchen und Spargel, 20 Geschmorter Spargel und Spinat, 91 Gratinierter Spargel (Asparagi gratinati), 264 Hähnchenrouladen mit Spargel, 61 Italienische Spargelsuppe, 269 Käse-Gemüse-Lasagne, 172 Kaninchen mit Kräutern, 51 Pappardelle mit Spargel, 174 Reistorte mit Scampi und Spargel, 22 Risotto primavera, 193

Spaghetti mit Zucchini, Spargel, Ar-	Überbackene Spargelwaffeln, 163
tischocken und Erbsen, 177	Überbackener Spargel, 158
Spargel mit Bozner Sauce, 114	Kaesegerichte
Spargelpastete, 189	Käsesoufflé mit Spargel, 79
Spargelrisotto, 194	Kaesesouffle
Zuppa Di Asparagi (Italienische	Käsesoufflé mit Spargel, 79
Spargelsuppe), 289	Kalb
	Gratinierter Spargel, 47
JAPAN	Kalbfleisch mit Spargel, 49
Salat aus grünem Spargel, Hühner-	Kalbfleisch-Spargel-Ragout zu
brust und Omelettstreifen, 215	Pfannkuchen, 49
Salat mit Hühnerbrust und grünem	Kalbsschnitzel in Eihülle mit Spar-
Spargel, 56	gelsalat, 50
JUNI	Rahmspargel mit Kalbfleischklö-
Spargel mit Käsesoße, 4	schen, 103
Spargel mit Parmaschinken, 124	Kalbfleisch
I/ LDDY YAY	Kalbsfilet mit Kräuterkruste, 50
KABELJAU Kabalian in Asnis 270	Spargel-Subriks, 58
Kabeljau in Aspic, 270	Kalbsfilet
Kabeljau mit Spargel, 35	Fleischvariationen mit Spargel, 46
KAESE Compagie vom Schweineflet (Che	Kalbsfilet mit Kräuterkruste, 50
Carpaccio vom Schweinefilet (Cholesterin), 46	Kalorienarm
Crêpes mit Spargel und Frischkäse,	Spargelsalat mit Lachsröllchen, 234
11	Kalt
Frischer Spargel, 83	Badischer Fleischsalat, 197
Gebratener Grünspargel mit Ziegen-	Entenstreifen mit leichtem Zimtaro-
käse, 87	ma, 259
Gratinierter Spargel (Asparagi grati-	Feinschmecker-Geflügelsalat, 202
nati), 264	Frischkäse-Terrine mit Lachs und
Käsesoufflé mit Spargel, 79	Spargel, 260
Spargel Berner Art, 106	Grüner Spargel an Avocadosauce,
Spargel mit Dips, 114	267
Spargel mit Gorgonzolasahne-Sauce,	Grünspargel-Salat mit rohem Lachs,
117	207
Spargel mit Parmaschinken und Par-	In Olivenöl eingelegte Spargeln, 268
mesankäse, 124	Kabeljau in Aspic, 270
Spargel-Bauerntoast, 254	Kalte Spargeln in Orangensauce, 270
Spargel-Mascarpone-Gratin, 25	Kalte Varianten vom Spargel, 207
Spargel-Raclette, 79	Laubmühler Spargelsalat mit Kräu-
Spargelkuchen mit Käse, 182	tervinaigrette, 210
Spargelkuchen, mit Käse und Sauer-	Roher Spargelsalat, 213
rahm, 162	Roher Spargelsalat mit Erdbeeren,
Spargelquiche, 183	273

Spargel-Ei-Salat an Kräutersauce, me, 119 Spargel mit Nusskartoffeln und 220 Spargel-Erbsen-Salat, 221 Orangensoße, 122 Spargelcocktail mit Früchten, 226 Spargel mit Sahnekartoffeln, 126 Spargeln in Kräutergelee Spargel und Kartoffeln, 135 mit Zitronen-Sahne-Sauce, 282 Spargel-Kartoffelsuppe mit Lachs, Spargeln mit Riesenkrevetten, 283 Spargelauflauf mit Kartoffeln, 27 Spargelsalat in kaltem Schinkenrahm, 229 Überbackener Wels mit Spargel, 42 Spargelsalat Mit Bärlauch-Kresse-Kartoffel-Vinaigrette (Goethe), 230 Überbackene Spargel-Schinken-Spargelsalat mit Orangen, 235 Rollen, 157 Spargelsalat mit Zuckerschoten und Kasseler Hähnchenbrust, 237 Spargelkuchen, 147 Tips zur Spargel-Zubereitung und Kerbel einfaches Spargelsalat, 239 Grüner Spargel mit Krabben, 97 Wildreis-Salat mit Spargel, Lachs Spargelrisotto mit Kerbelbutter, 195 und Wachteleiern, 241 KLAR Kaltschale Spargelsuppe mit Krabbenfleisch, Gelierte Spargelcreme-Kaltschale, 285 264 Knoblauch Crêpes und Frühlingsmorcheln an KANINCHEN Grüner Spargel mit Kaninchenfilet, Petersilien-Knoblauch-Sauce, 206 12 Kaninchen mit Kräutern, 51 Knoblauchcreme mit Spargel-Kartoffel Bohnen-Salat, 209 Crepes Parmentier mit Spargeln, 11 Kochschinken Eingebackener Spargel, 82 Kratzete zum Spargel, 173 Farbiger Spargeln an Lamm mit Kar-Kohlrabi toffelflan und Currysauce, 83 Gemüsegratin mit Spargel, 90 Frischer Spargel mit Kräuter-Panache im Pestogelee, 101 Blechkartoffeln, 84 Frühlingssalat mit Kartoffeln, Ra-Asiatisch gebratener Spargel mit dieschen, Schnittlauch und Riesengarnelen, 81 Lachskaviar, 204 Kopfsalat Grün-weiße Spargelplatte mit Kopfsalat mit Spargel und Erdbee-Speckkartoffeln und Basilikumren. 210 Vinaigrette, 94 Krabbe Kalbsfilet mit Kräuterkruste, 50 Blätterteigtaschen mit Krabben und Kartoffel-Spargel-Gratin, 99 Spargel gefüllt, 161 Kartoffelsalat mit grünem Spargel, Grüner Spargel mit Krabben, 97 Spargel mit Hummerkrabben-Kartoffelsalat mit Spargel und, 208 schwänzen und Kerbelcreme. Spargel mit Kartoffeln und Dillcre-118

Spargel mit Krabbenfleisch, 37 Spargel-Ei-Salat an Kräutersauce, 220	Räucherlachs mit Spargelspitzen, 37 Spargel auf Rührei mit Räucher- lachs, 106
Spargel-Garnelenragout, 137	Spargel-Antipasti mit Lachs, 274
Spargel-Krabben-Sauce (zu Teigwa-	Spargel-Pie mit Lachs, 180
ren), 74	Spargelsalat Ostsee, 237
Spargelgemüse nach altdeutscher	Spargelterrine mit zarter Lachsfül-
Art, 146	lung, 153
Spargelsalat mit Krabben und Eiern,	Überbackener Spargel mit Lachs,
234	158
Spargelsuppe mit Krabbenfleisch,	Warmer Lachsfrühlingssalat, 240
285	Weißer Spargel mit Graved Lachs
Krabben	und Dillcreme, 159
Spargel mit Krabben und Kräutern,	LACHSFORELLE
120	Lachsforelle mit Gemüse, 36
Kraeuter	LAMM
Frischer Spargel mit Kräuter-	Farbiger Spargeln an Lamm mit Kar-
Blechkartoffeln, 84	toffelflan und Currysauce, 83
Kalbsfilet mit Kräuterkruste, 50	Lammfilet mit gebackenen Kartof-
Kaninchen mit Kräutern, 51	feln, 52
Spargel mit Basilikum-Pesto über-	Lammfilet Mit Grünem Spargel Auf
backen, 113	Salatbett, 52
Spargel mit Orangen-Estragon-	Lasagne
Sauce, 123	Gemüse-Lasagne (mit Bandnudeln),
Krebs	170
Salat aus Krebsen und Spargel, 216	Käse-Gemüse-Lasagne, 172
KRUSTENTIER	LEBER
Asiatisch gebratener Spargel mit	Salat vom grünen und weißen Spar-
Riesengarnelen, 81	gel, 218
Hummersuppe mit Spargel, 268	LOKALZEIT
KUCHEN Egina Spargaltarta 160	Spargelquiche, 184
Feine Spargeltorte, 169 Spargelkuchen, 147	Mai
Spargelkuchen mit Käse, 181	Champignon-Sauce, 244
Spargeikuchen init Kase, 181	Crêpes mit Spargel, 167
Lachs	Erdbeer-Spargel-Salat in Oran-
Frischkäse-Terrine mit Lachs und	gensauce, 200
Spargel, 260	Grün-weiße Spargelplatte mit
Grünspargel-Salat mit rohem Lachs,	Speckkartoffeln und Basilikum-
207	Vinaigrette, 94
Kartoffelsalat mit Spargel und, 208	Grüner Spargel, 95
Lachs an Spargelsoße, 36	Lachs-Hummersauce, 247
Nudelauflauf mit Lachs und Spar-	Mangosauce, 248
geln, 22	Ravioli mit Spargel, 175

Spargel - Edelsprosse aus dem Erdreich, 69 Spargel à la chinoise mit Hähnchenbrust, 62 Spargel klassisch: In seiner Sauce und mit Schinkencrêpes, 111 Spargel mit Balsamessigsoße, 113 Spargel mit Hummerkrabbenschwänzen und Kerbelcreme, 118	Grüne Tagliatelle mit Meeresfrüchten und Spargel, 33 Reistorte mit Scampi und Spargel, 22 Spargel-Garnelenragout, 138 Spargelragout mit Shrimps, 151 Spargelsalat mit Krabben und Eiern, 234 MEERWASSER Zander und Steinbutt im Strudelteig mit Spargel, 42
Spargel mit Kerbel-Orangen-Sauce,	Mehl
119	Kratzete, 2
Spargel mit Rotbarbenfilets, 39	Mehlspeise
Spargel mit Schinkenmousse, 127	Crêpes mit Spargel, 167
Spargel mit Spargel-Hollandaise,	Crepes mit grünem Spargel, 166
128	Spargel in Blätterteig, 108
Spargel-Cocktail, 136	Spargel mit Crêpe, 178
Spargel-Cocktail mit Früchten, 275	Spargel-Pie, 179
Spargel-Spinat-Salat, 225	Spargel-Pie mit Lachs, 180
Spargel-Thymian-Ragout, 141	Spargelpizza nach italienischer Art,
Spargelcremesuppe, 278, 279	182
Spargelflan an Kräutersauce, 15	Spargelquiche, 183, 184
Spargelkuchen mit Käse, 181	MENUE
Spargelpfanne mit Rinderfilet, 58	Pfingst-Menü: Spargel m. Basili-
Spargelplatte mit köstlicher	kumsosse, 102
Krabben-Hollandaise, 6	Roher Spargelsalat mit Zuckerscho-
Spargelsalat, 227	ten und Champignons, 214
Spargelsalat mit Haselnüssen, 233	Spargel mit Kerbel, 274 MIELE
Spargelsalat mit Shiitake-Pilzen, 236	Spargel in Blätterteig, 108
Spargelsuppe mit Shrimps, 286	Spargel mit Parmesan, 124
Vom richtigen Umgang mit Spargel,	Spargel and Farmesan, 124 Spargelsalat mit Ei-Dressing, 232
76	Spargelsalat mit El-Diessing, 232 Spargelsalat mit Schinken, 235
Mandel	Mikrowelle
Spargel mit Mandelkruste, 122	Spargel mit Hollandaise, 118
Mango	Spargel mit Kräuter-Käse-Sauce,
Mangosauce, 248	121
Maultasche	Moehre
Burgsteige - Maultaschen mit Spar-	Gemüsetatar, 90
gel und weisser Sauce, 165	Panache im Pestogelee, 101
Wildschütz - Maultaschen mit Sauce,	Morchel
Nüssen und Pilzen, 186	Crêpes und Frühlingsmorcheln an
MEERESFRUCHT	Petersilien-Knoblauch-Sauce,
Garnelencocktail mit Spargel, 261	12

Cremesuppe aus grünen Spargeln Nudelauflauf mit Lachs und Sparund Morcheln, 257 geln, 22 Gefüllte Morcheln mit weißem Spar-Pappardelle mit Spargel, 174 Ravioli mit Spargel, 175 gel, 263 Pastetchen mit Morchelgemüse, 272 Spaghetti mit grünen Spargelspitzen, Spargel-Pastete mit Morcheln, 189 176 Spaghetti mit Spargel, 176 News Spaghetti mit Zucchini, Spargel, Ar-Avocado-Sauce (zu Spargel), 244 tischocken und Erbsen, 177 Chantilly-Sauce, 245 Spargel-Auflauf, 24 Gebackene Spargel-Rollen, 86 Spargel-Pasta mit Tomaten, 179 Malta-Sauce (zu Spargel), 248 Spargelsoße mit Fleischklößchen, Roher Spargelsalat mit Ei, 214 185 Spargel auf Rührei mit Lachs, 105 Tagliolini mit Krabben und grünem Spargelcremesuppe Helgoland, 280 Spargel, 185 Spargelomelette, 16 Nudelgericht Spargelsalat, 228 Knoblauchbutter mit Spargel, 246 Spargelsalat Sanssouci, 238 Lachsforelle mit Gemüse, 36 Spargeltorte, 155 Nudelsauce Strassburger Schlemmertoast, 256 Knoblauchbutter mit Spargel, 246 Walnuss-Hollandaise-Sauce (zu Nuss Spargel), 250 Spargel mit Basilikum-Pesto über-Normal backen, 113 Chinesischer Spargelsalat, 199 Spargel mit Nusskartoffeln und Kartoffelsalat mit Spargel und, 208 Orangensoße, 122 Petersilienragout mit Mettklößchen, Spargelsalat mit Haselnüssen, 233 54 Spargel mit Eiersauce, 115 OLGASTRASSE Spargel mit Spargel-Hollandaise, Spargel mit Hollandaise, 118 128 Spargel mit Zitronensoße, 133 Lauwarmer Spargel mit Oliven-Ei-Spargel-Spinat-Salat, 225 Sosse (Diabetes), 100 Spargelcremesuppe, 278 OMELETT Spargelpfanne mit Rinderfilet, 58 Kartoffel-Schaumomelett mit Fül-Nudel lung, 13 Bandnudeln und grüner Spargel, 165 Sesamomelette mit Stangenspargel, Eliche mit Spargel und Basilikum, Spargel-Omelett, 140 167 Farfalle mit Scampi und Spargel in Spargelomelett, 15 der Folie, 168 Spargelomelette, 16 Fettuccine al forno mit Hähnchen Spargelomelette mit Kräuterhollandund Spargel, 20 aise und Räucherlachs, 16 Gratinierte Spätzle, 21 Überbackene Spargelomeletts, 17 Käse-Gemüse-Lasagne, 172 Orange

	Kalifornischer Orangenreis mit Garnelen, 191		Rahmspargel mit Kalbfleischklöschen, 103
	Kalte Spargeln in Orangensauce, 270		Roastbeef in der Salzkruste, 55
	Spargel mit Dips, 114		Roher Spargelsalat mit Ei, 214
P1			Sesamomelette mit Stangenspargel, 13
1 1	Feine Spargeltorte, 169		Spargel in Gutedel mit Buttersauce,
	Feinschmecker-Geflügelsalat, 202		109
	Grüner Spargel mit Orangensosse, 1		Spargel mit Kartoffeln und Dillcre-
	Kabeljau in Aspic, 270		me, 119
	Lauwarmer Spargelsalat mit Scam-		Spargel mit Rahmsauce, 14
	pis, 211		Spargel nach Mailänder Art, 134
	Schweine-Medaillons mit Spargel,		Spargel-Cocktail mit Früchten, 275
	56		Spargelauflauf mit Schinken, 27
	Spargel in Pergamentpapier, 3		Spargelomelette, 16
	Spargel mit Kerbelsauce, 120		Spargelröllchen, 153
	Spargel mit Reroeisauce, 120 Spargel mit Parmaschinken und Par-		Spargelsalat, 227
	mesankäse, 124		Spargelsalat in kaltem Schinken-
	Spargel mit Specksauce, 129		rahm, 229
	Spargel-Rohkost, 140, 223		Stangenspargel mit Käsesauce, 156
	Spargelcocktail mit Früchten, 226		Zanderfilet auf Spargel, 43
	Spargelkuchen, mit Käse und Sauer-	Р3	
	rahm, 162		Franz. Spargelcremsuppe au Saumon, 260
	Spargelquiche, 29		Spargel mit Sahnekartoffeln, 126
	Spargelsalat mit Orangen, 235		Spargelcremesuppe, 143
	Spargelterrine mit zarter Lachsfül-		Tournedos, 59
	lung, 153	P4	
	Variationen von Spargel und Schin-		Apfel-Spargelsalat, 197
D10	ken, 76		Avocado-Sauce (zu Spargel), 244
P10			Badischer Fleischsalat, 197
	Frischkäse-Terrine mit Lachs und		Blätterteigtaschen mit Krabben und
Do	Spargel, 260		Spargel gefüllt, 161
Ρ2	Chantilly-Sauce, 245		Brokkoli-Spargel-Salat mit Mai-
	Grünes Spargeleis, 9		Gouda, 198
	Kalbsschnitzel in Eihülle mit Spar-		Burgsteige - Maultaschen mit Spar-
	gelsalat, 50		gel und weisser Sauce, 165
	Kalte Varianten vom Spargel, 207		Chinagiashar Spargalaslat 100
	Kartoffelsalat mit Spargel und, 208		Chinesischer Spargelsalat, 199
	Medaillons vom Rinderfilet mit		Crêpes mit Spargel und Frischkäse, 11
	Rahmspargel, 53		Crêpes und Frühlingsmorcheln an
	Pfefferlendchen vom Rind/Schwein		Petersilien-Knoblauch-Sauce,
	mit Spargel, 54		12
	mit sparger, 57		14

Cremesuppe aus grünen Spargeln und Morcheln, 257

Dreierlei Soßen zum Spargel, 245

Eingebackener Spargel, 82

Eliche mit Spargel und Basilikum, 167

Erdbeer-Spargel-Salat in Orangensauce, 200

Farbiger Spargeln an Lamm mit Kartoffelflan und Currysauce, 83

Feine Spargeltorte, 169

Feuillete von Spargel und Steinbutt in Kerbelsosse, 31

Frischer Spargel mit Kräuter-Blechkartoffeln, 84

Fritierter Spargel mit Tomatenchutney, 85

Frühlingszwiebel-Spargel-Ragout, 86

Gebratener Spargel an Bries-Picatta, 87

Gebratener Spargel in Orangenbutter, 262

Gebratener Spargel mit Orangenbutter, 88

Gebundene Spargelcremesuppe (mit Spargelstücken), 262

Gelierte Spargelcreme-Kaltschale, 264

Gemüse-Lasagne (mit Bandnudeln), 170

Gemüsegratin mit Spargel, 90

Gemüsetatar, 90

Getreiderisotto mit Bärlauch und grünen Spargeln, 253

Gratinierte Spargel-Eierkuchen, 92

Grüne Spargeln mit Fisch an einer Erbsen-Dill-Sauce, 95

Grüne Spargelsuppe, 266

Grüne Suppe mit Spargelspitzen, 267

Grüner Spargel an Avocadosauce, 267

Grüner Spargel in Risotto, 96 Grüner Spargel mit Krabben, 97 Grüner Spargel mit Orangensauce, 98

Grüner Spargel mit Seezungenröllchen, 34

Grüner Spargel mit Sesambutter, 98 Grünspargel Risotto, 191

Grünspargel-Salat mit rohem Lachs, 207

Holländische Spargelcremesuppe, 268

Ingelheimer Spargelragout in Morchelrahm, 1

Kalte Spargeln in Orangensauce, 270

Kartoffel-Spargel-Auflauf, 21

Kartoffel-Spargel-Gratin, 99

Kerbelrisotto mit Spargeln, 173

Knoblauchbutter mit Spargel, 246

Knoblauchcreme mit Spargel-Bohnen-Salat, 209

Kopfsalat mit Spargel und Erdbeeren, 210

Kratzete zum Spargel, 173

Lachs an Spargelsoße, 36

Lachs-Hummersauce, 247

Ländliche Spargelplatte, 99

Laubmühler Spargelsalat mit Kräutervinaigrette, 210

Malta-Sauce (zu Spargel), 248

Mangosauce, 248

Panache im Pestogelee, 101

Pastetchen mit Morchelgemüse, 272

Petersilienragout mit Mettklößchen, 54

Pochierte Poularde in Sherry, Morcheln und Frühlingsgemüse, 62

Risotto con gli asparagi - Risotto mit Grünem Spargel, 192

Roher Spargelsalat, 213

Roher Spargelsalat mit Erdbeeren, 273

Roher Spargelsalat mit Zuckerschoten und Champignons, 214

Salat mit Hühnerbrust und grünem Spargel, 56

Schinken-Spargel-Suppe, 273 Spargel-Krabben-Sauce (zu Teigwa-Schinkentüten in Meerrettich, 254 ren), 74 Schuhbecks 'Waginger Grüner Spar-Spargel-Mezzalune, 139 gel', 104 Spargel-Morchel-Frikassee, 139 Schwetzinger Spargelsalat, 219 Spargel-Omelett, 140 Spargel auf bayerische Art, 105 Spargel-Pastete mit Morcheln, 189 Spargel auf Rührei mit Lachs, 105 Spargel-Pilz-Carpaccio, 223 Spargel auf Rührei mit Räucher-Spargel-Rosinen-Souffle, 141 lachs, 106 Spargel-Salat, 224 Spargel Crepes, 177 Spargel-Schinken-Toast, 256 Spargel mit Balsamessigsoße, 113 Spargel-Spinat-Gratin, 26 Spargel mit Blätterteig-Schnecken, Spargel-Spinat-Salat, 225 161 Spargel-Subriks, 58 Spargel mit Eiersauce, 115 Spargel-Tomaten-Sülze, 276 Spargel mit Grüner Sauce, 117 Spargelauflauf, 26 Spargel mit Hollandaise, 3 Spargelcreme-Suppe mit Schinken Spargel mit Kräuter-Käse-Sauce, und Brotwürfeln, 277 121 Spargelcremesuppe, 278 Spargel mit Lachssteak und Shrimps, Spargelcremesuppe (püriert), 279 Spargelcremesuppe Helgoland, 280 Spargel mit Mandelkruste, 122 Spargeleintopf mit Fleischklößchen, Spargel mit Portweinsoße, 125 144 Spargel mit Spargel-Hollandaise, Spargelflans aus der Provence, 281 128 Spargelgemüse mit Zuckerschoten, Spargel mit Spiegelei überbacken, 129 Spargeln auf italienische Art, 149 Spargel mit Spinat, 130 Spargeln mit Riesenkrevetten, 283 Spargel mit Straubenschnecken, 130 Spargelomelett, 15 Spargel mit Zitronensoße, 133 Spargelomelette mit Kräuterholland-Spargel Pfälzer Art, 134 aise und Räucherlachs, 16 Spargel Risotto mit Garnelen, 194 Spargelpastetchen, 283 Spargel und Kartoffeln, 135 Spargelpfanne mit Rinderfilet, 58 Spargelquiche mit Lachsschinken, Spargel-Auflauf, 23 150 Spargel-Bauerntoast, 254 Spargelrisotto, 195 Spargel-Cocktail, 136 Spargel-Ei-Salat an Kräutersauce, Spargelsalat »Yokohama«, 238 Spargelsalat mit Bandnudeln, 231 Spargel-Eier-Auflauf, 137 Spargelsalat mit Shiitake-Pilzen, 236 Spargel-Eier-Salat, 221 Spargelsalat mit Zuckerschoten und Spargel-Erbsen-Salat, 221 Hähnchenbrust, 237 Spargel-Erdbeer-Salat mit Dillrahm, Spargelsalat Ostsee, 237 Spargelsalat Sanssouci, 238 Spargel-Garnelenragout, 137 Spargelschaumsuppe mit Vanille, Spargel-Gratin, 138 284

	Spargelsoße mit Fleischklößchen, 185	Schinkenmousse mit Spercel 102
		Schinkenmousse mit Spargel, 103 Spargeln in Kräutergelee mit
	Spargelstrudel, 162	1 0
	Spargelsuppe mit Krabbenfleisch,	Zitronen-Sahne-Sauce, 282
	285	PARTY
	Spargelsuppe mit Pistazienklößen,	Schinkentüten in Meerrettich, 254
	286	PASTA
	Spargelsuppe mit Shrimps, 286	Grüne Tagliatelle mit Meeresfrüch-
	Spargelsuppe mit Tofuklößchen, 287	ten und Spargel, 33
	Spargeltorte, 154	PASTETE
	Strassburger Schlemmertoast, 256	Spargel-Pastete mit Morcheln, 189
	Tagliolini mit Krabben und grünem	Spargelpastete, 189
	Spargel, 185	Penne
	Tellersülze vom Matjes mit Spargel,	Knoblauchbutter mit Spargel, 246
	Tomaten und Schmand, 41	PFANNKUCHEN
	Tips zur Spargel-Zubereitung und	Gratinierter Spargel im Crepe, 92
	einfaches Spargelsalat, 239	Kalbfleisch-Spargel-Ragout zu
	Überbackene Spargel-Schinken-	Pfannkuchen, 49
	Rollen, 157	Kratzete, 2
	Überbackener Spargel mit Lachs,	Kratzete zum Spargel, 173
	158	Pfannkuchen mit Spargel, 174
	Überbackener Wels mit Spargel, 42	Pfeffer
	Walnuss-Hollandaise-Sauce (zu	Pfefferlendchen vom Rind/Schwein
	Spargel), 250	mit Spargel, 54
	Warmer Lachsfrühlingssalat, 240	Pie
	Weiße Spargelsuppe mit Avocado	Spargel-Pie, 179
	und Sauerampfer, 288	Spargel-Pie mit Lachs, 180
	Wildreis-Salat mit Spargel, Lachs	Pikant
	und Wachteleiern, 241	Blätterteigtaschen mit Krabben und
	Wildschütz - Maultaschen mit Sauce,	Spargel gefüllt, 161
	Nüssen und Pilzen, 186	Crêpes mit Spargel, 167
	Zarte Gemüselasagne mit Spargeln	Crêpes und Frühlingsmorcheln an
	und frischen Kräutern, 187	Petersilien-Knoblauch-Sauce,
	Zitronenreissuppe mit Melisse, 288	12
	Zuppa Di Asparagi (Italienische	Crepes Parmentier mit Spargeln, 11
	Spargelsuppe), 289	Sesamomelette mit Stangenspargel,
P5		13
	Eingemachter Stangenspargel, 66	Spargelkuchen mit Käse, 182
	Hirsotto mit grünen Spargel, 254	Spargelkuchen, mit Käse und Sauer-
	Petersilienragout mit Mettklösschen,	rahm, 162
	102	Spargelstrudel, 162
P6		Tournedos, 59
- 0	Festtagsauflauf mit Spargel, 19	Überbackene Spargelwaffeln, 163
	Spargel-Tomaten-Sülze, 276	PILZ

Pfannkuchen mit Spargel, 174	Spargelragout mit Zitronenreis, 152
Pochierte Poularde in Sherry, Mor-	Rahm
cheln und Frühlingsgemüse, 62	Grüne Spargel, 94
Spargel-Morchel-Frikassee, 139	RAUKE
Spargel-Pastete mit Morcheln, 189	Grün-Weißer Spargelsalat Mit Rauke
Spargel-Pilz-Carpaccio, 223	Und Tomaten, 266
Pizza	Ravioli
Spargelpizza nach italienischer Art,	Ravioli mit Spargel, 175
182	Reis
Рите	Grünspargel Risotto, 191
Feiner Spargeltopf, 19	Kalifornischer Orangenreis mit Gar-
Pfingst-Menü: Spargel m. Basili-	nelen, 191
kumsosse, 102	Kerbelrisotto mit Spargeln, 173
Spargelsalat »Yokohama«, 238	Reistorte mit Scampi und Spargel, 22
Putensteak	Risotto con gli asparagi - Risotto mit
Fleischvariationen mit Spargel, 46	Grünem Spargel, 192
1 8	Risotto mit Spargel, 193
Quarkoelteig	Risotto primavera, 193
Feine Spargeltorte, 169	Spargel Risotto mit Garnelen, 194
QUICHE	Spargel-Reis-Suppe, 276
Grünspargel-Quiche, 171	Spargelrisotto, 194, 195
Spargelquiche, 184	Spargelrisotto mit Kerbelbutter, 195
Spargelquiche mit Lachsschinken,	Wildreis-Salat mit Spargel, Lachs
150	und Wachteleiern, 241
	Zitronenreissuppe mit Melisse, 288
Raeucherlachs	Reisgericht
Spargel auf Rührei mit Räucher-	Grünspargel Risotto, 191
lachs, 106	Rhabarber
Raffiniert	Rhabarber-Salat, 212
Grüner Spargel mit Orangensauce,	Rind
98	Angus-Rinderfilet m. Spargel, 45
Spargel mit Krabben und Kräutern,	Gebratener Spargel, 47
120	Gratiniertes Spargelsteak, 48
Spargel mit Parmaschinken, 124	Medaillons vom Rinderfilet mit
Spargel-Raclette, 79	Rahmspargel, 53
Spargelquiche, 183	Pfefferlendchen vom Rind/Schwein
Spargelsalat in Safran-Vinaigrette	mit Spargel, 54
mit gebratenem Seeteufel, 229	Roastbeef in der Salzkruste, 55
Ragout	Spargelpfanne mit Rinderfilet, 58
Kalbfleisch-Spargel-Ragout zu	Spargelplatte mit Rinderfilet und
Pfannkuchen, 49	Senfsoße, 59
Spargel-Garnelenragout, 137	RISOTTO
Spargel-Thymian-Ragout, 141	Getreiderisotto mit Bärlauch und
Spargelragout mit Kartoffeln, 151	grünen Spargeln, 253

Grüner Spargel in Risotto, 96 Grünspargel Risotto, 191 Kerbelrisotto mit Spargeln, 173 Risotto con gli asparagi - Risotto mit Grünem Spargel, 192 Risotto mit Spargel, 193 Risotto primavera, 193 Spargel Risotto mit Garnelen, 194	Frühlingssalat mit Kartoffeln, Radieschen, Schnittlauch und Lachskaviar, 204 Grün-Weißer Spargelsalat Mit Rauke Und Tomaten, 266 Grüner Spargel mit Erdbeer-Vinaigrette, 206 Grünspargel-Salat mit rohem Lachs, 207
Spargelrisotto, 194, 195	Kalte Varianten vom Spargel, 207
Spargelrisotto mit Kerbelbutter, 195	Kartoffelsalat mit grünem Spargel,
Rонкоsт	208
Spargel-Rohkost, 223	Kartoffelsalat mit Spargel und, 208
Rotbarbe	Knoblauchcreme mit Spargel-
Spargel mit Rotbarbenfilets, 39	Bohnen-Salat, 209
RUEHREI	Kopfsalat mit Spargel und Erdbee-
Ländliche Spargelplatte, 99	ren, 210
Spargel auf Rührei mit Lachs, 105	Laubmühler Spargelsalat mit Kräu-
Spargel auf Rührei mit Räucher-	tervinaigrette, 210
lachs, 106	Lauwarmer Spargelsalat mit Scampis, 211
S8	Neuer Spargelsalat, 212
Grünspargel-Quiche, 171	Rhabarber-Salat, 212
SAHNESAUCE	Roher Spargelsalat, 213
Schinkenrollen im Kleid, 104	Roher Spargelsalat mit Ei, 214
Saibling	Salade d'Asperges Vertes - Grüner
Filet vom Bachsaibling auf Spargel à	Spargelsalat, 215
la crème, 32	Salat aus grünem Spargel, Hühner-
SALAT	brust und Omelettstreifen, 215
Apfel-Spargelsalat, 197	Salat aus Krebsen und Spargel, 216
Badischer Fleischsalat, 197	Salat Surprise (mit Sourcream), 217
Brokkoli-Spargel-Salat mit Mai-	Salat vom grünen und weißen Spar-
Gouda, 198	gel, 218
Bunter Frühlingssalat, 198	Schinken-Spargel-Cocktail-Virginia,
Eier-Spargelsalat, 199, 200	218
Erdbeer-Spargel-Salat in Oran-	Schwetzinger Spargelsalat, 219
gensauce, 200	Spargel-Brokkoli-Salat, 220
Erdbeersalat mit rohem Spargel und Orangendressing, 201	Spargel-Ei-Salat an Kräutersauce, 220
Feiner Spargelsalat, 201	Spargel-Eier-Salat, 221
Feinschmecker-Geflügelsalat, 202	Spargel-Erbsen-Salat, 221
Fruchtiger Spargelsalat, 202	Spargel-Erdbeer-Salat, 222
Fruchtiger Spargelsalat mit Enten-	Spargel-Erdbeer-Salat mit Dillrahm,
brust, 203	222

Spargel-Pilz-Carpaccio, 223	Roastbeef in der Salzkruste, 55
Spargel-Salat, 224	Salzwasser
Spargel-Spinat-Salat, 225	Zanderfilet auf Spargel, 43
Spargelcocktail, 225	SAUCE
Spargelcocktail mit Früchten, 226	Ananas-Sauce, 243
Spargelgemüse nach altdeutscher	Avocado-Sauce (zu Spargel), 244
Art, 146	Champignon-Sauce, 244
Spargelsalat, 226–228	Chantilly-Sauce, 245
Spargelsalat »Yokohama«, 238	Dillmayonaise, 245
Spargelsalat in kaltem Schinken-	Dreierlei Soßen zum Spargel, 245
rahm, 229	Knoblauchbutter mit Spargel, 246
Spargelsalat in Safran-Vinaigrette	Kräutersauce, 247
mit gebratenem Seeteufel, 229	Lachs-Hummersauce, 247
Spargelsalat mit Ananas, 230	Malta-Sauce (zu Spargel), 248
Spargelsalat Mit Bärlauch-Kresse-	Mangosauce, 248
Vinaigrette (Goethe), 230	Paprikasauce, 248
Spargelsalat mit Bandnudeln, 231	Quarksauce, 249
Spargelsalat mit Ei-Dressing, 232	Sauce suédoise - Schwedische Sau-
Spargelsalat mit Erdbeeren, 232	ce, 249
Spargelsalat mit geräucherter Forel-	Spargel mit Dips, 114
le, 233	Spargel mit Eier-Joghurt-Creme, 115
Spargelsalat mit Haselnüssen, 233	Spargel Salsa, 250
Spargelsalat mit Krabben und Eiern,	Spargel-Krabben-Sauce (zu Teigwa-
234	ren), 74
Spargelsalat mit Orangen, 235	Spargelsoße mit Fleischklößchen,
Spargelsalat mit Schinken, 235	185
Spargelsalat mit Shiitake-Pilzen, 236	Spinatsauce, 250
Spargelsalat mit Spargelflan, 236	Walnuss-Hollandaise-Sauce (zu
Spargelsalat mit Zuckerschoten und	Spargel), 250
Hähnchenbrust, 237	Weißweinsauce, 251
Spargelsalat Ostsee, 237	Zitronengras-Hollandaise, 6
Spargelsalat Sanssouci, 238	SAUERAMPFER
Tips zur Spargel-Zubereitung und	Spargelsuppe mit Avocadocreme,
einfaches Spargelsalat, 239	285
Warmer Lachsfrühlingssalat, 240	Weiße Spargelsuppe mit Avocado
Warmer Spargelsalat, 241	und Sauerampfer, 288
Wildreis-Salat mit Spargel, Lachs	SAUERRAHM
und Wachteleiern, 241	Spargelkuchen, mit Käse und Sauer-
SALATE	rahm, 162
Marinierter Spargel mit getrockneten	Scampi
Tomaten, 211	Farfalle mit Scampi und Spargel in
Salsa	der Folie, 168
Spargel Salsa, 250	Lauwarmer Spargelsalat mit Scam-
Salzkruste	pis, 211

Reistorte mit Scampi und Spargel, 22	Spargel mit Schinken, 126
SCHINKEN	SCHWEIN
Bunter Frühlingssalat, 198	Carpaccio vom Schweinefilet (Cho-
Crostini mit Spargel, Schinken und	lesterin), 46
Fontina, 258	Festtagsauflauf mit Spargel, 19
Fritierter Spargel, 84	Grüner Spargel mit Sesambutter, 98
Gebratener Spargel mit Röstbröseln,	Pfefferlendchen vom Rind/Schwein
89	mit Spargel, 54
Schinkenmousse mit Spargel, 103	Schweine-Medaillons mit Spargel,
Schinkenrollen im Kleid, 104	56
Schinkentüten in Meerrettich, 254	Schweinerückensteak mit Spargel,
Spargel im Zucchinimantel, 108	57
Spargel in Kräutercrêpes, 110	Spargel-Bohnen-Fleisch, 57
Spargel mit Parmaschinken, 124	Spargel-Subriks, 58
Spargel mit Parmaschinken und Par-	Spargelpäckchen mit Saltimbocca,
mesankäse, 124	149
Spargel mit Schinken, 126, 127	Schweinefilet
Spargel mit Schinkenmousse, 127	Fleischvariationen mit Spargel, 46
Spargel-Schinken-Toast, 256	Grüner Spargel mit Sesambutter, 98
Spargelsalat mit Schinken, 235	Schweiz
Variationen von Spargel und Schin-	Spargel Berner Art, 106
ken, 76	SEETEUFEL
Westfälischer Frühlings-Teller, 159	Spargelsalat in Safran-Vinaigrette
SCHNELL	mit gebratenem Seeteufel, 229
Kalbfleisch mit Spargel, 49	Sesam
Kartoffel-Schaumomelett mit Fül-	Grüner Spargel mit Sesambutter, 98
lung, 13	Shrimp
Knoblauchbutter mit Spargel, 246	Spargelragout mit Shrimps, 151
Spargel mit Hollandaise, 3	Tagliolini mit Krabben und grünem
Spargel mit Parmaschinken, 124	Spargel, 185
Spargel-Schinken-Toast, 256	SINGLE
Spargelsoße mit Fleischklößchen,	Spargel mit Specksauce, 129
185	Snack
SCHNITZEL	Tournedos, 59
Gratinierter Spargel, 47	Sosse
Spargelpäckchen mit Saltimbocca,	Aufgeschlagene Sauce Hollandaise,
149	243
SCHOLLE	Spargel mit verschiedenen Soßen,
Spargel mit Schollenfilet auf Kresse-	131
sauce, 39	Souffle
Schwanger	Spargel-Soufflé, 14
Spargel mit Quarkschaum, 125	Spaetzle
Spargel-Rohkost, 140, 223	Gratinierte Spätzle, 21
SCHWARZWAELDER SCHINK	Spaghetti

Spaghetti mit grünen Spargelspitzen, sauce Und Spargelspitzen, 31 Das Spargelragout, 82 Spaghetti mit Spargel, 176 Deutsche Grünspargel, 65 Spaghetti mit Zucchini, Spargel, Ar-Dillmayonaise, 245 tischocken und Erbsen, 177 Dreierlei Soßen zum Spargel, 245 Eier-Spargelsalat, 199, 200 Spargel Ananas-Sauce, 243 Eingebackener Spargel, 82 Angus-Rinderfilet m. Spargel, 45 Eingemachter Stangenspargel, 66 Apfel-Spargelsalat, 197 Eliche mit Spargel und Basilikum, Asiatisch gebratener Spargel mit 167 Riesengarnelen, 81 Entenbrust-Carpaccio mit grünem Asparagi alla fiorentina, 81 Spargel, 259 Entenstreifen mit leichtem Zimtaro-Aufgeschlagene Sauce Hollandaise, ma, 259 Avocado-Sauce (zu Spargel), 244 Erdbeer-Spargel-Salat Oran-Badischer Fleischsalat, 197 gensauce, 200 Bandnudeln und grüner Spargel, 165 Erdbeersalat mit rohem Spargel und Blätterteigtaschen mit Krabben und Orangendressing, 201 Spargel gefüllt, 161 Farbiger Spargeln an Lamm mit Kar-Brokkoli-Spargel-Salat toffelflan und Currysauce, 83 mit Mai-Gouda, 198 Farfalle mit Scampi und Spargel in Bunter Frühlingssalat, 198 der Folie, 168 Burgsteige - Maultaschen mit Spar-Feine Spargeltorte, 169 gel und weisser Sauce, 165 Feiner Spargelsalat, 201 Carpaccio vom Schweinefilet (Cho-Feiner Spargeltoast, 7 lesterin), 46 Feiner Spargeltopf, 19 Feinschmecker-Geflügelsalat, 202 Champignon-Sauce, 244 Chantilly-Sauce, 245 Festlicher Spargeltoast, 253 Festtagsauflauf mit Spargel, 19 Chinesischer Spargelsalat, 199 Crêpes mit Spargel, 167 Fettuccine al forno mit Hähnchen Crêpes mit Spargel und Frischkäse, und Spargel, 20 Feuillete von Spargel und Steinbutt Crêpes und Frühlingsmorcheln an in Kerbelsosse, 31 Petersilien-Knoblauch-Sauce, Filet vom Bachsaibling auf Spargel à 12 la crème, 32 Creme d'asperges - Reiche Spargel-Fischfilet auf Spargel, 32 Fischfrikassee, 33 suppe, 257 Cremesuppe aus grünen Spargeln Fleischvariationen mit Spargel, 46 Franz. Spargelcremsuppe au Sauund Morcheln, 257 Crepes mit grünem Spargel, 166 mon, 260 Crepes Parmentier mit Spargeln, 11 Frischer Spargel, 83 Crostini mit Spargel, Schinken und mit Frischer Spargel Kräuter-Fontina, 258 Blechkartoffeln, 84 Dänische Fischklösschen Mit Sahne-Frischkäse-Terrine mit Lachs und

Gratinierte Spätzle, 21

Gratinierte Spargel-Eierkuchen, 92

Spargel, 260

Fritierter Spargel, 84

Fritierter Spargel mit Tomatenchut-Gratinierter Spargel, 47 ney, 85 Gratinierter Spargel (Asparagi grati-Fruchtige Spargelsuppe, 261 nati), 264 Fruchtiger Spargelsalat, 202 Gratinierter Spargel im Crepe, 92 Fruchtiger Spargelsalat mit Enten-Gratinierter Spargel italienischer Art, 93 brust, 203 Gratiniertes Spargelsteak, 48 Frühlingssalat mit Kartoffeln, Radieschen, Schnittlauch Grün-weiße Spargelplatte und mit Speckkartoffeln und Basilikum-Lachskaviar, 204 Frühlingszwiebel-Spargel-Ragout, Vinaigrette, 94 86 Grün-weisse Spargelsuppe, 265 Garnelencocktail mit Spargel, 261 Grün-Weißer Spargelsalat Mit Rauke Gebackene Spargel-Rollen, 86 Und Tomaten, 266 Gebratener Grünspargel mit Ziegen-Grüne Spargel, 94 käse, 87 Grüne Spargeln mit Fisch an einer Gebratener Spargel, 47 Erbsen-Dill-Sauce, 95 Gebratener Spargel an Bries-Picatta, Grüne Spargelsuppe, 266 Grüne Suppe mit Spargelspitzen, 267 Gebratener Spargel in Orangenbut-Grüne Tagliatelle mit Meeresfrüchter, 262 ten und Spargel, 33 Gebratener Spargel mit Orangenbut-Grüner Spargel, 95 Grüner Spargel an Avocadosauce, ter, 88 Gebratener Spargel mit Röstbröseln, Grüner Spargel in Risotto, 96 Grüner Spargel mit Ei-Kräuter-Gebundene Spargelcremesuppe (mit Spargelstücken), 262 Marinade, 97 Gefüllte Morcheln mit weißem Spar-Grüner Spargel mit Erdbeergel, 263 Vinaigrette, 206 Gefüllter Blätterteig, 170 Grüner Spargel mit Kaninchenfilet, Gegrillter Spargel mit Kerbelbutter, 89 Grüner Spargel mit Krabben, 97 Gelierte Grüner Spargel mit Orangensauce, Spargelcreme-Kaltschale, 264 Gemischte Spargelbündel mit Hähn-Grüner Spargel mit Orangensosse, 1 chenbrustfilet, 61 Grüner Spargel mit Seezungenröll-Gemüse-Lasagne (mit Bandnudeln), chen, 34 170 Grüner Spargel mit Sesambutter, 98 Gemüsegratin mit Spargel, 90 Grünes Spargeleis, 9 Gemüsetatar, 90 Grünspargel, 66 Geschmorter Spargel und Spinat, 91 Grünspargel Risotto, 191 Getreiderisotto mit Bärlauch und Grünspargel-Quiche, 171 grünen Spargeln, 253 Grünspargel-Salat mit rohem Lachs,

207	Lachs-Hummersauce, 247
Hähnchenrouladen mit Spargel, 61	Lachsforelle mit Gemüse, 36
Hirsotto mit grünen Spargel, 254	Ländliche Spargelplatte, 99
Holländische Spargelcremesuppe,	Lammfilet mit gebackenen Kartof-
268	feln, 52
Hummersuppe mit Spargel, 268	Lammfilet Mit Grünem Spargel Auf
In Olivenöl eingelegte Spargeln, 268	Salatbett, 52
Ingelheimer Spargelragout in Mor-	Laubmühler Spargelsalat mit Kräu-
chelrahm, 1	tervinaigrette, 210
Italienische Spargelsuppe, 269	Lauwarmer Spargel mit Oliven-Ei-
Kabeljau in Aspic, 270	Sosse (Diabetes), 100
Kabeljau mit Spargel, 35	Lauwarmer Spargelsalat mit Scam-
Käse-Gemüse-Lasagne, 172	pis, 211
Käsesoufflé mit Spargel, 79	Lauwarmer Spargelsalat unter Sar-
Kalbfleisch mit Spargel, 49	dellenvinaigrette, 271
Kalbfleisch-Spargel-Ragout zu	Leipziger Allerlei, 100
Pfannkuchen, 49	Malta-Sauce (zu Spargel), 248
Kalbsfilet mit Kräuterkruste, 50	Mangosauce, 248
Kalbsschnitzel in Eihülle mit Spar-	Marinierter Spargel mit getrockneten
gelsalat, 50	Tomaten, 211
Kalifornischer Orangenreis mit Gar-	Medaillons vom Rinderfilet mit
nelen, 191	Rahmspargel, 53
Kalte Spargeln in Orangensauce, 270	Neuer Spargelsalat, 212
Kalte Varianten vom Spargel, 207	Nudelauflauf mit Lachs und Spar-
Kaninchen mit Kräutern, 51	geln, 22
Kartoffel-Schaumomelett mit Fül-	Panache im Pestogelee, 101
lung, 13	Pappardelle mit Spargel, 174
Kartoffel-Spargel-Auflauf, 21	Paprikasauce, 248
Kartoffel-Spargel-Gratin, 99	Pastetchen mit Morchelgemüse, 272
Kartoffelsalat mit grünem Spargel,	Petersilienragout mit Mettklößchen,
208	54
Kartoffelsalat mit Spargel und, 208	Petersilienragout mit Mettklösschen,
Kerbelrisotto mit Spargeln, 173	102
Klare Spargelsuppe mit Kerbelklöß-	Pfannkuchen mit Spargel, 174
chen, 271	Pfefferlendchen vom Rind/Schwein
Knoblauchbutter mit Spargel, 246	mit Spargel, 54
Knoblauchcreme mit Spargel-	Pfingst-Menü: Spargel m. Basili-
Bohnen-Salat, 209	kumsosse, 102
Kopfsalat mit Spargel und Erdbee-	Pochierte Poularde in Sherry, Mor-
ren, 210	cheln und Frühlingsgemüse, 62
Kräutersauce, 247	Quarksauce, 249
Kratzete, 2	Räucherlachs mit Spargelspitzen, 37
Kratzete zum Spargel, 173	Rahmspargel mit Kalbfleischklö-
Lachs an Spargelsoße, 36	schen, 103

Ravioli mit Spargel, 175 Spaghetti mit Zucchini, Spargel, Ar-Reistorte mit Scampi und Spargel, 22 tischocken und Erbsen, 177 Rhabarber-Salat, 212 Spargel, 2, 67 Risotto con gli asparagi - Risotto mit Spargel - Edelsprosse aus dem Erd-Grünem Spargel, 192 reich, 69 Risotto mit Spargel, 193 Spargel - Schmeicheleien für den Risotto primavera, 193 Gaumen, 70 Roastbeef in der Salzkruste, 55 Spargel - Vorbereiten und, 71 Roher Spargelsalat, 213 Spargel »klassisch«, 136 Roher Spargelsalat mit Ei, 214 Spargel à la chinoise mit Hähnchen-Roher Spargelsalat mit Erdbeeren, brust, 62 273 Spargel auf bayerische Art, 105 Spargel auf Rührei mit Lachs, 105 Roher Spargelsalat mit Zuckerschoten und Champignons, 214 Spargel auf Rührei mit Räucher-Salade d'Asperges Vertes - Grüner lachs, 106 Spargel Berner Art, 106 Spargelsalat, 215 Spargel Crepes, 177 Salat aus grünem Spargel, Hühnerbrust und Omelettstreifen, 215 Spargel gratiniert, 107 Salat aus Krebsen und Spargel, 216 Spargel im Blätterteig, 107 Salat mit Hühnerbrust und grünem Spargel im Zucchinimantel, 108 Spargel in Blätterteig, 108 Spargel, 56 Salat Surprise (mit Sourcream), 217 Spargel in Gutedel mit Buttersauce, Salat vom grünen und weißen Spar-109 gel, 218 Spargel in Kerbelschaumsauce, 110 Sauce suédoise - Schwedische Sau-Spargel in Kräutercrêpes, 110 ce, 249 Spargel in Kräutersauce, 111 Spargel in Pergamentpapier, 3 Schinken-Spargel-Cocktail-Virginia, 218 Spargel in weißer Sauce, 3 Spargel klassisch: In seiner Sauce Schinken-Spargel-Suppe, 273 Schinkenmousse mit Spargel, 103 und mit Schinkencrêpes, 111 Schinkenrollen im Kleid, 104 Spargel mit Balsamessigsoße, 113 Schinkentüten in Meerrettich, 254 Spargel mit Basilikum-Pesto über-Schuhbecks 'Waginger Grüner Sparbacken, 113 Spargel mit Blätterteig-Schnecken, gel', 104 Schweine-Medaillons mit Spargel, Spargel mit Bozner Sauce, 114 Schweinerückensteak mit Spargel, Spargel mit Crêpe, 178 Spargel mit Dips, 114 Schwetzinger Spargelsalat, 219 Spargel mit Eier-Joghurt-Creme, 115 Sesamomelette mit Stangenspargel, Spargel mit Eiersauce, 115 Spargel mit Eierschaumsauce, 116 Spargel mit Gorgonzolasahne-Sauce, Spaghetti mit grünen Spargelspitzen, 176 Spargel mit Grüner Sauce, 117 Spaghetti mit Spargel, 176

Spargel mit Hollandaise, 3, 118 Spargel mit Straubenschnecken, 130 Spargel Hummerkrabben-Spargel mit Thunfisch, 40 mit Spargel mit verschiedenen Soßen, schwänzen und Kerbelcreme, 118 131 Spargel mit Käsesoße, 4 Spargel mit Zabaione, 131 Spargel mit zerlassener Butter, 132 Spargel mit Kartoffeln und Dillcreme, 119 Spargel mit Zitronen-Hollandaise, Spargel mit Kerbel, 274 Spargel mit Kerbel-Orangen-Sauce, Spargel mit Zitronensauce, 133 119 Spargel mit Zitronensoße, 133 Spargel nach Mailänder Art, 134 Spargel mit Kerbelsauce, 120 Spargel mit Krabben und Kräutern, Spargel Pfälzer Art, 134 120 Spargel Risotto mit Garnelen, 194 Spargel mit Krabbenfleisch, 37 Spargel Salsa, 250 Spargel mit Kräuter-Käse-Sauce, Spargel Spitzenmäßiger Genuss in Variationen, 72 Spargel mit Lachssteak und Shrimps, Spargel und Kartoffeln, 135 38 Spargel und Schinken-Butter, 135 Spargel mit Mandelkruste, 122 Spargel-Antipasti mit Lachs, 274 Spargel mit Nusskartoffeln und Spargel-Auflauf, 23, 24 Orangensoße, 122 Spargel-Bauerntoast, 254 Spargel mit Orangen-Estragon-Spargel-Bohnen-Fleisch, 57 Sauce, 123 Spargel-Brokkoli-Salat, 220 Spargel mit Parmaschinken, 124 Spargel-Cocktail, 136 Spargel mit Parmaschinken und Par-Spargel-Cocktail mit Früchten, 275 mesankäse, 124 Spargel-Ei-Salat an Kräutersauce, Spargel mit Parmesan, 124 220 Spargel mit Portweinsoße, 125 Spargel-Eier-Auflauf, 137 Spargel-Eier-Salat, 221 Spargel mit Quarkschaum, 125 Spargel mit Rahmsauce, 14 Spargel-Erbsen-Salat, 221 Spargel mit Rotbarben, 38 Spargel-Erdbeer-Salat, 222 Spargel mit Rotbarbenfilets, 39 Spargel-Erdbeer-Salat mit Dillrahm, Spargel mit Sahnekartoffeln, 126 222 Spargel-Garnelenragout, 137, 138 Spargel mit Schinken, 126, 127 Spargel mit Schinkenmousse, 127 Spargel-Gratin, 138 Spargel mit Schinkenrahmsoße, 128 Spargel-Kartoffelsuppe mit Lachs, Spargel mit Schollenfilet auf Kressesauce, 39 Spargel-Krabben-Sauce (zu Teigwa-Spargel mit Spargel-Hollandaise, ren), 74 Spargel-Mascarpone-Gratin, 25 128 Spargel mit Specksauce, 129 Spargel-Mezzalune, 139 Spargel mit Spiegelei überbacken, Spargel-Morchel-Frikassee, 139 129 Spargel-Omelett, 140 Spargel mit Spinat, 130 Spargel-Pasta mit Tomaten, 179

Spargel-Pastete mit Morcheln, 189 Spargelgratin mit Käseschaum, 147 Spargel-Pie, 179 Spargelkartoffelauflauf, 28 Spargel-Pie mit Lachs, 180 Spargelkuchen, 147 Spargel-Pilz-Carpaccio, 223 Spargelkuchen mit Käse, 181, 182 Spargel-Raclette, 79 Spargelkuchen, mit Käse und Sauer-Spargel-Reis-Eintopf, 25 rahm, 162 Spargel-Reis-Suppe, 276 Spargelküchlein, 5 Spargel-Rohkost, 140, 223 Spargelmousse, 148, 282 Spargel-Rosinen-Souffle, 141 Spargeln auf italienische Art, 149 Spargel-Rührei-Toast, 7 Spargeln in Kräutergelee Spargel-Salat, 224 Zitronen-Sahne-Sauce, 282 Spargel-Schinken-Toast, 256 Spargeln mit Riesenkrevetten, 283 Spargel-Soufflé, 14 Spargelomelett, 15 Spargel-Spinat-Gratin, 26 Spargelomelette, 16 Spargel-Spinat-Salat, 225 Spargelomelette mit Kräuterholland-Spargel-Subriks, 58 aise und Räucherlachs, 16 Spargel-Thymian-Ragout, 141 Spargelpäckchen mit Saltimbocca, Spargel-Tomaten-Sülze, 276 Spargel-Tortelettes, 142 Spargelpastetchen, 283 Spargel-Tortilla, 143 Spargelpastete, 189 Spargelaspik, 277 Spargelpfanne mit Rinderfilet, 58 Spargelauflauf, 26 Spargelpizza nach italienischer Art, Spargelauflauf mit Kartoffeln, 27 182 Spargelauflauf mit Schinken, 27 Spargelplatte mit köstlicher Spargelcocktail, 225 Krabben-Hollandaise, 6 Spargelcocktail mit Früchten, 226 Spargelplatte mit Rinderfilet und Spargelcreme-Suppe mit Schinken Senfsoße, 59 und Brotwürfeln, 277 Spargelquiche, 29, 183, 184 Spargelcremesuppe, 143, 278, 279 Spargelquiche mit Lachsschinken, Spargelcremesuppe (püriert), 279 150 Spargelcremesuppe Helgoland, 280 Spargelragout in Käsesauce, 150 Spargeleintopf, 28 Spargelragout mit Catfish, 41 Spargeleintopf mit Fleischklößchen, Spargelragout mit Kartoffeln, 151 144 Spargelragout mit Shrimps, 151 Spargelessen Vincent, 144 Spargelragout mit Zitronenreis, 152 Spargelfeuillete, 280 Spargelrezept, 152 Spargelflan an Kräutersauce, 15 Spargelrisotto, 194, 195 Spargelflans aus der Provence, 281 Spargelrisotto mit Kerbelbutter, 195 Spargelgemüse, 145 Spargelröllchen, 153 Spargelgemüse in Soße Béchamel, 4 Spargelsalat, 226-228 Spargelgemüse mit Zuckerschoten, Spargelsalat »Yokohama«, 238 Spargelgemüse nach altdeutscher Spargelsalat in kaltem Schinken-

rahm, 229

Art, 146

Spargelsalat in Safran-Vinaigrette Stangenspargel mit Sauce Hollandaimit gebratenem Seeteufel, 229 se., 156 Stengel mit Köpfchen, 75 Spargelsalat mit Ananas, 230 Strassburger Schlemmertoast, 256 Spargelsalat Mit Bärlauch-Kresse-Tagliolini mit Krabben und grünem Vinaigrette (Goethe), 230 Spargel, 185 Spargelsalat mit Bandnudeln, 231 Tellersülze vom Matjes mit Spargel, Spargelsalat mit Ei-Dressing, 232 Tomaten und Schmand, 41 Spargelsalat mit Erdbeeren, 232 Tips zur Spargel-Zubereitung und Spargelsalat mit geräucherter Foreleinfaches Spargelsalat, 239 le, 233 Tournedos, 59 Spargelsalat mit Haselnüssen, 233 Tournedos mit Spargel, 60 Spargelsalat mit Krabben und Eiern, Überbackene Spargel-Schinken-234 Rollen, 157 Spargelsalat mit Lachsröllchen, 234 Überbackene Spargelomeletts, 17 Spargelsalat mit Orangen, 235 Überbackene Spargelwaffeln, 163 Spargelsalat mit Schinken, 235 Überbackener Chicorée, 157 Spargelsalat mit Shiitake-Pilzen, 236 Überbackener Spargel, 158 Spargelsalat mit Spargelflan, 236 Überbackener Spargel mit Lachs, Spargelsalat mit Zuckerschoten und Hähnchenbrust, 237 Überbackener Wels mit Spargel, 42 Spargelsalat Ostsee, 237 Variationen von Spargel und Schin-Spargelsalat Sanssouci, 238 ken, 76 Spargelschaumsuppe mit Vanille, Vom richtigen Umgang mit Spargel, 284 Spargelsoße mit Fleischklößchen, Walnuss-Hollandaise-Sauce (zu 185 Spargel), 250 Spargelstrudel, 162 Warmer Lachsfrühlingssalat, 240 Spargelsuppe mit Avocadocreme, Warmer Spargelsalat, 241 285 Weiße Spargelsuppe mit Avocado Spargelsuppe mit Krabbenfleisch, und Sauerampfer, 288 285 Weißer Spargel mit Graved Lachs Spargelsuppe mit Pistazienklößen, und Dillcreme, 159 Weißweinsauce, 251 Spargelsuppe mit Shrimps, 286 Westfälischer Frühlings-Teller, 159 Spargelsuppe mit Tofuklößchen, 287 Wildreis-Salat mit Spargel, Lachs Spargelterrine mit zarter Lachsfülund Wachteleiern, 241 lung, 153 Wildschütz - Maultaschen mit Sauce, Spargeltoast, 8 Nüssen und Pilzen, 186 Spargeltorte, 154, 155 Zander und Steinbutt im Strudelteig Spinatsauce, 250 mit Spargel, 42 Stangenspargel mit Curry-Zanderfilet auf Spargel, 43 Hollandaise, 155 Zarte Gemüselasagne mit Spargeln Stangenspargel mit Käsesauce, 156 und frischen Kräutern, 187

Zitronengras-Hollandaise, 6 Grüne Spargelsuppe, 266 Zitronenreissuppe mit Melisse, 288 Grüne Suppe mit Spargelspitzen, 267 Zuppa Di Asparagi (Italienische Holländische Spargelcremesuppe, Spargelsuppe), 289 268 Spinat Hummersuppe mit Spargel, 268 Geschmorter Spargel und Spinat, 91 Italienische Spargelsuppe, 269 Spargel mit Spinat, 130 Klare Spargelsuppe mit Kerbelklöß-Spargel-Spinat-Gratin, 26 chen, 271 Spargel-Spinat-Salat, 225 Schinken-Spargel-Suppe, 273 Spargelpastete, 189 Spargel-Kartoffelsuppe mit Lachs, Steak 275 Gratiniertes Spargelsteak, 48 Spargel-Reis-Suppe, 276 Schweinerückensteak mit Spargel, Spargelcreme-Suppe mit Schinken und Brotwürfeln, 277 Steinbutt Spargelcremesuppe, 143, 278, 279 Zander und Steinbutt im Strudelteig Spargelcremesuppe (püriert), 279 mit Spargel, 42 Spargelcremesuppe Helgoland, 280 STILLEN Spargelschaumsuppe mit Vanille, Spargel mit Quarkschaum, 125 284 Spargel-Rohkost, 140, 223 Spargelsuppe mit Avocadocreme, Suelze 285 Spargel-Tomaten-Sülze, 276 Spargelsuppe mit Krabbenfleisch, Tellersülze vom Matjes mit Spargel, 285 Tomaten und Schmand, 41 Spargelsuppe mit Pistazienklößen, Suesspeise Grünes Spargeleis, 9 Spargelsuppe mit Shrimps, 286 Spargel-Rosinen-Souffle, 141 Spargelsuppe mit Tofuklößchen, 287 Suesswasser Weiße Spargelsuppe mit Avocado Filet vom Bachsaibling auf Spargel à und Sauerampfer, 288 la crème, 32 Zitronenreissuppe mit Melisse, 288 Überbackener Wels mit Spargel, 42 Zuppa Di Asparagi (Italienische Spargelsuppe), 289 Creme d'asperges - Reiche Spargelsuppe, 257 Teigtasche Cremesuppe aus grünen Spargeln Burgsteige - Maultaschen mit Sparund Morcheln, 257 gel und weisser Sauce, 165 Franz. Spargelcremsuppe au Sau-Wildschütz - Maultaschen mit Sauce, mon, 260 Nüssen und Pilzen, 186 Fruchtige Spargelsuppe, 261 Gebundene Spargelcremesuppe (mit Teigware Spargelstücken), 262 Burgsteige - Maultaschen mit Spar-Gelierte Spargelcreme-Kaltschale, gel und weisser Sauce, 165 264 Gemüse-Lasagne (mit Bandnudeln), Grün-weisse Spargelsuppe, 265 170

Grüne Tagliatelle mit Meerestrüch-	Spargel in Kräutersauce, 111
ten und Spargel, 33	Spargel mit Kartoffeln und Dillcre-
Wildschütz - Maultaschen mit Sauce,	me, 119
Nüssen und Pilzen, 186	Spargel-Erdbeer-Salat mit Dillrahm,
Zarte Gemüselasagne mit Spargeln	222
und frischen Kräutern, 187	Spargelflans aus der Provence, 281
Terrine	Spargelgemüse mit Zuckerschoten,
Kabeljau in Aspic, 270	145
THUNFISCH	Spargelquiche, 183
Spargel mit Thunfisch, 40	Spargelsuppe mit Tofuklößchen, 287
Toast	Tips zur Spargel-Zubereitung und
Feiner Spargeltoast, 7	einfaches Spargelsalat, 239
Festlicher Spargeltoast, 253	VENETO
Spargel-Bauerntoast, 254	Spargelpastete, 189
	Vollwert
Spargel-Rührei-Toast, 7	Spargel-Pie, 179
Spargel-Schinken-Toast, 256	Vorspeise
Spargeltoast, 8	, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,
Strassburger Schlemmertoast, 256 TOFU	Crostini mit Spargel, Schinken und Fontina, 258
Spargelsuppe mit Tofuklößchen, 287	Entenbrust-Carpaccio mit grünem
TOMATE	Spargel, 259
Grün-Weißer Spargelsalat Mit Rauke	Entenstreifen mit leichtem Zimtaro-
Und Tomaten, 266	ma, 259
Spargel mit Dips, 114	Frischkäse-Terrine mit Lachs und
Spargel-Pasta mit Tomaten, 179	Spargel, 260
TOMATEN	Garnelencocktail mit Spargel, 261
Spargel in Kräutersauce, 111	Gebratener Spargel in Orangenbut-
TORTE	ter, 262
Spargeltorte, 155	Gefüllte Morcheln mit weißem Spar-
Toskana	gel, 263
	Gratinierter Spargel (Asparagi grati-
Asparagi alla fiorentina, 81	nati), 264
USA	Grün-weisse Spargelsuppe, 265
Kalifornischer Orangenreis mit Gar-	Grün-Weißer Spargelsalat Mit Rauke
nelen, 191	Und Tomaten, 266
neien, 171	Grüner Spargel an Avocadosauce,
Vegetarisch	267
Feiner Spargelsalat, 201	Holländische Spargelcremesuppe,
Frühlingszwiebel-Spargel-Ragout,	268
86	In Olivenöl eingelegte Spargeln, 268
Getreiderisotto mit Bärlauch und	Kabeljau in Aspic, 270
grünen Spargeln, 253	-
	Kalte Spargeln in Orangensauce, 270
Kalte Spargeln in Orangensauce, 270	Lauwarmer Spargelsalat unter Sar-
Pastetchen mit Morchelgemüse, 272	dellenvinaigrette, 271

Pastetchen mit Morchelgemüse, 272 Spargel à la chinoise mit Hähnchen-Roher Spargelsalat mit Ei, 214 brust, 62 Roher Spargelsalat mit Erdbeeren, Spargel mit Krabbenfleisch, 37 273 Wurst Roher Spargelsalat mit Zuckerscho-Badischer Fleischsalat, 197 ten und Champignons, 214 ZANDER Schinken-Spargel-Cocktail-Virginia, Zander und Steinbutt im Strudelteig 218 mit Spargel, 42 Spargel mit Kerbel, 274 Zanderfilet auf Spargel, 43 Spargel-Antipasti mit Lachs, 274 ZER Spargel-Cocktail mit Früchten, 275 Fleischvariationen mit Spargel, 46 Spargel-Salat, 224 Käsesoufflé mit Spargel, 79 Spargelaspik, 277 Salat aus grünem Spargel, Hühner-Spargelfeuillete, 280 brust und Omelettstreifen, 215 Spargelflans aus der Provence, 281 Spargel mit Dips, 114 Spargelmousse, 282 Spargel mit Krabbenfleisch, 37 Spargeln in Kräutergelee mit Spargel mit Schinken, 127 Zitronen-Sahne-Sauce, 282 Spargelgemüse, 145 Spargeln mit Riesenkrevetten, 283 Spargelragout in Käsesauce, 150 Spargelpastetchen, 283 Spargelrezept, 152 Spargelsalat in Safran-Vinaigrette Überbackener Chicorée, 157 mit gebratenem Seeteufel, 229 ZITRONE Spargel mit Zitronen-Hollandaise, Waffel 132 Überbackene Spargelwaffeln, 163 Zucchini Warm Gemüsegratin mit Spargel, 90 Gebratener Spargel in Orangenbut-Käse-Gemüse-Lasagne, 172 ter, 262 Spaghetti mit Zucchini, Spargel, Ar-Gefüllte Morcheln mit weißem Spartischocken und Erbsen, 177 gel, 263 Spargel im Zucchinimantel, 108 Grün-weisse Spargelsuppe, 265 ZWISCHENMAHLZEIT Lauwarmer Spargelsalat mit Scam-Spargel mit Quarkschaum, 125 pis, 211 Pastetchen mit Morchelgemüse, 272 Spargel-Rosinen-Souffle, 141 Spargelflans aus der Provence, 281 Spargelsalat mit Bandnudeln, 231 Warmer Lachsfrühlingssalat, 240 Warmer Spargelsalat, 241 Zuppa Di Asparagi (Italienische Spargelsuppe), 289 WEIN Spargelragout mit Catfish, 41 Wok